

**STATISTISCHE BERICHTE**  
der Landeshauptstadt Hannover

Strukturdaten  
der Stadtteile und Stadtbezirke 2015



# Strukturdaten der Stadtteile und Stadtbezirke 2015

## Inhalt

Seite:

### **i. Die Stadtteile und Stadtbezirke der Landeshauptstadt Hannover in der Übersicht**

Einleitung	i - 1
Definitionen	i - 2
Karten: Übersichtskarten	i - 3
Einwohnerdichte	i - 4
Durchschnittliche Haushaltsgröße	i - 5
Wohnungsleerstände	i - 6
Tabelle: Stadtteile und Stadtbezirke in der Übersicht: Wichtige Kennzahlen	i - 7

### **I. Bevölkerung nach Stadtteilen und Stadtbezirken**

(Stand: 1. Januar 2015)

Definitionen	I - 1
Karten: Kinder und Jugendliche	I - 2
Seniorinnen und Senioren	I - 3
Tabellen: Bevölkerung	I - 4
Bevölkerungsentwicklung (2010 - 2015)	I - 5

### **II. Privathaushalte nach Stadtteilen und Stadtbezirken**

(Stand: 1. Januar 2015)

Definitionen	II - 1
Karten: Einpersonenhaushalte	II - 2
Familienhaushalte	II - 3
Haushalte mit drei und mehr Kindern	II - 4
Haushalte von Alleinerziehenden	II - 5
Tabelle: Privathaushalte	II - 6

### **III. Bevölkerung mit Migrationshintergrund nach Stadtteilen und Stadtbezirken**

(Stand: 1. Januar 2015)

Definitionen	III - 1
Karten: Einwohnerinnen und Einwohner mit Migrationshintergrund	III - 3
Ausländerinnen und Ausländer	III - 4
Deutsche mit einer weiteren Staatsangehörigkeit	III - 5
EU-Ausländerinnen und -Ausländer	III - 6
Tabellen: Bevölkerung mit Migrationshintergrund	III - 7
Entwicklung der Bevölkerung mit Migrationshintergrund (2010 - 2015)	III - 8

### **IV. Wanderungen und natürliche Bevölkerungsbewegungen nach Stadtteilen und Stadtbezirken**

(Die aktuellen Daten lagen zum Redaktionsschluss noch nicht vor.)

## V. Vorschau auf die Kommunalwahlen 2016 in der Landeshauptstadt Hannover: Teil 1: Ergebnisse der Wahl des Rates und der 13 Stadtbezirksräte 2011

	<b>1. Das Ergebnis der Ratswahl 2011 in der Landeshauptstadt Hannover</b>	V - 1
Karte:	Übersichtskarte Stadtteile und Ratswahlbereiche der Landeshauptstadt Hannover	V - 2
Tabellen:	Wahlberechtigte, Wahlbeteiligung, Wählerstimmen und Ratssitze seit 1974	V - 3
	Ratswahl 2011 – Das Wahlergebnis nach Ratswahlbereichen	V - 4
	<b>2. Von Ahlem bis Zoo – Das Ergebnis der Ratswahl 2011 in den Stadtteilen der Landeshauptstadt Hannover</b>	V - 5
	Ratswahl 2011 – Wahlbeteiligung/Veränderung der Wahlbeteiligung gegenüber 2006	V - 9
	Ratswahl 2011 – Stimmenanteile der SPD/Veränderung gegenüber 2006	V - 10
	Ratswahl 2011 – Stimmenanteile der CDU/Veränderung gegenüber 2006	V - 11
	Ratswahl 2011 – Stimmenanteile der GRÜNEN/Veränderung gegenüber 2006	V - 12
	Ratswahl 2011 – Stimmenanteile der FDP/Veränderung gegenüber 2006	V - 13
	Ratswahl 2011 – Stimmenanteile für DIE LINKE. /Veränderung gegenüber 2006	V - 14
Grafiken:	Ratswahl 2011 – Das Wahlergebnis in privilegierten Stadtteilen/ Das Wahlergebnis in benachteiligten Stadtteilen	V - 15
	Ratswahl 2011 – Das Wahlergebnis in überwiegend sozial gesicherten Stadtteilen im westlichen Stadtgebiet / Das Wahlergebnis in überwiegend sozial gesicherten Stadtteilen im östlichen Stadtgebiet	V - 16
Tabelle:	Ratswahl 2011 – Das Wahlergebnis nach Stadtteilen	V - 17
	<b>3. Die Wahl der Stadtbezirksräte 2011 in der Landeshauptstadt Hannover</b>	V - 19
Karten:	Wahl der Stadtbezirksräte 2011 – Stimmenanteile nach Stadtbezirken/ Gewinne und Verluste im Vergleich zu 2006	V - 20
Tabelle:	Das Wahlergebnis nach Stadtbezirken	V - 21

## VI. Gebäude und Wohnungen nach Stadtteilen und Stadtbezirken

(Stand: 1. Januar 2015)

	Definitionen	VI - 1
Karten:	Ein- und Zweifamilienhäuser	VI - 4
	Mehrfamilienhäuser mit 13 oder mehr Wohnungen	VI - 5
Tabelle:	Wohngebäude und Wohnungen in Wohngebäuden	VI - 6
Karten:	Altbauwohnungen	VI - 7
	Wohnungen mit Baujahr 1990 oder später nach Stadtteilen	VI - 8
	Kleinwohnungen	VI - 9
	Großwohnungen	VI - 10
	Wohnfläche	VI - 11
	Belegrechtswohnungen	VI - 12
Tabelle:	Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden	VI - 13

## VII. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort nach Stadtteilen und Stadtbezirken

(Stand: Juni 2014)

	Definitionen	VII - 1
Karten:	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort	VII - 2
	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Frauen am Wohnort	VII - 3
	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Ausländerinnen und Ausländer am Wohnort	VII - 4
	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte im Alter von unter 25 Jahren am Wohnort	VII - 5
Tabelle:	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort	VII - 6

**VIII. Arbeitslose nach Stadtteilen und Stadtbezirken**

(Stand: Dezember 2014)

Definitionen	VIII - 1
Karten: Arbeitslose insgesamt	VIII - 2
Arbeitslose im Alter von unter 25 Jahren	VIII - 3
Arbeitslose im Alter von 55 Jahren und älter	VIII - 4
Arbeitslose Ausländerinnen und Ausländer	VIII - 5
Arbeitslose erwerbsfähige Hilfebedürftige	VIII - 6
Tabelle: Arbeitslose	VIII - 7

**IX. Empfängerinnen und Empfänger von Transferleistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes nach Stadtteilen und Stadtbezirken**

(Stand: 1. Januar 2014)

Definitionen	IX - 1
Karten: Empfängerinnen und Empfänger von Transferleistungen	IX - 2
Haushalte mit Transferleistungen	IX - 3
Familienhaushalte mit Transferleistungen	IX - 4
Alleinerziehende mit Transferleistungen	IX - 5
Tabelle: Empfängerinnen und Empfänger von Transferleistungen	IX - 6

**X. Zugelassene Kraftfahrzeuge nach Stadtteilen und Stadtbezirken**

(Stand: 1. Januar 2015)

Definitionen	X - 1
Karten: Kraftfahrzeugdichte	X - 2
Privat genutzte Personenkraftwagen	X - 3
Tabelle: Zugelassene Kraftfahrzeuge	X - 4



# Strukturdaten der Stadtteile und Stadtbezirke 2015

Zugleich

## Vorschau auf die Kommunalwahlen 2016 in der Landeshauptstadt Hannover: Teil 1: Ergebnisse der Wahl des Rates und der 13 Stadtbezirksräte 2011

### i. Die Stadtteile und Stadtbezirke der Landeshauptstadt Hannover in der Übersicht

#### Einleitung

Die Veröffentlichungsreihe „Strukturdaten der Stadtteile und Stadtbezirke“ hat sich in den 90er Jahren des letzten Jahrhunderts aus den sogenannten Wahlvorberichten entwickelt. Diese Vorberichte, die allerdings nur in Wahljahren erstellt wurden, verfolgten schon damals das Ziel, einer interessierten Öffentlichkeit Strukturdaten und Indikatoren aus vielen Lebensbereichen der Landeshauptstadt Hannover auf der räumlichen Ebene der 51 Stadtteile und 13 Stadtbezirke zur Verfügung zu stellen. Auf Grund der hohen Nachfrage wurden diese anfangs nur sporadisch erscheinenden statistischen Übersichten bald jährlich zusammengestellt und veröffentlicht.

Das Jahr 2015 ist kein Wahljahr. Dennoch wurden erstmals – als „Einstimmung“ auf die am 11. September 2016 stattfindenden Kommunalwahlen – Ergebnisse zurückliegender Wahlen in den vorliegenden Band aufgenommen. In Kapitel V werden die Ergebnisse der im Jahr 2011 durchgeführten Wahlen zum Rat der Landeshauptstadt Hannover sowie zu den 13 Stadtbezirksräten auf der räumlichen Ebene der Stadtteile und Stadtbezirke erneut dargestellt. Dafür wurden Karten, Grafiken, Tabellen und Texte aus dem Wahlbericht zu den Kommunalwahlen 2011 entnommen und für diese „Strukturdaten“ überarbeitet (vgl. auch Landeshauptstadt Hannover und Region Hannover (2011): Hannover hatte die Wahl. Kommunalwahlen 2011 in der Region Hannover, Ergebnisse – Analysen – Vergleiche). Im kommenden Jahr wird die Vorschau auf die Kommunalwahlen mit einem zweiten Teil fortgesetzt. Dabei wird die Struktur der Wahlberechtigten im Fokus stehen.

Darüber hinaus werden wie gewohnt Indikatoren aus den verschiedenen Lebensbereichen der Landeshauptstadt Hannover dargestellt. Die Strukturdaten der Stadtteile und Stadtbezirke sind nach Beobachtungsfeldern gegliedert. Den Kapiteln Bevölkerungsbestand, Privathaushalte, Bevölkerung mit Migrationshintergrund, Wanderungen und natürliche Bevölkerungsbewegungen, Gebäude und Wohnungen, sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort, Arbeitslose, Empfängerinnen und Empfänger von Transferleistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes und Kraftfahrzeuge werden allgemeine Kennzahlen (Fläche, Einwohnerdichte, durchschnittliche Haushaltsgrößen) vorangestellt. Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind die einzelnen Kapitel in gleicher Weise aufgebaut: Nach einer kurzen Einführung mit Definitionen zu den einzelnen Strukturmerkmalen und Indikatoren folgen kartographische Darstellungen ausgewählter Indikatoren auf der räumlichen Ebene der Stadtteile gekoppelt mit einem Ranking der Stadtbezirke in graphischer Darstellung und eine tabellarische Übersicht zu dem jeweiligen Thema.

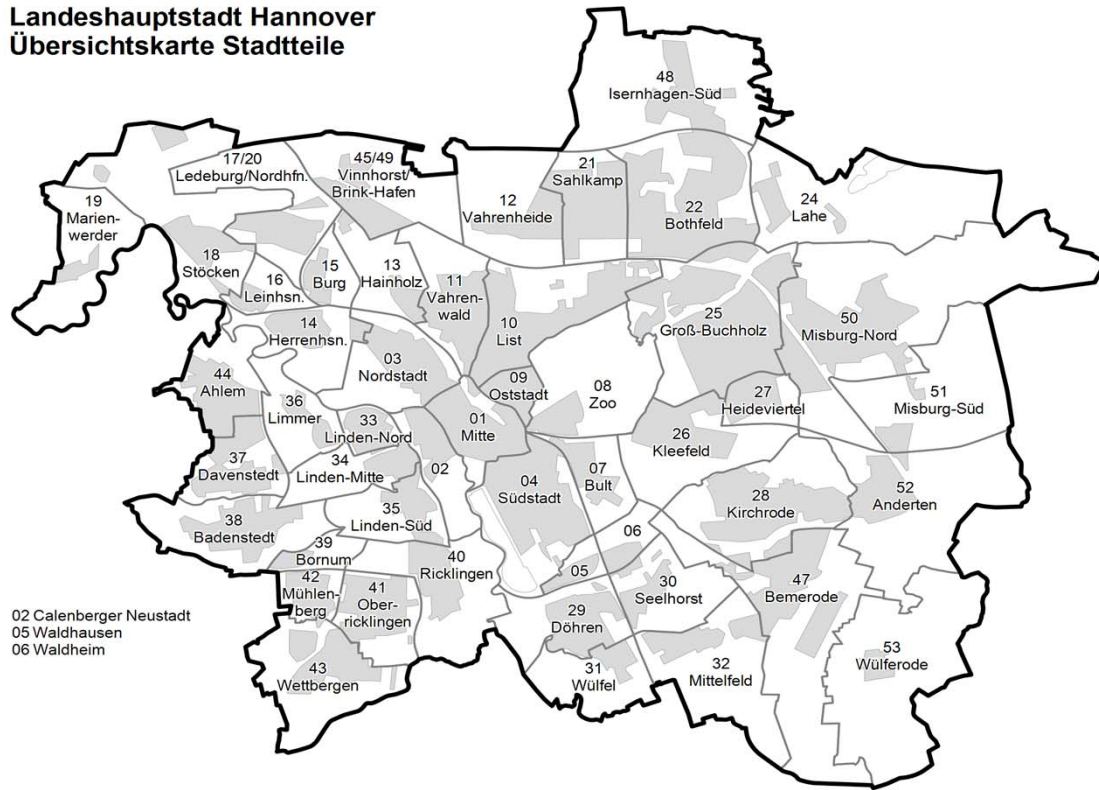
Die diesen Stadtteil- und Stadtbezirksübersichten zugrunde liegenden Zahlen basieren auf statistischen Aufbereitungen kommunaler Daten durch die Statistikstelle der Landeshauptstadt Hannover (z.B. Einwohnerbestands- und Einwohnerbewegungsstatistik). Sie werden durch statistische Angaben aus anderen Fachbereichen der Stadtverwaltung, der Region Hannover, dem Landesamt für Statistik Niedersachsen und der Bundesagentur für Arbeit ergänzt.

**In den nachfolgenden Karten und der Übersichtstabelle werden folgende Merkmale dargestellt:**

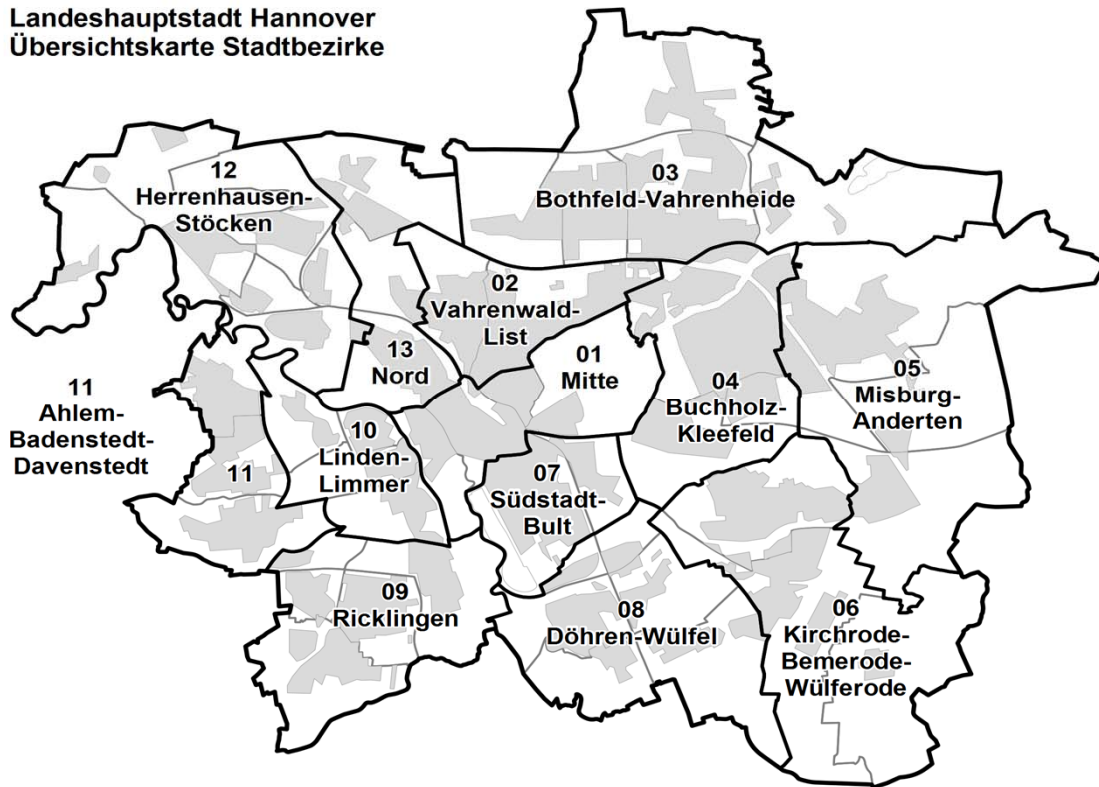
<b>Tabellenspalte/ Kartenseite</b>	<b>Merkmal</b>	<b>Beschreibung</b>
Karte i - 3	Übersichtskarten Stadtteile und Stadtbezirke	Die Stadt Hannover ist in 13 Stadtbezirke (01 - 13) und 51 Stadtteile (01 - 53 wobei die Schlüssel 23 und 46 aus historischen Gründen nicht vergeben sind) eingeteilt. Da die Stadtteile Nordhafen und Brink-Hafen aus datenschutzrechtlichen Gründen oftmals nicht dargestellt werden können, werden sie mit ihrem jeweiligen Nachbarstadtteil zu Ledeburg/Nordhafen und Vinnhorst/Brink-Hafen zusammengefasst. In den Übersichtskarten werden die Wohnbauflächen schraffiert dargestellt.
Spalte 1	Gesamtfläche am 1. Januar 2015	Flächenverteilung in Hektar (ha)
Spalte 2	Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung am 1. Januar 2015	Anzahl der Personen, die am Jahresanfang in der Landeshauptstadt Hannover mit Hauptwohnsitz gemeldet waren (Bevölkerungsstatistik aus dem Melderegister – vgl. Kapitel I)
Spalte 3/ Karte i - 4	Einwohnerdichte am 1. Januar 2015	Anzahl der Einwohnerinnen und Einwohner am Jahresanfang je Hektar Stadtfläche insgesamt (EinwohnerInnen je ha)
Spalte 4	Privathaushalte am 1. Januar 2015	Zahl der privaten Haushalte, in denen Personen leben, die in Hannover mit Hauptwohnung gemeldet sind. Adressen, an denen sich Anstalten oder Heime befinden, wurden vor der Haushaltegenerierung ausgeschlossen (vgl. Kapitel II)
Spalte 5/ Karte i - 5	durchschnittliche Haushaltsgröße am 1. Januar 2015	Durchschnittliche Anzahl der Einwohnerinnen und Einwohner am Jahresanfang pro Haushalt (Einwohnerinnen und Einwohner je Haushalt).
Spalte 6/ Karte i - 6	Wohnungsleerstand am 15. März 2014	Anteil der leerstehenden Wohnungen am Bestand der Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden. Die Zahlen basieren auf einer Schätzung auf der Grundlage einer Befragung von Wohnungseigentümern und einer Auswertung der Stadtwerke über die Stromverbrauchsdaten von Wohnungszählern.
Spalte 7/ Karte i - 7	Belegrechtswohnungen am 1. Januar 2015	Anteil der ausgeübten Belegrechte an allen Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden
Spalte 7	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt an der Gesamtbevölkerung im Alter von 18 bis 64 Jahren im Juni 2014	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte sind Personen, die in einem Arbeitsverhältnis stehen und Kranken- sowie Rentenbeiträge entrichten (vgl. Kapitel VII).
Spalte 8	Anteil der Arbeitslosen an der Gesamtbevölkerung im Alter von 18 bis 64 Jahren im Dezember 2014	Anteil der Personen, die beim zuständigen Arbeitsamt als arbeitssuchend gemeldet sind, an der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung im erwerbsfähigen Alter von 18 bis unter 65 Jahren (vgl. Kapitel VIII)



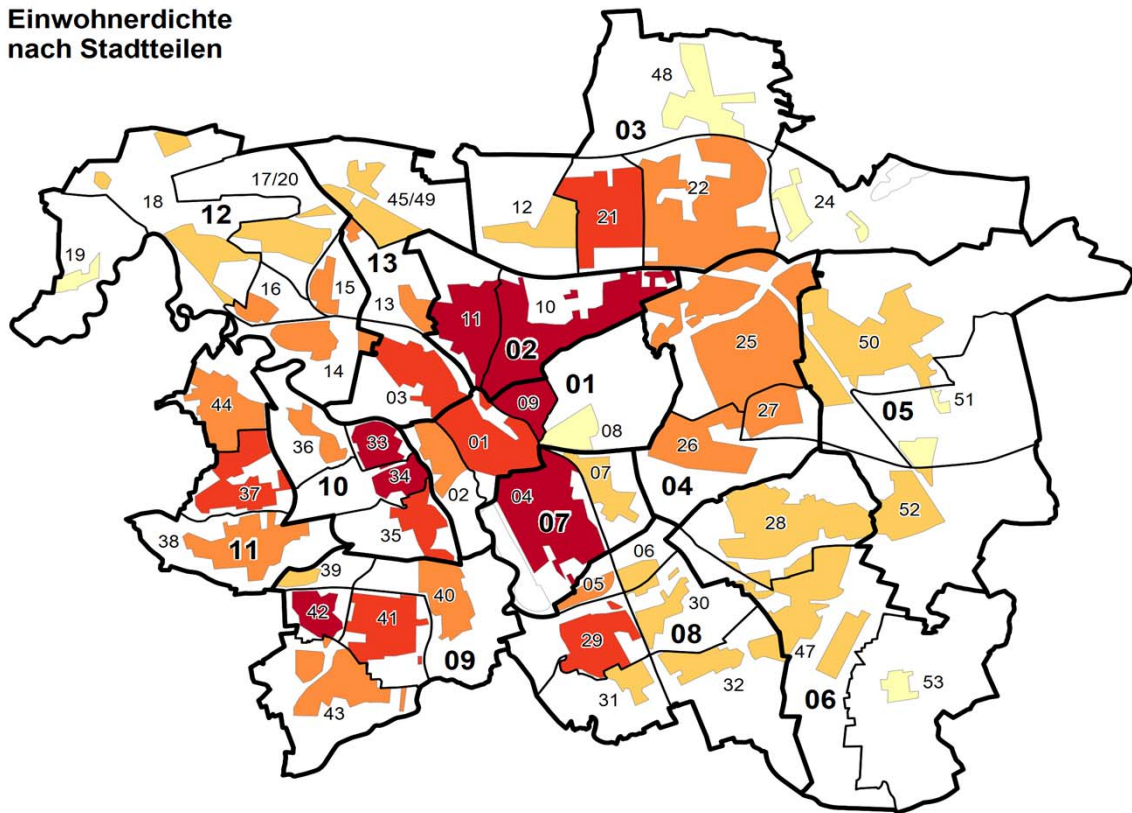
**Landeshauptstadt Hannover  
Übersichtskarte Stadtteile**



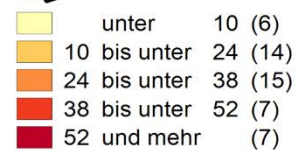
**Landeshauptstadt Hannover  
Übersichtskarte Stadtbezirke**



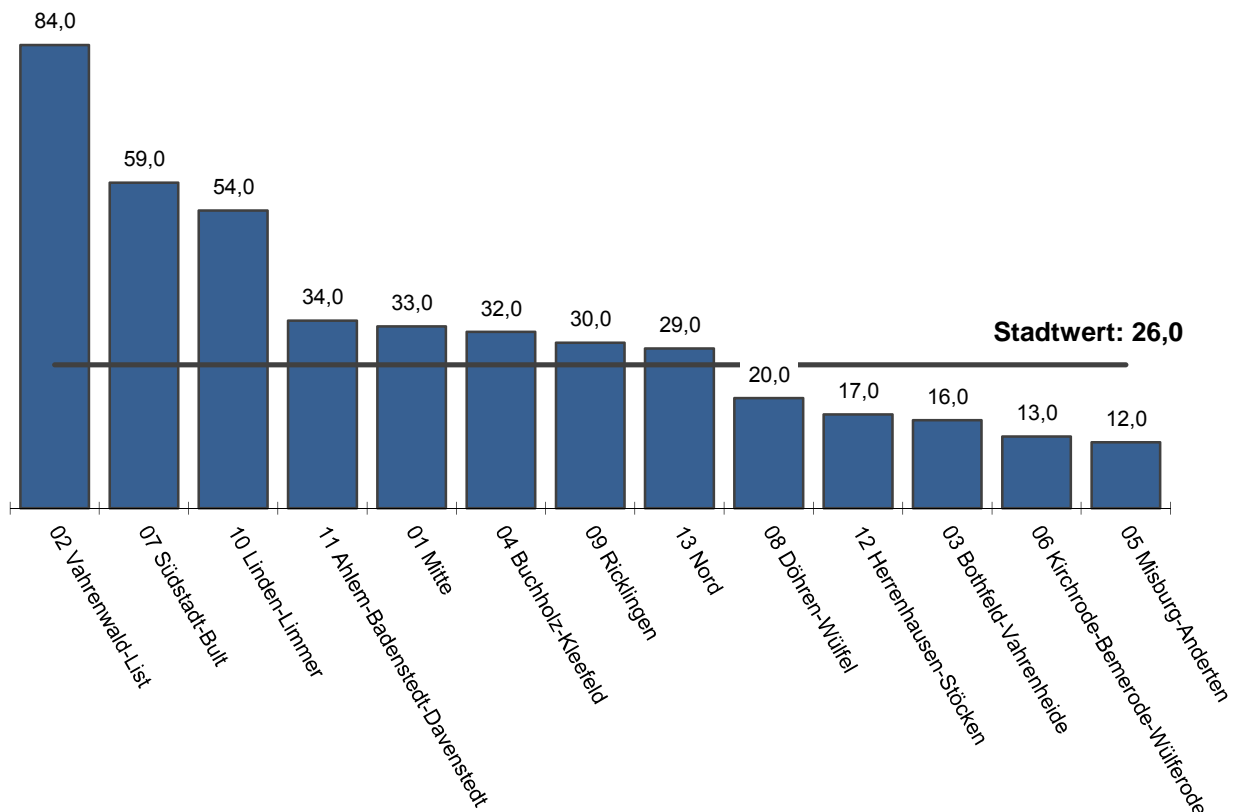
## Einwohnerdichte nach Stadtteilen



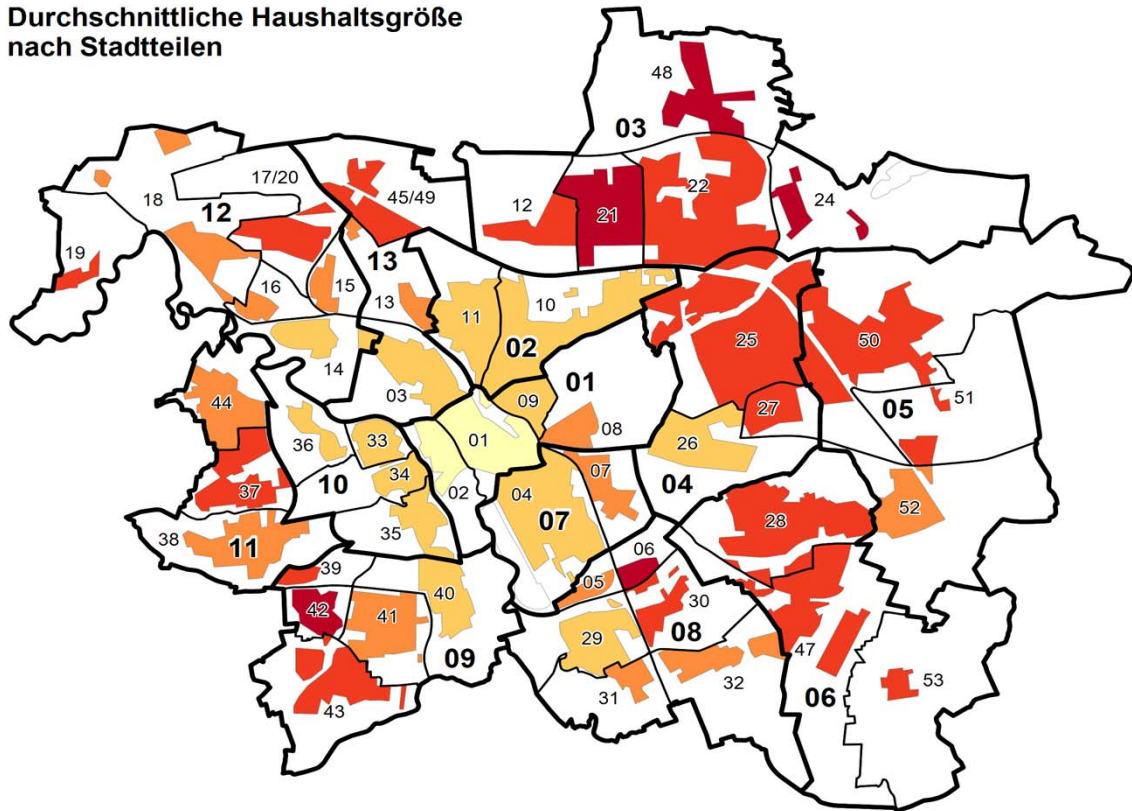
Anzahl der Einwohnerinnen und Einwohner je Hektar Stadtteilfläche am 1. Januar 2015



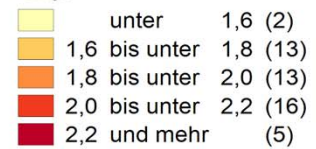
## nach Stadtbezirken



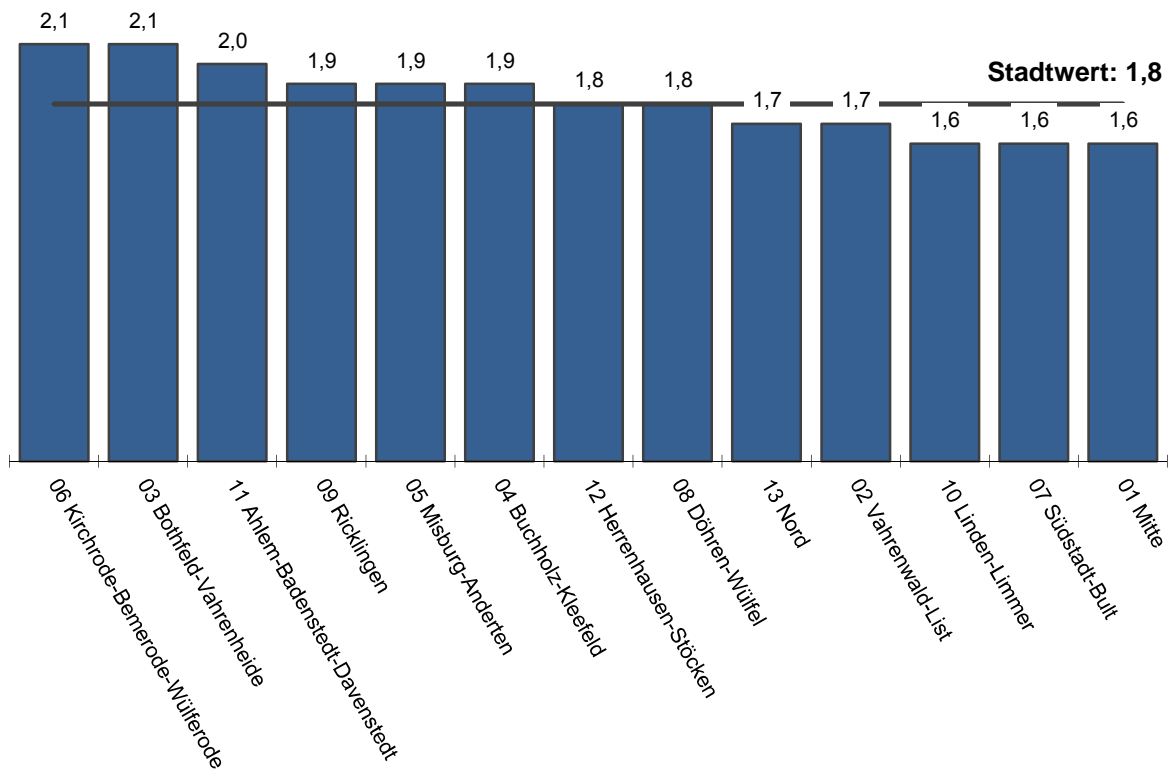
## Durchschnittliche Haushaltsgröße nach Stadtteilen



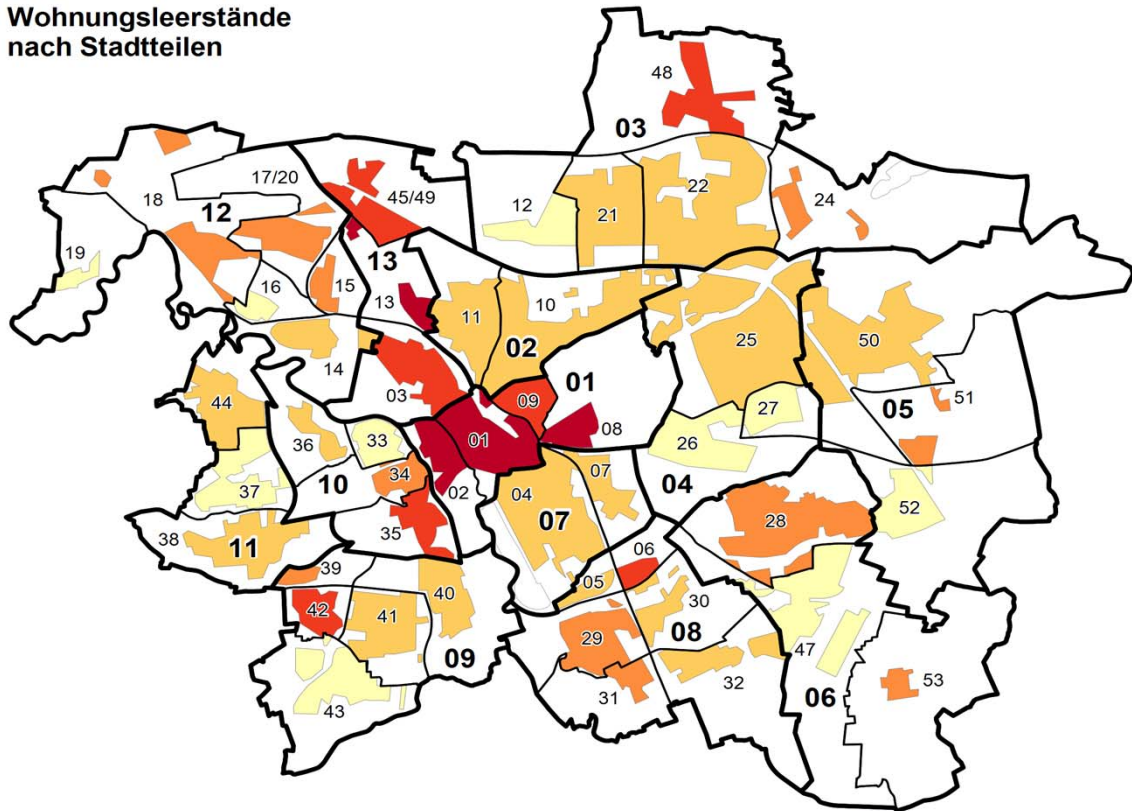
Durchschnittliche Anzahl der Haushaltsmitglieder je Privathaushalt am 1. Januar 2015



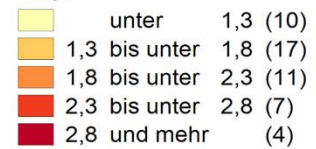
## nach Stadtbezirken



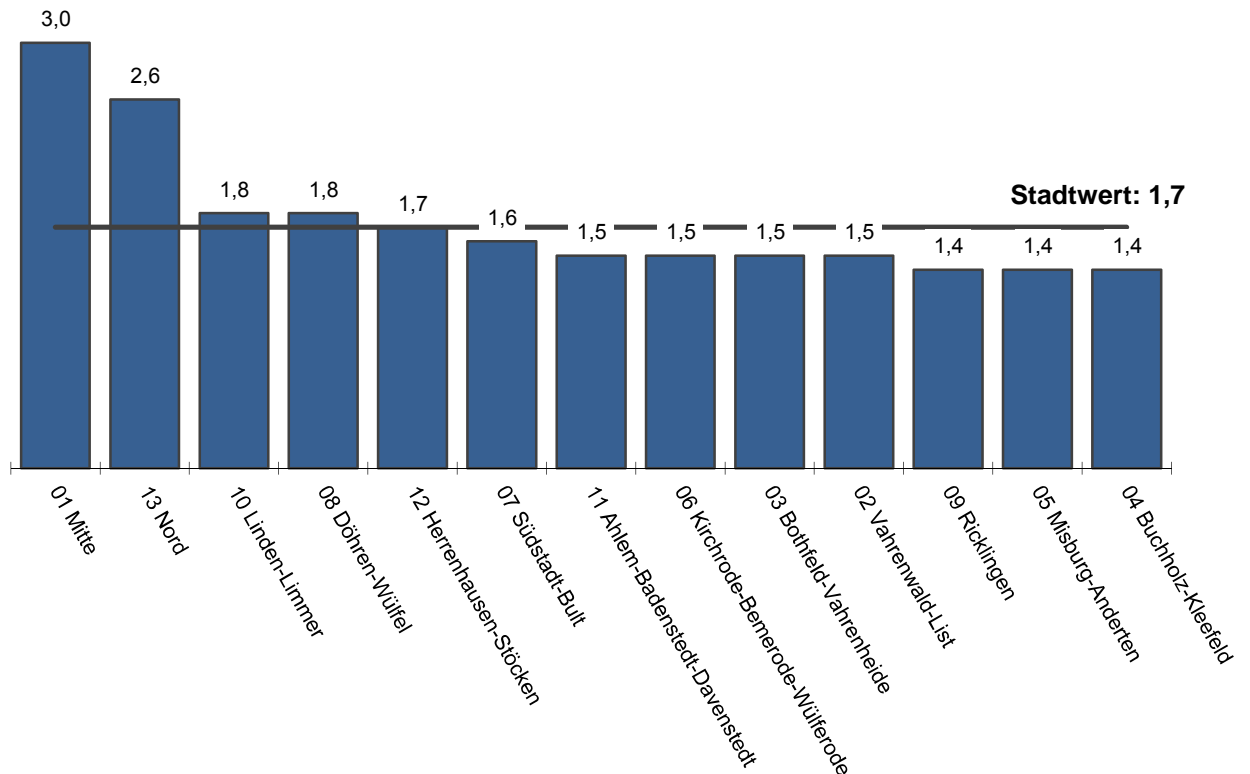
## Wohnungsleerstände nach Stadtteilen



Anteil der seit mindestens drei Monaten leerstehenden Wohnungen (geschätzt) an allen Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden am 15. März 2014 (in Prozent)



## nach Stadtbezirken



## Stadtteile und Stadtbezirke in der Übersicht: Wichtige Kennzahlen

Stadtteile Stadtbezirke Landeshauptstadt Hannover	Gesamt- fläche am 1.1.2015 (in ha)	Bevölkerung am Ort der Haupt- wohnung am 1.1.2015 (vgl. Kapitel I)	Einwohner- dichte am 1.1.2015 (Einwohner je ha)	Privat- haushalte am 1.1.2015 (vgl. Kapitel II)	durch- schnittliche Haushalts- größe am 1.1.2015 (Einwohner je Haushalt)	Anteil des Wohnungs- leerstandes an allen Wohnungen (Schätzung 15.3.2014)	Sozialver- sicherungs- pflichtig Beschäftigte im Juni 2014	Arbeitslose im Dezember 2014
							in Prozent der Bevölkerung im erwerbsf. Alter (18 - 64 Jahre)	
...nach Stadtteilen	1	2	3	4	5	6	7	8
01 Mitte	242	10.109	42	6.993	1,4	3,2	52,8	10,9
02 Calenberger Neustadt	207	6.768	33	4.392	1,5	3,1	49,8	5,9
03 Nordstadt	364	17.292	48	10.730	1,6	2,5	47,0	8,7
04 Südstadt	517	39.622	77	25.170	1,6	1,7	61,5	4,1
05 Waldhausen	73	2.171	30	1.160	1,9	1,7	49,8	2,9
06 Waldheim	109	1.789	16	735	2,4	2,7	48,8	1,8
07 Bult	203	3.037	15	1.565	1,9	1,3	46,4	3,1
08 Zoo	539	4.849	9	2.709	1,8	2,9	56,3	2,5
09 Oststadt	85	13.922	164	8.782	1,6	2,7	55,9	4,8
10 List	500	44.739	89	26.249	1,7	1,4	58,9	5,6
11 Vahrenwald	327	24.699	76	14.885	1,7	1,6	56,2	9,2
12 Vahrenheide	466	9.650	21	4.548	2,1	1,0	44,7	17,1
13 Hainholz	245	7.180	29	3.892	1,8	2,8	44,4	13,3
14 Herrenhausen	292	8.142	28	5.104	1,6	1,4	48,5	8,5
15 Burg	132	3.818	29	2.163	1,8	1,9	58,2	8,1
16 Leinhausen	118	3.080	26	1.682	1,8	1,1	54,5	9,4
17/20 Ledeburg/Nordhafen	436	6.122	14	3.097	2,0	2,0	55,8	10,1
18 Stöcken	735	12.779	17	6.822	1,9	2,0	54,5	10,3
19 Marienwerder	401	2.505	6	1.260	2,0	1,0	58,2	9,6
21 Sahlkamp	314	13.880	44	6.316	2,2	1,6	50,7	11,4
22 Bothfeld	631	20.476	32	10.242	2,0	1,7	58,3	4,5
24 Lahe	798	1.826	2	737	2,5	1,8	53,1	4,9
25 Groß-Buchholz	784	26.877	34	13.663	2,0	1,6	54,3	8,3
26 Kleefeld	464	12.480	27	7.158	1,7	1,2	54,1	7,2
27 Heideviertel	148	5.090	34	2.474	2,1	0,9	56,8	5,1
28 Kirchrode	613	11.698	19	5.469	2,1	1,8	49,8	2,5
29 Döhren	330	13.539	41	8.234	1,6	1,9	60,3	5,8
30 Seelhorst	313	3.480	11	1.626	2,1	1,4	58,1	3,0
31 Wülfel	294	4.457	15	2.416	1,8	2,0	58,1	8,5
32 Mittelfeld	538	8.448	16	4.458	1,9	1,7	49,0	11,8
33 Linden-Nord	97	16.358	169	10.514	1,6	1,2	52,0	9,7
34 Linden-Mitte	220	12.184	55	7.219	1,7	2,1	50,3	8,9
35 Linden-Süd	252	9.650	38	5.620	1,7	2,6	46,4	12,2
36 Limmer	249	6.034	24	3.719	1,6	1,5	51,8	10,2
37 Davenstedt	251	10.846	43	5.395	2,0	1,2	54,3	9,5
38 Badenstedt	448	11.932	27	6.119	1,9	1,6	50,9	9,5
39 Bornum	99	1.333	13	666	2,0	2,2	52,3	11,4
40 Ricklingen	478	12.885	27	7.905	1,6	1,3	51,3	11,2
41 Oberricklingen	276	10.680	39	5.905	1,8	1,7	52,4	9,8
42 Mühlenberg	120	7.014	58	3.120	2,2	2,4	41,7	17,5
43 Wettbergen	498	12.670	25	6.306	2,0	0,7	58,9	5,1
44 Ahlem	286	10.556	37	5.521	1,9	1,6	55,3	8,7
45/49 Vinnhorst/Brink-Hafen	483	7.042	15	3.431	2,1	2,7	57,7	7,5
47 Bemerode	877	18.873	22	8.845	2,1	1,2	57,2	7,1
48 Isernhagen-Süd	866	2.843	3	1.311	2,2	2,3	45,2	2,1
50 Misburg-Nord	1.388	22.186	16	11.321	2,0	1,5	58,1	7,3
51 Misburg-Süd	627	2.763	4	1.410	2,0	2,1	56,6	6,9
52 Anderten	797	7.642	10	4.149	1,8	1,0	61,6	5,8
53 Wülferode	890	864	1	411	2,1	2,1	60,7	3,1
<b>...nach Stadtbezirken</b>								
01 Mitte	1.073	35.648	33	22.876	1,6	3,0	53,8	6,6
02 Vahrenwald-List	827	69.438	84	41.134	1,7	1,5	57,9	6,9
03 Bothfeld-Vahrenheide	3.076	48.675	16	23.154	2,1	1,5	52,5	8,9
04 Buchholz-Kleefeld	1.397	44.447	32	23.295	1,9	1,4	54,5	7,7
05 Misburg-Anderten	2.811	32.591	12	16.880	1,9	1,4	58,8	6,9
06 Kirchrode-Bemerode-Wülferode	2.381	31.435	13	14.725	2,1	1,5	54,8	5,4
07 Südstadt-Bult	720	42.659	59	26.735	1,6	1,6	60,6	4,1
08 Döhren-Wülfel	1.656	33.884	20	18.629	1,8	1,8	55,9	7,0
09 Ricklingen	1.472	44.582	30	23.902	1,9	1,4	52,3	10,1
10 Linden-Limmer	818	44.226	54	27.072	1,6	1,8	50,3	10,1
11 Ahlem-Badenstedt-Davenstedt	985	33.334	34	17.035	2,0	1,5	53,3	9,2
12 Herrenhausen-Stöcken	2.114	36.446	17	20.128	1,8	1,7	53,8	9,5
13 Nord	1.092	31.514	29	18.053	1,7	2,6	48,5	9,5
<b>Landeshauptstadt Hannover</b>	<b>20.413</b>	<b>528.879</b>	<b>26</b>	<b>293.618</b>	<b>1,8</b>	<b>1,7</b>	<b>54,7</b>	<b>7,8</b>

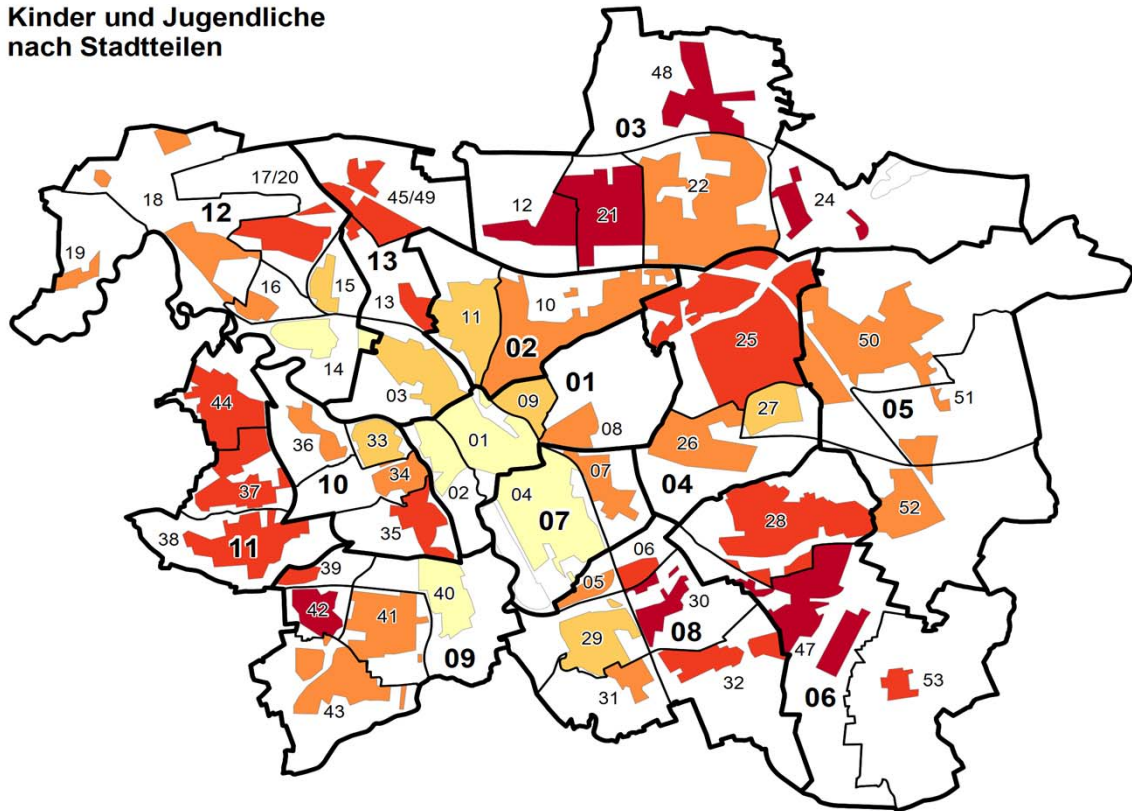


## I. Bevölkerung nach Stadtteilen und Stadtbezirken

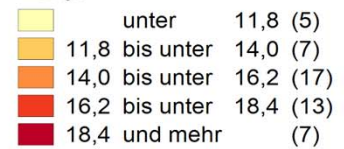
In den nachfolgenden Karten und den Übersichtstabellen werden folgende Merkmale dargestellt:

<b>Tabellenspalte/ Kartenseite</b>	<b>Merkmal</b>	<b>Beschreibung</b>
Tabelle I - 4 Spalte 1	Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung am 1. Januar 2015	Anzahl der Personen, die am 1. Januar 2015 in der Landeshauptstadt Hannover mit Hauptwohnsitz gemeldet waren (Die Bevölkerungsstatistik basiert auf Daten des kommunalen Melderegisters)
Tabelle I - 4 Spalte 2 - 3/ Karte I - 2	Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung im Alter von unter 18 Jahren = Kinder und Jugendliche	Als Kinder und Jugendliche werden Personen im Alter von unter 18 Jahren gezählt, die am 1. Januar 2015 in der Landeshauptstadt Hannover mit Hauptwohnsitz gemeldet waren.
Tabelle I - 4 Spalte 4 - 5	Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung im Alter von 18 bis unter 60 Jahren	Anzahl der Personen im Alter von 18 bis unter 60 Jahren, die am 1. Januar 2015 in der Landeshauptstadt Hannover mit Hauptwohnsitz gemeldet waren
Tabelle I - 4 Spalte 6 - 7/ Karte I - 3	Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung im Alter von 60 Jahren und älter = Seniorinnen und Senioren	Als ältere Menschen werden Personen im Alter von 60 Jahren und älter gezählt, die am 1. Januar 2015 in der Landeshauptstadt Hannover mit Hauptwohnsitz gemeldet waren.
Tabelle I - 5 Spalte 1 / 4 / 7	Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung am 1. Januar 2015 insg. (Spalte 1), Kinder und Jugendliche im Alter von unter 18 Jahren (Spalte 4) und ältere Menschen im Alter von 60 Jahren und älter (Spalte 7)	(siehe Tabelle I - 4 / Spalte 1 / 2 / 4)
Tabelle I - 5 Spalte 2 - 3 / 5 - 6 / 8 - 9	Veränderung gegenüber 1. Januar 2010 (absolut und in Prozent)	Die Veränderung des Bevölkerungsbestandes insgesamt (Spalte 2 - 3), der Kinder und Jugendlichen (Spalte 5 - 6) sowie der älteren Menschen (Spalte 8 - 9) werden auf der kleinräumigen Ebene der Stadtteile und Stadtbezirke unter Berücksichtigung der Grenzänderungen zum 1. November 2011 auf aktuellem Gebietstand berechnet. Die Differenz wird absolut und in Prozent zum jeweiligen Ausgangsbestand dargestellt.

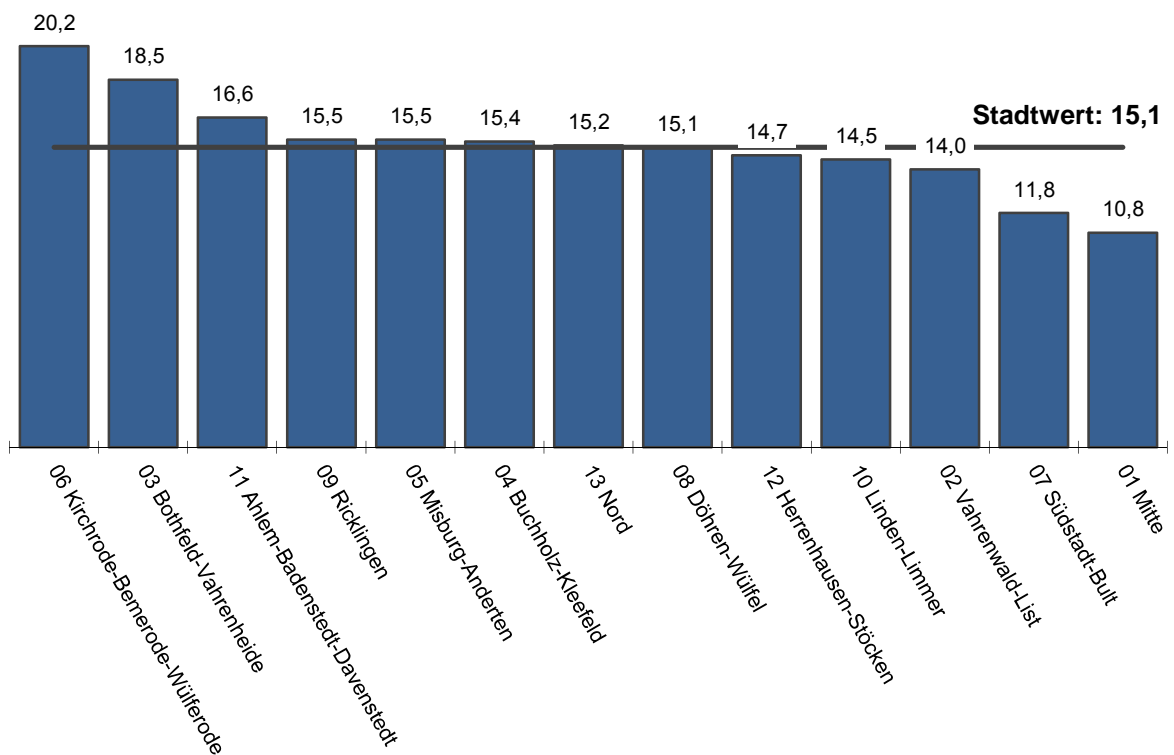
## Kinder und Jugendliche nach Stadtteilen



Anteil der Personen im Alter von unter 18 Jahren an der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung am 1. Januar 2015 (in Prozent)



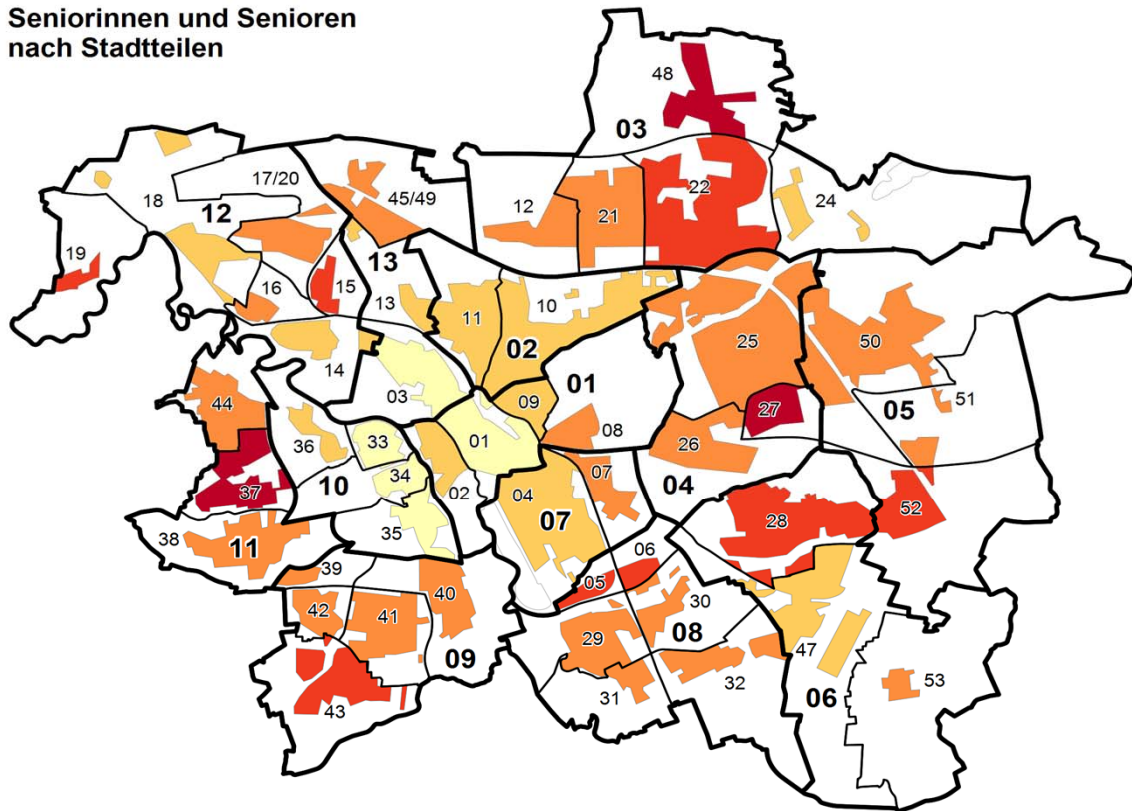
## nach Stadtbezirken



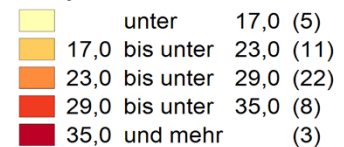
Landeshauptstadt Hannover ■ Sachgebiet Wahlen und Statistik ■ Strukturdaten 2015



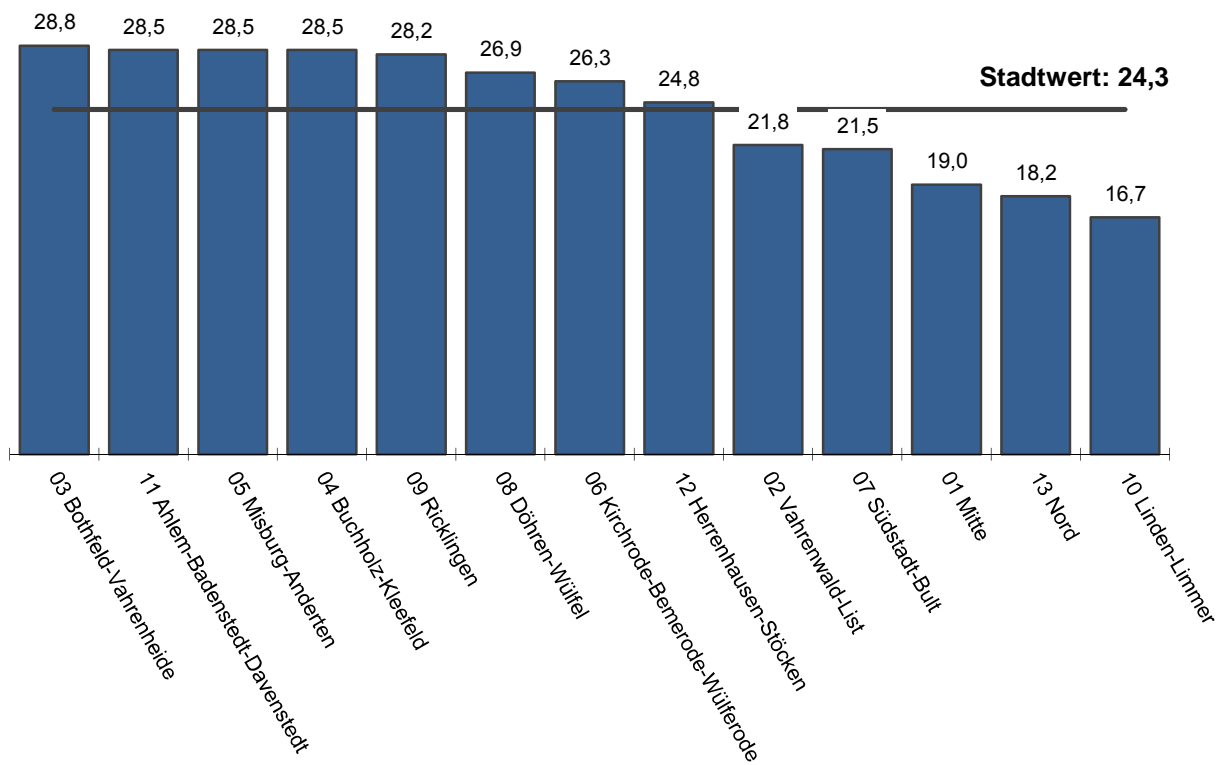
## Seniorinnen und Senioren nach Stadtteilen



Anteil der Personen im Alter von 60 Jahren und älter an der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung am 1. Januar 2015 (in Prozent)



## nach Stadtbezirken



## Bevölkerung nach Stadtteilen und Stadtbezirken

Stadtteile Stadtbezirke Landeshauptstadt Hannover	Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung am 1. Januar 2015						
	insgesamt	davon im Alter von ...					
		unter 18 Jahren		18 bis unter 60 Jahren		60 Jahren und älter	
		abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %
...nach Stadtteilen	1	2	3	4	5	6	7
01 Mitte	10.109	839	8,3	7.622	75,4	1.648	16,3
02 Calenberger Neustadt	6.768	654	9,7	4.958	73,3	1.156	17,1
03 Nordstadt	17.292	2.338	13,5	12.388	71,6	2.566	14,8
04 Südstadt	39.622	4.613	11,6	26.699	67,4	8.310	21,0
05 Waldhausen	2.171	334	15,4	1.160	53,4	677	31,2
06 Waldheim	1.789	319	17,8	906	50,6	564	31,5
07 Bult	3.037	439	14,5	1.740	57,3	858	28,3
08 Zoo	4.849	707	14,6	2.909	60,0	1.233	25,4
09 Oststadt	13.922	1.666	12,0	9.506	68,3	2.750	19,8
10 List	44.739	6.534	14,6	28.591	63,9	9.614	21,5
11 Vahrenwald	24.699	3.179	12,9	15.990	64,7	5.530	22,4
12 Vahrenheide	9.650	2.069	21,4	5.257	54,5	2.324	24,1
13 Hainholz	7.180	1.173	16,3	4.684	65,2	1.323	18,4
14 Herrenhausen	8.142	938	11,5	5.490	67,4	1.714	21,1
15 Burg	3.818	480	12,6	2.066	54,1	1.272	33,3
16 Leinhausen	3.080	473	15,4	1.781	57,8	826	26,8
17/20 Ledeburg/Nordhafen	6.122	1.057	17,3	3.469	56,7	1.596	26,1
18 Stöcken	12.779	2.019	15,8	7.874	61,6	2.886	22,6
19 Marienwerder	2.505	404	16,1	1.350	53,9	751	30,0
21 Sahlkamp	13.880	2.748	19,8	7.422	53,5	3.710	26,7
22 Bothfeld	20.476	3.269	16,0	10.594	51,7	6.613	32,3
24 Lahe	1.826	380	20,8	1.113	61,0	333	18,2
25 Groß-Buchholz	26.877	4.368	16,3	14.864	55,3	7.645	28,4
26 Kleefeld	12.480	1.791	14,4	7.721	61,9	2.968	23,8
27 Heideviertel	5.090	690	13,6	2.349	46,1	2.051	40,3
28 Kirchrode	11.698	2.121	18,1	5.596	47,8	3.981	34,0
29 Döhren	13.539	1.635	12,1	8.221	60,7	3.683	27,2
30 Seelhorst	3.480	697	20,0	1.943	55,8	840	24,1
31 Wülfel	4.457	676	15,2	2.731	61,3	1.050	23,6
32 Mittelfeld	8.448	1.449	17,2	4.687	55,5	2.312	27,4
33 Linden-Nord	16.358	2.118	12,9	11.627	71,1	2.613	16,0
34 Linden-Mitte	12.184	1.870	15,3	8.316	68,3	1.998	16,4
35 Linden-Süd	9.650	1.570	16,3	6.593	68,3	1.487	15,4
36 Limmer	6.034	873	14,5	3.861	64,0	1.300	21,5
37 Davenstedt	10.846	1.756	16,2	5.282	48,7	3.808	35,1
38 Badenstedt	11.932	2.048	17,2	6.870	57,6	3.014	25,3
39 Bornum	1.333	221	16,6	748	56,1	364	27,3
40 Ricklingen	12.885	1.494	11,6	7.808	60,6	3.583	27,8
41 Oberricklingen	10.680	1.688	15,8	6.063	56,8	2.929	27,4
42 Mühlenberg	7.014	1.572	22,4	3.677	52,4	1.765	25,2
43 Wettbergen	12.670	1.946	15,4	6.786	53,6	3.938	31,1
44 Ahlem	10.556	1.717	16,3	6.150	58,3	2.689	25,5
45/49 Vinnhorst/Brink-Hafen	7.042	1.284	18,2	3.926	55,8	1.832	26,0
47 Bemerode	18.873	4.075	21,6	10.754	57,0	4.044	21,4
48 Isernhagen-Süd	2.843	535	18,8	1.286	45,2	1.022	35,9
50 Misburg-Nord	22.186	3.533	15,9	12.301	55,4	6.352	28,6
51 Misburg-Süd	2.763	431	15,6	1.659	60,0	673	24,4
52 Anderten	7.642	1.097	14,4	4.295	56,2	2.250	29,4
53 Wülferode	864	157	18,2	457	52,9	250	28,9
<b>...nach Stadtbezirken</b>							
01 Mitte	35.648	3.866	10,8	24.995	70,1	6.787	19,0
02 Vahrenwald-List	69.438	9.713	14,0	44.581	64,2	15.144	21,8
03 Bothfeld-Vahrenheide	48.675	9.001	18,5	25.672	52,7	14.002	28,8
04 Buchholz-Kleefeld	44.447	6.849	15,4	24.934	56,1	12.664	28,5
05 Misburg-Anderten	32.591	5.061	15,5	18.255	56,0	9.275	28,5
06 Kirchrode-Bemerode-Wülferode	31.435	6.353	20,2	16.807	53,5	8.275	26,3
07 Südstadt-Bult	42.659	5.052	11,8	28.439	66,7	9.168	21,5
08 Döhren-Wülfel	33.884	5.110	15,1	19.648	58,0	9.126	26,9
09 Ricklingen	44.582	6.921	15,5	25.082	56,3	12.579	28,2
10 Linden-Limmer	44.226	6.431	14,5	30.397	68,7	7.398	16,7
11 Ahlem-Badenstedt-Davenstedt	33.334	5.521	16,6	18.302	54,9	9.511	28,5
12 Herrenhausen-Stöcken	36.446	5.371	14,7	22.030	60,4	9.045	24,8
13 Nord	31.514	4.795	15,2	20.998	66,6	5.721	18,2
<b>Landeshauptstadt Hannover</b>	<b>528.879</b>	<b>80.044</b>	<b>15,1</b>	<b>320.140</b>	<b>60,5</b>	<b>128.695</b>	<b>24,3</b>

## Bevölkerungsentwicklung nach Stadtteilen und Stadtbezirken

Stadtteile Stadtbezirke Landeshauptstadt Hannover	Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung								
	am 1.1.2015 insgesamt	Veränderung gegenüber 1.1.2010 (akt. Gebietsstand)		Kinder u. Jugendl. (0 - 17 J.) am 1.1.2015	darunter			Veränderung gegenüber 1.1.2010 (akt. Gebietsstand)	
		abs.	in %		Veränderung gegenüber 1.1.2010 (akt. Gebietsstand)		ältere Menschen (60 J. u. älter) am 1.1.2015	abs.	in %
					abs.	in %			
<b>...nach Stadtteilen</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>7</b>	<b>8</b>	<b>9</b>
01 Mitte	10.109	999	11,0	839	47	5,9	1.648	24	1,5
02 Calenberger Neustadt	6.768	293	4,5	654	-3	-0,5	1.156	-21	-1,8
03 Nordstadt	17.292	777	4,7	2.338	1	0,0	2.566	135	5,6
04 Südstadt	39.622	1.145	3,0	4.613	255	5,9	8.310	-372	-4,3
05 Waldhausen	2.171	28	1,3	334	12	3,7	677	-40	-5,6
06 Waldheim	1.789	-46	-2,5	319	-9	-2,7	564	-14	-2,4
07 Bult	3.037	28	0,9	439	19	4,5	858	-75	-8,0
08 Zoo	4.849	508	11,7	707	83	13,3	1.233	119	10,7
09 Oststadt	13.922	338	2,5	1.666	61	3,8	2.750	207	8,1
10 List	44.739	1.495	3,5	6.534	434	7,1	9.614	288	3,1
11 Vahrenwald	24.699	795	3,3	3.179	58	1,9	5.530	-195	-3,4
12 Vahrenheide	9.650	620	6,9	2.069	170	9,0	2.324	26	1,1
13 Hainholz	7.180	426	6,3	1.173	54	4,8	1.323	1	0,1
14 Herrenhausen	8.142	387	5,0	938	-9	-1,0	1.714	-24	-1,4
15 Burg	3.818	100	2,7	480	64	15,4	1.272	-46	-3,5
16 Leinhausen	3.080	126	4,3	473	67	16,5	826	-94	-10,2
17/20 Ledeburg/Nordhafen	6.122	290	5,0	1.057	51	5,1	1.596	-45	-2,7
18 Stöcken	12.779	840	7,0	2.019	-5	-0,2	2.886	138	5,0
19 Marienwerder	2.505	-5	-0,2	404	-20	-4,7	751	-33	-4,2
21 Sahlkamp	13.880	194	1,4	2.748	49	1,8	3.710	160	4,5
22 Bothfeld	20.476	31	0,2	3.269	-49	-1,5	6.613	264	4,2
24 Lahe	1.826	70	4,0	380	2	0,5	333	56	20,2
25 Groß-Buchholz	26.877	779	3,0	4.368	46	1,1	7.645	165	2,2
26 Kleefeld	12.480	363	3,0	1.791	-22	-1,2	2.968	31	1,1
27 Heideviertel	5.090	99	2,0	690	10	1,5	2.051	12	0,6
28 Kirchrode	11.698	1.021	9,6	2.121	448	26,8	3.981	-17	-0,4
29 Döhren	13.539	296	2,2	1.635	49	3,1	3.683	-15	-0,4
30 Seelhorst	3.480	136	4,1	697	71	11,3	840	61	7,8
31 Wülfel	4.457	110	2,5	676	51	8,2	1.050	-87	-7,7
32 Mittelfeld	8.448	162	2,0	1.449	56	4,0	2.312	31	1,4
33 Linden-Nord	16.358	59	0,4	2.118	-52	-2,4	2.613	34	1,3
34 Linden-Mitte	12.184	402	3,4	1.870	46	2,5	1.998	101	5,3
35 Linden-Süd	9.650	318	3,4	1.570	0	0,0	1.487	3	0,2
36 Limmer	6.034	113	1,9	873	31	3,7	1.300	-70	-5,1
37 Davenstedt	10.846	240	2,3	1.756	105	6,4	3.808	157	4,3
38 Badenstedt	11.932	498	4,4	2.048	18	0,9	3.014	59	2,0
39 Bornum	1.333	-18	-1,3	221	-22	-9,1	364	-8	-2,2
40 Ricklingen	12.885	209	1,6	1.494	-48	-3,1	3.583	-17	-0,5
41 Oberricklingen	10.680	421	4,1	1.688	210	14,2	2.929	-132	-4,3
42 Mühlenberg	7.014	553	8,6	1.572	249	18,8	1.765	40	2,3
43 Wettbergen	12.670	111	0,9	1.946	-36	-1,8	3.938	349	9,7
44 Ahlem	10.556	970	10,1	1.717	265	18,3	2.689	11	0,4
45/49 Vinnhorst/Brink-Hafen	7.042	200	2,9	1.284	48	3,9	1.832	25	1,4
47 Bemerode	18.873	693	3,8	4.075	157	4,0	4.044	388	10,6
48 Isernhagen-Süd	2.843	132	4,9	535	86	19,2	1.022	-20	-1,9
50 Misburg-Nord	22.186	657	3,1	3.533	138	4,1	6.352	248	4,1
51 Misburg-Süd	2.763	96	3,6	431	4	0,9	673	52	8,4
52 Anderten	7.642	2	0,0	1.097	-12	-1,1	2.250	94	4,4
53 Wülferode	864	9	1,1	157	6	4,0	250	19	8,2
<b>...nach Stadtbezirken</b>									
01 Mitte	35.648	2.138	6,4	3.866	188	5,1	6.787	329	5,1
02 Vahrenwald-List	69.438	2.290	3,4	9.713	492	5,3	15.144	93	0,6
03 Bothfeld-Vahrenheide	48.675	1.047	2,2	9.001	258	3,0	14.002	486	3,6
04 Buchholz-Kleefeld	44.447	1.241	2,9	6.849	34	0,5	12.664	208	1,7
05 Misburg-Anderten	32.591	755	2,4	5.061	130	2,6	9.275	394	4,4
06 Kirchrode-Bemerode-Wülferode	31.435	1.723	5,8	6.353	611	10,6	8.275	390	4,9
07 Südstadt-Bult	42.659	1.173	2,8	5.052	274	5,7	9.168	-447	-4,6
08 Döhren-Wülfel	33.884	686	2,1	5.110	230	4,7	9.126	-64	-0,7
09 Ricklingen	44.582	1.276	2,9	6.921	353	5,4	12.579	232	1,9
10 Linden-Limmer	44.226	892	2,1	6.431	25	0,4	7.398	68	0,9
11 Ahlem-Badenstedt-Davenstedt	33.334	1.708	5,4	5.521	388	7,6	9.511	227	2,4
12 Herrenhausen-Stöcken	36.446	1.738	5,0	5.371	148	2,8	9.045	-104	-1,1
13 Nord	31.514	1.403	4,7	4.795	103	2,2	5.721	161	2,9
<b>Landeshauptstadt Hannover</b>	<b>528.879</b>	<b>18.070</b>	<b>3,5</b>	<b>80.044</b>	<b>3.234</b>	<b>4,2</b>	<b>128.695</b>	<b>1.973</b>	<b>1,6</b>



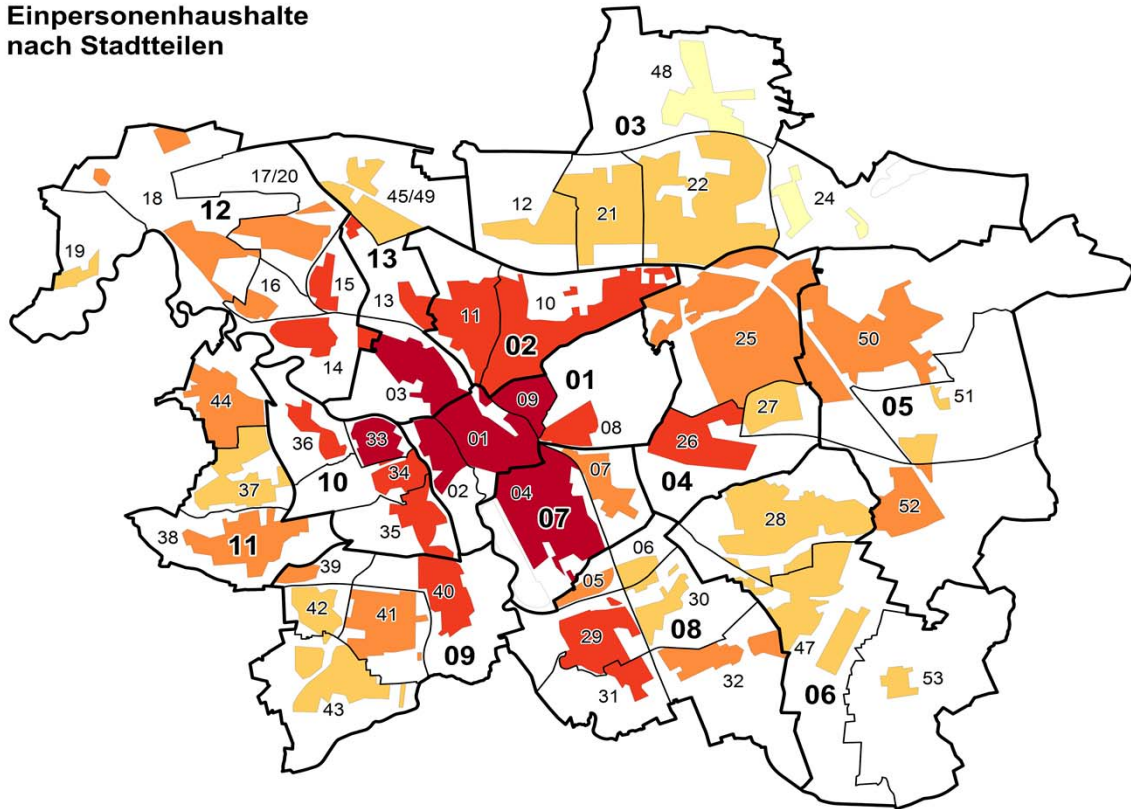
## II. Privathaushalte nach Stadtteilen und Stadtbezirken

Unter einem (Privat)Haushalt wird eine zusammen wohnende und wirtschaftende Personengemeinschaft (Mehrpersonenhaushalte) sowie Personen, die allein wohnen und wirtschaften (Einpersonenhaushalte) verstanden. Aus den von der Meldebehörde an die Statistikstelle übermittelten Einwohnerbestandsdatensätzen können Haushaltszusammenhänge nur für die sogenannten Kernhaushalte abgeleitet werden. So lassen sich Haushalte von miteinander verheirateten Personen oder Personen in eingetragenen Lebenspartnerschaften sowie von Eltern mit ihren minderjährigen Kindern problemlos ermitteln und zählen. Es gibt jedoch keine direkten Merkmale, die beispielsweise die Haushaltszugehörigkeit zwischen Partnern in einer nichtehelichen Partnerschaft, Eltern mit ihren volljährigen Kindern, eines Mehrgenerationenhaushaltes mit Großeltern, Eltern und Kindern oder „Patchwork-Familien“ anzeigen. Mit einem speziellen Programm lassen sich aus den Einwohnerbestandsdaten Haushalte generieren. Dabei werden den Kernhaushalten weitere Personen aufgrund von übereinstimmenden Namen, Einzugsdaten und Herkunftsorten zugeordnet. Anstalten und Heime werden bei diesem Haushaltgenerierungsverfahren ausgenommen. Bei den mit dem Programm ermittelten Haushaltszahlen handelt es sich um qualifizierte Schätzgrößen, die Aussagen über die Anzahl der Haushalte, deren Größen und Strukturen sowie deren kleinräumige Verteilung zulassen.

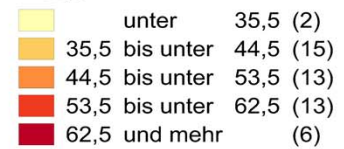
**In den nachfolgenden Karten und der Übersichtstabelle werden folgende Merkmale dargestellt:**

<b>Tabellenspalte/ Kartenseite</b>	<b>Merkmal</b>	<b>Beschreibung</b>
Spalte 1	Privathaushalte	Anzahl der privaten Haushalte, in denen Personen leben, die am 1. Januar 2015 in Hannover mit Hauptwohnung gemeldet waren. Adressen, an denen sich Anstalten oder Heime befinden, wurden vor der Haushaltgenerierung ausgeschlossen.
Spalte 2/ Karte II – 2	Einpersonenhaushalte	Anteil der Haushalte von alleinlebenden Personen an allen Haushalten
Spalte 3 – 4/ Karte II – 3	Familienhaushalte	Familienhaushalte sind Haushalte, in denen Personen im Alter von unter 18 Jahren ohne eigene Haushaltsführung leben. Dargestellt wird die Anzahl der Familienhaushalte (Spalte 3) und deren Anteil an allen Privathaushalten (Spalte 4).
Spalte 5/ Karte II – 4	Familienhaushalte mit drei und mehr Kindern	Anteil der Familienhaushalte mit drei oder mehr Kindern im Alter von unter 18 Jahren an allen Familienhaushalten
Spalte 6 – 7/ Karte II – 5	Alleinerziehende	In Haushalten von Alleinerziehenden leben Kinder im Alter von unter 18 Jahren mit nur einem Elternteil. Weitere erwachsene Personen, die nicht in einer Partnerschaft zu dem allein Erziehenden Elternteil stehen, können im Haushalt leben (z.B. erwachsene Kinder oder Vorfahren der allein Erziehenden Person).
Spalte 8	Alleinerziehende Frauen	Anteil der alleinerziehenden Frauen an allen Alleinerziehenden

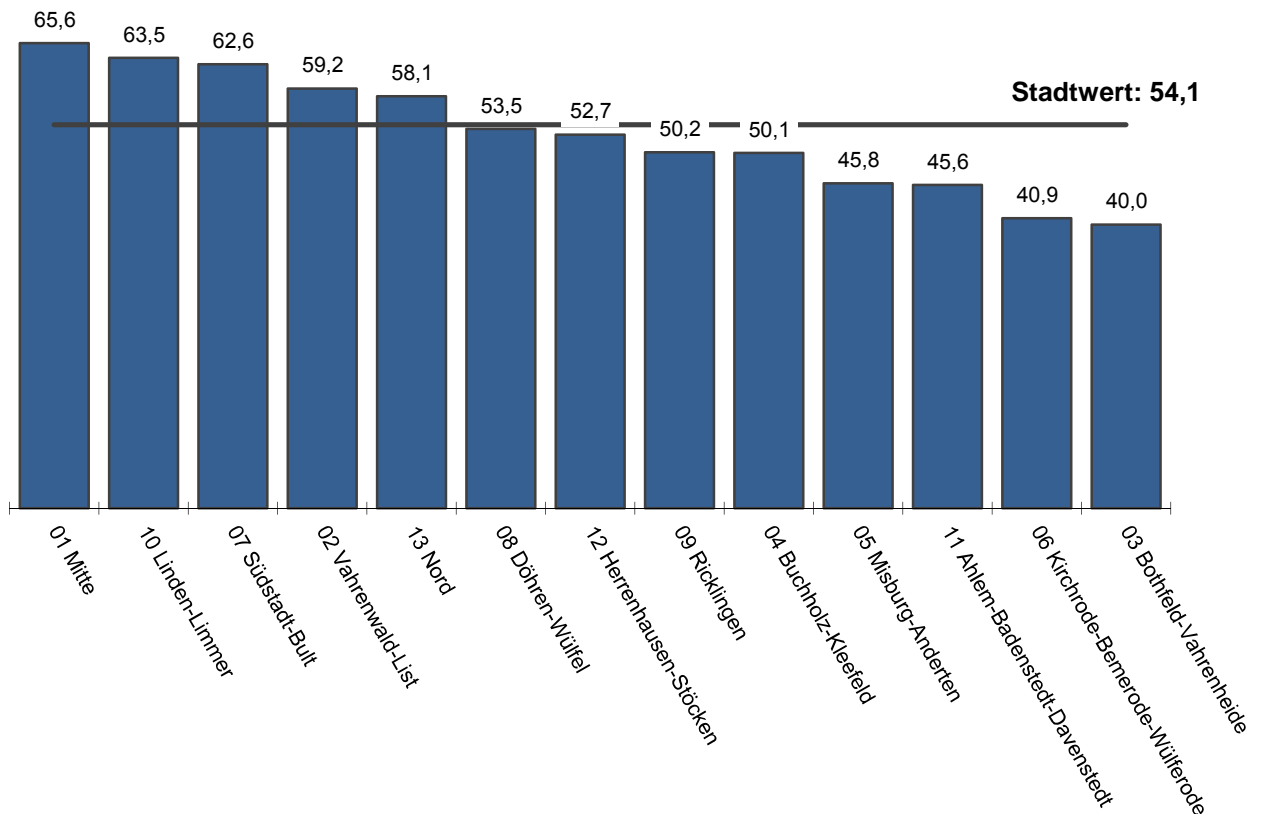
## Einpersonenhaushalte nach Stadtteilen



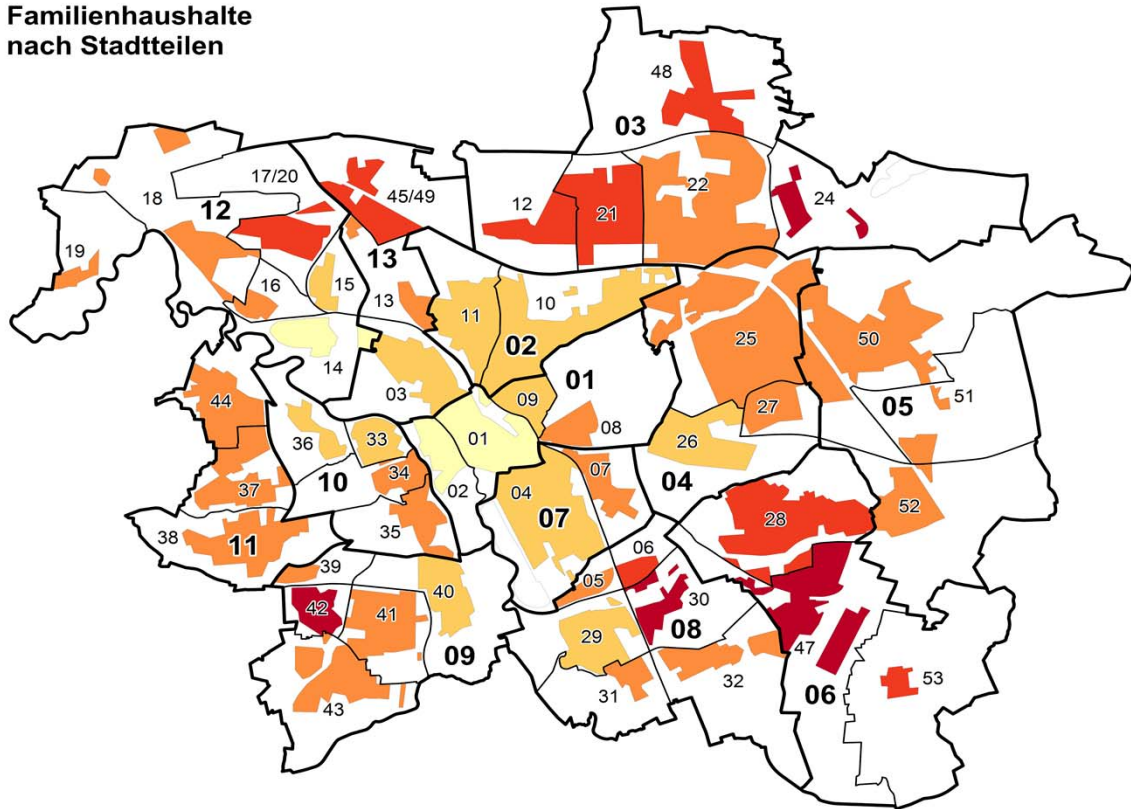
Anteil der Einpersonenhaushalte an allen Haushalten am 1. Januar 2015 (in Prozent)



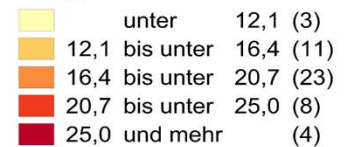
## nach Stadtbezirken



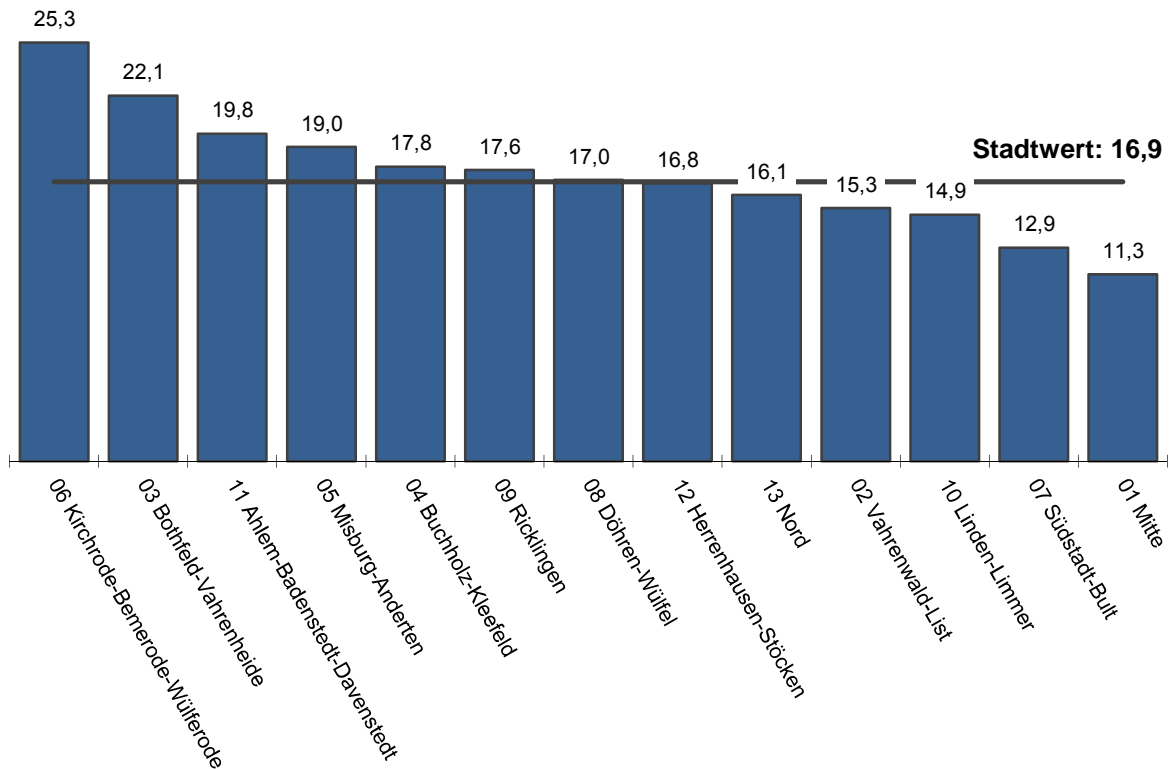
## Familienhaushalte nach Stadtteilen



Anteil der Haushalte mit Kindern im Alter von unter 18 Jahren an allen Haushalten am 1. Januar 2015 (in Prozent)

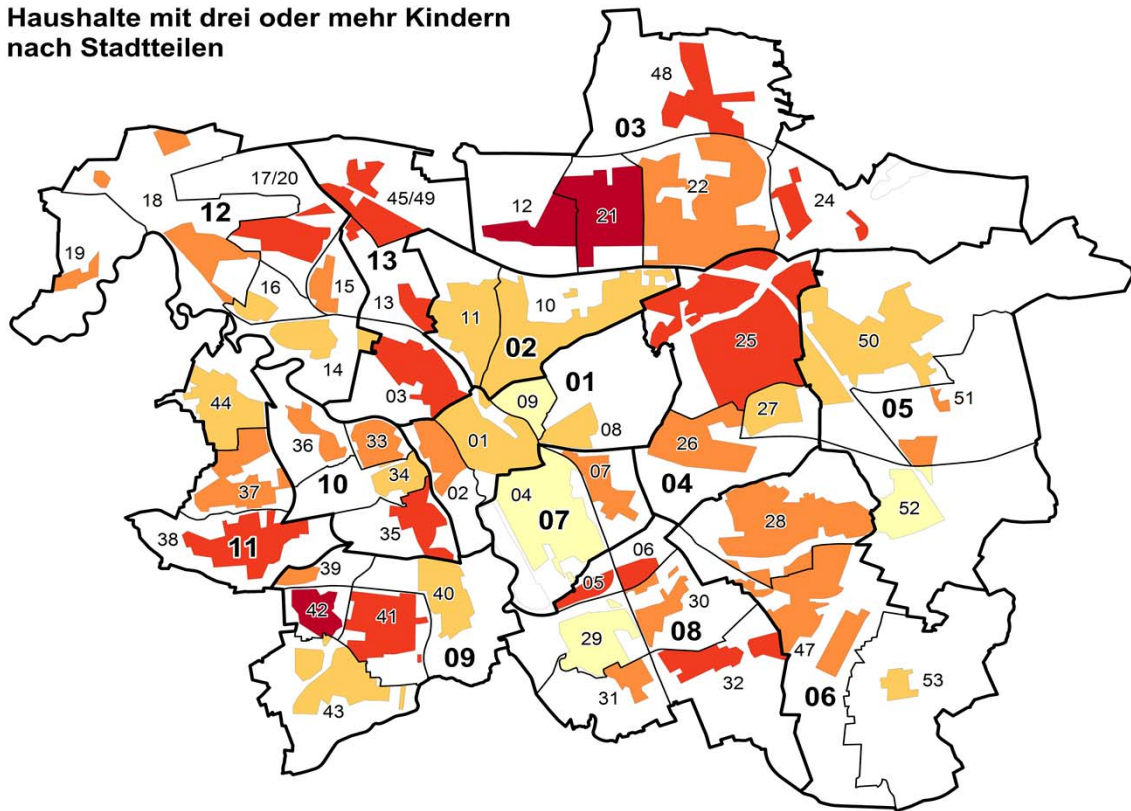


## nach Stadtbezirken

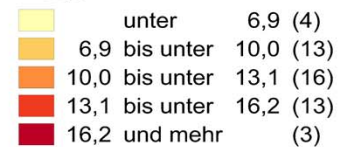


Landeshauptstadt Hannover ■ Sachgebiet Wahlen und Statistik ■ Strukturdaten 2015

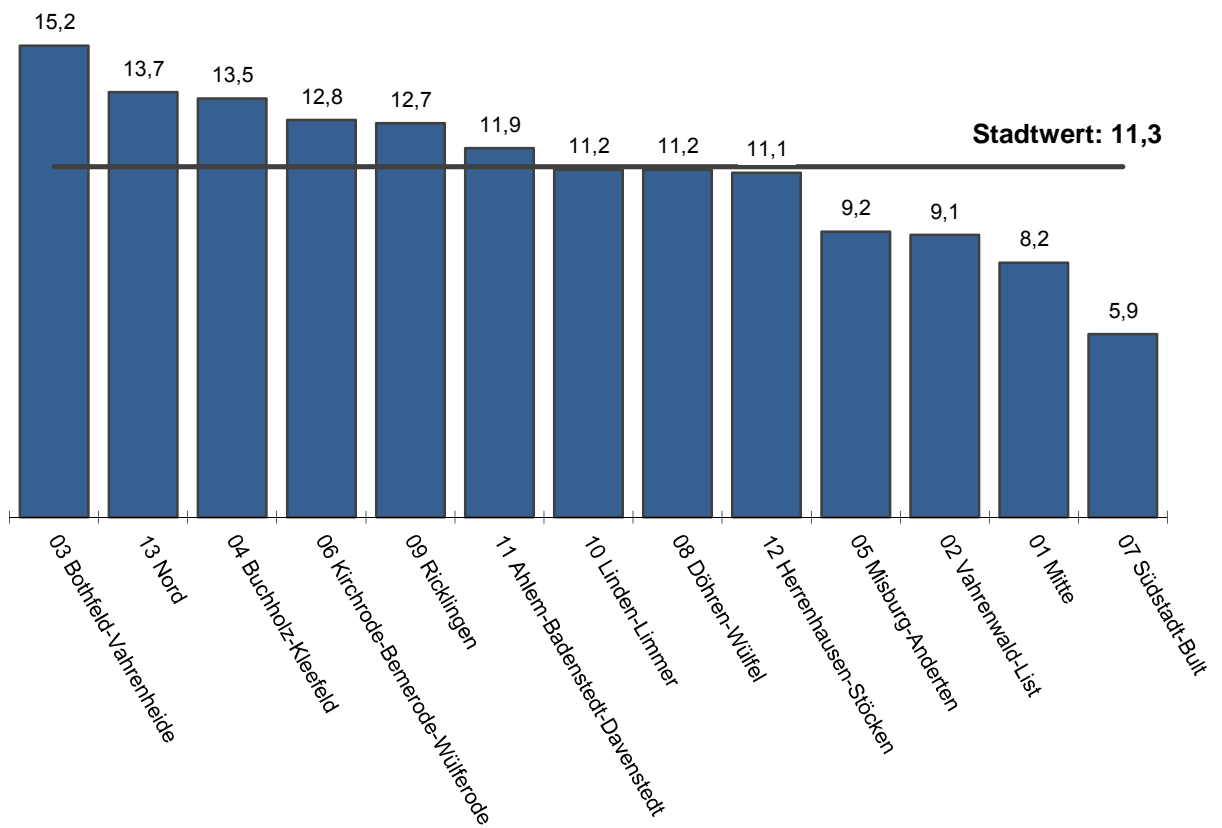
## Haushalte mit drei oder mehr Kindern nach Stadtteilen



Anteil der Haushalte mit drei oder mehr Kindern an allen Haushalten mit Kindern am 1. Januar 2015 (in Prozent)

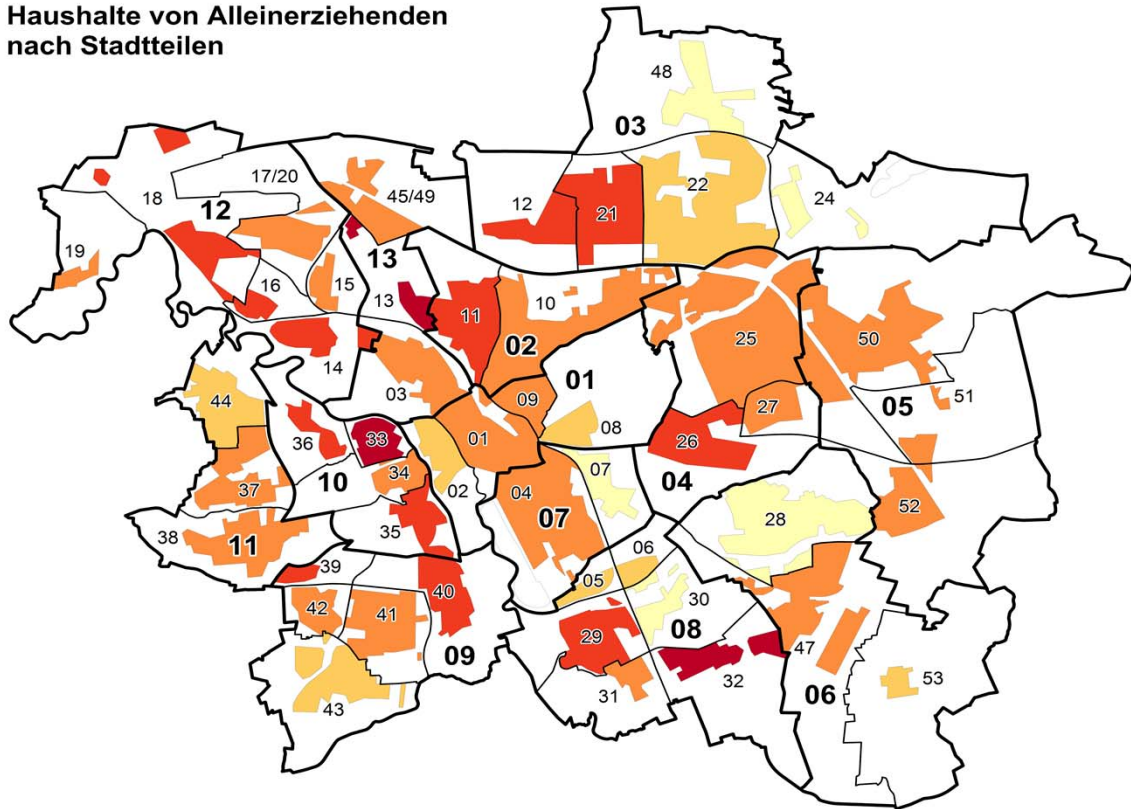


## nach Stadtbezirken

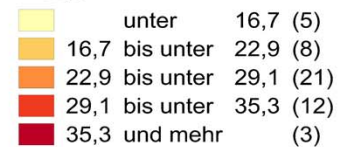




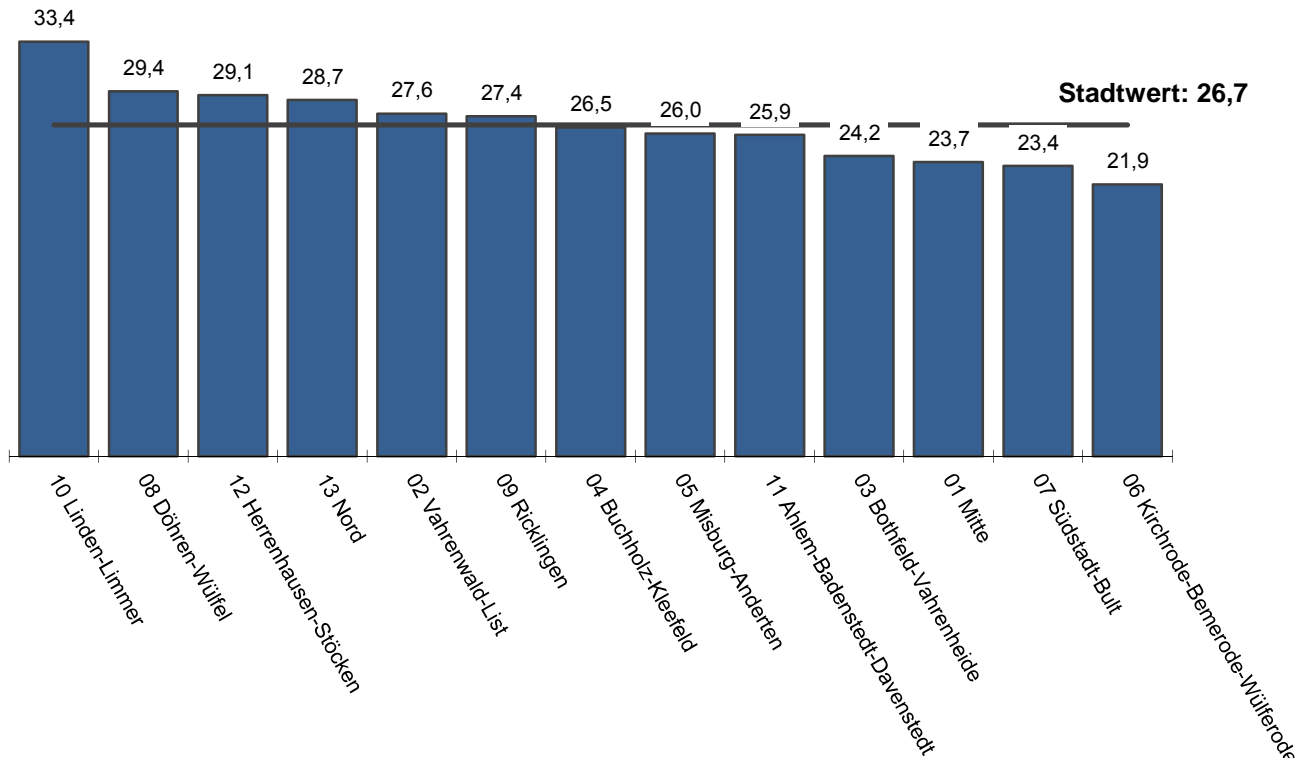
## Haushalte von Alleinerziehenden nach Stadtteilen



Anteil der Haushalte von Alleinerziehenden an allen Haushalten mit Kindern am 1. Januar 2015 (in Prozent)



## nach Stadtbezirken



# Privathaushalte nach Stadtteilen und Stadtbezirken

Stadtteile Stadtbezirke Landeshauptstadt Hannover	Privathaushalte am 01.01.2015							
	insgesamt	Einpers.- haushalte	darunter					
			Haushalte mit Kindern unter 18 Jahren (Familienhaushalte)					
			alle Familienhaushalte			darunter Alleinerziehende		
			insgesamt		dar. mit 3 oder mehr Kind.	insgesamt		dar. allein- erz. Frauen
in % von Spalte 1	abs.	in % von Spalte 1	in % von Spalte 3	abs.	in % von Spalte 3	in % von Spalte 6		
...nach Stadtteilen	1	2	3	4	5	6	7	8
01 Mitte	6.993	69,7	559	8,0	8,8	151	27,0	92,1
02 Calenberger Neustadt	4.392	68,1	425	9,7	12,0	85	20,0	94,1
03 Nordstadt	10.730	64,4	1.427	13,3	13,6	398	27,9	92,0
04 Südstadt	25.170	63,2	3.199	12,7	5,4	774	24,2	93,3
05 Waldhausen	1.160	53,0	200	17,2	16,0	38	19,0	89,5
06 Waldheim	735	37,8	180	24,5	14,4	31	17,2	80,6
07 Bult	1.565	52,8	260	16,6	11,5	34	13,1	82,4
08 Zoo	2.709	55,6	465	17,2	7,7	89	19,1	88,8
09 Oststadt	8.782	64,1	1.126	12,8	6,7	286	25,4	93,0
10 List	26.249	58,3	4.202	16,0	8,9	1.046	24,9	92,4
11 Vahrenwald	14.885	60,7	2.085	14,0	9,6	689	33,0	92,7
12 Vahrenheide	4.548	43,8	1.126	24,8	18,8	348	30,9	92,8
13 Hainholz	3.892	55,7	718	18,4	14,3	257	35,8	90,7
14 Herrenhausen	5.104	61,9	603	11,8	9,8	205	34,0	91,2
15 Burg	2.163	54,5	304	14,1	11,8	82	27,0	93,9
16 Leinhausen	1.682	46,6	317	18,8	8,5	109	34,4	92,7
17/20 Ledeburg/Nordhafen	3.097	46,1	649	21,0	13,7	155	23,9	88,4
18 Stöcken	6.822	51,7	1.263	18,5	10,8	368	29,1	90,2
19 Marienwerder	1.260	42,3	243	19,3	11,1	63	25,9	90,5
21 Sahlkamp	6.316	37,2	1.472	23,3	20,0	436	29,6	89,9
22 Bothfeld	10.242	41,8	1.993	19,5	10,0	396	19,9	89,9
24 Lahe	737	24,8	223	30,3	14,8	20	9,0	80,0
25 Groß-Buchholz	13.663	47,0	2.582	18,9	14,9	667	25,8	91,3
26 Kleefeld	7.158	58,2	1.106	15,5	12,2	327	29,6	92,0
27 Heideviertel	2.474	44,3	448	18,1	8,5	103	23,0	95,1
28 Kirchrode	5.469	43,4	1.200	21,9	12,8	173	14,4	88,4
29 Döhren	8.234	59,3	1.098	13,3	6,7	377	34,3	90,7
30 Seelhorst	1.626	37,3	419	25,8	11,0	67	16,0	89,6
31 Wülfel	2.416	55,2	419	17,3	12,2	114	27,2	93,0
32 Mittelfeld	4.458	50,4	846	19,0	14,9	304	35,9	92,1
33 Linden-Nord	10.514	67,6	1.374	13,1	10,6	506	36,8	90,7
34 Linden-Mitte	7.219	60,1	1.185	16,4	9,3	330	27,8	89,7
35 Linden-Süd	5.620	61,4	920	16,4	15,0	320	34,8	92,5
36 Limmer	3.719	61,7	543	14,6	10,5	188	34,6	87,8
37 Davenstedt	5.395	40,8	1.052	19,5	13,0	274	26,0	90,1
38 Badenstedt	6.119	48,7	1.227	20,1	13,5	354	28,9	91,8
39 Bornum	666	44,6	134	20,1	11,9	41	30,6	80,5
40 Ricklingen	7.905	62,1	980	12,4	9,2	334	34,1	93,1
41 Obericklingen	5.905	52,9	1.019	17,3	13,5	278	27,3	90,3
42 Mühlenberg	3.120	36,7	822	26,3	21,9	233	28,3	91,4
43 Wettbergen	6.306	39,9	1.253	19,9	8,7	267	21,3	92,9
44 Ahlem	5.521	46,9	1.091	19,8	9,1	244	22,4	91,8
45/49 Vinnhorst/Brink-Hafen	3.431	40,9	754	22,0	13,1	177	23,5	92,1
47 Bemerode	8.845	39,6	2.420	27,4	13,0	623	25,7	93,4
48 Isernhagen-Süd	1.311	34,7	310	23,6	13,2	38	12,3	89,5
50 Misburg-Nord	11.321	44,7	2.225	19,7	9,9	593	26,7	90,6
51 Misburg-Süd	1.410	44,4	270	19,1	10,0	69	25,6	92,8
52 Anderten	4.149	49,2	711	17,1	6,6	172	24,2	86,6
53 Wülferode	411	36,5	99	24,1	9,1	17	17,2	76,5
<b>...nach Stadtbezirken</b>								
01 Mitte	22.876	65,6	2.575	11,3	8,2	611	23,7	92,3
02 Vahrenwald-List	41.134	59,2	6.287	15,3	9,1	1.735	27,6	92,5
03 Bothfeld-Vahrenheide	23.154	40,0	5.124	22,1	15,2	1.238	24,2	90,5
04 Buchholz-Kleefeld	23.295	50,1	4.136	17,8	13,5	1.097	26,5	91,9
05 Misburg-Anderten	16.880	45,8	3.206	19,0	9,2	834	26,0	89,9
06 Kirchrode-Bemerode-Wülferode	14.725	40,9	3.719	25,3	12,8	813	21,9	92,0
07 Südstadt-Bult	26.735	62,6	3.459	12,9	5,9	808	23,4	92,8
08 Döhren-Wülfel	18.629	53,5	3.162	17,0	11,2	931	29,4	91,0
09 Ricklingen	23.902	50,2	4.208	17,6	12,7	1.153	27,4	91,6
10 Linden-Limmer	27.072	63,5	4.022	14,9	11,2	1.344	33,4	90,5
11 Ahlem-Badenstedt-Davenstedt	17.035	45,6	3.370	19,8	11,9	872	25,9	91,3
12 Herrenhausen-Stöcken	20.128	52,7	3.379	16,8	11,1	982	29,1	90,7
13 Nord	18.053	58,1	2.899	16,1	13,7	832	28,7	91,6
<b>Landeshauptstadt Hannover</b>	<b>293.618</b>	<b>54,1</b>	<b>49.546</b>	<b>16,9</b>	<b>11,3</b>	<b>13.250</b>	<b>26,7</b>	<b>91,4</b>

### III. Bevölkerung mit Migrationshintergrund nach Stadtteilen und Stadtbezirken

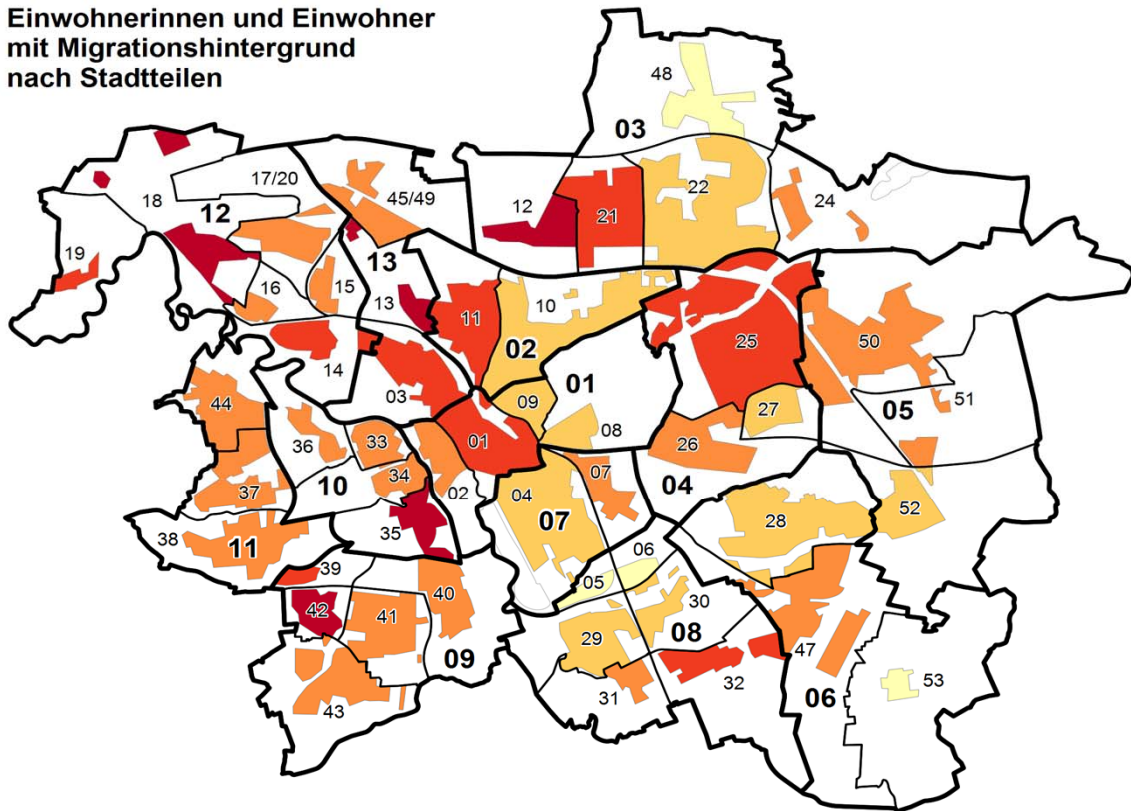
In den nachfolgenden Karten und den Übersichtstabellen werden folgende Merkmale dargestellt:

Tabellenspalte/ Kartenseite	Merkmal	Beschreibung
Tabelle III - 7 Spalte 1	Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung insgesamt am 1. Januar 2015	Anzahl der Personen, die am 1. Januar 2015 in der Landeshauptstadt Hannover mit Hauptwohnsitz gemeldet waren (vgl. Kapitel I)
Tabelle III - 7 Spalte 2 – 3/ Karte III - 3	Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung mit Migrationshintergrund am 1. Januar 2015 insgesamt	Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle Personen mit Hauptwohnsitz in der Landeshauptstadt Hannover gezählt, die keine deutsche Staatsangehörigkeit oder neben der deutschen noch eine weitere Staatsangehörigkeit besitzen. Neben der absoluten Anzahl (Spalte 2) wird der Anteil der Personen mit Migrationshintergrund in Prozent der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung (Spalte 1) insgesamt dargestellt.
Tabelle III - 7 Spalte 4 – 5/ Karte III - 5	Deutsche mit einer weiteren Staatsangehörigkeit	Anzahl der Personen mit deutscher und einer weiteren Staatsangehörigkeit, die mit Hauptwohnsitz in Hannover gemeldet sind. Neben der absoluten Anzahl (Spalte 4) wird der Anteil der Deutschen mit einer weiteren Staatsangehörigkeit in Prozent der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung insgesamt (Spalte 5) dargestellt.
Tabelle III - 7 Spalte 6 – 7/ Karte III - 4	Ausländerinnen und Ausländer insgesamt	Anzahl der Personen ohne deutsche Staatsangehörigkeit, die in der Landeshauptstadt Hannover mit Hauptwohnung gemeldet sind. Neben der absoluten Anzahl (Spalte 6) wird der Anteil der Ausländerinnen und Ausländer in Prozent der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung insgesamt (Spalte 7) dargestellt.
Tabelle III - 7 Spalte 8	Staatsangehörige der Türkei	Anteil der in der Landeshauptstadt Hannover mit Hauptwohnung gemeldeten Personen, die die türkische Staatsangehörigkeit als erste Nationalität besitzen, in Prozent der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung insgesamt. Deutsche, die zusätzlich die türkische Staatsangehörigkeit besitzen, werden hier nicht berücksichtigt (z.B. „Optionskinder“).
Tabelle III - 7 Spalte 9/ Karte III - 6	Staatsangehörige eines EU-Staates / EU-Ausländerinnen und -Ausländer	Anteil der in der Landeshauptstadt Hannover mit Hauptwohnung gemeldeten Ausländerinnen und Ausländer, die die Staatsangehörigkeit eines EU-Staates als erste Nationalität besitzen, in Prozent der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung insgesamt. Deutsche, die zusätzlich eine Staatsangehörigkeit eines EU-Staates besitzen, werden hier nicht berücksichtigt. Die Zahlen beziehen sich auf die EU-Mitgliedsstaaten mit Stand vom 1. Juli 2013.

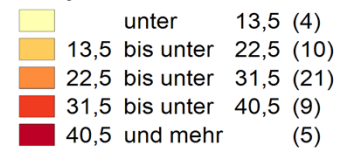
<b>Tabellenspalte/ Kartenseite</b>	<b>Merkmal</b>	<b>Beschreibung</b>
Tabelle III - 7 Spalte 10	Staatsangehörige eines ehemaligen GUS-Staates	Anteil der in der Landeshauptstadt Hannover mit Hauptwohnung gemeldeten Ausländerinnen und Ausländer, die die Staatsangehörigkeit eines ehemaligen GUS-Staates besitzen, in Prozent der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung insgesamt. Deutsche, die zusätzlich eine Staatsangehörigkeit eines ehemaligen GUS-Staates besitzen, werden hier nicht berücksichtigt. Die Zahlen beziehen sich auf das Gebiet der ehemaligen GUS-Staaten in Europa und Asien ohne die EU-Beitrittsländer vom 1. Mai 2004.
Tabelle III - 8 Spalte 1	Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung mit Migrationshintergrund am 1. Januar 2015 insgesamt	(siehe Tabelle III - 6 / Spalte 2)
Tabelle III - 8 Spalte 4	Deutsche mit einer weiteren Staatsangehörigkeit	(siehe Tabelle III - 6 / Spalte 4)
Tabelle III - 8 Spalte 7	Ausländerinnen und Ausländer insgesamt	(siehe Tabelle III - 6 / Spalte 6)
Tabelle III - 8 Spalte 2 - 3 / 5 - 6 / 8 - 9	Veränderung gegenüber dem 1. Januar 2010 (absolut und in Prozent)	Die Veränderung des Bevölkerungsbestandes mit Migrationshintergrund insgesamt (Spalte 2 - 3), der Deutschen mit einer weiteren Staatsangehörigkeit (Spalte 5 - 6) sowie der Ausländerinnen und Ausländer (Spalte 8 - 9) werden auf der kleinräumigen Ebene der Stadtteile und Stadtbezirke unter Berücksichtigung der Grenzänderungen zum 1. November 2011 auf aktuellem Gebietstand berechnet. Die Differenz wird absolut und in Prozent zum jeweiligen Ausgangsbestand dargestellt.

Bitte beachten Sie auch den in der Reihe „Statistische Berichte der Landeshauptstadt Hannover“ erschienenen Bericht „Ausgewählte Daten zur Struktur der Bevölkerung mit Migrationshintergrund in der Landeshauptstadt Hannover“. Dieser Bericht wurde im September 2015 veröffentlicht und ist in der Statistikstelle der Landeshauptstadt Hannover erhältlich.

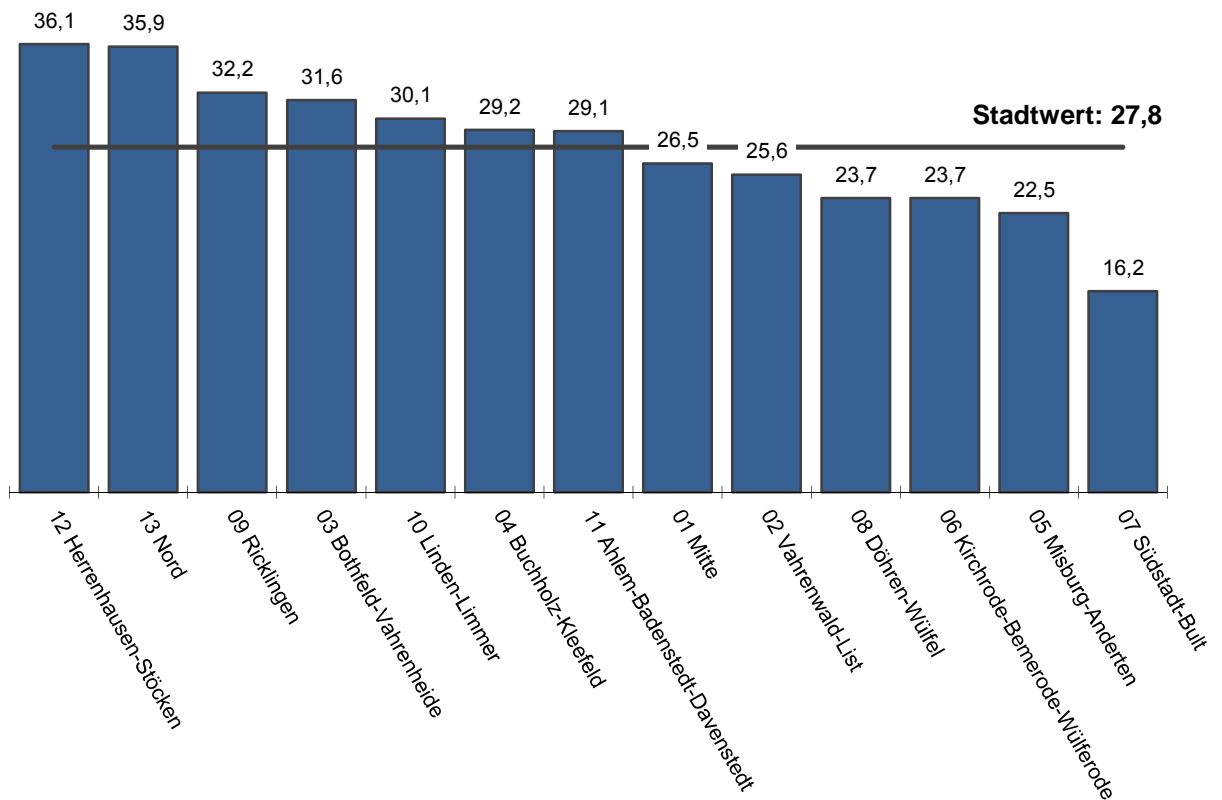
## Einwohnerinnen und Einwohner mit Migrationshintergrund nach Stadtteilen



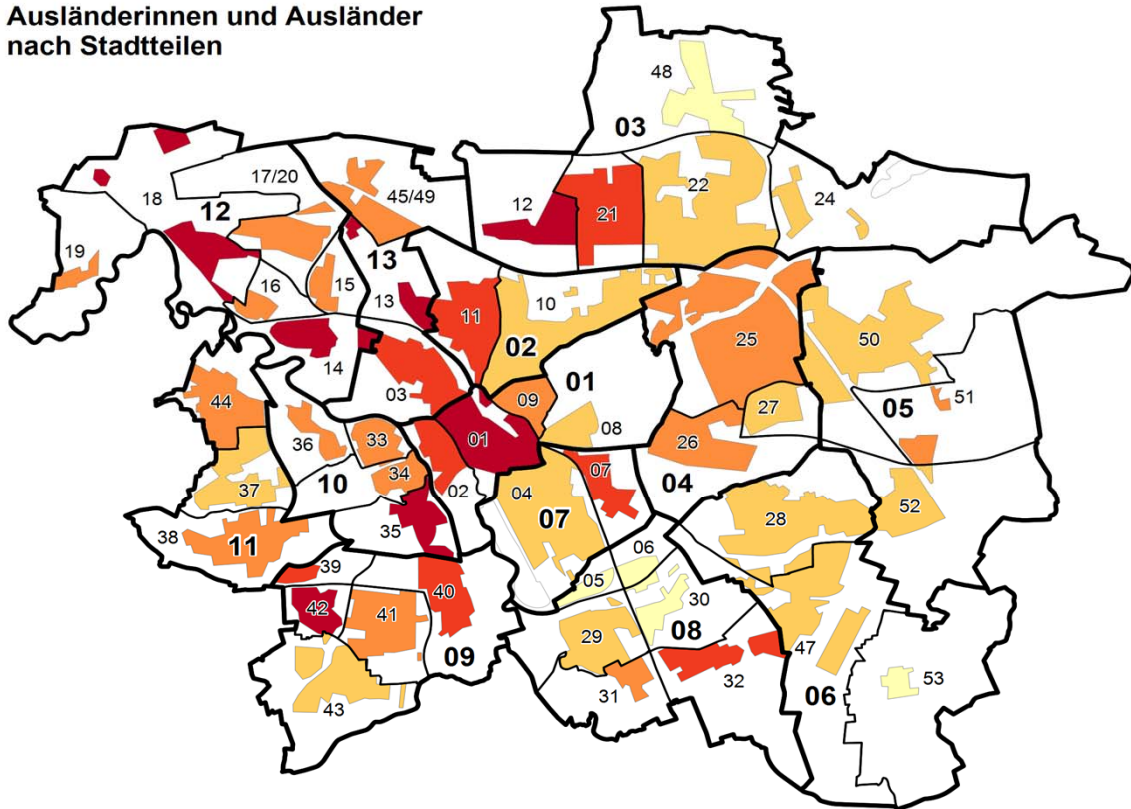
Anteil der Ausländerinnen und Ausländer sowie der Deutschen mit einer weiteren Staatsangehörigkeit an der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung am 1. Januar 2015 (in Prozent)



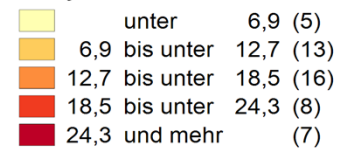
## nach Stadtbezirken



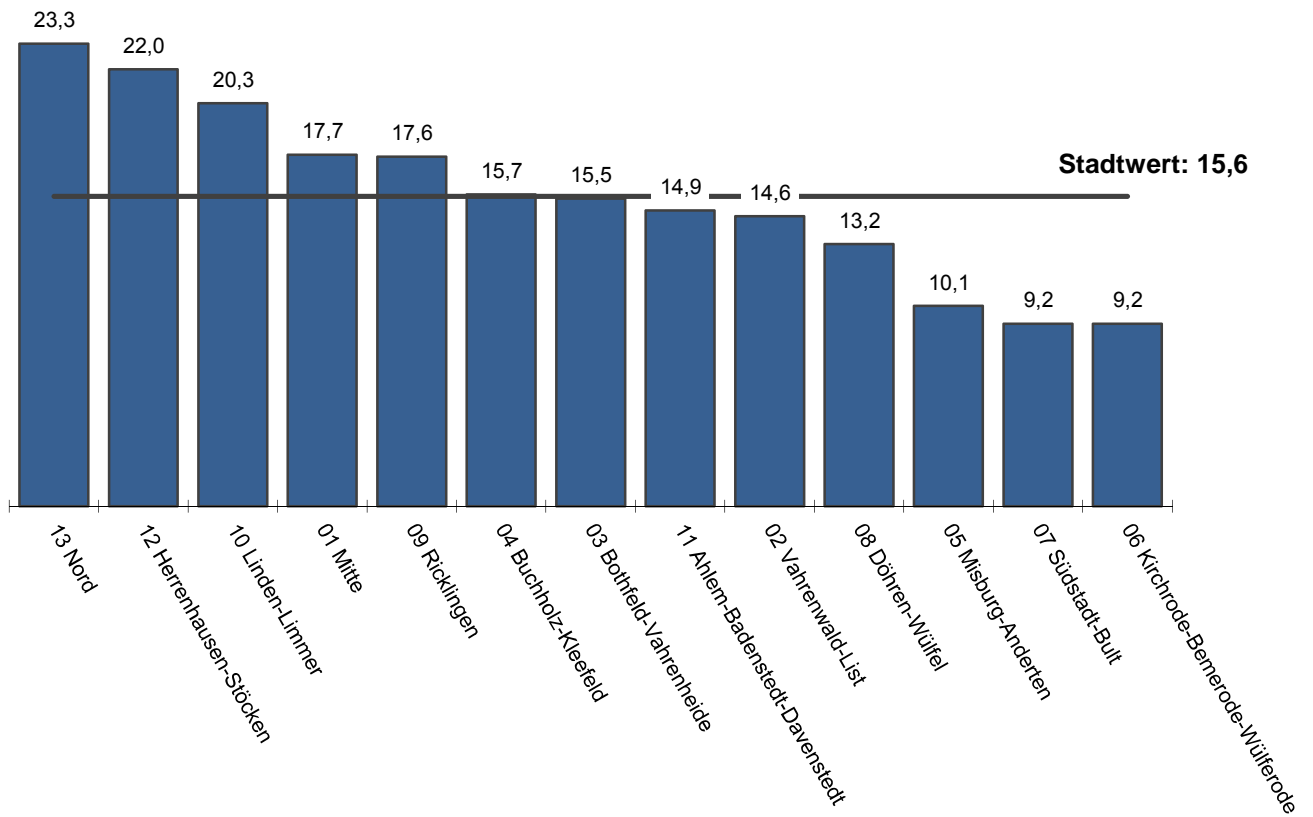
## Ausländerinnen und Ausländer nach Stadtteilen



Anteil der Ausländerinnen und Ausländer an der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung am 1. Januar 2015 (in Prozent)

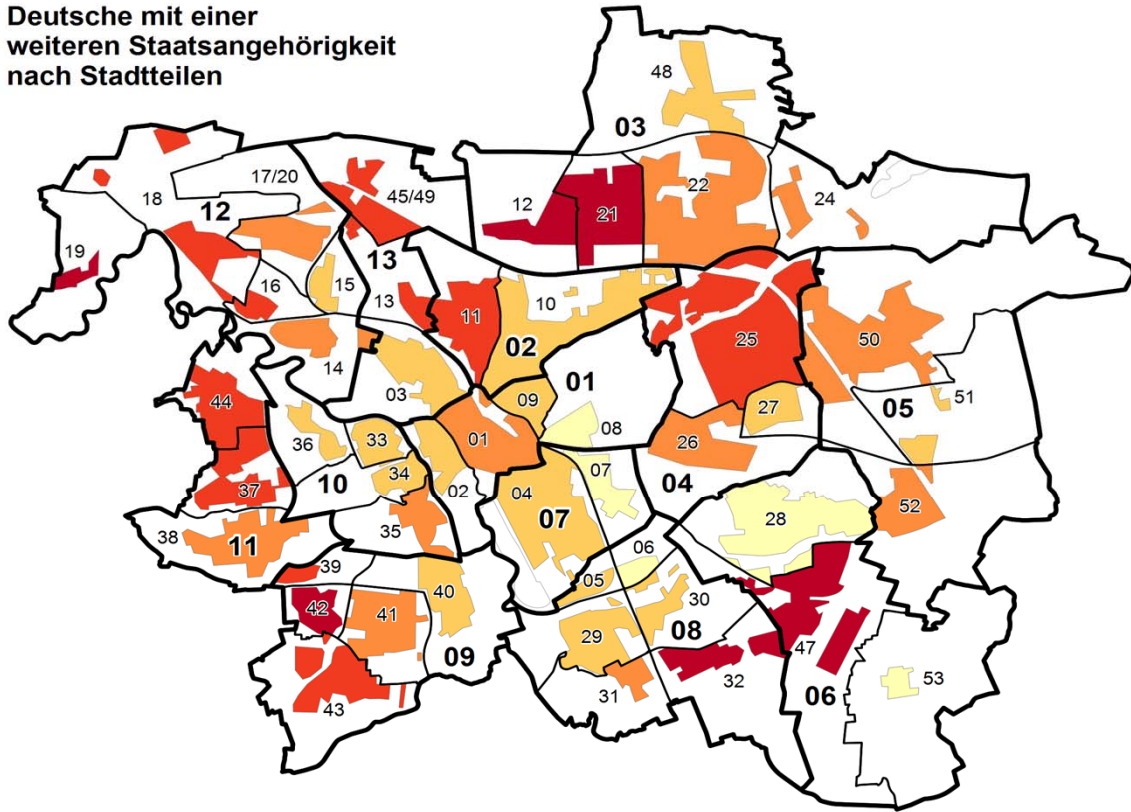


## nach Stadtbezirken

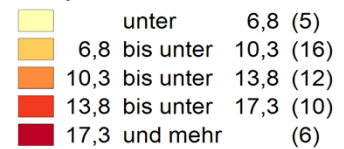


Landeshauptstadt Hannover ■ Sachgebiet Wahlen und Statistik ■ Strukturdaten 2015

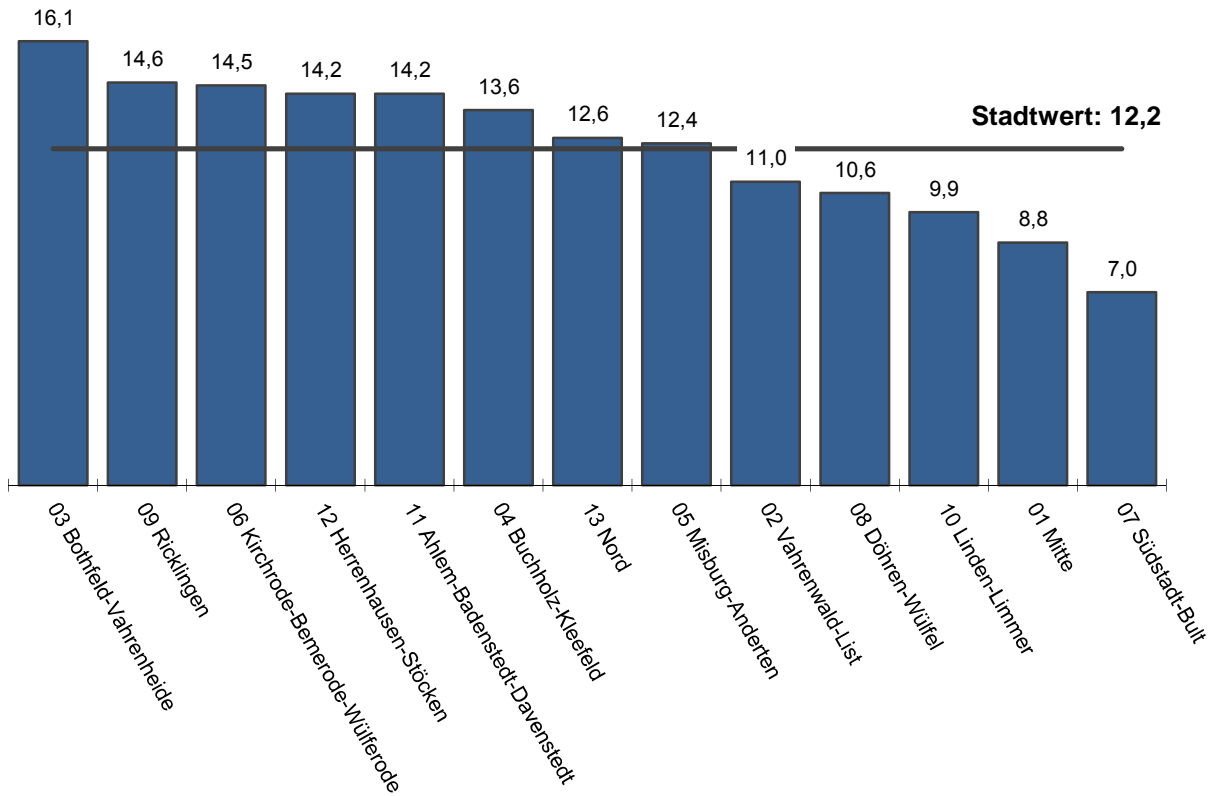
**Deutsche mit einer weiteren Staatsangehörigkeit nach Stadtteilen**



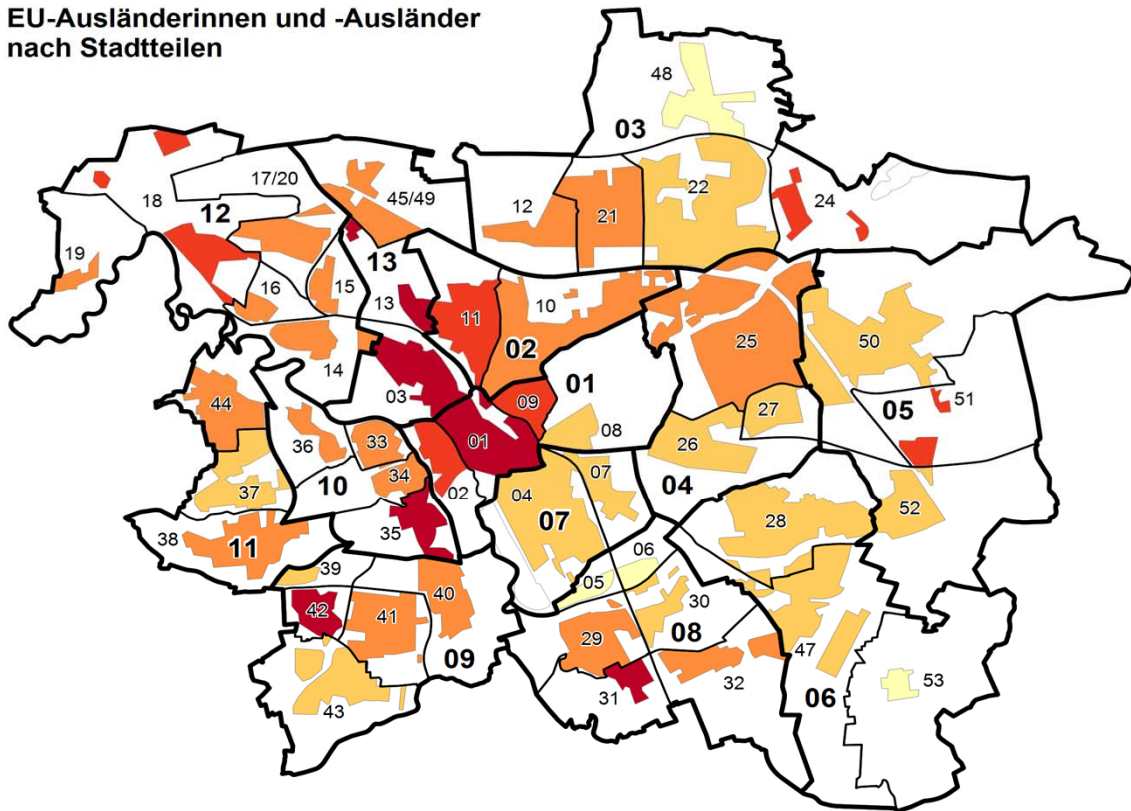
Anteil der Deutschen mit einer weiteren Staatsangehörigkeit an der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung am 1. Januar 2015 (in Prozent)



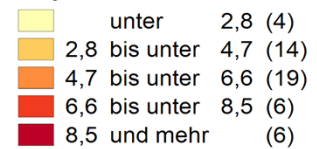
**nach Stadtbezirken**



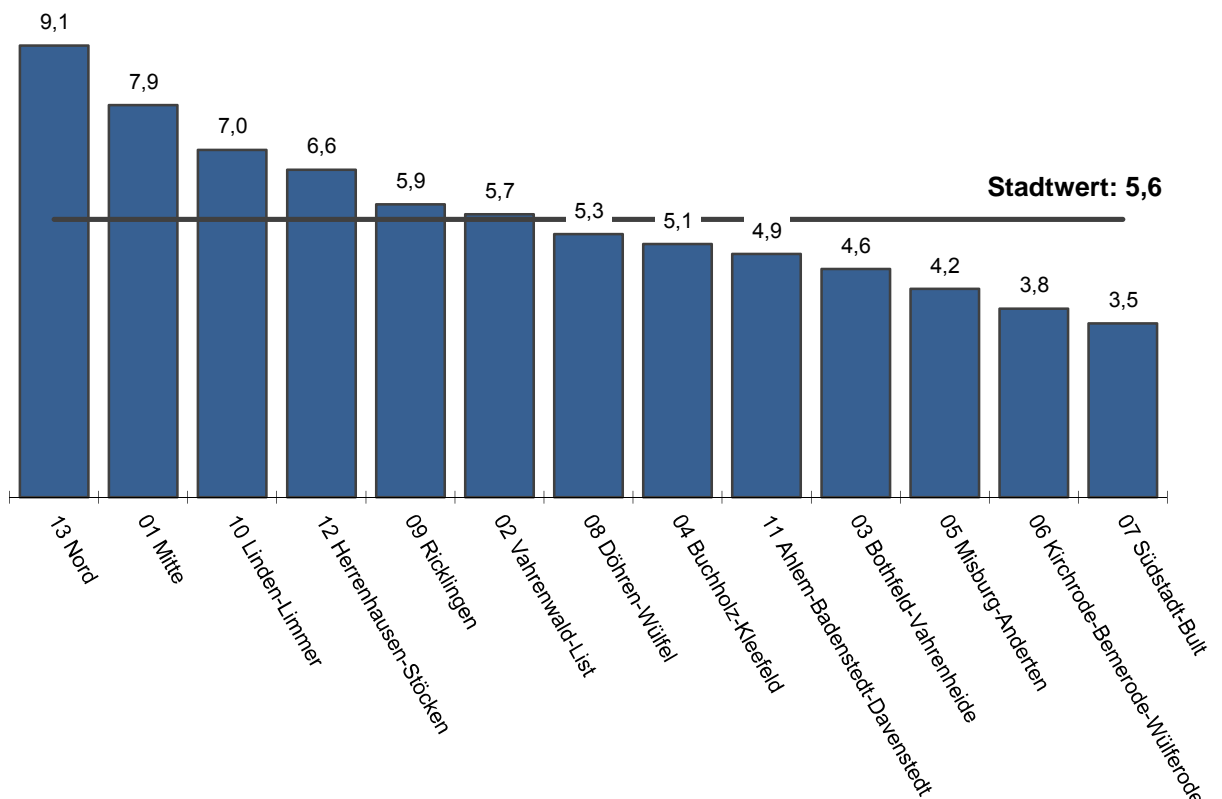
## EU-Ausländerinnen und -Ausländer nach Stadtteilen



Anteil der EU-Ausländerinnen und -Ausländer an der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung am 1. Januar 2015 (in Prozent)



## nach Stadtbezirken





## Bevölkerung mit Migrationshintergrund nach Stadtteilen und Stadtbezirken

Stadtteile Stadtbezirke Landeshauptstadt Hannover	Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung insgesamt am 1.1.2015	Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung mit Migrationshintergrund am 1. Januar 2015								
		insgesamt		Deutsche mit einer weiteren Staatsangehörigkeit		davon				
						Ausländerinnen und Ausländer				darunter Staatsangehörige
		insgesamt		insgesamt		der Türkei		eines EU-Staates		
										in % von Spalte 1
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
<b>...nach Stadtteilen</b>										
01 Mitte	10.109	3.692	36,5	1.114	11,0	2.578	25,5	4,1	10,4	1,8
02 Calenberger Neustadt	6.768	1.886	27,9	591	8,7	1.295	19,1	3,6	8,4	1,3
03 Nordstadt	17.292	5.604	32,4	1.772	10,2	3.832	22,2	5,1	9,0	0,9
04 Südstadt	39.622	6.100	15,4	2.781	7,0	3.319	8,4	1,0	3,5	0,7
05 Waldhausen	2.171	285	13,1	154	7,1	131	6,0	0,7	2,6	0,6
06 Waldheim	1.789	121	6,8	67	3,7	54	3,0	0,3	1,7	0,1
07 Bult	3.037	792	26,1	199	6,6	593	19,5	1,2	4,0	3,4
08 Zoo	4.849	774	16,0	320	6,6	454	9,4	0,3	4,6	0,7
09 Oststadt	13.922	3.088	22,2	1.101	7,9	1.987	14,3	1,2	6,9	1,0
10 List	44.739	9.424	21,1	4.160	9,3	5.264	11,8	1,3	4,9	1,5
11 Vahrenwald	24.699	8.349	33,8	3.462	14,0	4.887	19,8	3,9	7,1	2,3
12 Vahrenheide	9.650	5.172	53,6	2.470	25,6	2.702	28,0	8,9	5,7	4,2
13 Hainholz	7.180	3.576	49,8	1.204	16,8	2.372	33,0	7,6	12,4	3,6
14 Herrenhausen	8.142	3.025	37,2	989	12,1	2.036	25,0	4,2	5,9	2,8
15 Burg	3.818	885	23,2	372	9,7	513	13,4	1,9	5,8	3,1
16 Leinhausen	3.080	905	29,4	425	13,8	480	15,6	4,4	5,2	1,9
17/20 Ledeburg/Nordhafen	6.122	1.848	30,2	790	12,9	1.058	17,3	5,6	5,7	2,2
18 Stöcken	12.779	5.660	44,3	2.096	16,4	3.564	27,9	9,4	8,3	3,0
19 Marienwerder	2.505	850	33,9	500	20,0	350	14,0	4,0	5,4	1,5
21 Sahlkamp	13.880	5.499	39,6	2.766	19,9	2.733	19,7	2,9	5,4	3,5
22 Bothfeld	20.476	3.911	19,1	2.178	10,6	1.733	8,5	1,1	3,6	1,0
24 Lahe	1.826	444	24,3	237	13,0	207	11,3	0,6	7,9	1,0
25 Groß-Buchholz	26.877	8.928	33,2	4.274	15,9	4.654	17,3	2,4	5,7	1,9
26 Kleefeld	12.480	3.172	25,4	1.286	10,3	1.886	15,1	2,1	4,3	2,1
27 Heideviertel	5.090	900	17,7	466	9,2	434	8,5	0,9	4,2	0,9
28 Kirchrode	11.698	1.613	13,8	772	6,6	841	7,2	0,5	2,9	0,6
29 Döhren	13.539	2.551	18,8	1.061	7,8	1.490	11,0	1,8	5,0	1,1
30 Seelhorst	3.480	512	14,7	294	8,4	218	6,3	0,4	3,5	0,5
31 Wülfel	4.457	1.312	29,4	494	11,1	818	18,4	2,6	9,0	2,0
32 Mittelfeld	8.448	3.260	38,6	1.506	17,8	1.754	20,8	4,8	5,9	2,7
33 Linden-Nord	16.358	4.428	27,1	1.551	9,5	2.877	17,6	7,3	5,9	0,5
34 Linden-Mitte	12.184	3.002	24,6	974	8,0	2.028	16,6	4,9	5,8	0,8
35 Linden-Süd	9.650	4.239	43,9	1.278	13,2	2.961	30,7	8,2	11,2	1,3
36 Limmer	6.034	1.645	27,3	555	9,2	1.090	18,1	5,5	6,2	1,4
37 Davenstedt	10.846	2.945	27,2	1.596	14,7	1.349	12,4	3,3	3,6	1,2
38 Badenstedt	11.932	3.447	28,9	1.584	13,3	1.863	15,6	3,8	5,7	1,3
39 Bornum	1.333	472	35,4	213	16,0	259	19,4	4,8	4,2	1,2
40 Ricklingen	12.885	3.826	29,7	1.225	9,5	2.601	20,2	5,0	6,0	2,7
41 Oberricklingen	10.680	2.886	27,0	1.126	10,5	1.760	16,5	3,4	6,2	2,0
42 Mühlenberg	7.014	4.096	58,4	1.821	26,0	2.275	32,4	3,7	10,0	4,3
43 Wettbergen	12.670	3.057	24,1	2.102	16,6	955	7,5	1,7	3,2	1,1
44 Ahlem	10.556	3.306	31,3	1.538	14,6	1.768	16,7	5,3	5,2	1,5
45/49 Vinnhorst/Brink-Hafen	7.042	2.144	30,4	1.008	14,3	1.136	16,1	4,4	6,0	1,4
47 Bemerode	18.873	5.761	30,5	3.740	19,8	2.021	10,7	1,4	4,4	1,8
48 Isernhagen-Süd	2.843	345	12,1	194	6,8	151	5,3	0,2	2,4	0,8
50 Misburg-Nord	22.186	5.161	23,3	2.912	13,1	2.249	10,1	1,3	4,2	1,4
51 Misburg-Süd	2.763	638	23,1	261	9,4	377	13,6	2,0	6,7	0,6
52 Anderten	7.642	1.524	19,9	863	11,3	661	8,6	1,3	3,5	1,0
53 Wülferode	864	80	9,3	45	5,2	35	4,1	0,1	2,7	0,5
<b>...nach Stadtbezirken</b>										
01 Mitte	35.648	9.440	26,5	3.126	8,8	6.314	17,7	2,4	7,9	1,3
02 Vahrenwald-List	69.438	17.773	25,6	7.622	11,0	10.151	14,6	2,2	5,7	1,8
03 Bothfeld-Vahrenheide	48.675	15.371	31,6	7.845	16,1	7.526	15,5	3,1	4,6	2,3
04 Buchholz-Kleefeld	44.447	13.000	29,2	6.026	13,6	6.974	15,7	2,2	5,1	1,8
05 Misburg-Anderten	32.591	7.323	22,5	4.036	12,4	3.287	10,1	1,3	4,2	1,2
06 Kirchrode-Bemerode-Wülferode	31.435	7.454	23,7	4.557	14,5	2.897	9,2	1,0	3,8	1,4
07 Südstadt-Bult	42.659	6.892	16,2	2.980	7,0	3.912	9,2	1,0	3,5	0,9
08 Döhren-Wülfel	33.884	8.041	23,7	3.576	10,6	4.465	13,2	2,4	5,3	1,5
09 Ricklingen	44.582	14.337	32,2	6.487	14,6	7.850	17,6	3,5	5,9	2,3
10 Linden-Limmer	44.226	13.314	30,1	4.358	9,9	8.956	20,3	6,6	7,0	0,9
11 Ahlem-Badenstedt-Davenstedt	33.334	9.698	29,1	4.718	14,2	4.980	14,9	4,1	4,9	1,4
12 Herrenhausen-Stöcken	36.446	13.173	36,1	5.172	14,2	8.001	22,0	6,0	6,6	2,6
13 Nord	31.514	11.324	35,9	3.984	12,6	7.340	23,3	5,5	9,1	1,6
<b>Landeshauptstadt Hannover</b>	<b>528.879</b>	<b>147.140</b>	<b>27,8</b>	<b>64.487</b>	<b>12,2</b>	<b>82.653</b>	<b>15,6</b>	<b>3,1</b>	<b>5,6</b>	<b>1,6</b>

<sup>1)</sup> Umfasst die ehem. GUS-Staaten in Europa und Asien ohne die EU-Beitrittsstaaten vom 1. Mai 2004

## Entwicklung der Bevölkerung mit Migrationshintergrund nach Stadtteilen und Stadtbezirken

Stadtteile Stadtbezirke Landeshauptstadt Hannover	Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung mit Migrationshintergrund								
	am 1.1.2015 insgesamt	Veränderung gegenüber 1.1.2010 (akt. Gebietsstand)		davon					
		abs.	in %	Deutsche mit einer weiteren Staatsan- gehörigkeit am 1.1.2015	Veränderung gegenüber 1.1.2010 (akt. Gebietsstand)		Ausländere- rinnen und Ausländer am 1.1.2015	Veränderung gegenüber 1.1.2010 (akt. Gebietsstand)	
					abs.	in %		abs.	in %
...nach Stadtteilen	1	2	3	4	5	6	7	8	9
01 Mitte	3.692	729	24,6	1.114	315	39,4	2.578	414	19,1
02 Calenberger Neustadt	1.886	107	6,0	591	57	10,7	1.295	50	4,0
03 Nordstadt	5.604	416	8,0	1.772	267	17,7	3.832	149	4,0
04 Südstadt	6.100	838	15,9	2.781	688	32,9	3.319	150	4,7
05 Waldhausen	285	64	29,0	154	21	15,8	131	43	48,9
06 Waldheim	121	1	0,8	67	4	6,3	54	-3	-5,3
07 Bult	792	80	11,2	199	49	32,7	593	31	5,5
08 Zoo	774	180	30,3	320	82	34,5	454	98	27,5
09 Oststadt	3.088	495	19,1	1.101	246	28,8	1.987	249	14,3
10 List	9.424	1.430	17,9	4.160	902	27,7	5.264	528	11,1
11 Vahrenwald	8.349	1.114	15,4	3.462	619	21,8	4.887	495	11,3
12 Vahrenheide	5.172	745	16,8	2.470	426	20,8	2.702	319	13,4
13 Hainholz	3.576	499	16,2	1.204	193	19,1	2.372	306	14,8
14 Herrenhausen	3.025	272	9,9	989	124	14,3	2.036	148	7,8
15 Burg	885	168	23,4	372	78	26,5	513	90	21,3
16 Leinhausen	905	214	31,0	425	151	55,1	480	63	15,1
17/20 Ledeburg/Nordhafen	1.848	383	26,1	790	195	32,8	1.058	188	21,6
18 Stöcken	5.660	914	19,3	2.096	379	22,1	3.564	535	17,7
19 Marienwerder	850	129	17,9	500	79	18,8	350	50	16,7
21 Sahlkamp	5.499	622	12,8	2.766	178	6,9	2.733	444	19,4
22 Bothfeld	3.911	524	15,5	2.178	335	18,2	1.733	189	12,2
24 Lahe	444	113	34,1	237	45	23,4	207	68	48,9
25 Groß-Buchholz	8.928	1.233	16,0	4.274	475	12,5	4.654	758	19,5
26 Kleefeld	3.172	342	12,1	1.286	251	24,3	1.886	91	5,1
27 Heideviertel	900	173	23,8	466	65	16,2	434	108	33,1
28 Kirchrode	1.613	494	44,1	772	215	38,6	841	279	49,6
29 Döhren	2.551	417	19,5	1.061	207	24,2	1.490	210	16,4
30 Seelhorst	512	120	30,6	294	82	38,7	218	38	21,1
31 Wülfel	1.312	246	23,1	494	99	25,1	818	147	21,9
32 Mittelfeld	3.260	422	14,9	1.506	64	4,4	1.754	358	25,6
33 Linden-Nord	4.428	-105	-2,3	1.551	221	16,6	2.877	-326	-10,2
34 Linden-Mitte	3.002	311	11,6	974	182	23,0	2.028	129	6,8
35 Linden-Süd	4.239	321	8,2	1.278	198	18,3	2.961	123	4,3
36 Limmer	1.645	33	2,0	555	54	10,8	1.090	-21	-1,9
37 Davenstedt	2.945	454	18,2	1.596	218	15,8	1.349	236	21,2
38 Badenstedt	3.447	611	21,5	1.584	288	22,2	1.863	323	21,0
39 Bornum	472	91	23,9	213	29	15,8	259	62	31,5
40 Ricklingen	3.826	504	15,2	1.225	262	27,2	2.601	242	10,3
41 Oberricklingen	2.886	699	32,0	1.126	254	29,1	1.760	445	33,8
42 Mühlenberg	4.096	843	25,9	1.821	89	5,1	2.275	754	49,6
43 Wettbergen	3.057	307	11,2	2.102	230	12,3	955	77	8,8
44 Ahlem	3.306	887	36,7	1.538	371	31,8	1.768	516	41,2
45/49 Vinnhorst/Brink-Hafen	2.144	383	21,7	1.008	173	20,7	1.136	210	22,7
47 Bemerode	5.761	503	9,6	3.740	328	9,6	2.021	175	9,5
48 Isernhagen-Süd	345	62	21,9	194	36	22,8	151	26	20,8
50 Misburg-Nord	5.161	944	22,4	2.912	397	15,8	2.249	547	32,1
51 Misburg-Süd	638	187	41,5	261	39	17,6	377	148	64,6
52 Anderten	1.524	191	14,3	863	109	14,5	661	82	14,2
53 Wülferode	80	20	33,3	45	7	18,4	35	13	59,1
<b>...nach Stadtbezirken</b>									
01 Mitte	9.440	1.511	19,1	3.126	700	28,9	6.314	811	14,7
02 Vahrenwald-List	17.773	2.544	16,7	7.622	1.521	24,9	10.151	1.023	11,2
03 Bothfeld-Vahrenheide	15.371	2.066	15,5	7.845	1.020	14,9	7.526	1.046	16,1
04 Buchholz-Kleefeld	13.000	1.748	15,5	6.026	791	15,1	6.974	957	15,9
05 Misburg-Anderten	7.323	1.322	22,0	4.036	545	15,6	3.287	777	31,0
06 Kirchrode-Bemerode-Wülferode	7.454	1.017	15,8	4.557	550	13,7	2.897	467	19,2
07 Südstadt-Bult	6.892	918	15,4	2.980	737	32,9	3.912	181	4,9
08 Döhren-Wülfel	8.041	1.270	18,8	3.576	477	15,4	4.465	793	21,6
09 Ricklingen	14.337	2.444	20,5	6.487	864	15,4	7.850	1.580	25,2
10 Linden-Limmer	13.314	560	4,4	4.358	655	17,7	8.956	-95	-1,0
11 Ahlem-Badenstedt-Davenstedt	9.698	1.952	25,2	4.718	877	22,8	4.980	1.075	27,5
12 Herrenhausen-Stöcken	13.173	2.080	18,8	5.172	1.006	24,1	8.001	1.074	15,5
13 Nord	11.324	1.298	12,9	3.984	633	18,9	7.340	665	10,0
<b>Landeshauptstadt Hannover</b>	<b>147.140</b>	<b>20.730</b>	<b>16,4</b>	<b>64.487</b>	<b>10.376</b>	<b>19,2</b>	<b>82.653</b>	<b>10.354</b>	<b>14,3</b>

## **V. Vorschau auf die Kommunalwahlen 2016 in der Landeshauptstadt Hannover**

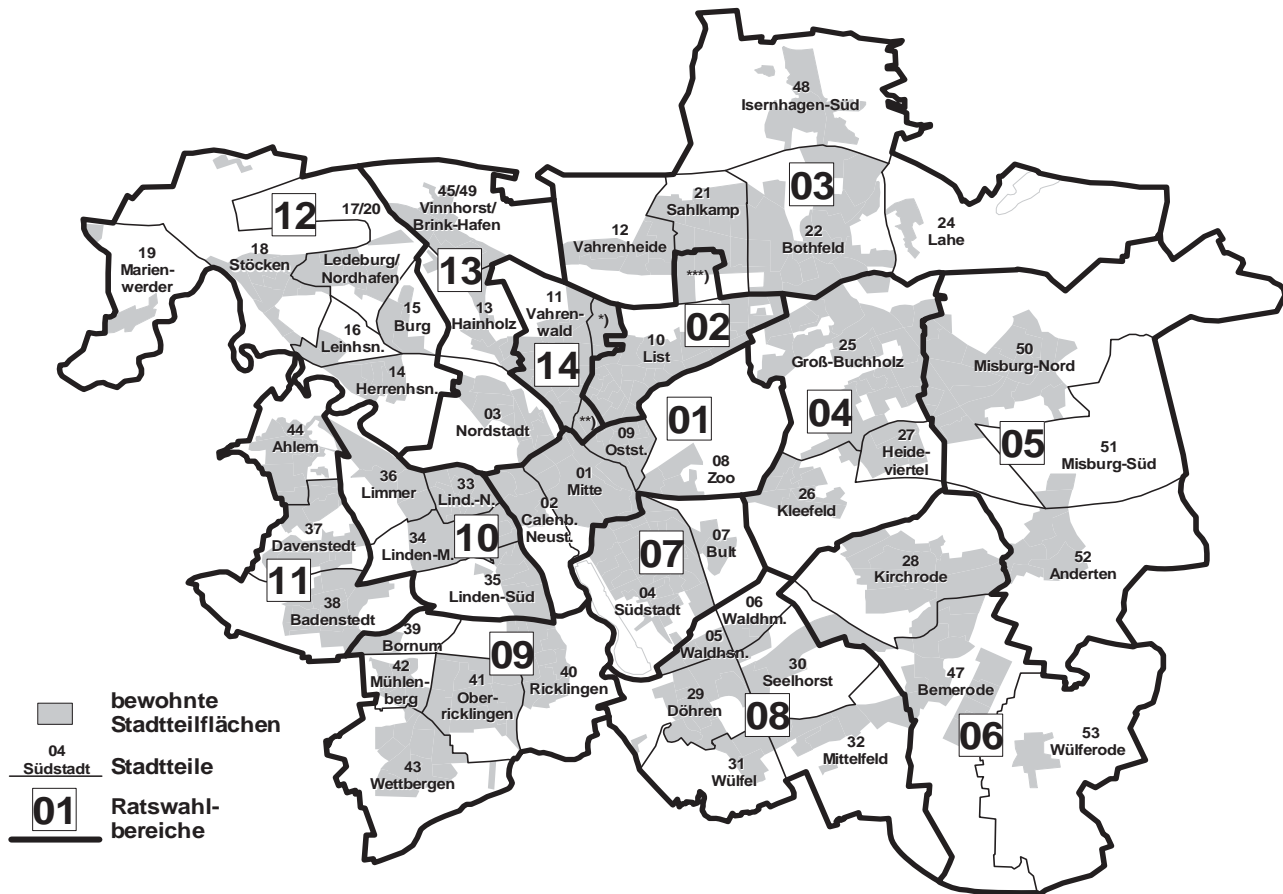
### **Teil 1: Ergebnisse der Wahl des Rates und der 13 Stadtbezirksräte 2011**

#### **1. Das Ergebnis der Ratswahl 2011 in der Landeshauptstadt Hannover**

Der seit 1976 anhaltende Trend einer stetigen Verringerung der Wahlbeteiligung bei Ratswahlen konnte 2011 aufgehalten, wenn auch nicht sehr deutlich umgekehrt werden. 44,6 Prozent der Wahlberechtigten folgten dem Aufruf zur Wahl, gegenüber 42,8 Prozent im Jahr 2006. Nach wie vor enthielt sich somit wieder die Mehrheit der Wahlberechtigten und blieb der Abstimmung fern. In einzelnen Stadtteilen wies die Wahlbeteiligung weiterhin bedenklich geringe Werte deutlich unter 30 Prozent auf.

Die SPD wurde erneut stärkste Partei in Hannover. Mit 37 Prozent lag das Ergebnis der Sozialdemokraten 2011 um knapp 4 Prozentpunkte unter dem Ratswahlergebnis von 2006, als sie noch 41,0 Prozent erreichten. Mit diesem Ergebnis lagen die Sozialdemokraten nur knapp über dem schlechtesten je erzielten Ratswahlergebnis aus dem Jahr 1996. Die CDU büßte noch stärker ein und verlor 5,6 Prozentpunkte. Mit 25,2 Prozent der abgegebenen Stimmen verbuchten die Christdemokraten ihr schlechtestes Ergebnis seit 1956. Die GRÜNEN gingen als klare Gewinner aus dieser Wahl hervor. Mit einem Zuwachs von 7,8 Prozentpunkten erhielten sie 21,4 Prozent, bisher ihr mit Abstand bestes Ergebnis. Nicht zuletzt vor dem Hintergrund eines für sie günstigen Bundestrends konnten die GRÜNEN allem Anschein nach Stimmen früherer Wähler von SPD, CDU und FDP sowie aus dem Nichtwählerlager auf sich vereinen. Die FDP verlor hingegen im Zuge eines für sie ungünstigen Bundestrends ganz erheblich an Stimmen. Mit einem Minus von 3,9 Prozentpunkten erreichten die Liberalen nur noch einen Stimmenanteil von 2,7 Prozent – ihr bislang schlechtestes Ergebnis in Hannover überhaupt. Die LINKE erhielt 4,3 Prozent und konnte sich damit gegenüber dem Ergebnis ihrer Vorgängerin, dem Linksbündnis (2006: 4,6 Prozent), kaum verbessern. Die erstmals angetretenen Parteien PIRATEN und HANNOVERANER konnten aus dem Stand 3,5 bzw. 3,3 Prozent der Stimmen auf sich vereinen.

Die 64 Ratssitze verteilen sich auf 24 Abgeordnete der SPD, 16 Abgeordnete der CDU, 14 Abgeordnete der GRÜNEN, 2 Abgeordnete der FDP, 3 Abgeordnete der LINKEN, einen Abgeordneten der Wählergemeinschaft WfH. Jeweils zwei Sitze belegen die PIRATEN und die HANNOVERANER. Oberbürgermeister Stephan Weil (SPD), der in diesem Jahr nicht zur Wahl stand, hat als 65. Mitglied Sitz und Stimme im Rat der Landeshauptstadt Hannover.



\*) Die Wahlbezirke 1019 und 1020 im Stadtteil 10 List sind dem Ratswahlbereich 14 zugeordnet

\*\*) Die Wahlbezirke 1031 und 1032 im Stadtteil 10 List sind dem Ratswahlbereich 14 zugeordnet

\*\*\*) Die Wahlbezirke 2101 und 2110 im Stadtteil 21 Sahlkamp sind dem Ratswahlbereich 02 zugeordnet

### Ratswahlbereiche der Landeshauptstadt Hannover

**Wahlbereich 01 Mitte:** Stadtteile 01 Mitte, 02 Calenberger Neustadt, 08 Zoo und 09 Oststadt

**Wahlbereich 02 List, Teil Sahlkamp:** Stadtteil 10 List ohne die Wahlbezirke 1019, 1020, 1031 und 1032 zuzgl. einem Teil des Stadtteils 21 Sahlkamp (Wahlbezirke 2101 und 2110)

**Wahlbereich 03 Bothfeld-Vahrenheide:** Stadtteile 12 Vahrenheide, 21 Sahlkamp ohne die Wahlbezirke 2101 und 2110, 22 Bothfeld, 24 Lahe und 48 Isernhagen-Süd

**Wahlbereich 04 Buchholz-Kleefeld:** Stadtteile 25 Groß-Buchholz, 26 Kleefeld und 27 Heideviertel

**Wahlbereich 05 Misburg-Anderten:** Stadtteile 50 Misburg-Nord, 51 Misburg-Süd und 52 Anderten

**Wahlbereich 06 Kirchrode-Bemerode-Wülferode:** Stadtteile 28 Kirchrode, 47 Bemerode und 53 Wülferode

**Wahlbereich 07 Südstadt-Bult:** Stadtteile 04 Südstadt und 07 Bult

**Wahlbereich 08 Döhren-Wüffel:** Stadtteile 05 Waldhausen, 06 Waldheim, 29 Döhren, 30 Seelhorst, 31 Wüffel und 32 Mittelfeld

**Wahlbereich 09 Ricklingen:** Stadtteile 39 Bornum, 40 Ricklingen, 41 Oberricklingen, 42 Mühlenberg und 43 Wettbergen

**Wahlbereich 10 Linden-Limmer:** Stadtteile 33 Linden-Nord, 34 Linden-Mitte, 35 Linden-Süd und 36 Limmer

**Wahlbereich 11 Ahlem-Badenstedt-Davenstedt:** Stadtteile 37 Davenstedt, 38 Badenstedt und 44 Ahlem

**Wahlbereich 12 Herrenhausen-Stöcken:** Stadtteile 14 Herrenhausen, 15 Burg, 16 Leinhausen, 18 Stöcken, und 19 Marienwerder sowie 17 Ledeburg und 20 Nordhafen (aufgrund der geringen Anzahl an Wahlberechtigten im Stadtteil Nordhafen werden Nordhafen und Ledeburg zusammen betrachtet)

**Wahlbereich 13 Nord:** Stadtteile 03 Nordstadt, 13 Hainholz, 45 Vinnhorst und 49 Brink-Hafen (aufgrund der geringen Anzahl an Wahlberechtigten im Stadtteil Brink-Hafen werden Brink-Hafen und Vinnhorst zusammen betrachtet)

**Wahlbereich 14 Vahrenwald, Teil List:** Stadtteil 11 Vahrenwald sowie ein Teil des Stadtteils List (Wahlbezirke 1019, 1020, 1031 und 1032)

# Kommunalwahlen 2011

## Ratswahl 2011 in der Landeshauptstadt Hannover

### Wahlberechtigte, Wahlbeteiligung, Wählerstimmen und Ratssitze seit 1974

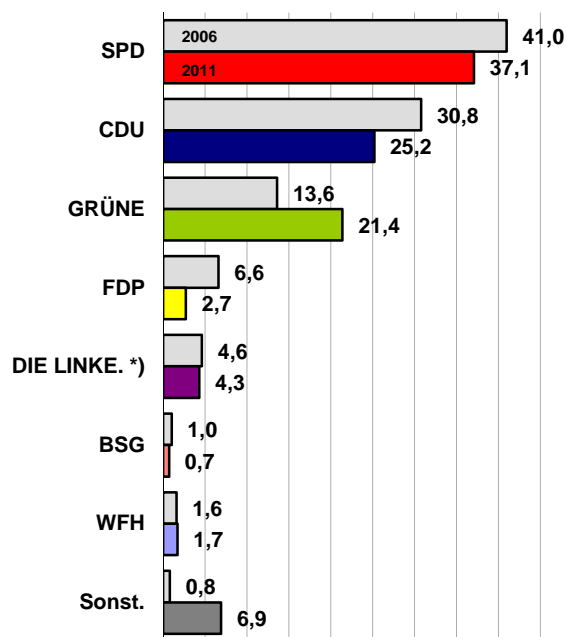
Wahljahr	Wahlberechtigte	Wähler	gültige Stimmen	von den gültigen Stimmen entfielen auf							
				SPD	CDU	GABL/GRÜNE	FDP	DIE LINKE. *)	BSG	WFH	Sonstige
1974	407.769	341.023	338.757	170.457	137.393	-	27.299	-	-	-	3.608
in %		83,6		50,3	40,6	-	8,1	-	-	-	1,1
Sitze				33	27	-	5	-	-	-	-
1976	394.955	358.878	353.240	182.186	140.907	-	27.063	-	-	-	3.084
in %		90,9		51,6	39,9	-	7,7	-	-	-	0,9
Sitze				34	26	-	5	-	-	-	-
1981	380.870	273.993	805.511	348.011	342.030	50.536	51.368	-	-	-	13.566
in %		71,9		43,2	42,5	6,3	6,4	-	-	-	1,7
Sitze				28	28	4	4	-	-	-	1 (DKP)
1986	375.658	246.251	723.441	340.769	280.112	59.201	34.734	-	-	-	8.625
in %		65,6		47,1	38,7	8,2	4,8	-	-	-	1,2
Sitze				31	26	5	3	-	-	-	-
1991	384.906	239.763	690.731	287.505	238.121	66.318	41.955	-	-	24.716	32.116
in %		62,3		41,6	34,5	9,6	6,1	-	-	3,6	4,6
Sitze				27	23	6	4	-	-	2	3 **)
1996	398.715	226.885	653.148	240.805	227.950	93.234	27.975	9.766	-	23.737	29.681
in %		56,9		36,9	34,9	14,3	4,3	1,5	-	3,6	4,5
Sitze				25	24	9	2	1	-	2	1 (REP)
2001	385.049	185.214	535.968	229.912	178.103	61.464	31.400	13.903	-	11.352	9.834
in %		48,1		42,9	33,2	11,5	5,9	2,6	-	2,1	1,8
Sitze				29	22	7	4	1	-	1	-
2006	388.633	166.522	481.227	197.383	148.247	65.554	31.553	22.131	4.589	7.781	3.989
in %		42,8		41,0	30,8	13,6	6,6	4,6	1,0	1,6	0,8
Sitze				26	20	9	4	3	1	1	-
2011	393.171	175.364	508.417	188.416	128.211	109.033	13.981	21.668	3.530	8.401	35.177
in %		44,6		37,1	25,2	21,4	2,7	4,3	0,7	1,7	6,9
Sitze				24	16	14	2	3	-	1	4 ***)

\*) 1996: PDS/Lili - 2001: PDS/AL - 2006: Das Linksbündnis - 2011: DIE LINKE.

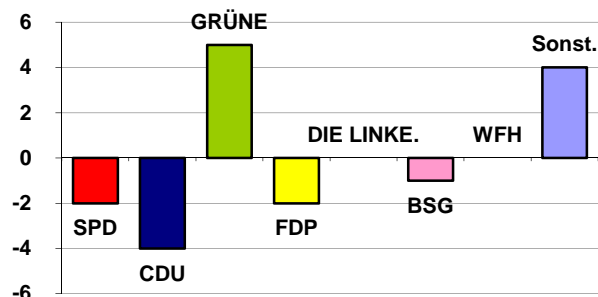
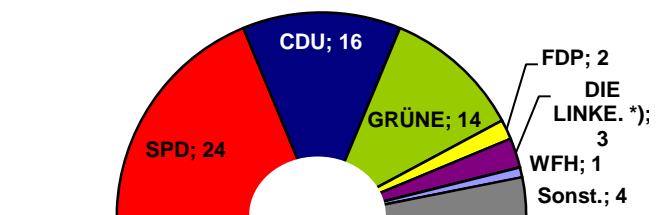
\*\*\*) 1991 entfielen zwei Sitze auf die REP und ein Sitz auf die ÖDP

\*\*\*\*) 2011 entfallen 2 Sitze auf die PIRATEN und 2 Sitze auf DIE HANNOVERANER

### Verteilung der gültigen Stimmen auf Parteien (Angaben in Prozent)



### Ratsmitglieder nach Parteien und Veränderung der Sitzverteilung im Vergleich zu 2006



**Kommunalwahlen 2011**  
**Ratswahl 2011 in der Landeshauptstadt Hannover**  
**Das Wahlergebnis nach Ratswahlbereichen (Veränderungen in Prozentpunkten)**

Wahlbereich	Wahljahr	Wähler/ Wahl- betei- ligung	gültige Stimmen	von den gültigen Stimmen erhielten ...								
				SPD	CDU	GRÜNE	FDP	DIE LINKE. (2006 Linksb.)	BSG	WfH	Sonst.	
01 Mitte	2011	abs.	11.873	34.771	10.852	7.608	10.434	1.351	1.467	260	342	2.457
		in %	43,8		31,2	21,9	30,0	3,9	4,2	0,7	1,0	7,1
	+/- 2006	abs.	929	2.822	-411	-1.501	4.114	-1.594	-54	-104	47	2.325
		in %-pkten	2,1		-4,1	-6,6	10,2	-5,3	-0,6	-0,4	0,1	6,7
02 List, Teil Sahlkamp	2011	abs.	15.745	45.780	16.826	9.158	13.263	1.184	1.658	208	451	3.032
		in %	48,8		36,8	20,0	29,0	2,6	3,6	0,5	1,0	6,6
	+/- 2006	abs.	1.041	3.055	-538	-1.614	4.520	-1.593	-469	-59	2	2.806
		in %-pkten	1,9		-3,8	-5,2	8,5	-3,9	-1,4	-0,1	-0,1	6,1
03 Bothfeld-Vahrenheide	2011	abs.	15.026	43.156	15.073	13.968	6.711	1.415	1.268	180	399	4.142
		in %	44,7		34,9	32,4	15,6	3,3	2,9	0,4	0,9	9,6
	+/- 2006	abs.	613	1.536	-909	-1.967	2.985	-2.012	106	-79	-563	3.975
		in %-pkten	1,9		-3,5	-5,9	6,6	-4,9	0,1	-0,2	-1,4	9,2
04 Buchholz-Kleefeld	2011	abs.	14.938	43.161	16.273	13.397	7.112	1.597	1.368	247	682	2.485
		in %	45,3		37,7	31,0	16,5	3,7	3,2	0,6	1,6	5,8
	+/- 2006	abs.	467	1.174	-665	-1.696	3.302	-1.776	-351	-32	107	2.285
		in %-pkten	1,0		-2,6	-4,9	7,4	-4,3	-0,9	-0,1	0,2	5,3
05 Misburg-Anderten	2011	abs.	11.335	32.745	14.147	9.561	4.270	722	953	126	955	2.011
		in %	43,8		43,2	29,2	13,0	2,2	2,9	0,4	2,9	6,1
	+/- 2006	abs.	610	2.112	-204	-469	2.063	-1.207	101	-77	35	1.870
		in %-pkten	2,4		-3,6	-3,5	5,8	-4,1	0,1	-0,3	-0,1	5,6
06 Kirchrode-Bemerode- Wülferode	2011	abs.	11.412	33.329	9.683	12.540	5.434	1.668	694	102	1.776	1.432
		in %	49,1		29,1	37,6	16,3	5,0	2,1	0,3	5,3	4,3
	+/- 2006	abs.	852	2.467	254	-1.755	2.624	-1.138	120	-48	1.198	1.212
		in %-pkten	1,7		-1,5	-8,7	7,2	-4,1	0,2	-0,2	3,4	3,6
07 Südstadt-Bult	2011	abs.	17.791	52.143	18.557	12.892	13.675	1.704	1.476	233	547	3.059
		in %	51,1		35,6	24,7	26,2	3,3	2,8	0,4	1,0	5,9
	+/- 2006	abs.	940	3.100	-141	-2.158	5.081	-1.948	-336	-108	95	2.615
		in %-pkten	2,1		-2,5	-6,0	8,7	-4,1	-0,9	-0,3	0,1	5,0
08 Döhren-Wülfel	2011	abs.	11.858	34.398	12.665	9.720	6.992	806	1.266	197	947	1.805
		in %	45,2		36,8	28,3	20,3	2,3	3,7	0,6	2,8	5,2
	+/- 2006	abs.	447	1.392	-94	-1.546	2.940	-1.558	68	13	63	1.506
		in %-pkten	1,5		-1,9	-5,8	8,0	-4,9	0,1	0,0	0,1	4,3
09 Ricklingen	2011	abs.	13.958	40.277	16.876	11.157	5.940	806	1.617	180	456	3.245
		in %	42,5		41,9	27,7	14,7	2,0	4,0	0,4	1,1	8,1
	+/- 2006	abs.	-22	32	-1.675	-2.147	2.797	-1.010	98	-110	-523	2.602
		in %-pkten	0,3		-4,2	-5,4	6,9	-2,5	0,2	-0,3	-1,3	6,5
10 Linden-Limmer	2011	abs.	14.002	40.788	12.327	4.023	14.984	472	4.521	931	277	3.253
		in %	45,1		30,2	9,9	36,7	1,2	11,1	2,3	0,7	8,0
	+/- 2006	abs.	1.717	5.218	-1.115	-755	4.861	-690	527	-49	53	2.386
		in %-pkten	4,6		-7,6	-3,5	8,2	-2,1	-0,1	-0,5	0,1	5,6
11 Ahlem-Badenstedt- Davenstedt	2011	abs.	10.779	31.201	13.392	8.194	5.008	702	1.311	240	554	1.800
		in %	44,2		42,9	26,3	16,1	2,2	4,2	0,8	1,8	5,8
	+/- 2006	abs.	88	360	-1.567	-1.631	2.390	-790	170	-108	250	1.646
		in %-pkten	0,1		-5,6	-5,6	7,6	-2,6	0,5	-0,3	0,8	5,3
12 Herrenhausen-Stöcken	2011	abs.	9.616	27.368	12.059	6.301	3.985	608	1.245	249	356	2.565
		in %	38,7		44,1	23,0	14,6	2,2	4,5	0,9	1,3	9,4
	+/- 2006	abs.	275	835	-699	-1.500	1.704	-719	28	-137	-217	2.375
		in %-pkten	1,1		-4,0	-6,4	6,0	-2,8	-0,1	-0,6	-0,9	8,7
13 Nord	2011	abs.	8.849	25.677	9.404	4.910	6.608	499	1.646	182	292	2.136
		in %	41,2		36,6	19,1	25,7	1,9	6,4	0,7	1,1	8,3
	+/- 2006	abs.	679	2.286	-237	-641	2.270	-693	-269	-134	44	1.946
		in %-pkten	2,6		-4,6	-4,6	7,2	-3,2	-1,8	-0,7	0,0	7,5
14 Vahrenwald, Teil List	2011	abs.	8.182	23.623	10.282	4.782	4.617	447	1.178	195	367	1.755
		in %	36,5		43,5	20,2	19,5	1,9	5,0	0,8	1,6	7,4
	+/- 2006	abs.	206	801	-966	-656	1.828	-844	-202	-27	29	1.639
		in %-pkten	0,6		-5,8	-3,6	7,3	-3,8	-1,0	-0,2	0,1	6,9
<b>Landeshauptstadt Hannover</b>	2011	abs.	<b>175.364</b>	<b>508.417</b>	<b>188.416</b>	<b>128.211</b>	<b>109.033</b>	<b>13.981</b>	<b>21.668</b>	<b>3.530</b>	<b>8.401</b>	<b>35.177</b>
		in %	<b>44,6</b>		<b>37,1</b>	<b>25,2</b>	<b>21,4</b>	<b>2,7</b>	<b>4,3</b>	<b>0,7</b>	<b>1,7</b>	<b>6,9</b>
	+/- 2006	abs.	<b>8.842</b>	<b>27.190</b>	<b>-8.967</b>	<b>-20.036</b>	<b>43.479</b>	<b>-17.572</b>	<b>-463</b>	<b>-1.059</b>	<b>620</b>	<b>31.188</b>
		in %-pkten	<b>1,8</b>		<b>-3,9</b>	<b>-5,6</b>	<b>7,8</b>	<b>-3,9</b>	<b>-0,3</b>	<b>-0,3</b>	<b>0,1</b>	<b>6,1</b>

## **2. Von Ahlem bis Zoo –**

### **Das Ergebnis der Ratswahl 2011 in den Stadtteilen der Landeshauptstadt Hannover**

Die Darstellung der Wahlergebnisse auf Stadtteilebene zeigt ein vertrautes Muster: So gibt es Stadtteile, in denen einzelne Parteien traditionell fest verankert sind und regelmäßig besonders gut abschneiden, während in anderen Stadtteilen ihre Wählerschaft schwach vertreten bleibt. Ein Grund dafür sind spezifische, historisch gewachsene Lebens- und Wohnbedingungen der lokalen Milieus in den Stadtteilen der Landeshauptstadt, die sich anhand einiger städtebaulicher und sozialstruktureller Indikatoren wie der zur Verfügung stehenden Wohnfläche, dem Anteil der Arbeitslosen oder der Altersgruppenverteilung beschreiben lassen. Trotz der Diskussion um abnehmenden Einfluss sozialer Strukturen und milieuspezifischer, politischer Orientierungen auf Wählerentscheidungen bestehen in Hannover relativ fest gefügte politische Strukturen mit meist nur geringfügigen Veränderungen, die ein Grundmuster im Wahlverhalten bilden.

Die folgende Stadtteilbetrachtung setzt die Wahlergebnisse in Bezug zu typischen sozialen Lebens- und Wohnlagen der jeweiligen Bewohner. Zur vereinfachten Beschreibung der Ratswahlergebnisse in den 51 Stadtteilen der Landeshauptstadt dient eine vorweggenommene Einstufung in privilegierte, zumeist gesicherte und prekäre Soziallagen.

Die Wahlbeteiligung bei der Kommunalwahl 2011 lag stadtweit bei 44,6 Prozent, ein Plus von 1,8 Prozentpunkten im Vergleich zu 2006. Auf Ebene der Stadtteile schwankte die Wahlbeteiligung aber erheblich von 26,5 Prozent in Hainholz bis 63,7 Prozent in Wülferode. Eine Abnahme der Wahlbeteiligung verzeichneten nur wenige Stadtteile, u.a. Leinhausen mit -1,7 Prozentpunkten. Am deutlichsten war die Zunahme der Wahlbeteiligung in Wülferode (+8,4 Prozentpunkte). Ein deutliches Plus in der Wahlbeteiligung erreichten auch die Stadtteile Linden-Nord (+6,2 Prozentpunkte), Linden-Mitte (+4,8 Prozentpunkte), Calenberger Neustadt (+3,8 Prozentpunkte), Oststadt (+3,7 Prozentpunkte) und Nordstadt (+3,1 Prozentpunkte). Dies waren zugleich die Stadtteile, in denen die GRÜNEN ihre Hochburgen haben.

Insgesamt war dies ein herausragendes Kennzeichen der Kommunalwahl 2011: Die GRÜNEN gewannen in allen Stadtteilen Hannovers Stimmenanteile hinzu und konnten sich von 13,6 Prozent auf 21,4 Prozent verbessern, während SPD und CDU 3,9 bzw. 5,6 Prozentpunkte verloren. In fünf Stadtteilen (Linden-Mitte, Linden-Nord, Oststadt, Nordstadt und Calenberger Neustadt) konnten die GRÜNEN erstmals stärkste politische Kraft werden. Eben dort fiel auch die Wahlbeteiligung bzw. die Wählermobilisierung deutlich höher aus als in anderen Stadtteilen im Vergleich mit 2006. Die FDP gab mehr als die Hälfte ihrer Stimmenanteile ab und kam nur noch auf 2,7 Prozent (-3,9 Prozentpunkte), während die erstmals angetretene Partei die PIRATEN aus dem Stand 3,5 Prozent der Wählerstimmen auf sich vereinen konnten. Die LINKE büßte geringfügig an Wählerstimmen ein und kam auf 4,3 Prozent (-0,3 Prozentpunkte).

#### **Stadtteile mit Bewohnerinnen und Bewohnern in privilegierten Soziallagen**

Kennzeichnend für die Stadtteile mit Bewohnerinnen und Bewohnern in privilegierten Soziallagen ist ein hoher Anteil weitläufig durchgrünter Quartiere mit oft freistehenden Einfamilienhäusern und Stadtvillen, in denen den Einwohnern eine überdurchschnittlich große Wohnfläche zur Verfügung steht. Hier leben viele Selbständige, Freiberufler sowie höhere

Beamte und leitende Angestellte in verschiedenen Bereichen der Verwaltung, der Industrie und in Dienstleistungsunternehmen mit einem überdurchschnittlichen Bildungsniveau. Arbeitslosigkeit und soziale Transferleistungen spielen kaum eine Rolle. In diesen Stadtteilen liegen die Hochburgen von CDU und FDP bei einer traditionell höheren Wahlbeteiligung.

Wie schon bei vorangegangenen Wahlereignissen partizipierten auch diesmal die Wahlberechtigten am stärksten in den Stadtteilen Wülferode, Waldheim, Kirchrode, Seelhorst, Waldhausen, Heideviertel, Isernhagen-Süd und Bult mit 63,7 Prozent bis 53,5 Prozent.

Die SPD konnte sich in diesen konservativ-liberal dominierten Stadtteilen behaupten und neben minimalen Verlusten z.T. auch geringfügige Stimmengewinne einholen (-2,0 Prozentpunkte in Kirchrode bis +2,8 Prozentpunkte in Seelhorst).

Die CDU konnte sich in Isernhagen-Süd (52,0 Prozent), Kirchrode (44,6 Prozent), Waldhausen (37,9 Prozent), Heideviertel (36,3 Prozent), Zoo (35,8 Prozent), Bult (35,2 Prozent) und Waldheim (31,8 Prozent) als stärkste Kraft behaupten, dennoch fielen ihre Verluste im Stadtvergleich überdurchschnittlich aus (-8,0 bis -10,0 Prozentpunkte, stadtweit -5,6 Prozentpunkte).

Die GRÜNEN konnten im Gegensatz zur SPD in den privilegierten Stadtteilen ihren Stimmenanteil deutlich ausweiten und kamen z.B. in Waldheim auf 28,6 Prozent, im Zooviertel auf 23,7 Prozent und in der Bult auf 24,1 Prozent. Ihre Gewinne beliefen sich auf 6,0 bis 9,4 Prozentpunkte in den traditionellen schwarz-gelben Hochburgen.

Bislang hatte die FDP in Stadtteilen, in denen die Bewohnerinnen und Bewohner in privilegierten Soziallagen leben, ihre Hochburgen. Ihre höchsten Ergebnisse erreichte sie auch diesmal in Isernhagen-Süd (8,9 Prozent, -4,6 Prozentpunkte), Zoo (8,6 Prozent, -5,4 Prozentpunkte) und Kirchrode (6,5 Prozent, -4,0 Prozentpunkte). Dennoch zeigte sich, dass die Freien Demokraten insgesamt vom (bundesweiten) Abwärtstrend erfasst wurden und deutlich Stimmenanteile einbüßten.

### **Stadtteile mit Bewohnerinnen und Bewohnern in zumeist gesicherten Soziallagen**

Die meisten Einwohnerinnen und Einwohner der Landeshauptstadt leben in Stadtteilen in zumeist gesicherten Soziallagen. Städtebaulich und sozialstrukturell sind diese Stadtteile heterogen, so dass sich eine weitere Unterteilung als sinnvoll erweist.

In den westlichen, ehemals durch Industrie geprägten Stadtteilen existieren zumeist traditionelle und modernisierte Milieus der Facharbeiter und Angestellten. Die Wohnverhältnisse sind eher beengt. Die SPD hat hier historisch bedingt ihre Hochburgen, bekommt aber zunehmend Konkurrenz von Seiten der GRÜNEN und linken Kandidaturen. In diese Einteilung fallen die Stadtteile Mitte, Calenberger Neustadt, Nordstadt, Vahrenwald, Herrenhausen, Burg, Ledeburg, Leinhausen, Nordhafen, Vinnhorst, Brink-Hafen, Marienwerder, Linden-Mitte, Limmer, Davenstedt, Badenstedt, Ricklingen, Oberricklingen, Wettbergen und Ahlem.

Auch 2011 erreichte die SPD in diesen Stadtteilen ihre besten Ergebnisse, büßte aber zugleich erheblich an Stimmanteilen ein mit durchschnittlich -5,1 Prozentpunkten. Dennoch wurde sie vor Ort stärkste politische Kraft in Leinhausen mit 49,0 Prozent (-6,0 Prozentpunkte), in Oberricklingen mit 45,1 Prozent (-5,9 Prozentpunkte), in Ledeburg/Nordhafen mit 44,4 Prozent (-6,2 Prozentpunkte), Vinnhorst/Brink-Hafen mit 44,4 Prozent (-3,0 Prozent-



punkte), in Stöcken mit 44,2 Prozent (-3,8 Prozentpunkte) und Vahrenwald mit 44 Prozent (-5,6 Prozentpunkte).

Die CDU konnte nicht vom Verlust der SPD profitieren und Stimmenanteile hinzugewinnen, sondern verlor in den westlichen Stadtteilen durchschnittlich -5,7 Prozentpunkte, z.B. in Ricklingen mit 24,5 Prozent (-6,1 Prozentpunkte), in Stöcken mit 22,1 Prozent (-6,8 Prozentpunkte) oder in Leinhausen mit 20,1 Prozent (-7,0 Prozentpunkte).

Die GRÜNEN landeten in den westlichen Stadtteilen der Bewohner in zumeist gesicherten Soziallagen bei durchschnittlich 21,1 Prozent (+7,9 Prozentpunkte) und konnten in den SPD-Hochburgen Stimmenanteile hinzugewinnen. In Linden-Mitte erreichte sie ihr stärkstes Ergebnis mit 40,4 Prozent (+9,0 Prozentpunkte) und wird damit auch stärkste Kraft vor der SPD, der LINKEN und der CDU. Auch in der Nordstadt mit 34,0 Prozent (+8,1 Prozentpunkte) und in der Calenberger Neustadt mit 31,9 Prozent (+10,1 Prozentpunkte) ist sie die stärkste politische Kraft und hat die SPD quasi entthront.

Die LINKE konnte ihr Ergebnis von 2006 nicht halten und erreichte durchschnittlich 5,4 Prozent, die Partei die PIRATEN kommt bei dieser Stadtteilgruppe im Durchschnitt auf 4,2 Prozent.

Die Milieus der „neuen Mitte“, also modernisierte Angestellten- und Beamtenquartiere, befinden sich eher in den östlichen Teilen der Stadt in den ehemals kleinstädtisch dominierten Altbauwohnungen. In diesen Stadtteilen wird tendenziell konservativer gewählt als in den westlichen Stadtteilen bei einer höheren Wahlbeteiligung. Zu den Stadtteilen in gesicherten Soziallagen im Osten der Stadt zählen die Südstadt, die Oststadt, die List, Bothfeld, Lahe, Groß-Buchholz, Kleefeld, Döhren, Bemerode, Misburg-Nord, Misburg-Süd und Anderten.

Es waren erneut die GRÜNEN, die ihre Stimmenanteile deutlich erhöhen konnten: Insbesondere in den bevölkerungsreichen Stadtteilen wie der Südstadt (26,4 Prozent, +8,7 Prozentpunkte), der List (28,9 Prozent, +8,4 Prozentpunkte) und der Oststadt (34,7 Prozent, +11,7 Prozentpunkte) erreichten sie hohe Stimmenanteile und landeten als politische Kraft noch vor der CDU.

Die SPD erzielte in Misburg-Süd 46,6 Prozent (-0,7 Prozentpunkte), in Misburg-Nord und in Anderten 42,8 bzw. 43,1 Prozent bei Verlusten von 4,9 bzw. 1,6 Prozentpunkten.

Die verdichteten innenstadt- und universitätsnahen, urbanen Altbauquartiere werden zum Großteil geprägt von jungen Menschen in der Ausbildung, Alternativmilieus und Migranten. In den Stadtteilen Linden-Nord, -Mitte und -Süd sowie in der Calenberger Neustadt findet sich eine Gemengelage von zumeist gesicherten bzw. prekären Soziallagen, die zu den vorherigen Stadtteilzuordnungen etwas „quer“ verlaufen. Sozialstrukturell leben hier gut verdienende junge Singles neben Studierenden und alteingesessenen Mietern. Vorangegangene Wahlen haben gezeigt, dass die GRÜNEN hier ihre Hochburgen haben und linke Kandidaturen für ihre Verhältnisse jeweils überdurchschnittliche Ergebnisse erzielen konnten. Die GRÜNEN erhalten hier oftmals mehr Stimmen als die CDU, während die SPD in diesen Gebieten in der Regel die stärkste Partei ist.

Diesmal erzielten die GRÜNEN die meisten Stimmenanteile und Zugewinne in diesen innenstadtnahen Stadtteilen mit einem hohen Altbaubestand. In Linden-Mitte mit 40,4 Prozent (+9,0 Prozentpunkte), in Linden-Nord mit 39,9 Prozent (+8,0 Prozentpunkte) und in der Calenberger Neustadt mit 31,9 Prozent (+10,1 Prozentpunkte) wurden die GRÜNEN

stärkste politische Kraft und sogar in Linden-Süd, mit einer zumeist weit unterdurchschnittlichen Wahlbeteiligung erzielten die GRÜNEN 30,2 Prozent (+8,1 Prozentpunkte) und wurden zweitstärkste Kraft hinter der SPD. Es zeigte sich aber, dass die SPD hier ihre Vorrangstellung wie noch zur Kommunalwahl 2006 zugunsten der GRÜNEN nahezu komplett verloren hat.

Die CDU wurde hier nur dritt- bzw. viertstärkste Kraft vor der Partei die LINKE, die zwischen 7,5 (Calenberger Neustadt) und 13,1 Prozent (Linden-Nord) erreichte.

In diesen Stadtteilen konnte auch die Partei die PIRATEN, die erstmals angetreten war, zwischen 6,3 und 7,2 Prozent der Stimmen erreichen.

### **Stadtteile mit einem hohen Anteil von Bewohnerinnen und Bewohnern in benachteiligten Soziallagen**

Kennzeichnend für Stadtteile in prekären Soziallagen sind unterdurchschnittliche Wohnflächen der Einwohner. Hochhäuser, verdichteter Geschosswohnungsbau, Sozialwohnungen der 50er und 60er Jahre, Belegrechte sowie ein hoher Anteil an Kleinwohnungen und nur vereinzelte Einfamilienhausgebiete sind charakteristisch. Das Niveau der Bildungsabschlüsse ist weit unterdurchschnittlich und der Anteil an Arbeitslosen, an allein Erziehenden sowie an Bewohnerinnen und Bewohnern mit Migrationshintergrund liegt weit über dem Stadtdurchschnitt. In diesen Stadtteilen fällt die Wahlbeteiligung zumeist am niedrigsten aus. Zu den Stadtteilen in prekären Soziallagen zählen Vahrenheide, Hainholz, Stöcken, Sahlkamp, Wülfel, Mittelfeld, Bornum, Mühlenberg und Linden-Süd. Linden-Nord/-Süd verläuft „quer“ zu den Strukturen und findet sich sowohl bei den zumeist gesicherten als auch in Stadtteilen mit prekären Soziallagen wieder.

In Stadtteilen mit einem hohen Anteil von Bewohnerinnen und Bewohnern in prekären Soziallagen lag das Augenmerk besonders auf der Entwicklung der Wahlbeteiligung, die sich auf niedrigem Niveau um +2,4 Prozentpunkte erhöhte. Die niedrigsten Wahlbeteiligungen waren in Hainholz (26,5 Prozent), in Vahrenheide (28,4 Prozent), in Stöcken (32,3 Prozent), in Mühlenberg (32,8 Prozent) sowie Linden-Süd (34,8 Prozent) festzustellen. In Hainholz ging nur ein gutes Viertel aller Wahlberechtigten zur Stimmabgabe. Auch in Vahrenheide, Stöcken und Mühlenberg machten weniger als ein Drittel der Wahlberechtigten von ihrem Stimmrecht Gebrauch. Insgesamt lag die Wahlbeteiligung 10 Prozentpunkte unterhalb der stadtweiten Wahlbeteiligung.

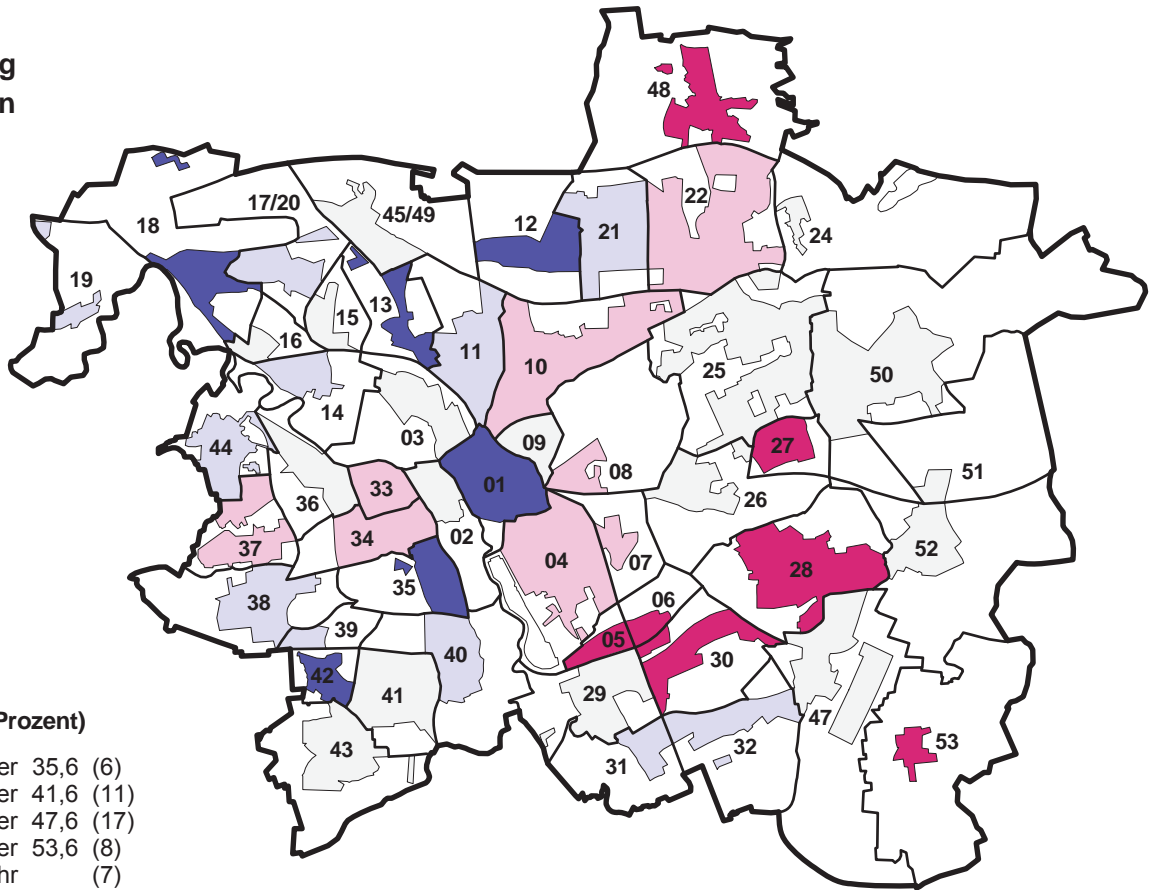
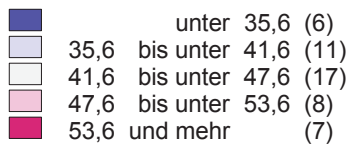
Die SPD wurde in Stadtteilen mit hohen Anteilen an Bewohnerinnen und Bewohnern in prekären Lebenslagen stärkste Kraft, verlor aber im Vergleich zu 2006 an Stimmanteilen (durchschnittlich -5,1 Prozentpunkte) und erzielte zwischen 45,4 Prozent in Mühlenberg und 32,6 Prozent in Linden-Süd.

Von den schlechteren Ergebnissen der beiden großen Parteien in diesen Stadtteilen profitierten vor allem erneut die GRÜNEN, die ihre Stimmenanteile in fast allen benachteiligten Stadtteilen mit durchschnittlich 21,5 Prozent (+7,3 Prozentpunkte) steigern konnten. Dabei haben aber die Stadtteile Linden-Nord und Linden-Süd einen hohen Anteil, während beispielsweise in Mühlenberg und Vahrenheide die Stimmenanteile der GRÜNEN nur bei jeweils 10,3 Prozent lagen.

Landeshauptstadt Hannover  
Ratswahl 2011  
Wahlbeteiligung  
nach Stadtteilen

Gesamtergebnis:  
44,6 Prozent

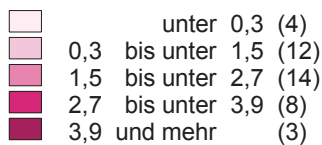
Wahlbeteiligung (Prozent)



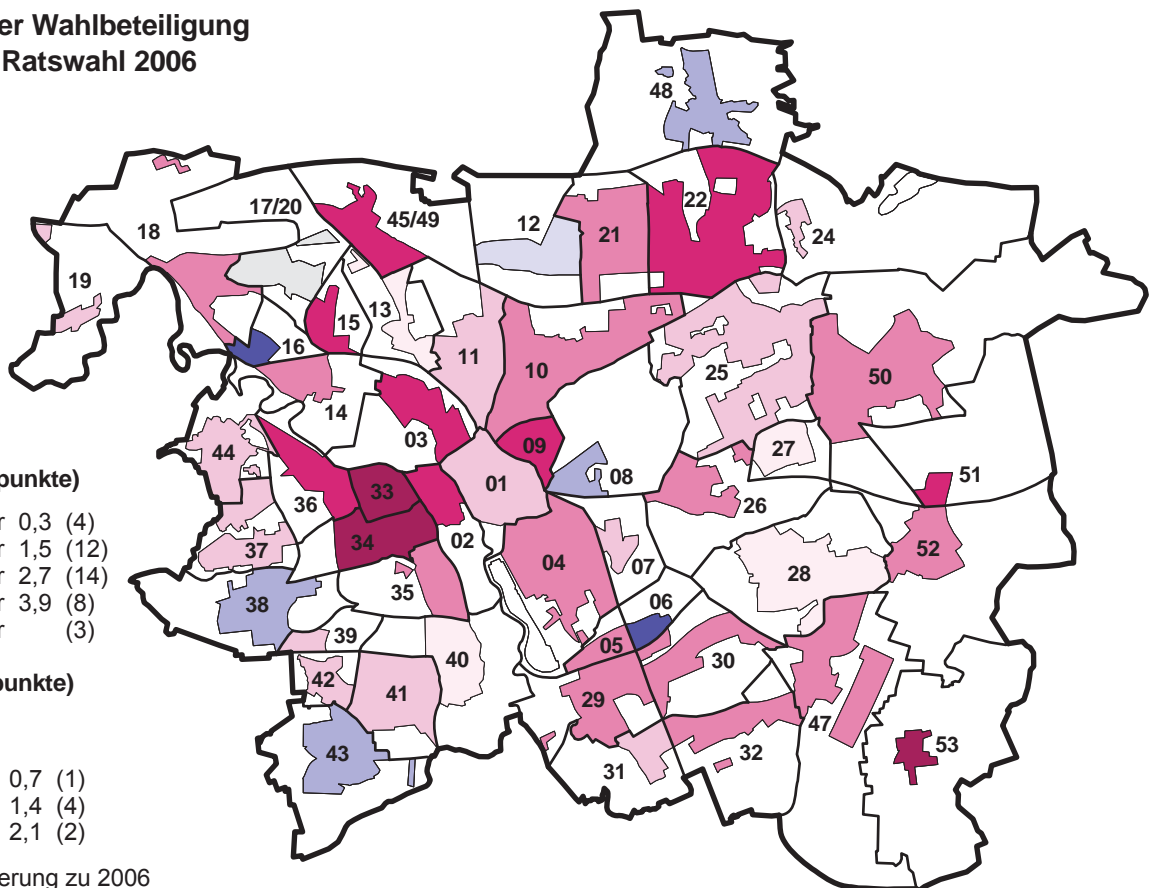
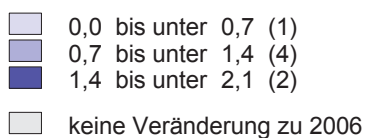
Veränderung der Wahlbeteiligung  
gegenüber der Ratswahl 2006

Gesamtgewinn:  
1,8 Prozentpunkte

Gewinne (Prozentpunkte)



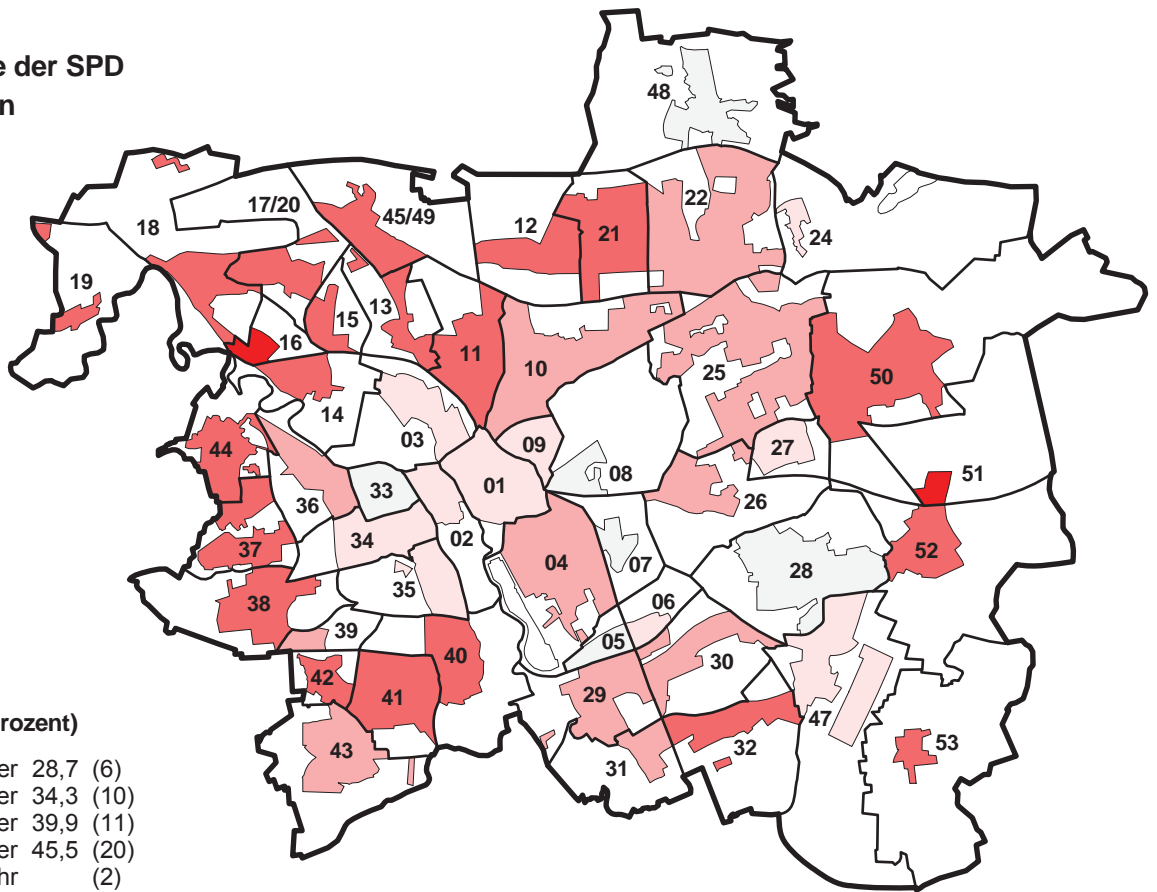
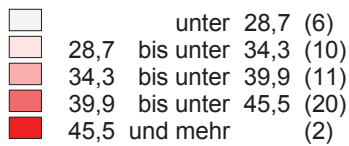
Verluste (Prozentpunkte)



Landeshauptstadt Hannover  
 Ratswahl 2011  
 Stimmenanteile der SPD  
 nach Stadtteilen

Gesamtergebnis:  
 37,1 Prozent

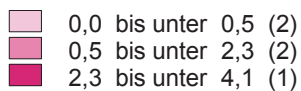
Stimmenanteile (Prozent)



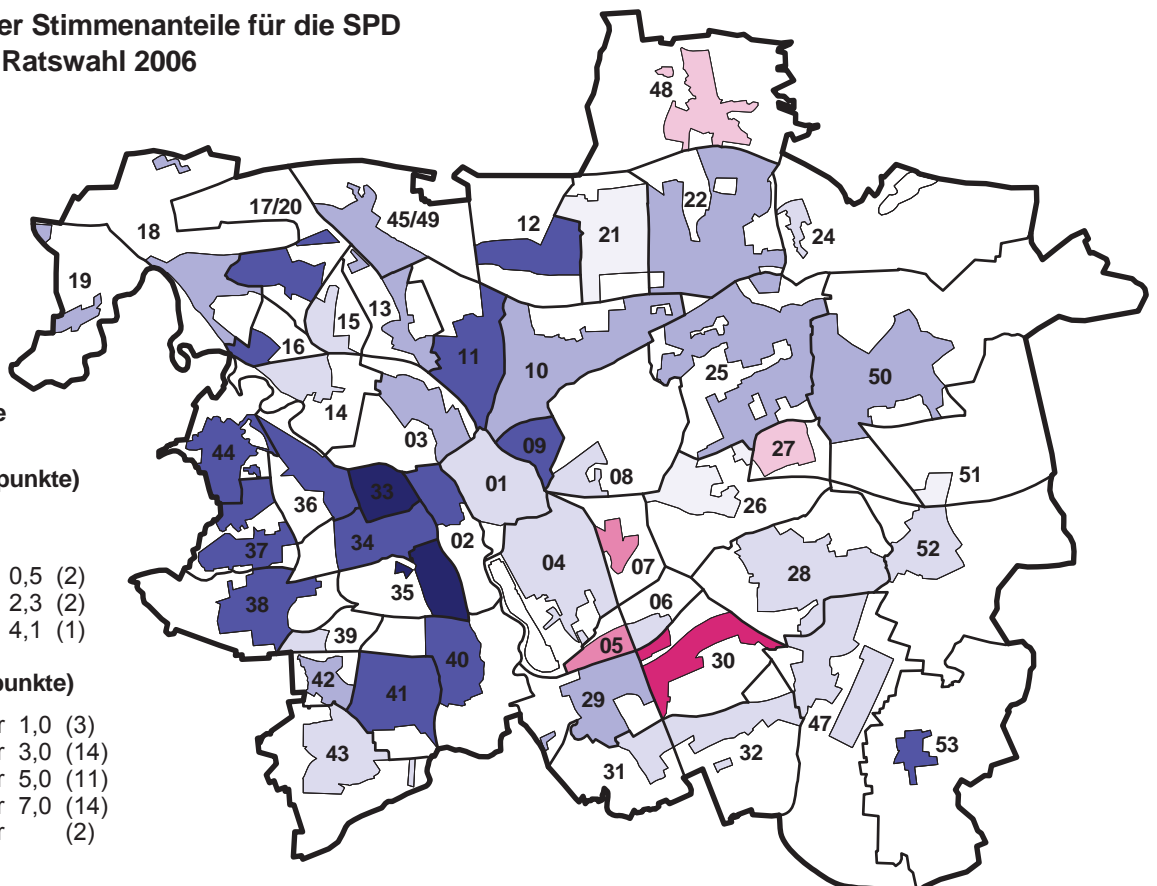
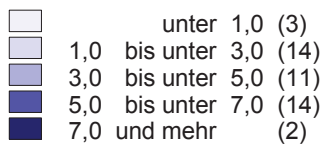
Veränderung der Stimmenanteile für die SPD  
 gegenüber der Ratswahl 2006

Gesamtverlust:  
 -3,9 Prozentpunkte

Gewinne (Prozentpunkte)



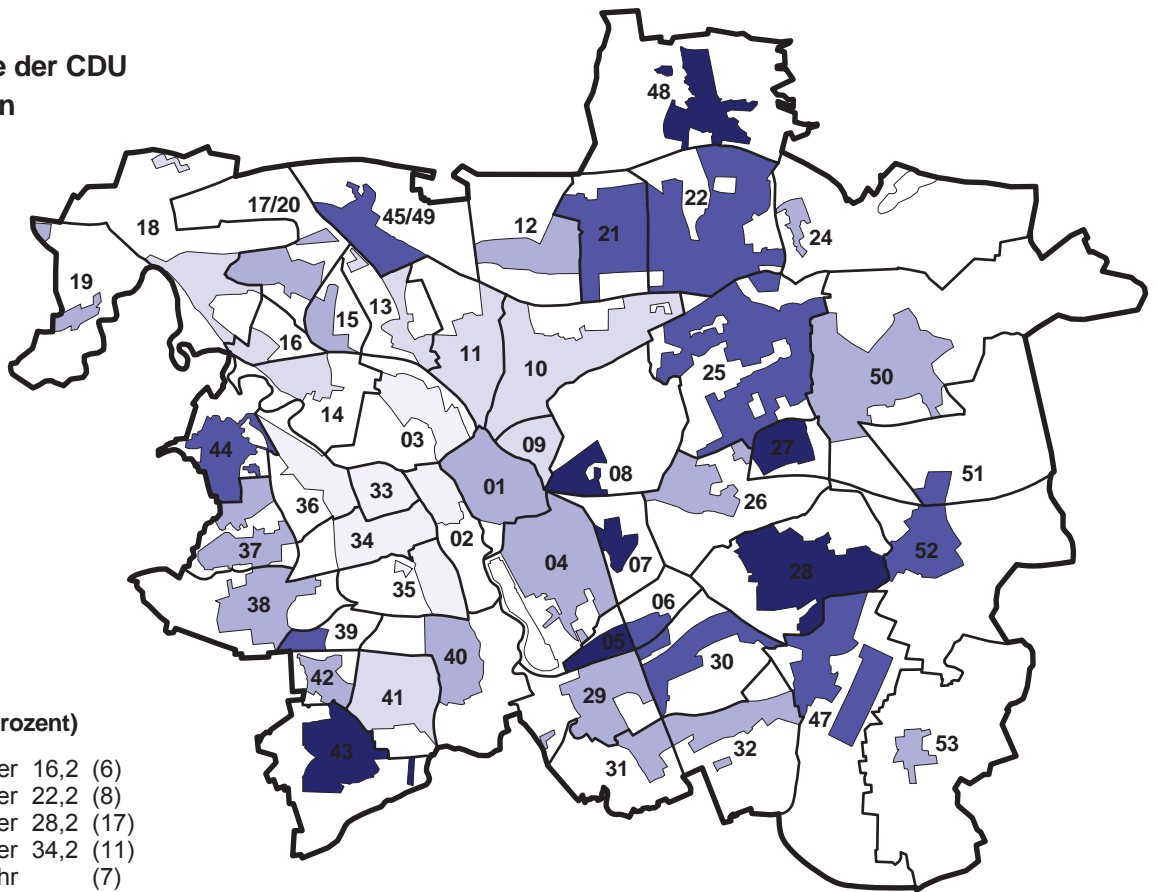
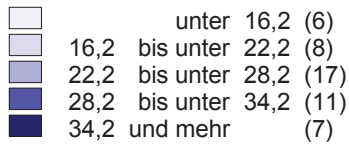
Verluste (Prozentpunkte)



Landeshauptstadt Hannover  
 Ratswahl 2011  
 Stimmenanteile der CDU  
 nach Stadtteilen

Gesamtergebnis:  
 25,2 Prozent

Stimmenanteile (Prozent)

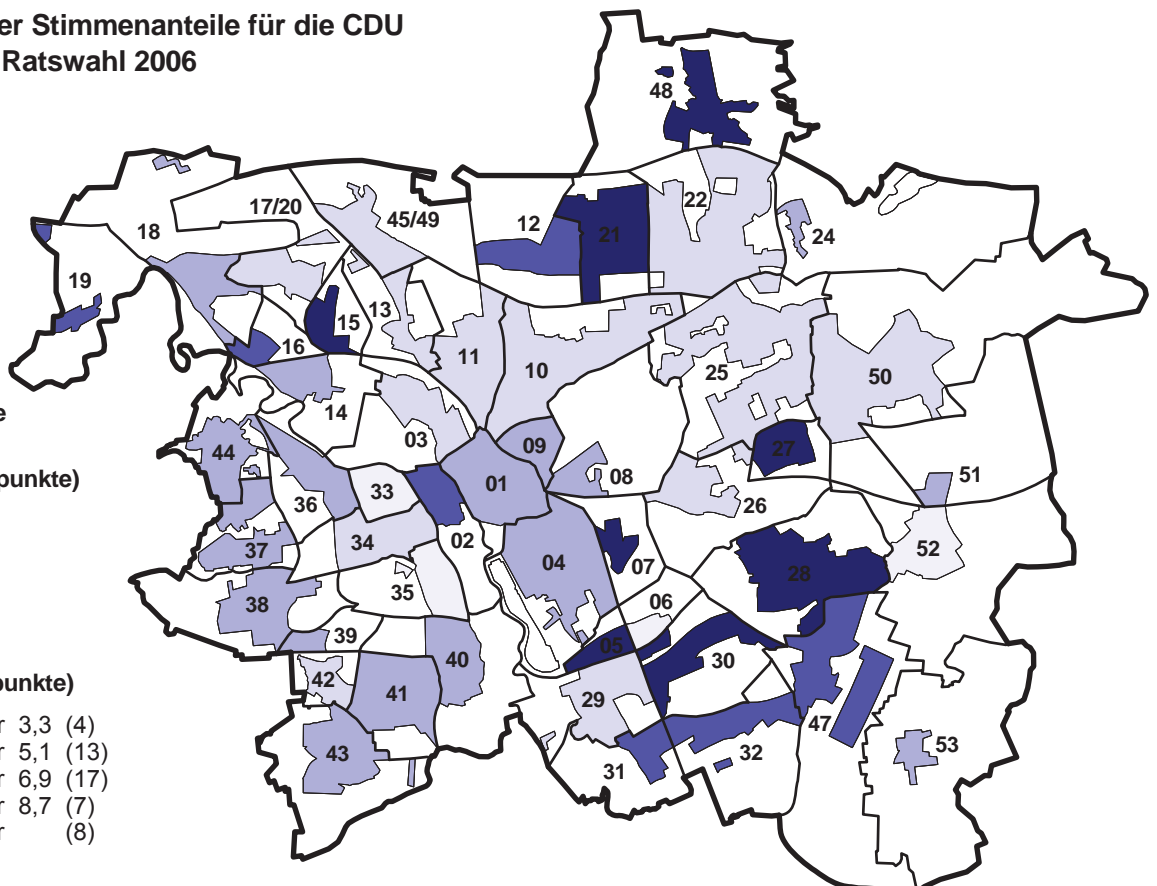
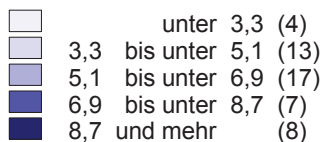


Veränderung der Stimmenanteile für die CDU  
 gegenüber der Ratswahl 2006

Gesamtverlust:  
 -5,6 Prozentpunkte

Gewinne (Prozentpunkte)

Verluste (Prozentpunkte)

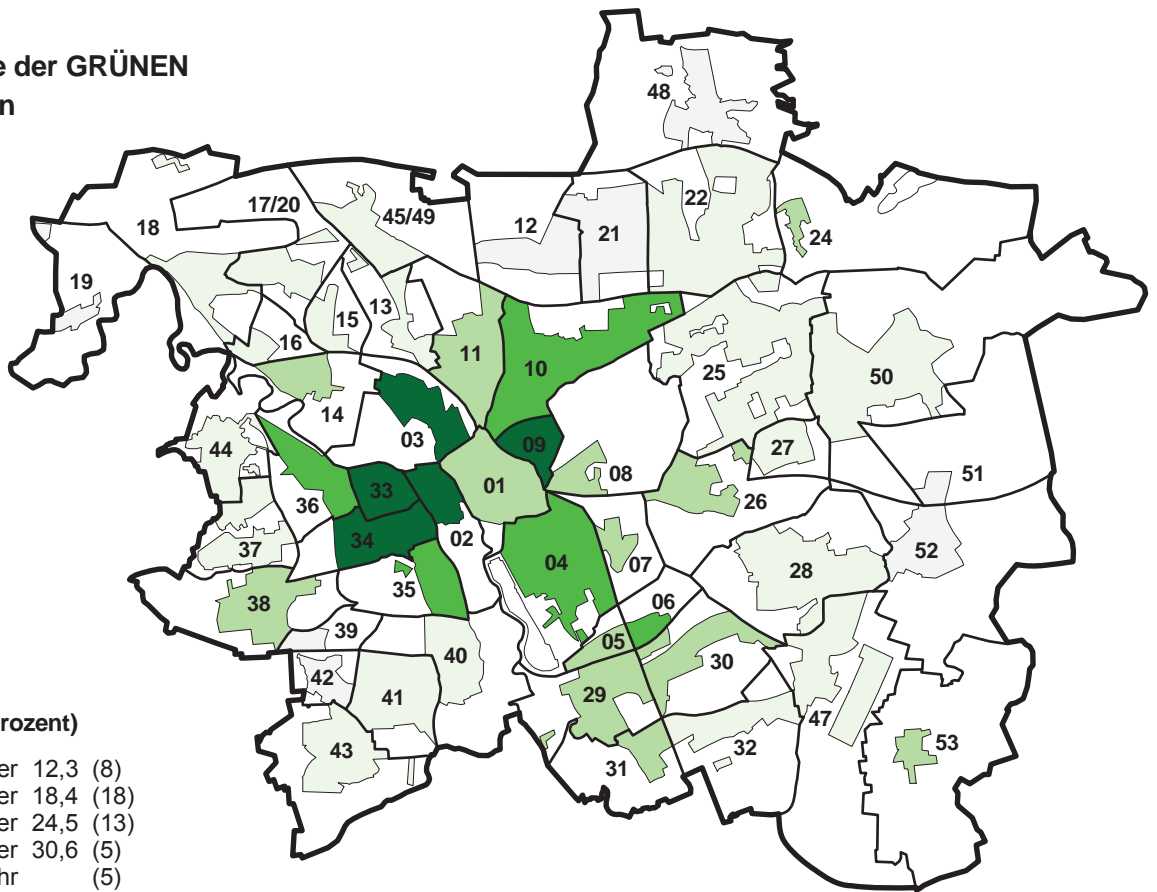


Landeshauptstadt Hannover  
 Ratswahl 2011  
 Stimmenanteile der GRÜNEN  
 nach Stadtteilen

Gesamtergebnis:  
 21,4 Prozent

Stimmenanteile (Prozent)

☐	unter 12,3	(8)
☐	12,3 bis unter 18,4	(18)
☐	18,4 bis unter 24,5	(13)
☐	24,5 bis unter 30,6	(5)
☐	30,6 und mehr	(5)



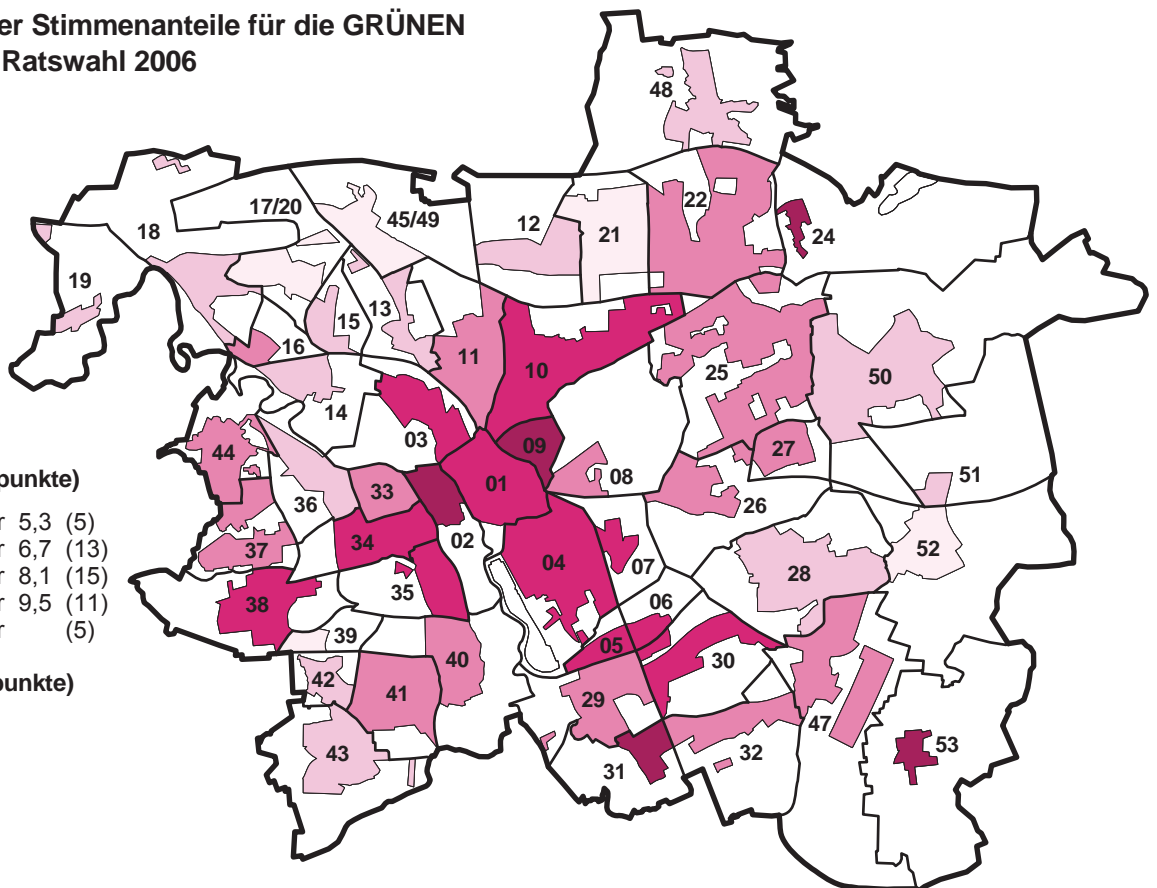
Veränderung der Stimmenanteile für die GRÜNEN  
 gegenüber der Ratswahl 2006

Gesamtgewinn:  
 7,8 Prozentpunkte

Gewinne (Prozentpunkte)

☐	unter 5,3	(5)
☐	5,3 bis unter 6,7	(13)
☐	6,7 bis unter 8,1	(15)
☐	8,1 bis unter 9,5	(11)
☐	9,5 und mehr	(5)

Verluste (Prozentpunkte)

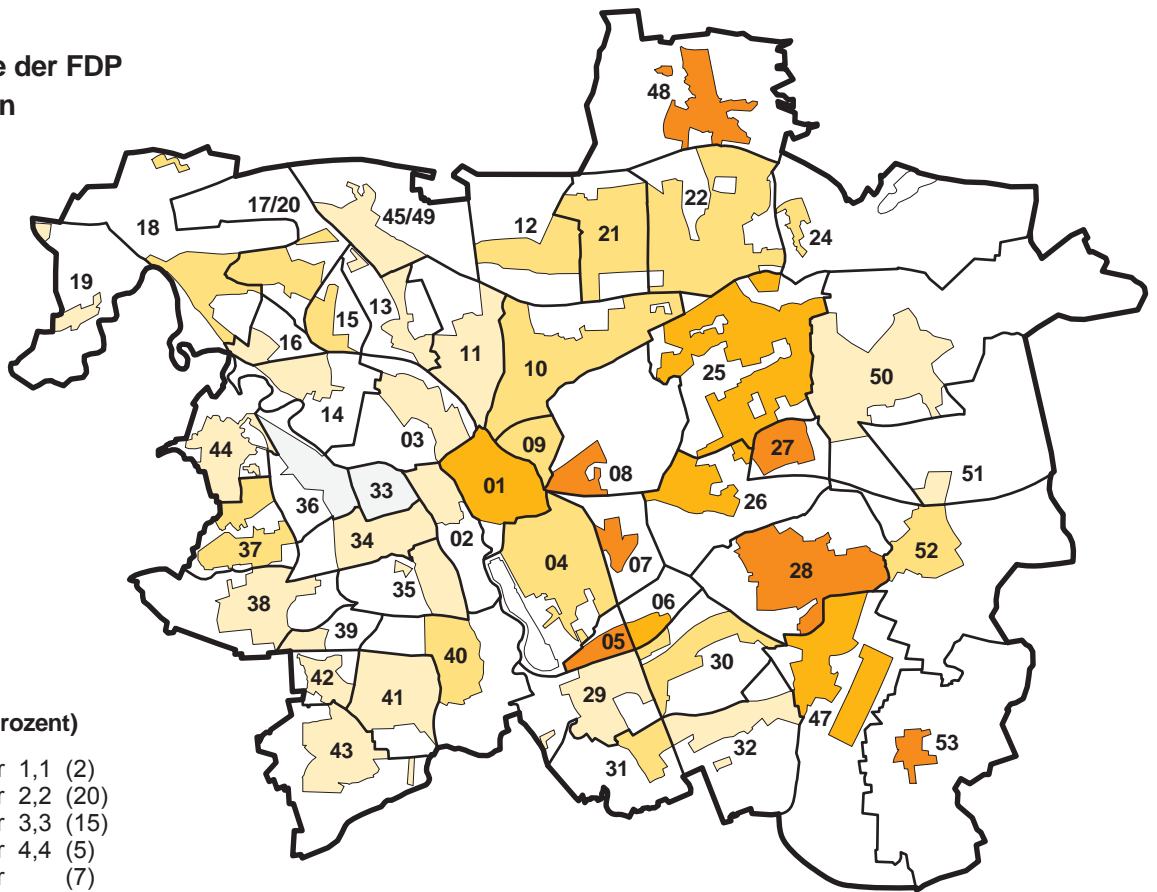


Landeshauptstadt Hannover  
 Ratswahl 2011  
 Stimmenanteile der FDP  
 nach Stadtteilen

Gesamtergebnis:  
 2,7 Prozent

Stimmenanteile (Prozent)

☐	unter 1,1	(2)
☐	1,1 bis unter 2,2	(20)
☐	2,2 bis unter 3,3	(15)
☐	3,3 bis unter 4,4	(5)
☐	4,4 und mehr	(7)



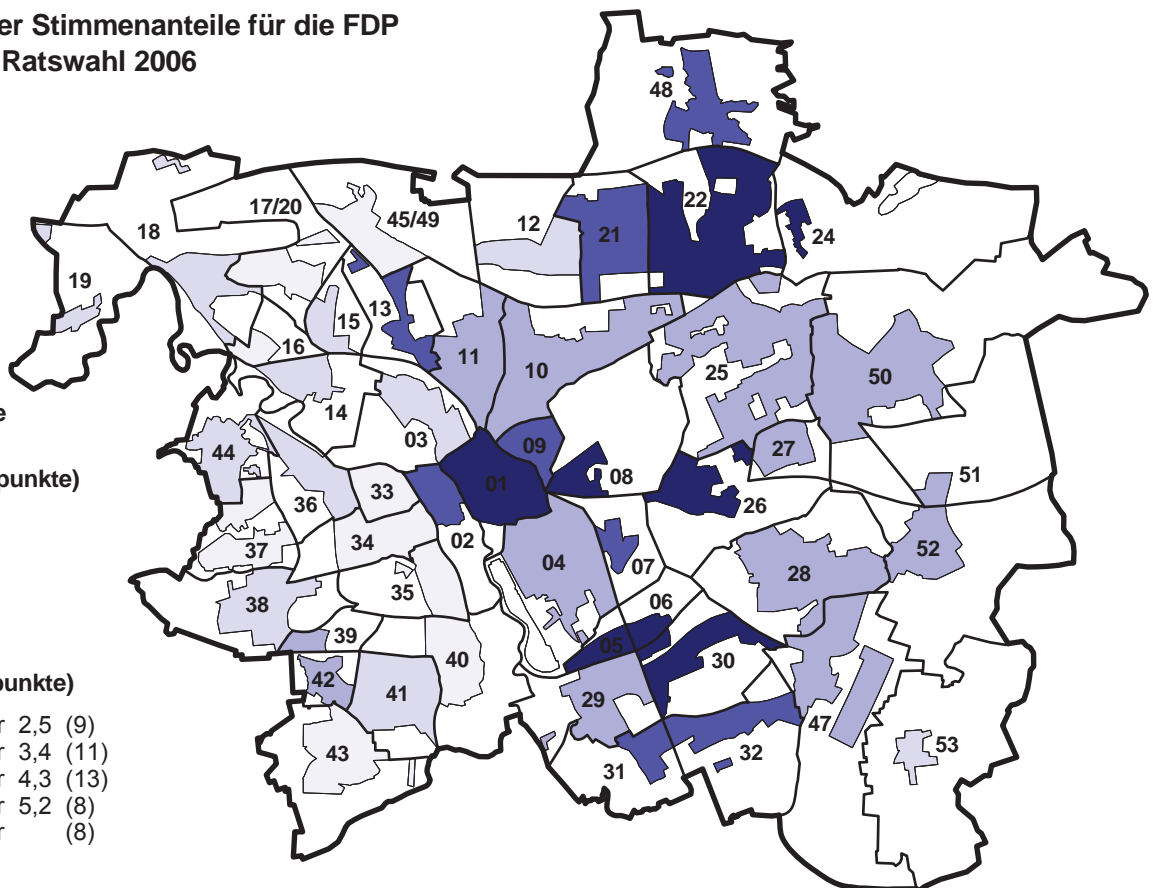
Veränderung der Stimmenanteile für die FDP  
 gegenüber der Ratswahl 2006

Gesamtverlust:  
 -3,9 Prozentpunkte

Gewinne (Prozentpunkte)

Verluste (Prozentpunkte)

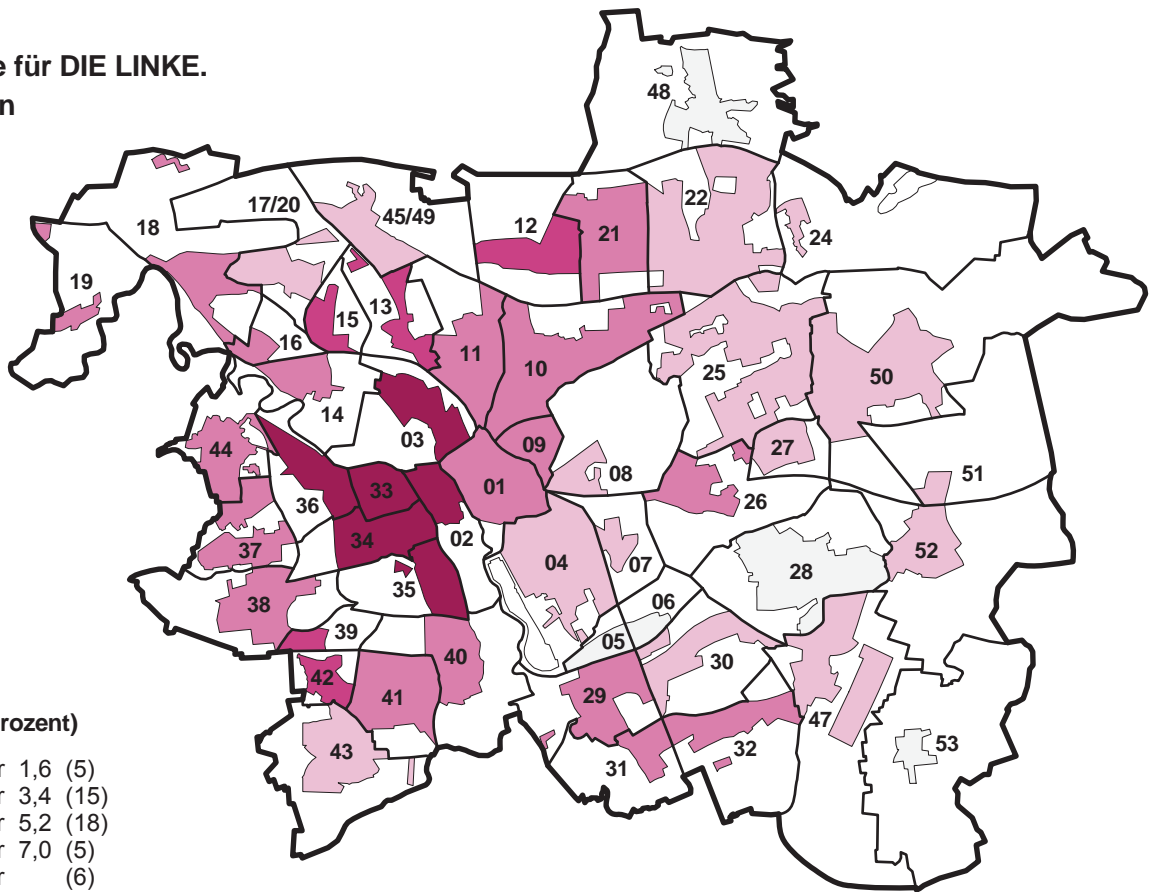
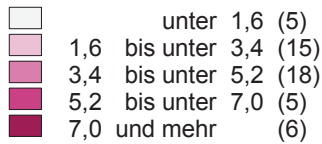
☐	unter 2,5	(9)
☐	2,5 bis unter 3,4	(11)
☐	3,4 bis unter 4,3	(13)
☐	4,3 bis unter 5,2	(8)
☐	5,2 und mehr	(8)



**Landeshauptstadt Hannover  
Ratswahl 2011  
Stimmenanteile für DIE LINKE.  
nach Stadtteilen**

**Gesamtergebnis:  
4,3 Prozent**

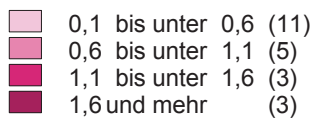
**Stimmenanteile (Prozent)**



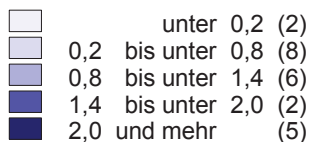
**Vergleich der Stimmenanteile für DIE LINKE.  
mit den Stimmenanteilen des Linksbündnisses  
bei der Ratswahl 2006**

**Gesamtverlust:  
-0,3 Prozentpunkte**

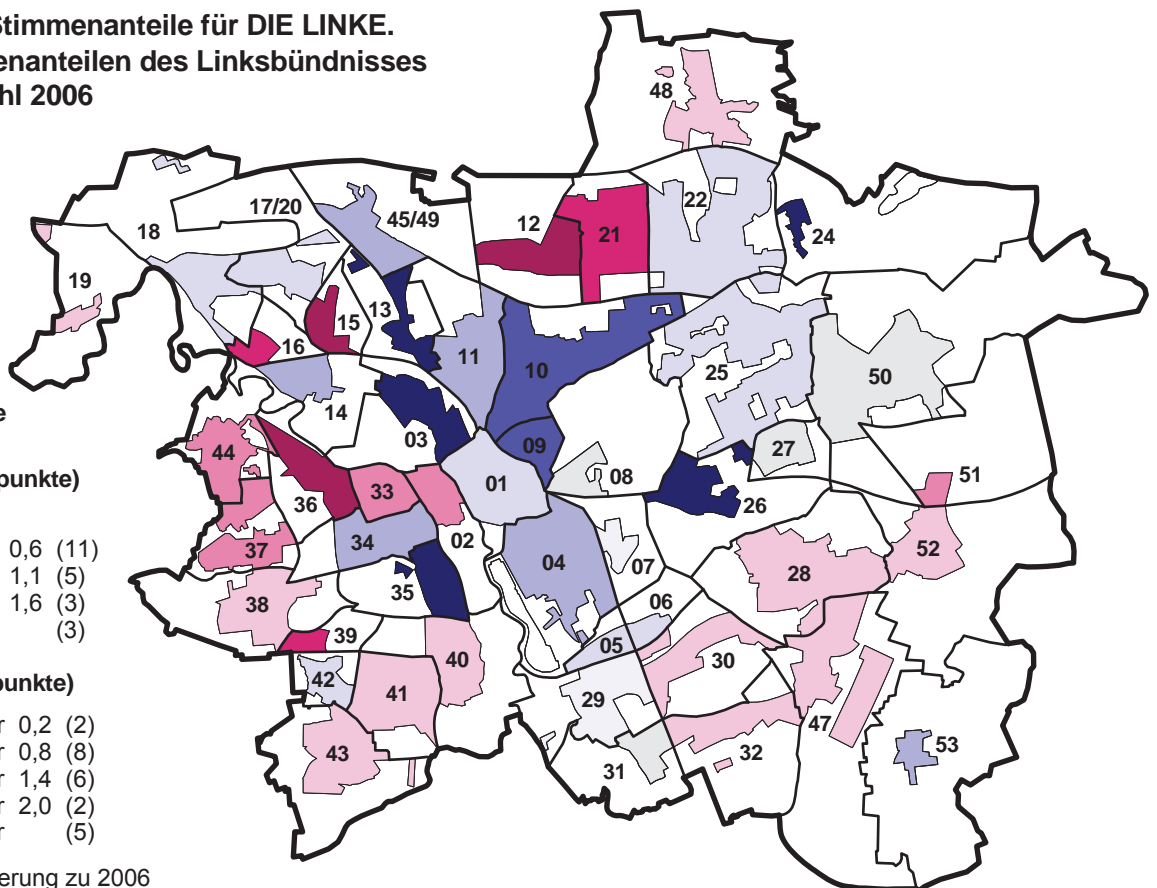
**Gewinne (Prozentpunkte)**



**Verluste (Prozentpunkte)**



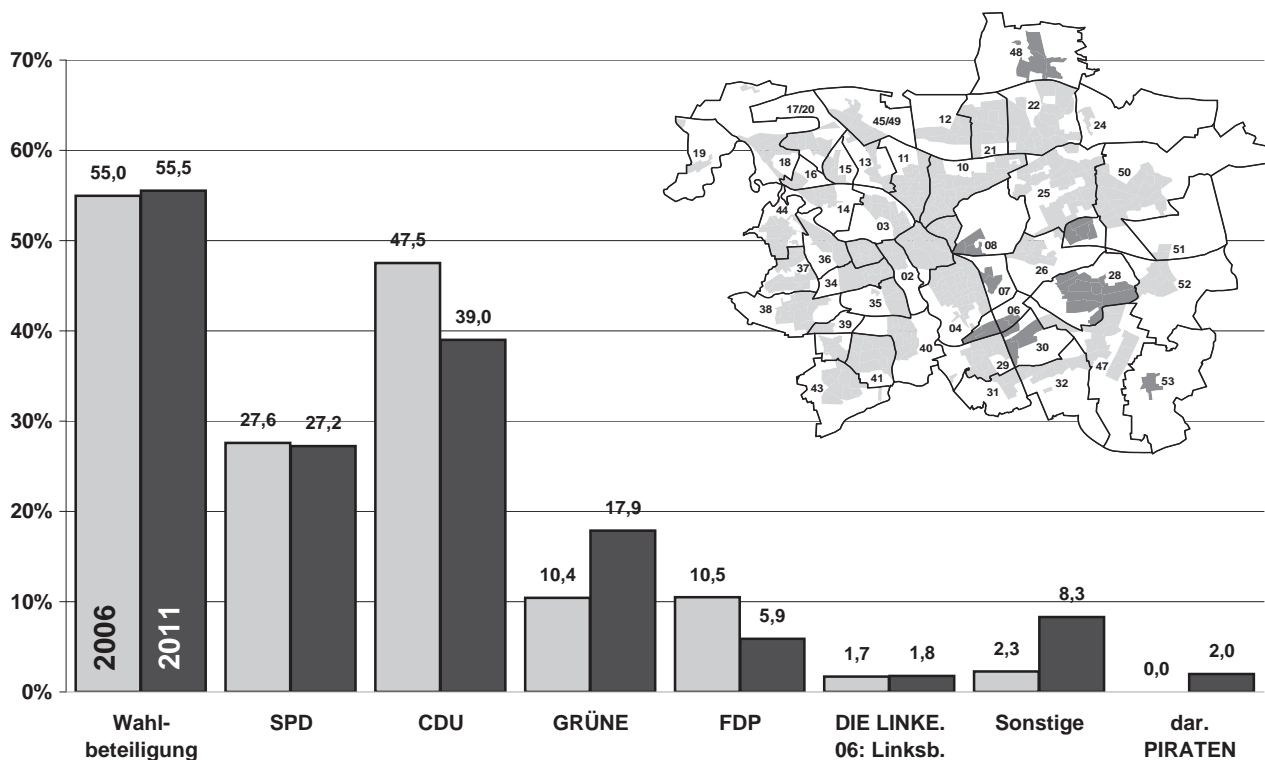
☐ keine Veränderung zu 2006





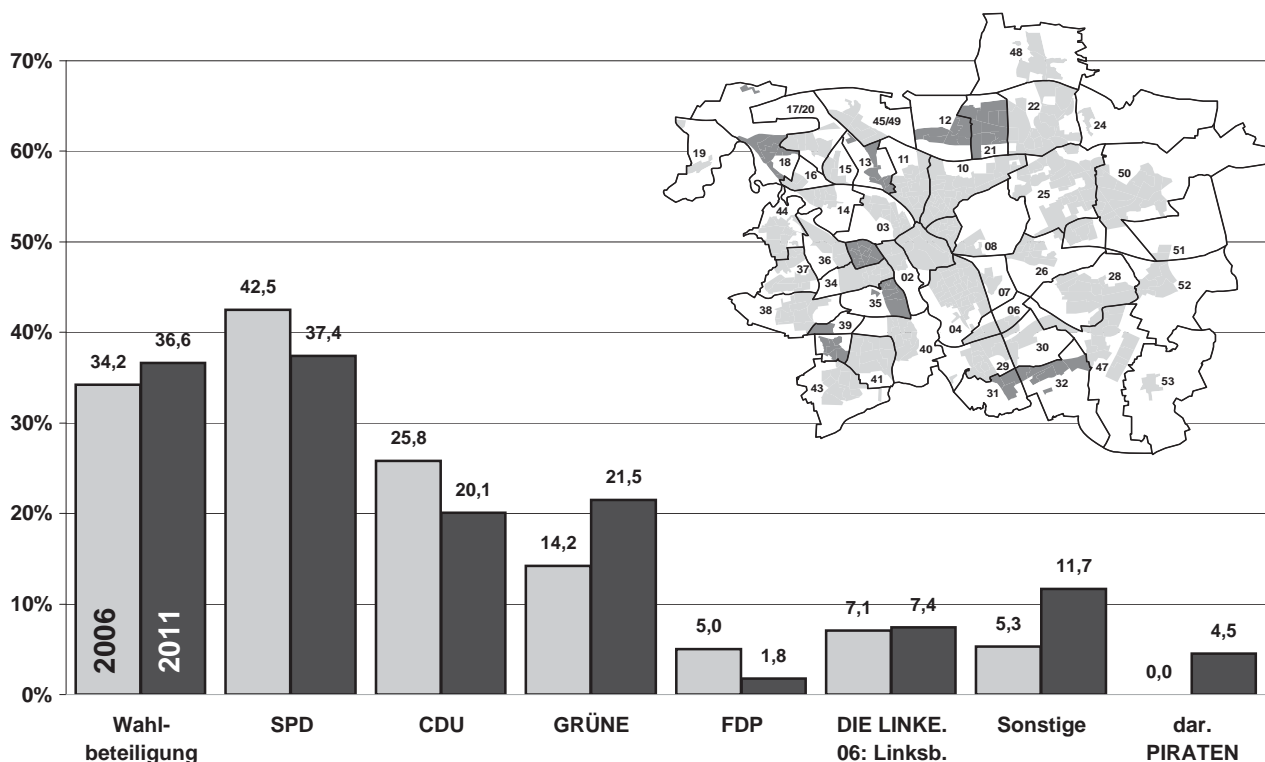
## Ratswahl 2011

### Das Wahlergebnis in privilegierten Stadtteilen der Landeshauptstadt Hannover



Privilegierte Stadtteile: Waldhausen, Waldheim, Bult, Zoo, Heideviertel, Kirchrode, Seelhorst, Isernhagen-Süd, Wülferode

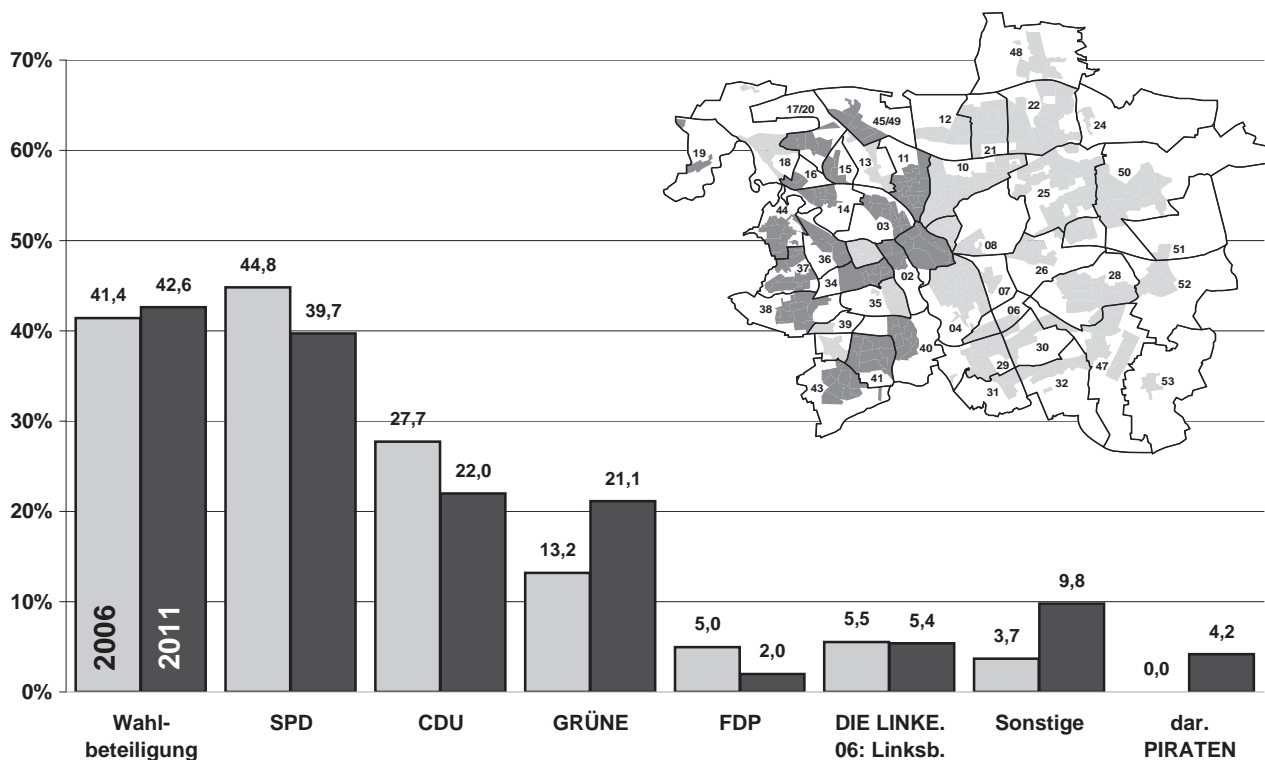
### Das Wahlergebnis in benachteiligten Stadtteilen der Landeshauptstadt Hannover



Benachteiligte Stadtteile: Vahrenheide, Hainholz, Stöcken, Sahlkamp, Wülfel, Mittelfeld, Linden-Nord, Linden-Süd, Bornum, Mühlenberg

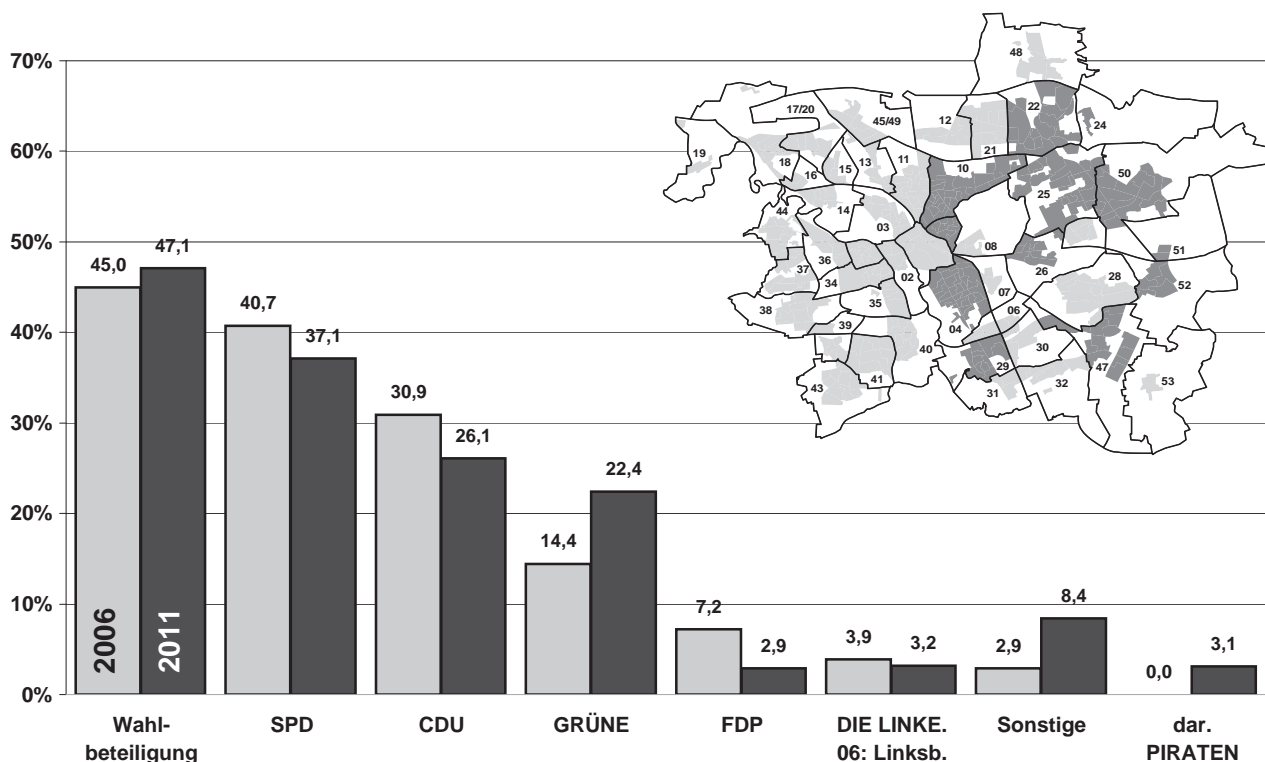
## Ratswahl 2011

### Das Wahlergebnis in überwiegend sozial gesicherten Stadtteilen im westlichen Stadtgebiet



Westliche Stadtteile in überwiegend gesicherter sozialer Lage: Mitte, Calenberger Neustadt, Nordstadt, Vahrenwald, Herrenhausen, Burg, Leinhausen, Ledeburg/Nordhafen, Marienwerder, Linden-Mitte, Limmer, Davenstedt, Badenstedt, Ricklingen, Oberricklingen, Wettbergen, Ahlem, Vinnhorst/Brink-Hafen

### Das Wahlergebnis in überwiegend sozial gesicherten Stadtteilen im östlichen Stadtgebiet



Östliche Stadtteile in überwiegend gesicherter sozialer Lage: Südstadt, Oststadt, List, Bothfeld, Lahe, Groß-Buchholz, Kleefeld, Döhren, Bemerode, Misburg-Nord, Misburg-Süd, Anderten

# Kommunalwahlen 2011

## Ratswahl 2011 in der Landeshauptstadt Hannover

### Das Wahlergebnis nach Stadtteilen (Ergebnisse und Veränderungen in Prozentpunkten)

Stadtteile Landeshauptstadt Hannover	Wahl- berech- tigte	Wähler	Wahl- beteili- gung	gültige Stimmen	von den gültigen Stimmen erhalten						
					SPD	CDU	GRÜNE	FDP	DIE LINKE. (2006: Linksb.)	Sonstige	dar. PIRATEN
					5	6	7	8	9	10	11
01 Mitte	7.262	2.487	34,2	7.335	34,1	23,5	23,5	3,5	4,3	11,1	5,4
+/- 2006	569	230	0,5	730	-2,8	-6,4	8,9	-7,4	-0,6	8,3	-
02 Calenberger Neustadt	5.103	2.265	44,4	6.629	31,1	16,0	31,9	1,7	7,5	11,8	6,8
+/- 2006	179	265	3,8	822	-6,3	-7,8	10,1	-4,4	0,8	7,6	-
03 Nordstadt	12.103	5.379	44,4	15.745	31,6	13,9	34,0	1,9	8,2	10,3	6,2
+/- 2006	526	593	3,1	1.928	-4,7	-4,8	8,1	-3,2	-2,1	6,7	-
04 Südstadt	32.636	16.612	50,9	48.687	36,2	24,0	26,4	3,1	2,9	7,5	3,4
+/- 2006	524	936	2,1	3.029	-2,9	-5,7	8,7	-4,1	-0,9	5,0	-
05 Waldhausen	1.758	960	54,6	2.833	27,9	37,9	21,3	4,8	1,3	6,7	1,7
+/- 2006	-51	3	1,7	-6	1,8	-8,9	8,8	-5,8	-0,5	4,6	-
06 Waldheim	1.474	843	57,2	2.462	30,3	31,8	28,6	4,1	1,2	4,0	1,2
+/- 2006	-30	-38	-1,4	24	-1,5	-2,9	9,3	-6,7	-0,4	2,3	-
07 Bult	2.205	1.179	53,5	3.456	27,5	35,2	24,1	5,2	2,3	5,8	2,4
+/- 2006	-39	4	1,1	71	1,9	-9,4	9,0	-4,9	-0,1	3,6	-
08 Zoo	3.621	1.915	52,9	5.675	23,9	35,8	23,7	8,6	1,9	6,1	2,6
+/- 2006	66	7	-0,8	51	-1,3	-5,8	7,9	-5,4	0,0	4,5	-
09 Oststadt	11.101	5.206	46,9	15.132	32,6	18,4	34,7	3,2	3,6	7,4	3,3
+/- 2006	38	427	3,7	1.219	-5,0	-6,1	11,7	-4,6	-1,5	5,4	-
10 List	34.753	16.559	47,6	48.195	37,1	19,8	28,9	2,5	3,7	8,0	3,5
+/- 2006	906	1.106	1,9	3.339	-4,3	-4,7	8,4	-3,9	-1,4	5,8	-
11 Vahrenwald	18.094	6.509	36,0	18.736	44,0	19,9	19,2	2,0	5,1	9,8	4,4
+/- 2006	203	148	0,4	540	-5,6	-3,9	7,6	-3,7	-1,2	6,8	-
12 Vahrenheide	5.610	1.596	28,4	4.397	40,9	27,8	10,3	2,3	6,5	12,2	2,2
+/- 2006	-6	-28	-0,5	-141	-5,5	-7,0	5,3	-2,5	2,0	7,6	-
13 Hainholz	4.304	1.141	26,5	3.243	45,1	22,0	13,4	1,6	5,5	12,5	6,4
+/- 2006	-45	-4	0,2	54	-4,8	-3,4	5,5	-4,6	-2,3	9,7	-
14 Herrenhausen	5.376	2.214	41,2	6.347	42,1	20,9	19,1	1,8	4,8	11,3	5,6
+/- 2006	44	116	1,9	476	-2,6	-5,5	5,5	-3,3	-1,2	7,0	-
15 Burg	2.993	1.342	44,8	3.850	43,8	24,4	13,1	2,2	5,8	10,7	2,5
+/- 2006	-16	74	2,7	206	-1,8	-10,0	5,8	-3,3	2,4	7,0	-
16 Leinhausen	2.213	924	41,8	2.555	49,0	20,1	14,4	1,8	4,3	10,4	4,8
+/- 2006	-151	-105	-1,7	-373	-6,0	-7,0	7,5	-2,2	1,1	6,5	-
17/20 Ledeburg/Nordhafen	4.397	1.789	40,7	5.120	44,4	25,3	13,6	2,3	3,0	11,3	2,6
+/- 2006	120	49	0,0	161	-6,2	-3,3	5,1	-2,2	-0,6	7,0	-
18 Stöcken	7.977	2.574	32,3	7.299	44,2	22,1	13,0	2,9	4,7	13,0	4,6
+/- 2006	53	146	1,7	381	-3,8	-6,8	6,2	-2,8	-0,7	7,7	-
19 Marienwerder	1.919	773	40,3	2.197	43,1	27,8	11,4	1,5	4,8	11,4	2,9
+/- 2006	-39	-5	0,6	-16	-3,8	-8,1	5,9	-2,7	0,5	8,1	-
21 Sahlkamp	9.693	3.682	38,0	10.533	40,4	28,2	10,7	2,4	4,0	14,3	2,6
+/- 2006	-200	169	2,5	412	-0,7	-9,2	3,7	-4,3	1,2	9,3	-
22 Bothfeld	16.507	8.787	53,2	25.425	34,8	32,0	18,3	3,0	2,3	9,6	1,9
+/- 2006	-2	459	2,8	1.280	-4,9	-3,7	7,4	-5,4	-0,4	7,0	-
24 Lahe	1.343	597	44,5	1.736	33,0	27,6	22,4	2,6	2,1	12,3	2,5
+/- 2006	88	55	1,3	151	-1,5	-6,5	10,1	-7,5	-2,7	8,1	-
25 Groß-Buchholz	19.587	8.504	43,4	24.520	39,0	31,2	15,3	3,4	3,0	8,2	2,6
+/- 2006	1	198	1,0	470	-4,5	-3,4	7,4	-4,2	-0,7	5,5	-
26 Kleefeld	9.210	4.156	45,1	12.027	37,5	27,9	19,7	3,8	3,7	7,4	3,0
+/- 2006	352	298	1,5	819	-0,4	-4,9	7,6	-5,2	-2,0	5,0	-
27 Heideviertel	4.171	2.278	54,6	6.614	33,3	36,3	15,1	4,5	2,8	7,9	2,4
+/- 2006	-72	-29	0,2	-115	0,1	-9,7	6,9	-3,4	0,0	6,0	-

# Kommunalwahlen 2011

## Ratswahl 2011 in der Landeshauptstadt Hannover

noch: Das Wahlergebnis nach Stadtteilen (Ergebnisse und Veränderungen in Prozentpunkten)

Stadtteile Landeshauptstadt Hannover	Wahl- berech- tigte	Wähler	Wahl- beteili- gung	gültige Stimmen	von den gültigen Stimmen erhalten						
					SPD	CDU	GRÜNE	FDP	DIE LINKE. (2006: Linksb.)	Sonstige	dar. PIRATEN
					5	6	7	8	9	10	11
28 Kirchrode	8.872	5.030	56,7	14.693	23,1	44,6	13,7	6,5	1,1	11,0	1,7
+/- 2006	282	178	0,2	473	-2,0	-8,8	6,0	-4,0	0,2	8,6	-
29 Döhren	11.132	5.140	46,2	14.959	36,4	26,8	21,3	1,8	3,9	9,7	3,7
+/- 2006	50	206	1,7	629	-4,2	-3,7	7,1	-4,1	-0,1	4,9	-
30 Seelhorst	2.655	1.496	56,3	4.397	38,2	29,6	19,8	2,3	3,1	7,0	2,2
+/- 2006	130	125	2,0	368	2,8	-9,3	9,1	-6,0	0,5	2,9	-
31 Wülfel	3.314	1.194	36,0	3.444	38,4	25,3	19,5	2,5	5,0	9,2	3,3
+/- 2006	90	77	1,4	207	-2,3	-7,8	9,7	-4,4	0,0	4,6	-
32 Mittelfeld	5.928	2.225	37,5	6.303	42,4	26,6	15,2	1,9	4,8	9,2	3,0
+/- 2006	-60	74	1,6	170	-1,4	-7,3	8,0	-4,6	0,5	4,9	-
33 Linden-Nord	11.900	5.663	47,6	16.479	27,7	8,1	39,9	0,7	13,1	10,5	6,3
+/- 2006	93	770	6,2	2.259	-8,3	-1,5	8,0	-2,2	0,6	3,4	-
34 Linden-Mitte	8.833	4.390	49,7	12.864	29,4	9,2	40,4	1,5	9,6	10,1	5,8
+/- 2006	390	599	4,8	1.926	-5,8	-4,9	9,0	-2,2	-1,3	5,4	-
35 Linden-Süd	5.969	2.077	34,8	6.038	32,6	13,4	30,2	1,8	8,4	13,6	7,0
+/- 2006	211	207	2,3	611	-9,8	-2,8	8,1	-1,3	-2,3	8,0	-
36 Limmer	4.328	1.872	43,3	5.407	37,2	13,1	25,8	1,0	11,5	11,4	5,7
+/- 2006	-5	141	3,4	422	-6,4	-6,7	6,6	-2,7	2,7	6,5	-
37 Davenstedt	8.364	4.196	50,2	12.099	43,5	27,7	14,5	2,7	3,8	7,8	2,4
+/- 2006	-58	26	0,7	20	-5,3	-5,5	7,1	-2,4	0,6	5,4	-
38 Badenstedt	8.613	3.529	41,0	10.233	42,8	22,6	19,7	1,8	5,0	8,1	2,6
+/- 2006	118	-10	-0,7	-5	-6,3	-5,2	8,3	-2,6	0,4	5,4	-
39 Bornum	979	394	40,2	1.129	39,1	31,8	9,9	2,0	6,2	10,9	3,1
+/- 2006	-26	3	1,3	27	-2,5	-6,6	5,1	-3,6	1,2	6,3	-
40 Ricklingen	9.498	3.787	39,9	10.969	40,5	24,5	17,2	2,3	4,8	10,8	4,0
+/- 2006	35	24	0,1	112	-5,7	-6,1	7,6	-2,2	0,2	6,3	-
41 Oberricklingen	8.004	3.675	45,9	10.571	45,1	22,1	17,3	1,8	4,2	9,5	3,3
+/- 2006	-46	50	0,9	185	-5,9	-5,2	7,8	-2,7	0,5	5,6	-
42 Mühlenberg	4.183	1.374	32,8	3.923	45,4	26,5	10,3	1,7	5,8	10,4	2,7
+/- 2006	-251	-42	0,9	-117	-4,3	-3,7	5,8	-3,8	-0,4	6,5	-
43 Wettbergen	10.209	4.728	46,3	13.685	39,8	34,6	12,5	2,0	2,6	8,5	2,9
+/- 2006	67	-57	-0,9	-175	-1,8	-5,1	6,1	-2,1	0,2	2,6	-
44 Ahlem	7.400	3.054	41,3	8.869	42,3	28,5	13,9	2,1	3,9	9,3	3,2
+/- 2006	56	72	0,7	345	-5,0	-6,3	7,4	-3,0	0,6	6,4	-
45/49 Vinnhorst/Brink-Hfn.	5.074	2.329	45,9	6.689	44,4	30,0	12,3	2,1	2,6	8,6	2,2
+/- 2006	-163	90	3,1	304	-3,0	-3,7	4,3	-2,4	-1,1	5,9	-
47 Bemerode	13.650	5.923	43,4	17.283	33,3	32,6	18,2	3,7	3,0	9,2	2,4
+/- 2006	673	611	2,5	1.794	-1,1	-8,2	7,6	-4,2	0,3	5,6	-
48 Isernhagen-Süd	2.255	1.223	54,2	3.537	16,7	52,0	11,5	8,9	1,2	9,7	1,4
+/- 2006	-59	-49	-0,8	-189	0,4	-10,0	6,1	-4,6	0,1	8,0	-
50 Misburg-Nord	17.500	7.425	42,4	21.433	42,8	27,6	13,9	2,1	3,2	10,5	3,2
+/- 2006	-32	416	2,4	1.443	-4,9	-3,3	6,2	-4,0	0,0	6,0	-
51 Misburg-Süd	2.111	934	44,2	2.686	46,6	30,1	10,6	1,6	2,6	8,5	3,4
+/- 2006	-53	42	3,0	171	-0,7	-6,8	5,8	-4,2	0,8	5,1	-
52 Anderten	6.269	2.976	47,5	8.626	43,1	32,9	11,7	2,8	2,4	7,2	3,0
+/- 2006	73	152	1,9	498	-1,6	-3,2	5,0	-4,2	0,3	3,8	-
53 Wülferode	721	459	63,7	1.353	40,0	26,8	19,6	5,0	1,0	7,7	2,1
+/- 2006	5	63	8,4	200	-6,6	-5,7	12,1	-3,0	-1,1	4,3	-
<b>Landeshauptstadt Hannover</b>	<b>393.171</b>	<b>175.364</b>	<b>44,6</b>	<b>508.417</b>	<b>37,1</b>	<b>25,2</b>	<b>21,4</b>	<b>2,7</b>	<b>4,3</b>	<b>9,3</b>	<b>3,5</b>
<b>+/- 2006</b>	<b>4.538</b>	<b>8.842</b>	<b>1,8</b>	<b>27.190</b>	<b>-3,9</b>	<b>-5,6</b>	<b>7,8</b>	<b>-3,9</b>	<b>-0,3</b>	<b>5,9</b>	<b>-</b>

### 3. Die Wahl der Stadtbezirksräte 2011 in der Landeshauptstadt Hannover

Die Landeshauptstadt Hannover ist in 13 Stadtbezirke gegliedert. Die Zahl der Mitglieder der Stadtbezirksräte richtet sich nach der Einwohnerzahl der Stadtbezirke und liegt zwischen 19 und 21. Insgesamt waren 259 Mandate aus insgesamt 1.036 Bewerberinnen und Bewerbern zu wählen. Die Stadtbezirksräte wählen nach Beginn der Wahlperiode in ihrer ersten Sitzung die Vorsitzenden und die Bezirksbürgermeisterinnen und Bezirksbürgermeister.

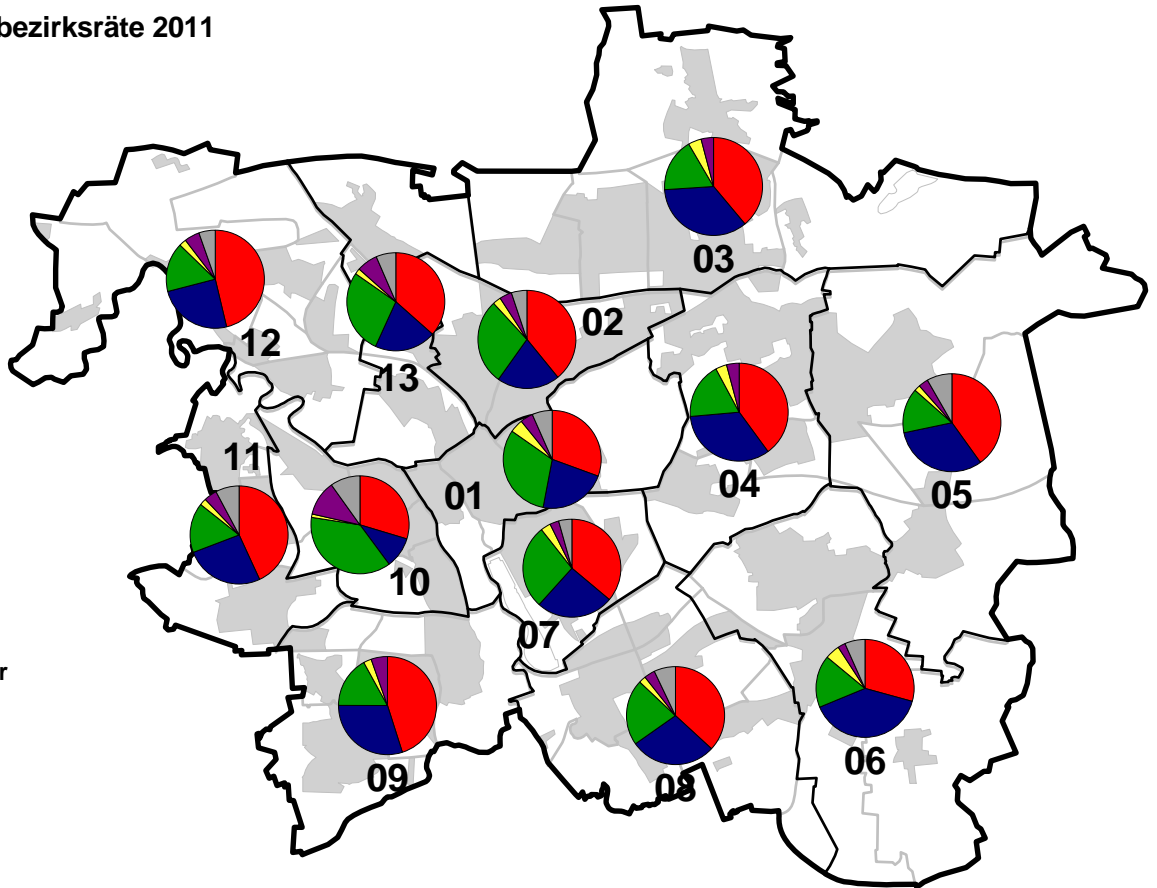
Die Zahl der Wahlberechtigten zu den Stadtbezirksratswahlen lag mit 174.638 knapp unter der Zahl der Wahlberechtigten zur Ratswahl bzw. unter der Zahl der Wahlberechtigten zur Wahl der Regionsversammlung, da durch Wohnungswechsel innerhalb der Region in den letzten drei Monaten vor der Wahl nicht alle Bürgerinnen und Bürger, die den Rat oder die Region wählen durften, auch in den Stadtbezirken wahlberechtigt waren. Insgesamt nahmen 44,8 Prozent der Wahlberechtigten ihr Stimmrecht bei den Stadtbezirksratswahlen wahr, ein Zuwachs von 1,9 Prozentpunkten gegenüber 2006.

Die Stadtbezirke mit der höchsten Wahlbeteiligung umfassen vorwiegend Stadtteile mit Bewohnerinnen und Bewohnern in privilegierten Soziallagen wie Kirchrode, Wülferode, Bult bzw. mit überwiegend gesicherten Soziallagen wie Kleefeld und Döhren. Auffällig ist, dass die Wahlbeteiligung im Stadtbezirk Linden-Limmer gegenüber früheren Wahlen stark angestiegen ist, was vermutlich auf einen besonderen Mobilisierungseffekt der GRÜNEN zurückzuführen ist. In den Stadtbezirken Mitte, Ahlem-Badenstedt-Davenstedt und Bothfeld-Vahrenheide beteiligten sich die Wahlberechtigten etwa in durchschnittlichem Ausmaß an der Stadtbezirksratswahl. Hierbei handelt es sich vorwiegend um Stadtbezirke mit Stadtteilen, die einen hohen Anteil von Bewohnern in überwiegend gesicherten Soziallagen aufweisen. Die Stadtbezirke mit der geringsten Wahlbeteiligung – Herrenhausen-Stöcken und Nord – wiesen jeweils mindestens einen Stadtteil mit Bewohnern in prekären Soziallagen auf.

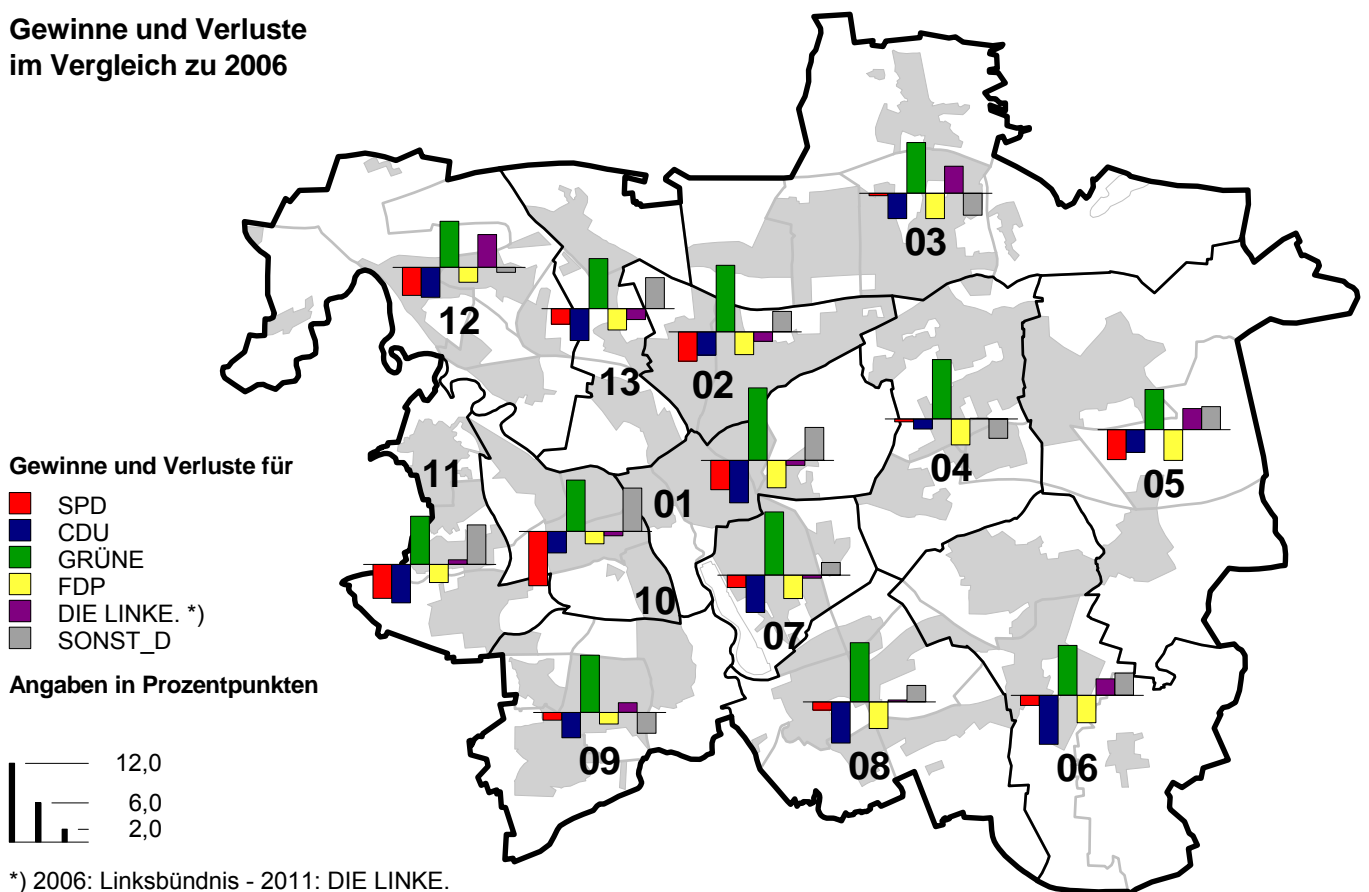
Die SPD stellte vor den Kommunalwahlen 2011 in 11 von 13 Stadtbezirken die Bezirksbürgermeisterin oder den Bezirksbürgermeister. In 10 Stadtbezirken erreichte die SPD auch 2011 die Mehrheit mit einem Stimmenanteil zwischen 36,3 und 46,5 Prozent, musste aber in allen Stadtbezirken Verluste hinnehmen. Wie schon bei den Stadtbezirkswahlen 2001 und 2006 erzielten die Sozialdemokraten ihr bestes Ergebnis in Herrenhausen-Stöcken, büßten hier jedoch seit 2001 rund 7 Prozentpunkte ein. Die CDU konnte sich nur in dem Stadtbezirk Kirchrode-Bemerode-Wülferode als stärkste Partei behaupten. Jedoch verlor sie hier – wie auch in allen übrigen Stadtbezirken – Stimmenanteile.

Höchste Stimmenergebnisse für die GRÜNEN liegen traditionell in den innenstadt- und universitätsnahen Stadtbezirken. 2011 gewannen sie in allen Bezirken erheblich hinzu. Erstmals wurden die GRÜNEN in zwei Stadtbezirksräten stärkste Kraft, in Linden-Limmer (37,6 Prozent) und in Mitte (31,7 Prozent). Die FDP verlor in allen Stadtbezirken zum Teil erheblich an Stimmen. Über 4 Prozent der Stimmen kam sie nur noch in Kirchrode-Bemerode-Wülferode, in Bothfeld-Vahrenheide und in Mitte. Die LINKE konnte ihr Stimmenergebnis bei den Stadtbezirkswahlen, anders als bei den Ratswahlen, leicht verbessern. Mit 11,6 Prozent wies sie in Linden-Limmer ein herausragendes Ergebnis auf.

Landeshauptstadt Hannover  
Wahl der Stadtbezirksräte 2011



Gewinne und Verluste  
im Vergleich zu 2006



# Kommunalwahlen 2011

## Die Wahl der Stadtbezirksräte 2011 in der Landeshauptstadt Hannover

### Das Wahlergebnis nach Stadtbezirken (Veränderungen in Prozentpunkten)

Stadtbezirk	Wahljahr	Wähler/ Wahl- betei- ligung	gültige Stimmen	von den gültigen Stimmen erhielten ...						
				SPD	CDU	GRÜNE	FDP	DIE LINKE. (2006: Linksb.)	Sonstige	
01 Mitte	2011	abs.	11.786	34.614	10.577	7.760	10.985	1.553	1.460	2.279
		in %	44,1		30,6	22,4	31,7	4,5	4,2	6,6
	+/- 2006	abs.	891	2.851	-584	-1.423	4.405	-1.211	-121	1.785
		in %-pkten	2,2		-4,5	-6,5	11,0	-4,2	-0,8	5,0
02 Vahrenwald-List	2011	abs.	22.954	66.571	26.041	13.849	18.812	1.766	2.724	3.379
		in %	43,9		39,1	20,8	28,3	2,7	4,1	5,1
	+/- 2006	abs.	1.234	3.965	-1.273	-1.433	7.398	-2.102	-762	2.137
		in %-pkten	1,6		-4,5	-3,6	10,1	-3,5	-1,5	3,1
03 Bothfeld-Vahrenheide	2011	abs.	15.831	45.209	17.566	15.859	8.004	1.927	1.853	0
		in %	45,0		38,9	35,1	17,7	4,3	4,1	0,0
	+/- 2006	abs.	588	1.424	371	-1.238	3.624	-1.677	1.853	-1.509
		in %-pkten	2,0		-0,4	-3,9	7,7	-3,9	4,1	-3,4
04 Buchholz-Kleefeld	2011	abs.	14.879	42.597	17.008	14.323	7.915	1.592	1.759	0
		in %	45,6		39,9	33,6	18,6	3,7	4,1	0,0
	+/- 2006	abs.	451	1.039	209	-290	3.925	-1.619	78	-1.264
		in %-pkten	1,2		-0,5	-1,6	9,0	-4,0	0,1	-3,0
05 Misburg-Anderten	2011	abs.	11.313	32.514	13.040	10.259	4.825	657	1.031	2.702
		in %	44,0		40,1	31,6	14,8	2,0	3,2	8,3
	+/- 2006	abs.	670	2.201	-499	-378	2.197	-1.388	1.031	1.238
		in %-pkten	2,7		-4,6	-3,5	6,1	-4,7	3,2	3,5
06 Kirchrode-Bemerode- Wülferode	2011	abs.	11.384	32.976	9.650	13.026	5.695	1.584	822	2.199
		in %	49,3		29,3	39,5	17,3	4,8	2,5	6,7
	+/- 2006	abs.	851	2.268	150	-1.417	2.726	-1.184	812	1.181
		in %-pkten	1,8		-1,6	-7,5	7,6	-4,2	2,5	3,4
07 Südstadt-Bult	2011	abs.	17.667	51.463	18.598	13.132	14.253	1.691	1.557	2.232
		in %	51,3		36,1	25,5	27,7	3,3	3,0	4,3
	+/- 2006	abs.	888	2.636	39	-2.080	5.435	-1.697	-143	1.082
		in %-pkten	2,1		-1,9	-5,7	9,6	-3,6	-0,5	1,9
08 Döhren-Wülfel	2011	abs.	11.823	34.135	12.596	9.678	7.429	772	1.234	2.426
		in %	45,3		36,9	28,4	21,8	2,3	3,6	7,1
	+/- 2006	abs.	427	1.297	52	-1.705	3.211	-1.329	150	918
		in %-pkten	1,4		-1,3	-6,3	9,0	-4,1	0,3	2,5
09 Ricklingen	2011	abs.	13.911	39.710	17.894	11.932	6.735	1.017	2.132	0
		in %	42,6		45,1	30,0	17,0	2,6	5,4	0,0
	+/- 2006	abs.	-57	-270	-624	-1.624	3.419	-748	574	-1.267
		in %-pkten	0,2		-1,2	-3,9	8,7	-1,8	1,5	-3,2
10 Linden-Limmer	2011	abs.	13.931	40.513	12.023	4.118	15.243	440	4.680	4.009
		in %	45,4		29,7	10,2	37,6	1,1	11,6	9,9
	+/- 2006	abs.	1.704	5.076	-1.460	-649	4.667	-637	330	2.825
		in %-pkten	4,8		-8,3	-3,3	7,8	-1,9	-0,7	6,6
11 Ahlem-Badenstedt- Davenstedt	2011	abs.	10.744	30.965	13.356	8.073	5.101	675	1.346	2.414
		in %	44,4		43,1	26,1	16,5	2,2	4,3	7,8
	+/- 2006	abs.	111	442	-1.393	-1.689	2.288	-866	235	1.867
		in %-pkten	0,4		-5,2	-5,9	7,3	-2,8	0,7	6,0
12 Herrenhausen-Stöcken	2011	abs.	9.575	27.372	12.674	6.762	4.431	656	1.364	1.485
		in %	38,8		46,3	24,7	16,2	2,4	5,0	5,4
	+/- 2006	abs.	279	742	-788	-1.048	1.971	-594	1.364	-163
		in %-pkten	1,2		-4,3	-4,6	7,0	-2,3	5,0	-0,8
13 Nord	2011	abs.	8.778	25.416	9.279	5.149	7.091	492	1.753	1.652
		in %	41,4		36,5	20,3	27,9	1,9	6,9	6,5
	+/- 2006	abs.	664	2.120	216	-732	2.371	-711	-257	1.233
		in %-pkten	2,7		-2,4	-4,9	7,6	-3,3	-1,7	4,7
<b>Landeshauptstadt Hannover</b>	2011	abs.	<b>174.576</b>	<b>504.055</b>	<b>190.302</b>	<b>133.920</b>	<b>116.519</b>	<b>14.822</b>	<b>23.715</b>	<b>24.777</b>
		in %	<b>44,8</b>		<b>37,8</b>	<b>26,6</b>	<b>23,1</b>	<b>2,9</b>	<b>4,7</b>	<b>4,9</b>
	+/- 2006	abs.	<b>8.701</b>	<b>25.791</b>	<b>-5.584</b>	<b>-15.706</b>	<b>47.637</b>	<b>-15.763</b>	<b>5.144</b>	<b>10.063</b>
		in %-pkten	<b>1,9</b>		<b>-3,2</b>	<b>-4,7</b>	<b>8,7</b>	<b>-3,5</b>	<b>0,8</b>	<b>1,8</b>





#### IV. Gebäude und Wohnungen nach Stadtteilen und Stadtbezirken

Die vorliegenden statistischen Angaben zum Gebäude- und Wohnungsbestand der Landeshauptstadt Hannover basieren auf einer Fortschreibung der im Rahmen des Zensus 2011 gewonnenen Ergebnisse der Gebäude- und Wohnungszählung (GWZ).

Der Zensus 2011 wurde erstmalig weitestgehend registergestützt durchgeführt. Das bedeutet, dass möglichst bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern genutzt wurden. Da es jedoch zu Gebäuden und Wohnungen keine flächendeckenden Register gibt, wurden die Angaben zum Gebäude- und Wohnungsbestand sowie zu dessen Nutzung durch eine eigenständige Vollerhebung gewonnen. Bundesweit wurden 2011 bei rund 17,5 Millionen Wohnungseigentümerinnen und -eigentümern bzw. Gebäude- und Wohnungsverwaltungen Angaben über Art, Größe und Baujahr der Gebäude gesammelt. Ebenso wurden Informationen über die Größe und Ausstattung der Wohnungen sowie über die Eigentumsverhältnisse und Wohnungsnutzung erhoben. Die letzten vergleichbaren Daten für die alten Bundesländer lieferte die Volkszählung 1987, die bis zum Jahresende 2010 auch die Grundlage der Gebäude- und Wohnungsfortschreibung der statistischen Landesämter bildeten.

Die hier vorliegenden Angaben sind das Resultat der Fortschreibung der Ergebnisse der Gebäude- und Wohnungszählung 2011 auf der Basis der vom Landesamt für Statistik (LSN) bei den Bauherren und der Bauaufsichtsbehörde erhobenen Angaben zum Baugeschehen in der Landeshauptstadt Hannover (Bauanträge und Baufertigstellungen).

Die Ergebnisse der Gebäude und Wohnungszählung 2011 wurden auf der räumlichen Ebene der Stadtteile und Stadtbezirke der Landeshauptstadt Hannover in einem Sonderheft veröffentlicht (vgl. Landeshauptstadt Hannover (2015): Strukturdaten der Stadtteile und Stadtbezirke: Zensus 2011 – Ergebnisse der Gebäude- und Wohnungszählung am 9. Mai 2011).

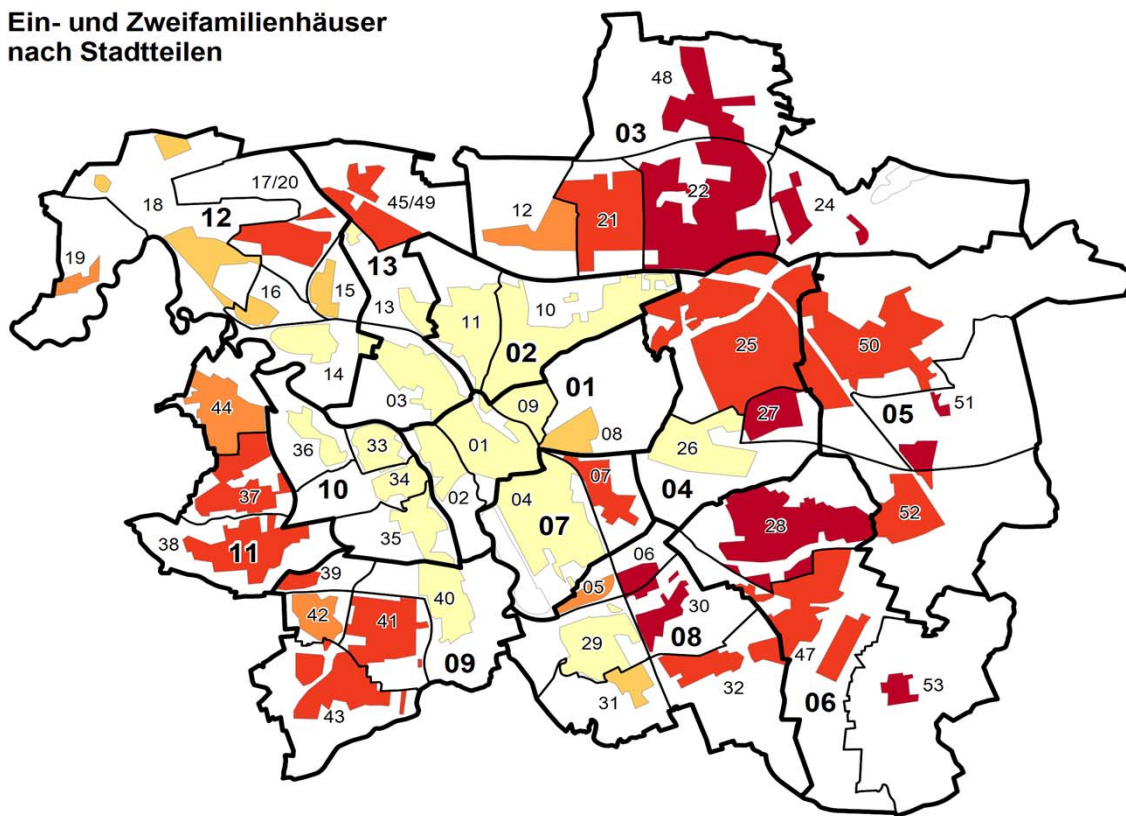
**In den nachfolgenden Karten und der Übersichtstabelle werden folgende Merkmale dargestellt:**

<b>Tabellenspalte/ Kartenseite</b>	<b>Merkmal</b>	<b>Beschreibung</b>
Tabelle VI – 6 Spalte 1	Wohngebäude (ohne Wohnheime) am 1. Januar 2015	Wohngebäude sind Gebäude, die mindestens zur Hälfte ihrer Gesamtnutzfläche zu Wohnzwecken genutzt werden. Obwohl zu den Wohngebäuden auch Wohnheime zählen, deren Bewohnerinnen und Bewohner einen eigenen Haushalt führen, bleiben diese hier unberücksichtigt.

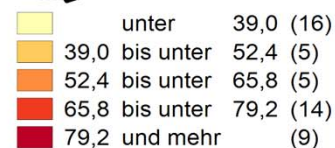
<b>Tabellenspalte/ Kartenseite</b>	<b>Merkmal</b>	<b>Beschreibung</b>
<p>Tabelle VI – 6 Spalte 2 – 5</p> <p>Spalte 2/ Karte VI – 4</p> <p>Spalte 5/ Karte VI – 5</p>	<p>Wohngebäude (ohne Wohnheime) nach der Gebäudegröße</p> <p>Ein- und Zweifamilienhäuser</p> <p>Mehrfamilienhäuser mit 13 und mehr Wohnungen</p>	<p>Die Wohngebäude werden nach der Anzahl der Wohnungen im Gebäude in folgende Größenklassen eingeteilt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Gebäude mit 1 und 2 Wohnungen (=Ein- und Zweifamilienhäuser)</li> <li>- Gebäude mit 3 – 6 Wohnungen</li> <li>- Gebäude mit 7 – 12 Wohnungen</li> <li>- Gebäude mit 13 und mehr Wohnungen (=Mehrfamilienhäuser mit 13 und mehr Wohnungen)</li> </ul> <p>In der Tabelle und in den Karten werden die Anteile der Wohngebäude der jeweiligen Größenklasse an allen Wohngebäuden (ohne Wohnheime) dargestellt.</p>
Tabelle VI – 6 Spalte 6	Wohnungen in Wohngebäuden (ohne Wohnheime)	Unter einer Wohnung sind nach außen abgeschlossene, zu Wohnzwecken bestimmte, i.d.R. zusammenliegende Räume zu verstehen, die die Führung eines Haushaltes ermöglichen. Wohnungen haben einen eigenen Eingang vom Freien, von einem Treppenhaus oder von einem Vorraum. Eine Küche oder Kochnische muss nicht notwendigerweise vorhanden sein. Zu einer Wohnung können aber auch außerhalb des eigentlichen Wohnungsabschlusses liegende, zu Wohnzwecken ausgebaute Keller- oder Bodenräume (z.B. Mansarden) gehören. Nicht berücksichtigt werden Wohnungen von Diplomaten oder ausländischen Streitkräften sowie vollständig gewerblich genutzte Wohnungen.
Tabelle VI – 6 Spalte 7 - 10	Wohnungen in Wohngebäuden (ohne Wohnheime) nach der Gebäudegröße (Anzahl der Wohnungen im Gebäude)	In der Tabelle werden die Anteile der Wohnungen in Wohngebäuden der jeweiligen Größenklasse an allen Wohnungen in Wohngebäuden (ohne Wohnheime) dargestellt (vgl. Spalte 2 – 5: Wohngebäude (ohne Wohnheime) nach der Gebäudegröße).
Tabelle VI – 13 Spalte 1	Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden am 1. Januar 2015	Zu den Wohn- und Nichtwohngebäuden zählen alle für längere Dauer errichteten Bauwerke, die vollständig oder teilweise für die Wohnversorgung von Haushalten bestimmt sind. Hierzu zählen Wohngebäude einschließlich Wohnheime sowie administrative oder gewerblich genutzte Gebäude, wenn in Ihnen mindestens eine zu Wohnzwecken genutzte Wohnung vorhanden ist (=Nichtwohngebäude). Bewohnte Unterkünfte, also behelfsmäßige Bauten, die dauerhaft bewohnt werden (z.B. Wohnbaracken, Bau- oder Wohnwagen, Gartenlauben oder Wohncontainer) zählen nicht dazu.

<b>Tabellenspalte/ Kartenseite</b>	<b>Merkmal</b>	<b>Beschreibung</b>
Tabelle VI – 13 Spalte 2 – 5  Karte VI – 7  Karte VI – 8	Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden nach Baujahr des Gebäudes (gruppiert)  Altbauwohnungen  Wohnungen mit Baujahr 1990 oder später	Für die Darstellung der Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden nach dem Baujahr des Gebäudes wird folgende Klasseneinteilung verwendet: <ul style="list-style-type: none"> <li>- vor 1950</li> <li>- 1950 bis 1969</li> <li>- 1970 bis 1989</li> <li>- 1990 und später</li> </ul> <p>Mit Baujahr ist das Jahr der Bezugsfertigstellung des Gebäudes gemeint.</p> <p>In der Tabelle und in den Karten werden die Anteile der Wohnungen in Gebäuden der jeweiligen Altersklasse an allen Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden mit Wohnraum dargestellt. Da bei der Fortschreibung des kleinräumigen Wohnungsbestandes das Alter der Gebäude unberücksichtigt bleibt, können die Anteilswerte nur näherungsweise ermittelt werden, indem die im Rahmen der Gebäude- und Wohnungszählung 2011 ermittelte Anzahl der Wohnungen einer Altersklasse unverändert in die Berechnung einfließt. Lediglich die Altersklasse 1990 und später wird jährlich durch die Anzahl der fertiggestellten Wohnungen erhöht.</p>
Tabelle VI – 13 Spalte 6 – 8  Karte VI – 9  Karte VI – 10	Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden nach der Anzahl der Räume  Kleinwohnungen  Großwohnungen	Die Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden werden nach der Anzahl der Räume in folgende Größenklassen eingeteilt: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Wohnungen mit 1 - 2 Räumen (Kleinwohnungen)</li> <li>- Wohnungen mit 3 - 4 Räumen</li> <li>- Wohnungen mit 5 und mehr Räumen (Großwohnungen)</li> </ul> <p>Die Zahl der Räume umfasst alle Wohn-, Ess- und Schlafzimmer und andere auch außerhalb des Wohnungsabschlusses liegende bewohnbare Räume (z.B. zu Wohnzwecken ausgebauter Keller und Bodenräume) von mindestens 6 m<sup>2</sup> Größe sowie abgeschlossene Küchen, unabhängig von deren Größe. Bad, Toilette, Flur und Wirtschaftsräume werden nicht mitgezählt.</p> <p>In den Karten werden die Anteile der Wohnungen der jeweiligen Größenklasse an allen Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden dargestellt.</p>
Tabelle VI – 13 Spalte 2 – 5/ Karte VI – 11	Wohnfläche in Wohnungen je EinwohnerIn am 1. Januar 2015	Durchschnittliche Wohnfläche in Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden pro mit Hauptwohnung in der Landeshauptstadt gemeldeter Person
Tabelle VI – 13 Spalte 2 – 5/ Karte VI – 12	Belegrechtswohnungen am 1. Januar 2015	Anteil der genutzten Belegrechte an den Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden

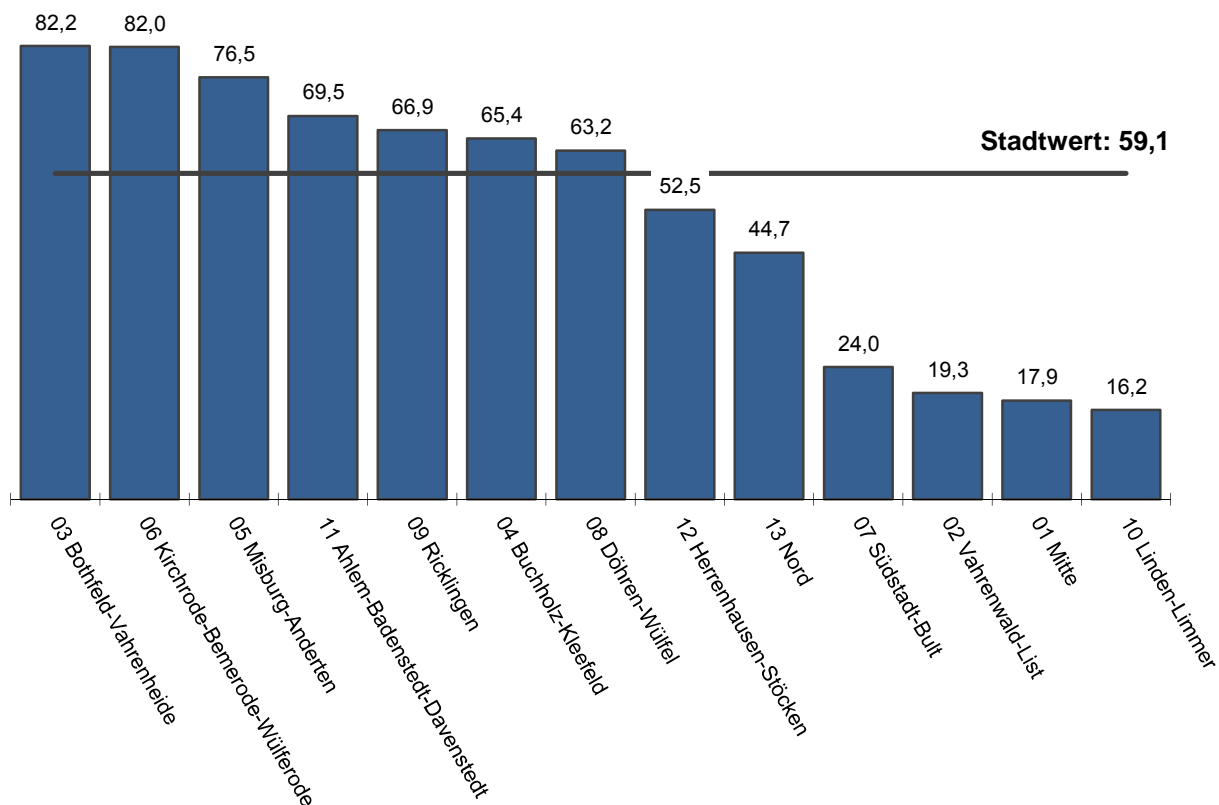
## Ein- und Zweifamilienhäuser nach Stadtteilen



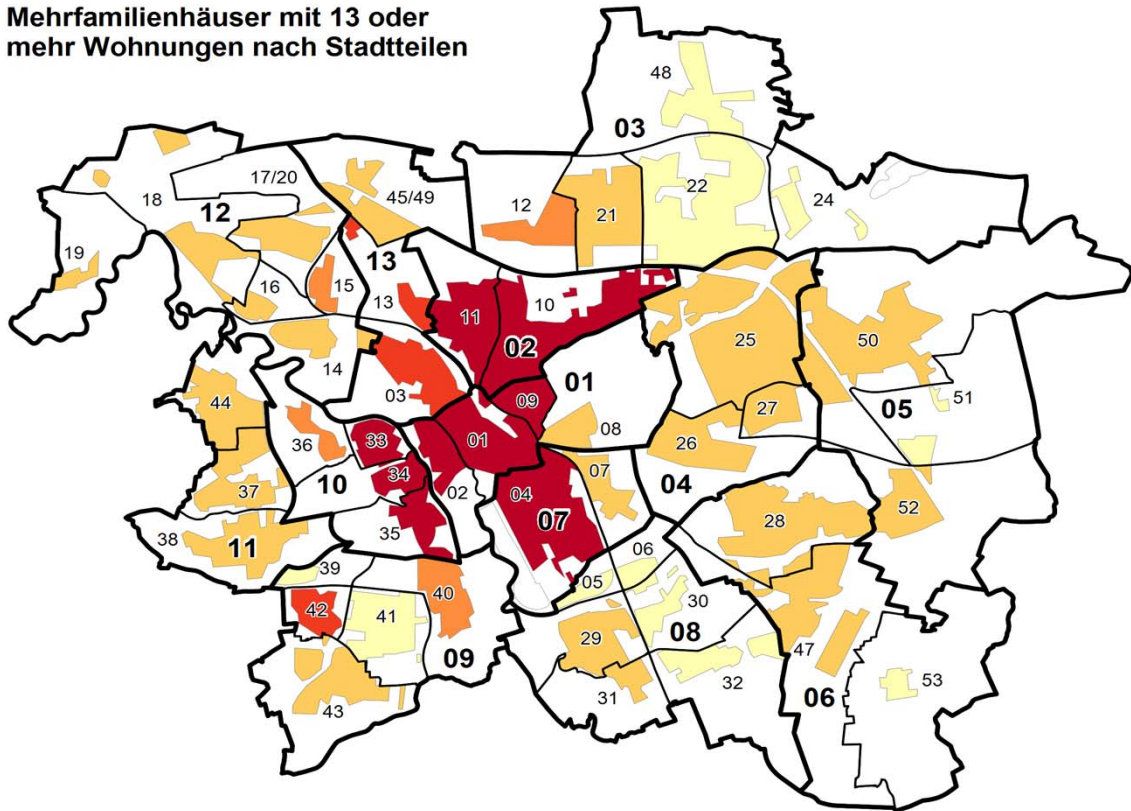
Anteil der Wohngebäude mit einer oder zwei Wohnungen an allen Wohngebäuden am 1. Januar 2015 (in Prozent)



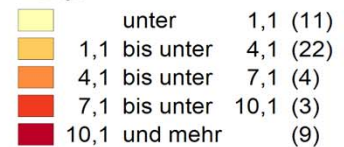
## nach Stadtbezirken



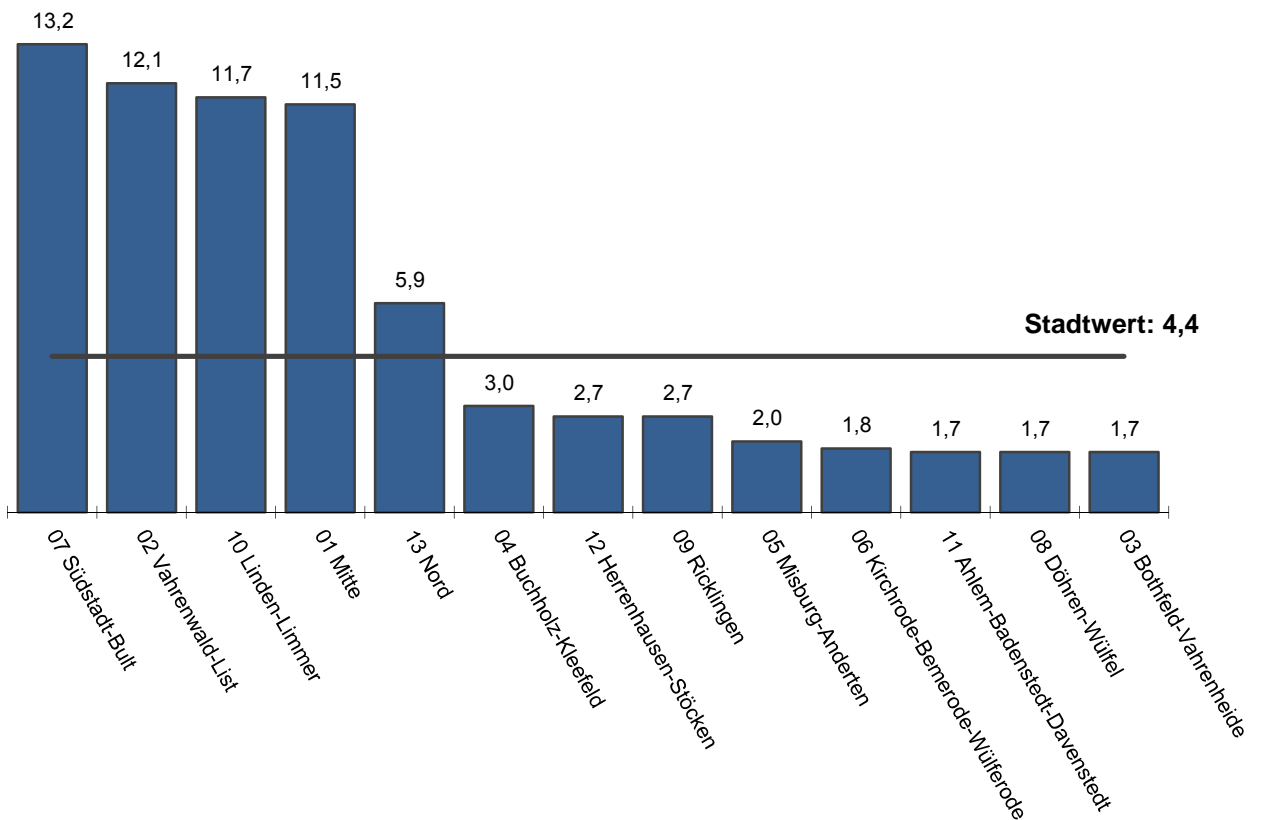
## Mehrfamilienhäuser mit 13 oder mehr Wohnungen nach Stadtteilen



Anteil der Wohngebäude mit 13 oder mehr Wohnungen an allen Wohngebäuden am 1. Januar 2015 (in Prozent)



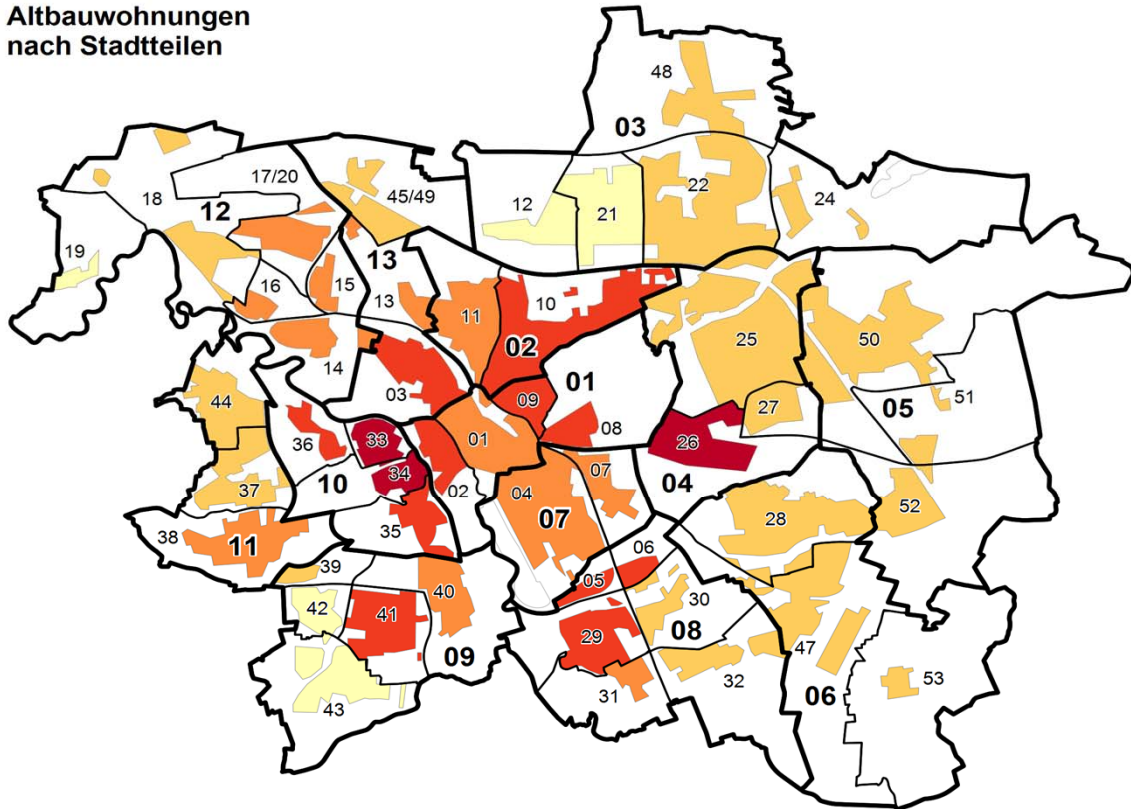
## nach Stadtbezirken



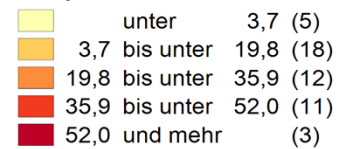
## Wohngebäude und Wohnungen in Wohngebäuden nach Stadtteilen und Stadtbezirken

Stadtteile Stadtbezirke Landeshauptstadt Hannover	Wohngebäude (ohne Wohnheime)					Wohnungen in Wohngebäuden (ohne Wohnheime)				
	insgesamt am 1.1.2015	davon nach der Gebäudegröße (Anzahl der Wohnungen im Gebäude)				insgesamt am 1.1.2015	davon in Wohngebäuden mit ... Wohnungen			
		1 - 2	3 - 6	7 - 12	13 oder mehr		1 - 2	3 - 6	7 - 12	13 oder mehr
		in %	in %	in %	in %		in %	in %	in %	in %
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
<b>... nach Stadtteilen</b>										
01 Mitte	700	15,4	25,3	43,9	15,4	5.655	3,0	14,0	49,0	33,0
02 Calenberger Neustadt	401	13,5	19,7	50,1	16,7	3.394	2,0	11,0	54,0	32,0
03 Nordstadt	1.257	21,6	20,1	48,4	9,9	9.070	4,0	13,0	61,0	22,0
04 Südstadt	2.860	14,8	15,1	54,8	15,3	24.199	2,0	8,0	60,0	29,0
05 Waldhausen	400	61,5	31,3	6,3	1,0	1.163	27,0	43,0	19,0	11,0
06 Waldheim	423	79,9	18,2	1,9	0,0	755	51,0	40,0	9,0	0,0
07 Bult	516	75,0	17,6	6,2	1,2	1.286	34,0	26,0	21,0	19,0
08 Zoo	651	39,5	41,5	16,4	2,6	2.793	12,0	40,0	34,0	14,0
09 Oststadt	999	7,3	28,6	51,7	12,4	8.231	1,0	16,0	58,0	24,0
10 List	3.201	20,6	15,4	51,1	12,9	25.526	3,0	10,0	60,0	28,0
11 Vahrenwald	1.820	17,1	15,3	56,8	10,8	14.171	3,0	10,0	66,0	22,0
12 Vahrenheide	991	57,7	24,5	13,6	4,1	4.367	14,0	32,0	27,0	27,0
13 Hainholz	476	21,6	22,9	45,8	9,7	3.566	3,0	16,0	55,0	25,0
14 Herrenhausen	653	23,9	15,0	57,1	4,0	4.509	4,0	11,0	75,0	11,0
15 Burg	432	44,7	26,9	23,4	5,1	2.186	11,0	25,0	39,0	25,0
16 Leinhausen	366	49,2	23,8	24,9	2,2	1.599	13,0	28,0	46,0	14,0
17/20 Ledeburg/Nordhafen	1.181	76,9	16,1	5,9	1,1	2.948	37,0	28,0	19,0	16,0
18 Stöcken	1.300	45,2	23,5	28,3	3,0	6.495	10,0	25,0	49,0	16,0
19 Marienwerder	350	63,1	30,6	4,0	2,3	1.290	19,0	48,0	10,0	23,0
21 Sahlkamp	2.036	78,1	7,9	10,5	3,5	6.089	32,0	12,0	31,0	26,0
22 Bothfeld	4.833	84,4	9,9	4,9	0,9	10.147	44,0	22,0	21,0	13,0
24 Lahe	563	97,5	2,0	0,5	0,0	670	89,0	7,0	4,0	0,0
25 Groß-Buchholz	3.839	70,8	11,8	14,2	3,2	13.130	23,0	17,0	36,0	24,0
26 Kleefeld	1.315	38,9	24,8	33,2	3,1	6.733	9,0	24,0	56,0	11,0
27 Heideviertel	989	79,8	10,5	7,5	2,2	2.481	35,0	18,0	27,0	20,0
28 Kirchrode	2.879	85,6	9,9	3,5	1,1	5.663	48,0	22,0	15,0	15,0
29 Döhren	1.449	35,9	19,0	41,5	3,7	8.182	7,0	16,0	64,0	13,0
30 Seelhorst	1.005	90,0	8,0	1,8	0,2	1.560	64,0	24,0	9,0	3,0
31 Wülfel	434	40,3	21,0	35,5	3,2	2.179	9,0	20,0	60,0	12,0
32 Mittelfeld	1.499	74,1	15,5	9,4	1,0	4.261	29,0	29,0	29,0	13,0
33 Linden-Nord	1.008	7,5	11,1	65,2	16,2	9.359	1,0	6,0	65,0	28,0
34 Linden-Mitte	785	18,5	23,6	47,6	10,3	6.314	3,0	14,0	55,0	29,0
35 Linden-Süd	662	16,6	25,5	47,6	10,3	4.974	3,0	16,0	58,0	24,0
36 Limmer	528	29,0	14,2	50,0	6,8	3.459	5,0	10,0	67,0	18,0
37 Davenstedt	1.789	76,2	9,2	12,4	2,1	5.277	29,0	15,0	37,0	19,0
38 Badenstedt	2.023	69,2	16,6	13,1	1,1	5.890	27,0	28,0	39,0	7,0
39 Bornum	255	75,7	16,9	6,7	0,8	629	34,0	38,0	23,0	5,0
40 Ricklingen	1.213	32,1	22,2	41,1	4,7	7.787	6,0	18,0	57,0	19,0
41 Oberricklingen	2.261	74,6	14,6	10,1	0,7	5.752	34,0	28,0	34,0	4,0
42 Mühlenberg	511	61,3	6,7	23,1	9,0	3.070	11,0	6,0	35,0	48,0
43 Wettbergen	2.252	78,1	6,2	13,4	2,4	6.210	30,0	11,0	44,0	15,0
44 Ahlem	1.356	61,1	15,9	20,9	2,1	5.312	19,0	19,0	47,0	15,0
45/49 Vinnhorst/Brink-Hafen	1.399	73,3	20,2	5,5	1,1	3.445	38,0	34,0	20,0	8,0
47 Bemerode	3.177	78,0	9,5	9,9	2,6	8.814	31,0	17,0	33,0	20,0
48 Isernhagen-Süd	1.015	95,5	3,3	0,7	0,5	1.420	76,0	9,0	4,0	11,0
50 Misburg-Nord	4.357	78,8	12,2	7,1	1,9	11.012	36,0	22,0	25,0	17,0
51 Misburg-Süd	619	80,1	13,6	6,0	0,3	1.335	43,0	31,0	23,0	2,0
52 Anderten	1.269	66,7	18,9	11,4	3,0	4.153	23,0	28,0	31,0	17,0
53 Wülferode	289	91,0	9,0	0,0	0,0	432	77,0	23,0	0,0	0,0
<b>...nach Stadtbezirken</b>										
01 Mitte	2.751	17,9	29,5	41,1	11,5	20.073	3,0	18,0	52,0	27,0
02 Vahrenwald-List	5.021	19,3	15,4	53,2	12,1	39.697	3,0	10,0	62,0	26,0
03 Bothfeld-Vahrenheide	9.438	82,2	9,8	6,3	1,7	22.693	38,0	20,0	23,0	19,0
04 Buchholz-Kleefeld	6.143	65,4	14,4	17,2	3,0	22.344	20,0	19,0	41,0	20,0
05 Misburg-Anderten	6.245	76,5	13,7	7,9	2,0	16.500	33,0	24,0	27,0	16,0
06 Kirchrode-Bemerode-Wülferode	6.345	82,0	9,7	6,5	1,8	14.909	39,0	19,0	25,0	18,0
07 Südstadt-Bult	3.376	24,0	15,5	47,4	13,2	25.485	4,0	9,0	58,0	29,0
08 Döhren-Wülfel	5.210	63,2	16,9	18,2	1,7	18.100	20,0	23,0	45,0	11,0
09 Ricklingen	6.492	66,9	12,6	17,9	2,7	23.448	21,0	18,0	44,0	18,0
10 Linden-Limmer	2.983	16,2	18,1	54,0	11,7	24.106	3,0	11,0	61,0	26,0
11 Ahlem-Badenstedt-Davenstedt	5.168	69,5	13,9	14,9	1,7	16.479	25,0	21,0	41,0	13,0
12 Herrenhausen-Stöcken	4.282	52,5	21,1	23,8	2,7	19.027	14,0	24,0	47,0	16,0
13 Nord	3.132	44,7	20,6	28,8	5,9	16.081	11,0	18,0	51,0	20,0
<b>Landeshauptstadt Hannover</b>	<b>66.586</b>	<b>59,1</b>	<b>14,8</b>	<b>21,6</b>	<b>4,4</b>	<b>278.942</b>	<b>16,0</b>	<b>17,0</b>	<b>46,0</b>	<b>21,0</b>

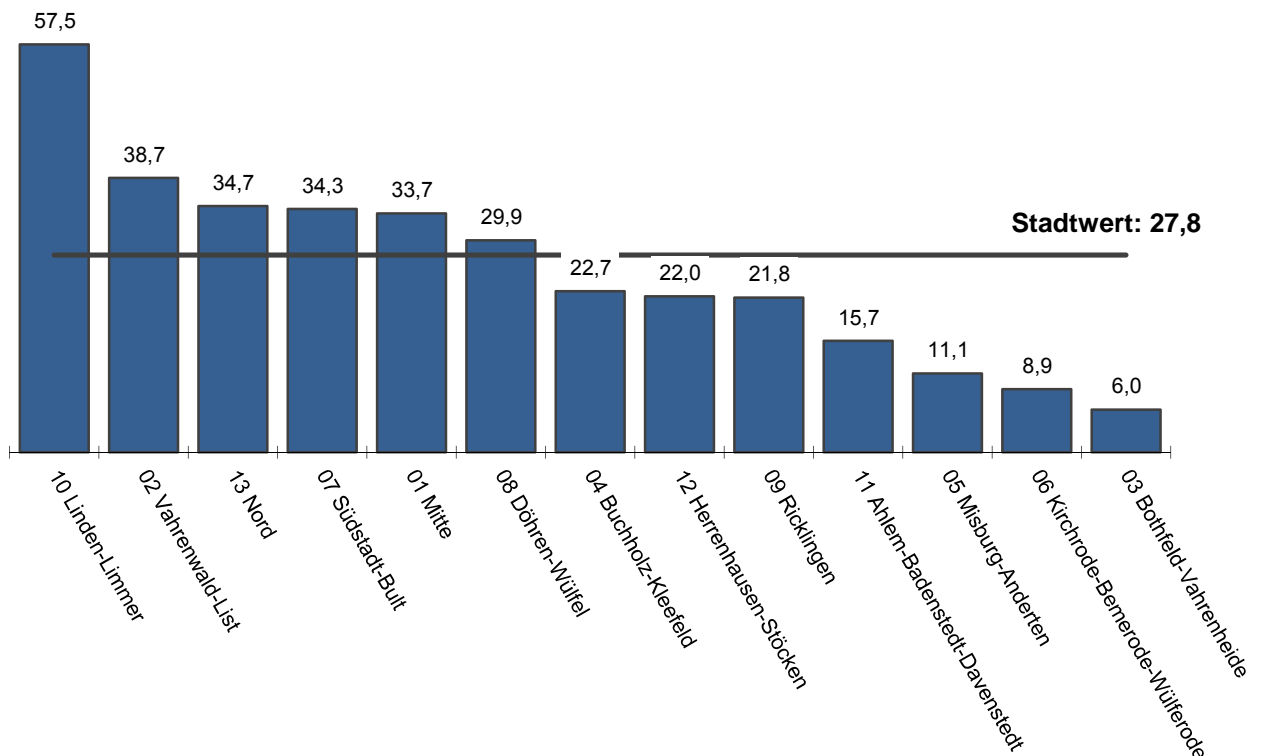
## Altbauwohnungen nach Stadtteilen



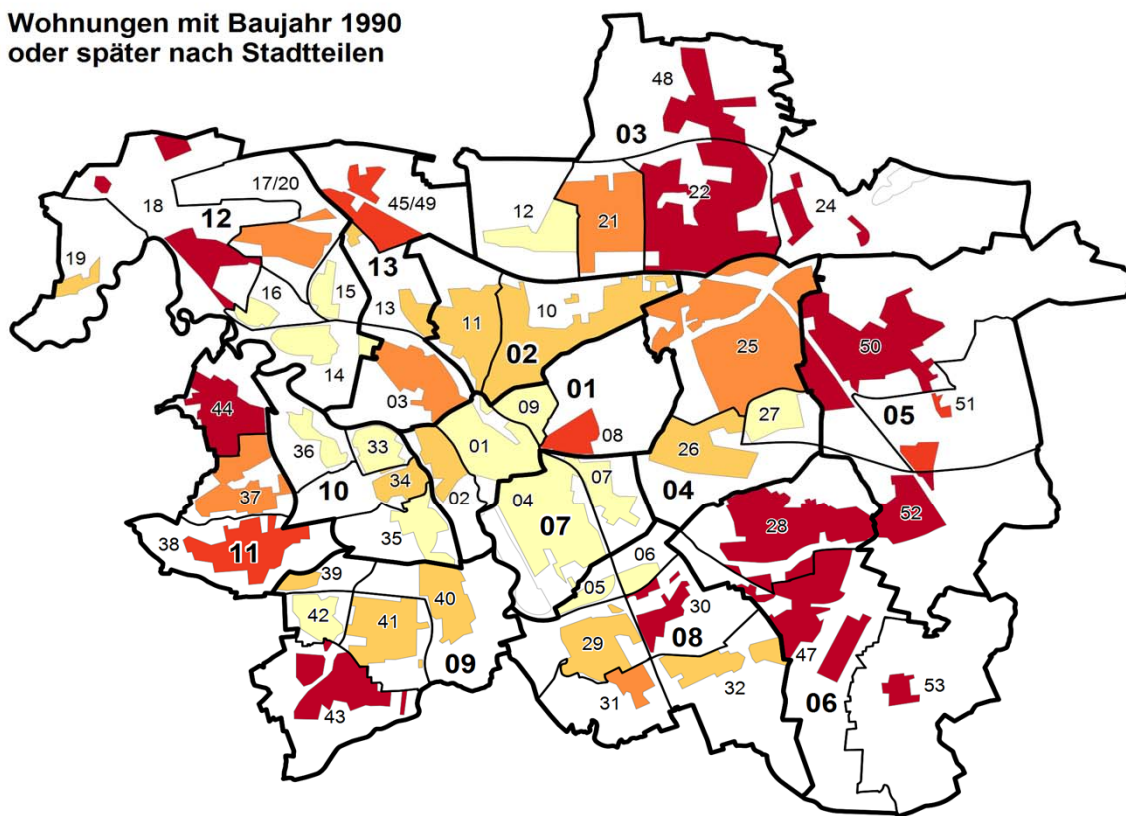
Anteil der Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden, die vor 1950 errichtet wurden an allen Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden am 1. Januar 2015 (in Prozent)



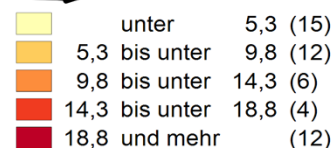
## nach Stadtbezirken



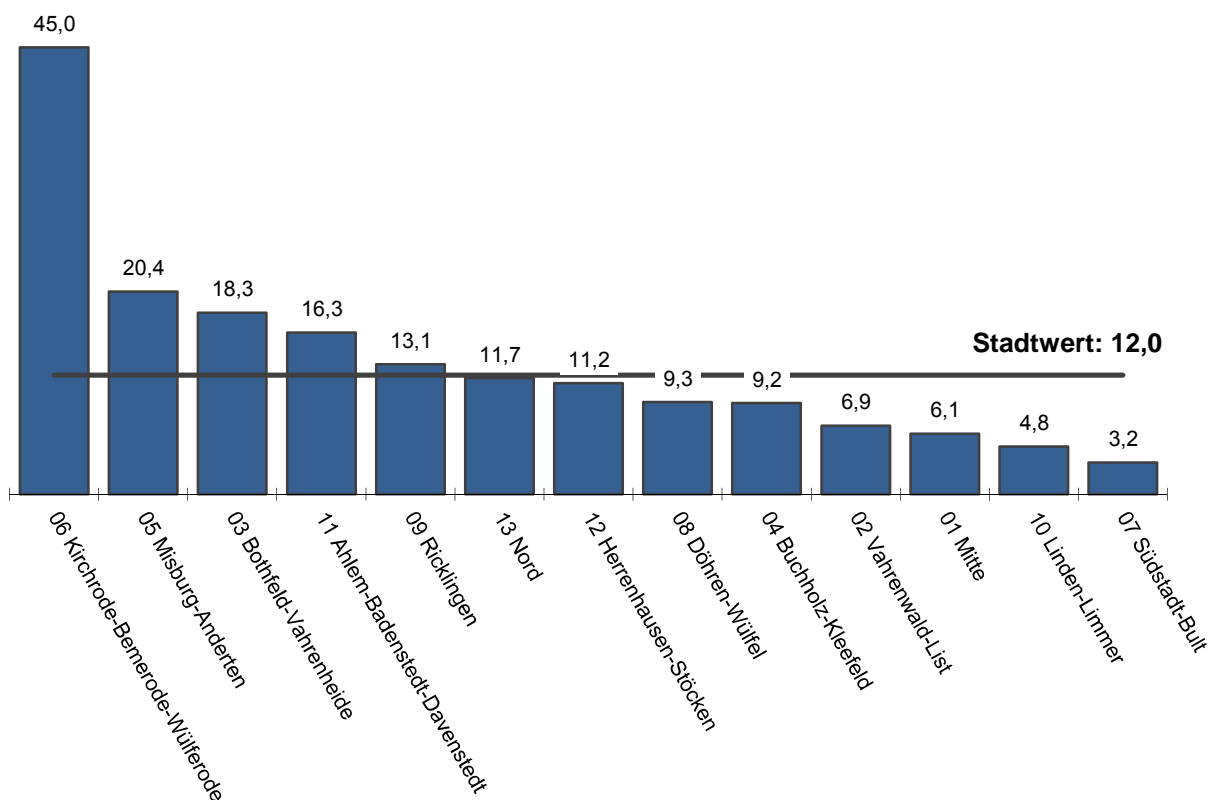
## Wohnungen mit Baujahr 1990 oder später nach Stadtteilen



Anteil der Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden, die 1990 oder später errichtet wurden an allen Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden am 1. Januar 2015 (in Prozent)

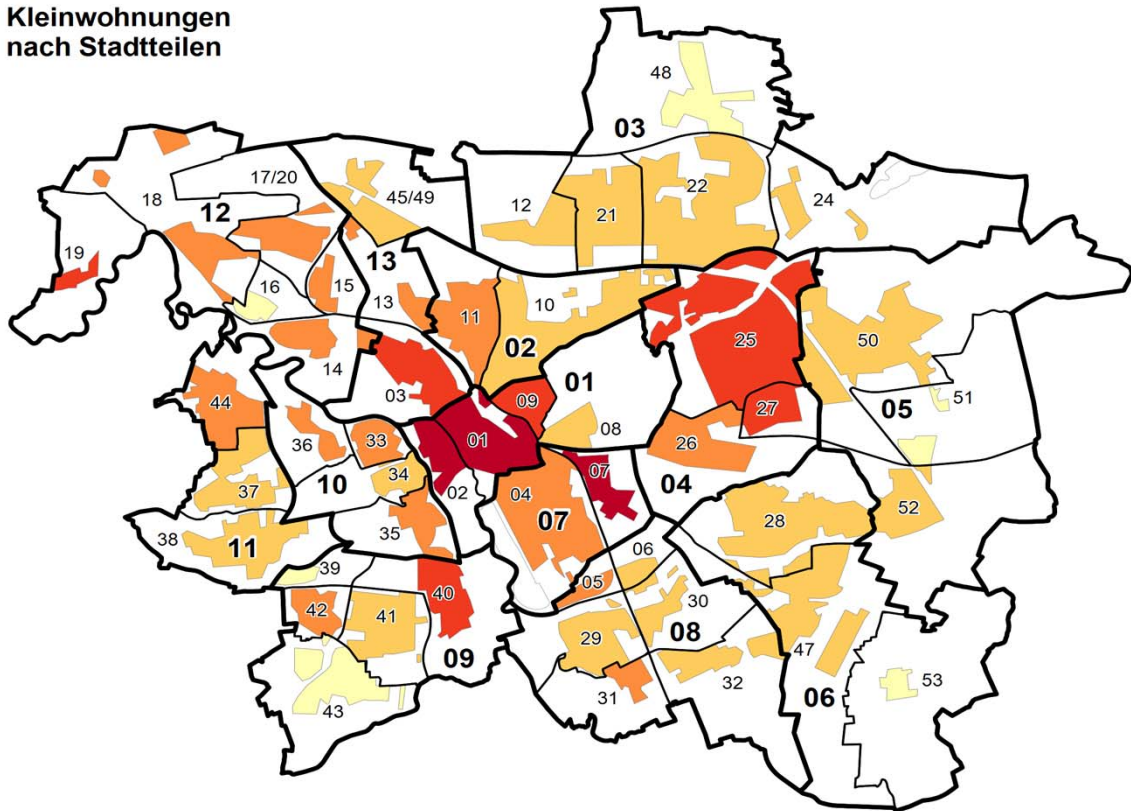


### nach Stadtbezirken

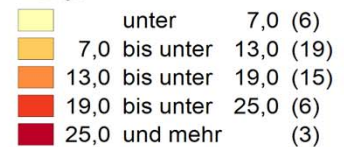




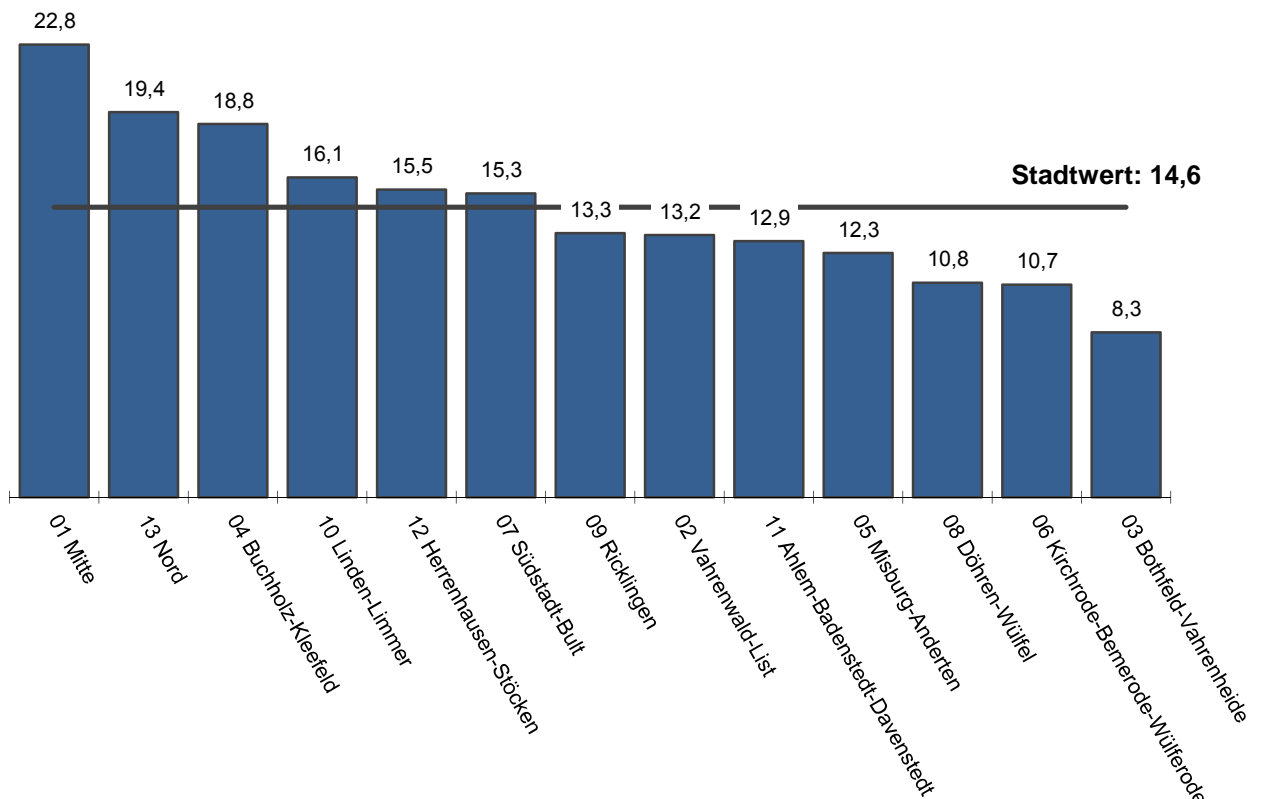
## Kleinwohnungen nach Stadtteilen



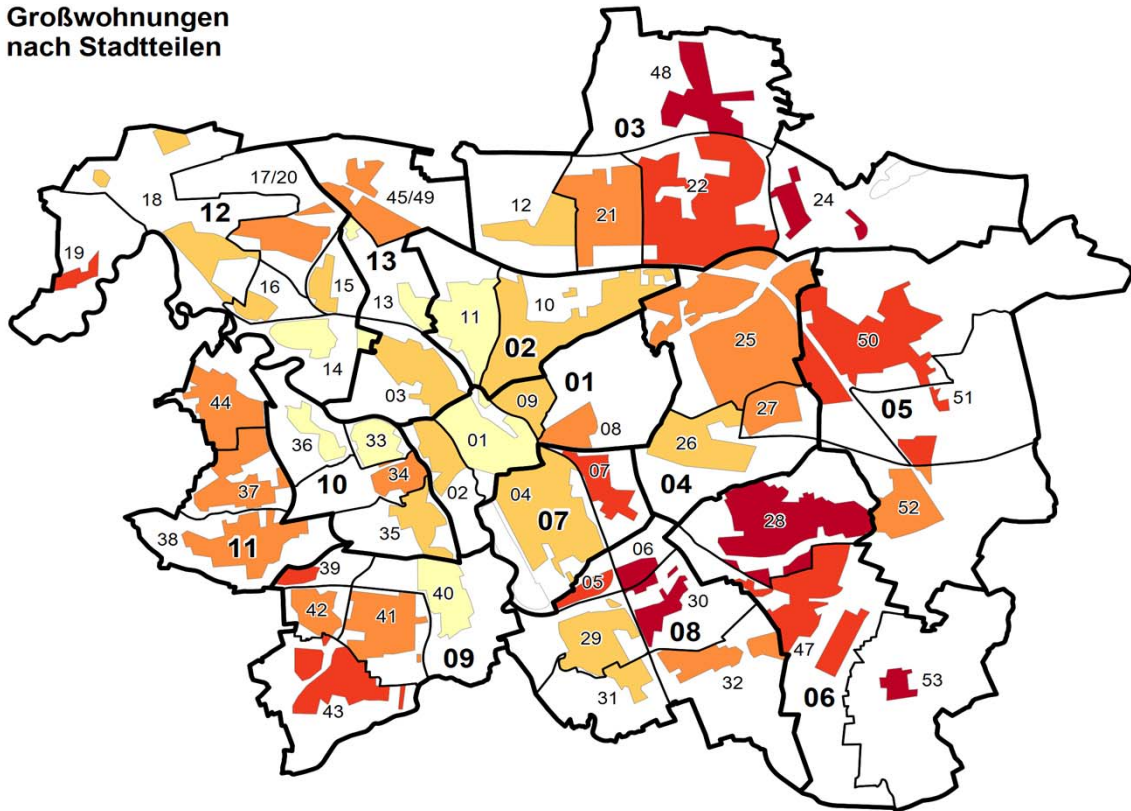
Anteil der Wohnungen mit einem oder zwei Räumen an allen Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden am 1. Januar 2015 (in Prozent)



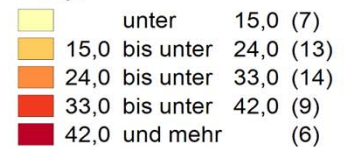
## nach Stadtbezirken



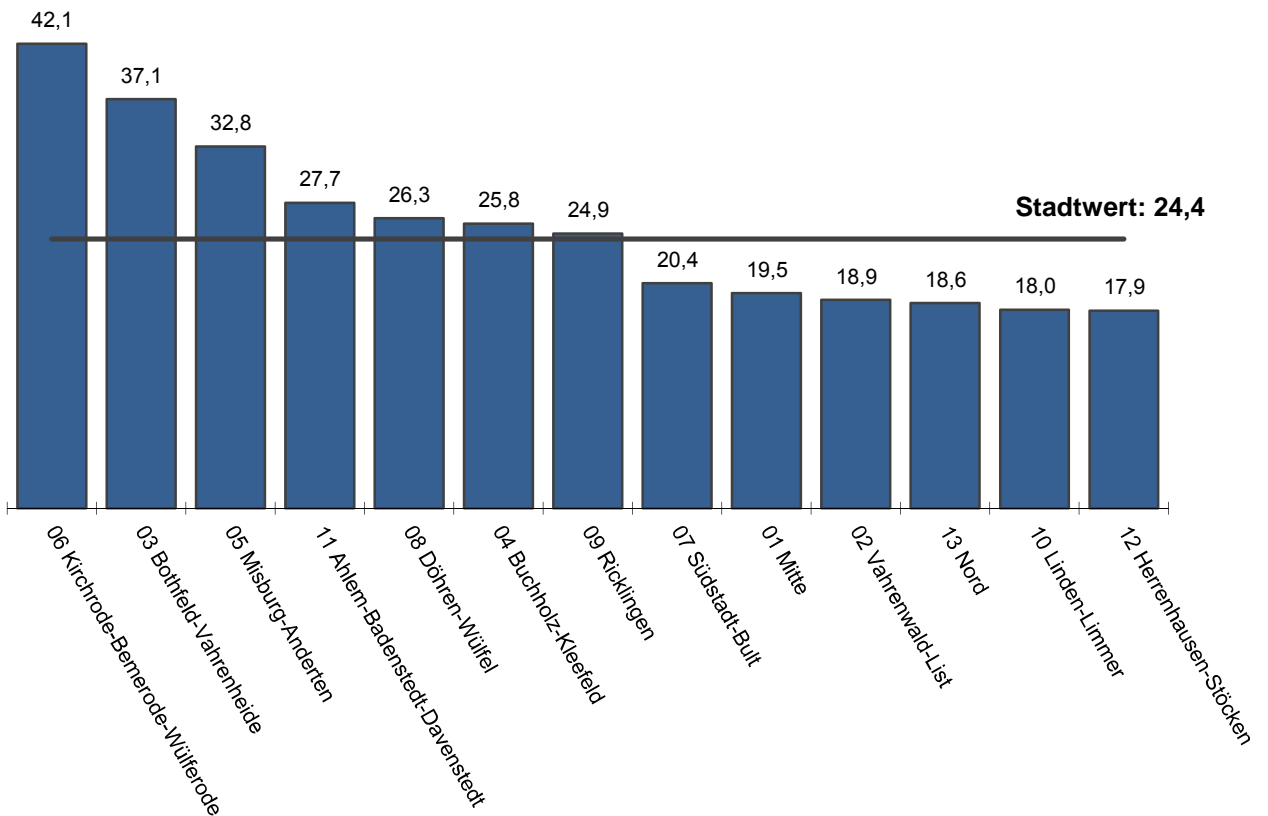
## Großwohnungen nach Stadtteilen



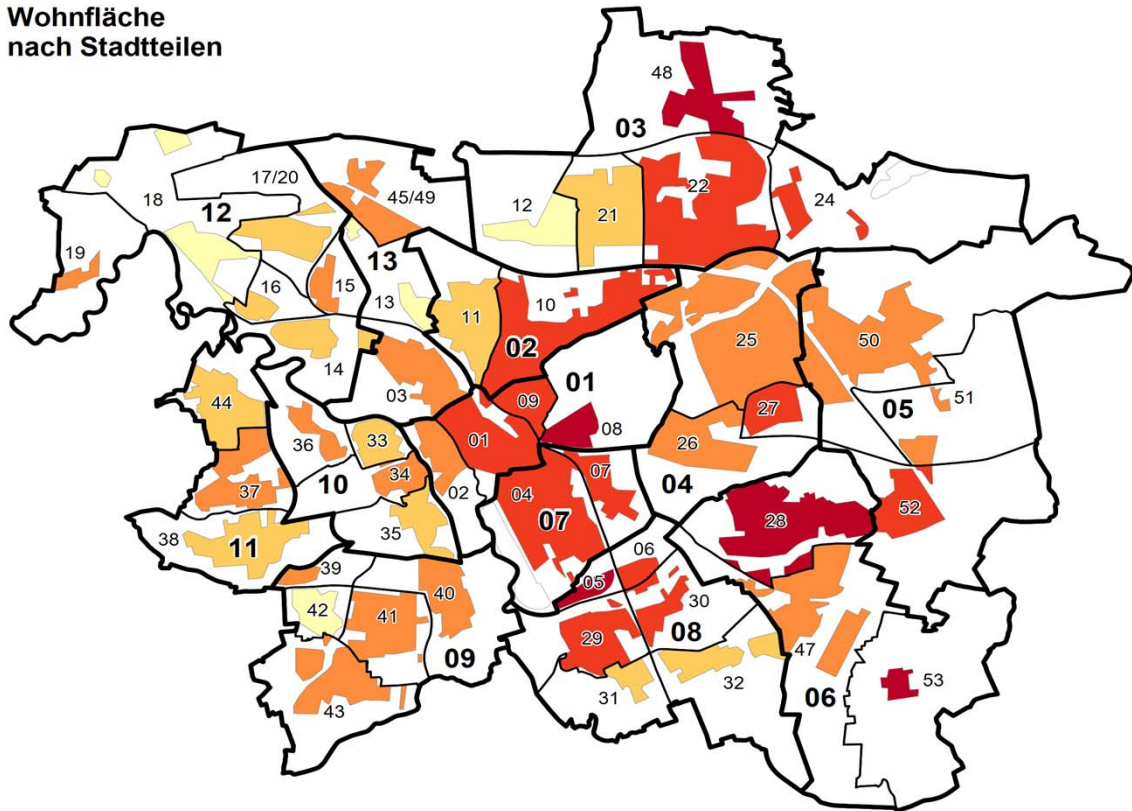
Anteil der Wohnungen mit fünf oder mehr Räumen an allen Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden am 1. Januar 2015 (in Prozent)



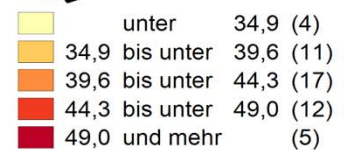
## nach Stadtbezirken



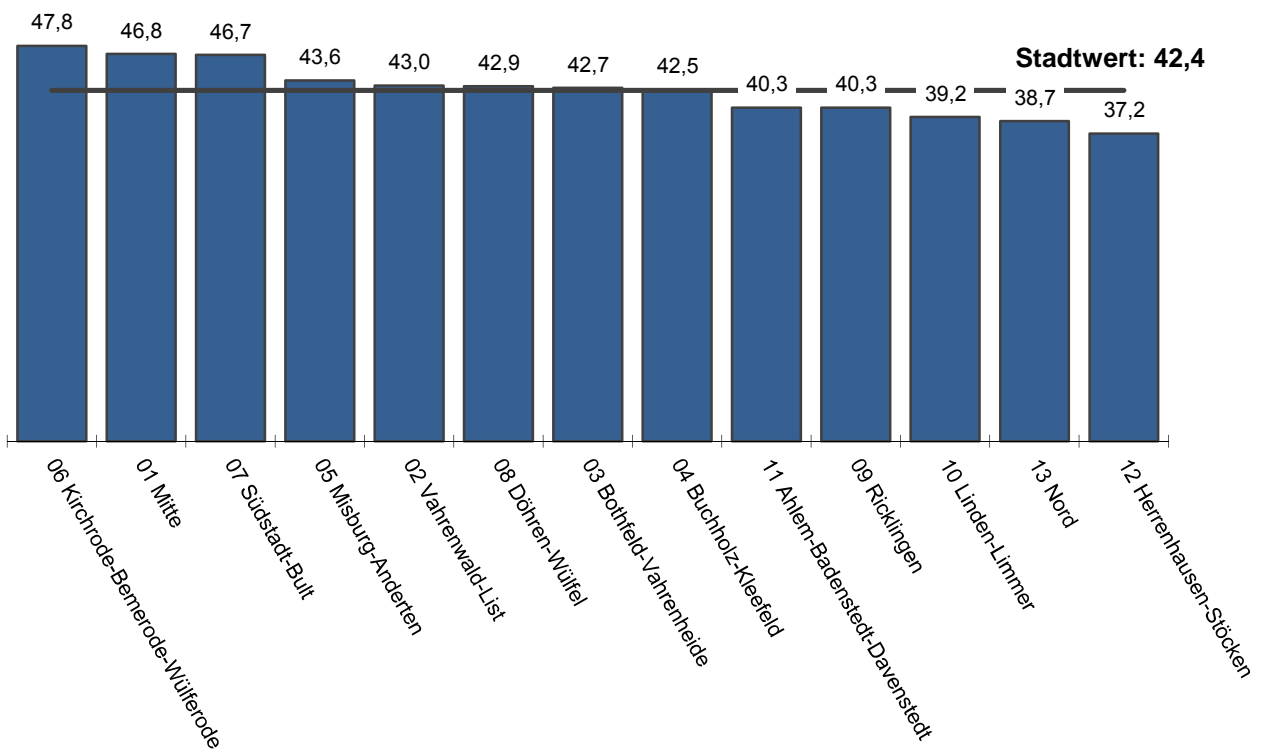
## Wohnfläche nach Stadtteilen



Wohnfläche in Wohnungen (Wohn- und Nichtwohngebäuden) je Einwohner am Ort der Hauptwohnung am 1. Januar 2015 (in qm)

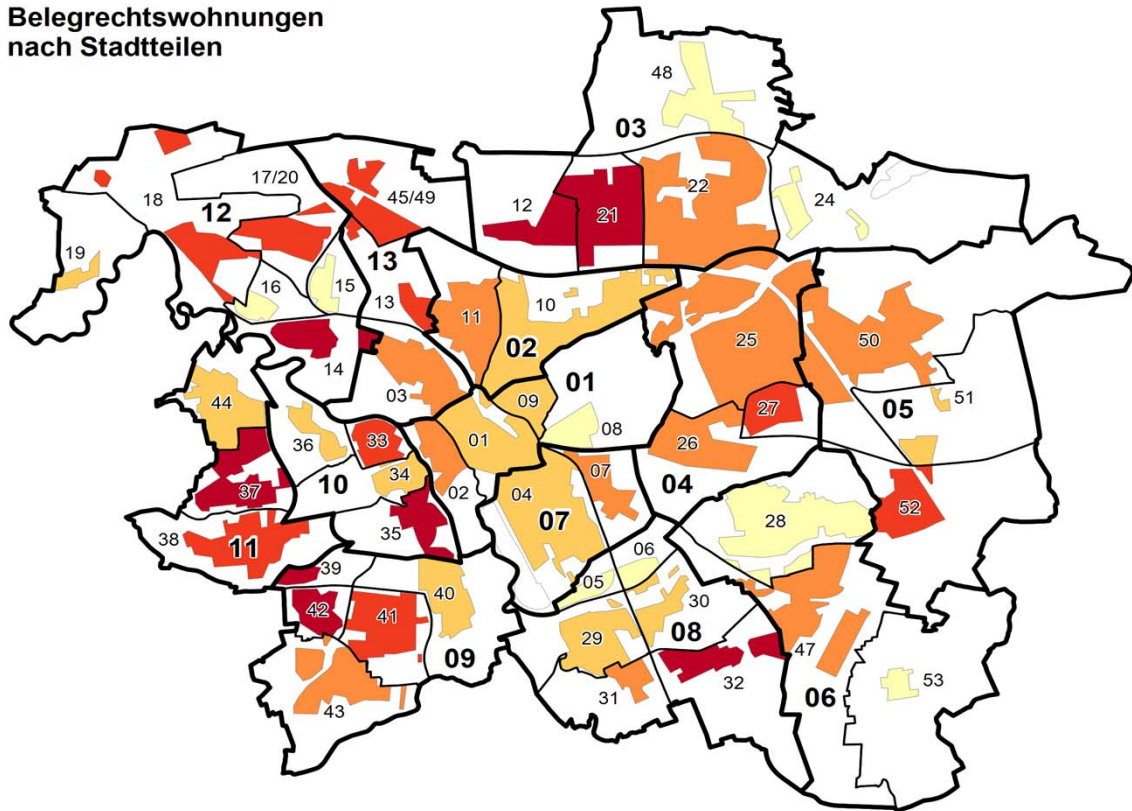


## nach Stadtbezirken

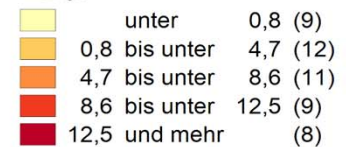


Landeshauptstadt Hannover ■ Sachgebiet Wahlen und Statistik ■ Strukturdaten 2015

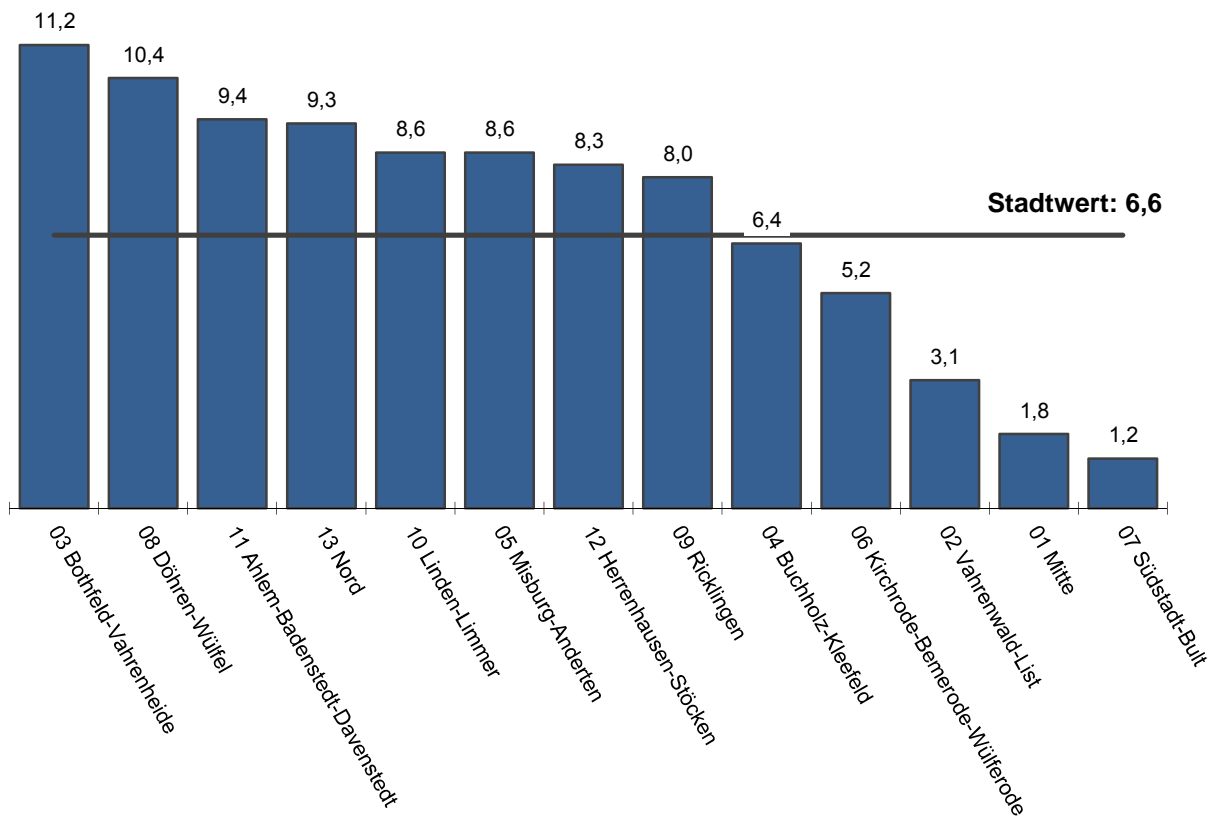
## Belegrechtswohnungen nach Stadtteilen



Anteil der Belegrechtswohnungen an allen Wohnungen (Wohn- und Nichtwohngebäuden) am 1. Januar 2012 (in Prozent)



## nach Stadtbezirken



## Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden nach Stadtteilen und Stadtbezirken

Stadtteile Stadtbezirke Landeshauptstadt Hannover	Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden am 1. Januar 2015									Beleg- rechts- wohnungen am 1.1.2015
	insgesamt am 1.1.2015	davon nach Baujahr des Gebäudes (gruppiert)				davon mit ... Räumen			Wohn- fläche in Whgen. je Ein- wohnerIn	
		vor 1950	1950 bis 1969	1970 bis 1989	1990 und später	1 - 2 (Klein- whgen.)	3 - 4	5 u.m. (Groß- whgen.)		
		in %	in %	in %	in %	in %	in %	in %	in m <sup>2</sup>	
... nach Stadtteilen	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
01 Mitte	6.764	20,0	64,7	10,4	4,9	27,1	59,6	13,4	44,5	1,0
02 Calenberger Neustadt	4.267	37,8	47,6	5,1	9,5	27,7	55,4	17,0	42,1	4,7
03 Nordstadt	10.571	42,0	40,9	5,0	12,1	23,9	59,9	16,2	40,4	7,5
04 Südstadt	24.975	34,6	57,5	4,7	3,2	14,1	66,5	19,4	46,6	0,9
05 Waldhausen	1.174	39,4	42,8	13,2	4,7	13,5	45,3	41,1	55,6	0,0
06 Waldheim	772	41,5	41,7	15,3	1,6	9,3	35,2	55,4	46,4	0,0
07 Bult	1.763	30,6	47,9	18,3	3,1	32,9	32,8	34,3	48,2	4,7
08 Zoo	2.965	40,6	37,1	7,8	14,5	12,8	56,3	30,9	56,9	0,0
09 Oststadt	8.782	40,0	51,6	6,0	2,4	20,5	58,0	21,6	47,2	1,6
10 List	26.432	45,3	37,2	10,8	6,8	12,9	63,6	23,5	45,6	2,2
11 Vahrenwald	14.506	26,8	61,0	5,2	7,0	13,7	75,9	10,5	38,3	4,8
12 Vahrenheide	4.462	0,4	79,5	15,5	4,6	11,2	68,1	20,6	32,2	24,9
13 Hainholz	3.657	28,1	47,6	16,6	7,7	15,5	71,8	12,7	32,8	12,3
14 Herrenhausen	5.043	33,7	58,0	5,5	2,9	17,9	71,6	10,4	36,7	13,6
15 Burg	2.206	20,1	46,7	28,4	4,8	16,7	68,0	15,3	42,8	0,1
16 Leinhausen	1.638	27,2	61,3	10,3	1,2	5,3	79,0	15,7	37,0	0,0
17/20 Ledeburg/Nordhafen	2.974	26,4	55,2	7,9	10,6	14,2	57,5	28,3	38,9	8,9
18 Stöcken	6.585	14,3	50,7	11,9	23,1	15,2	68,2	16,6	34,7	9,6
19 Marienwerder	1.296	1,6	81,6	8,3	8,4	22,1	41,1	36,8	39,6	3,8
21 Sahlkamp	6.119	3,0	31,8	51,3	13,9	7,3	60,3	32,4	36,9	15,0
22 Bothfeld	10.429	9,6	37,7	29,0	23,6	8,1	51,3	40,7	47,2	5,4
24 Lahe	716	10,8	15,2	16,2	57,8	8,1	27,2	64,7	45,6	0,0
25 Groß-Buchholz	14.184	10,1	38,8	40,3	10,8	19,8	53,1	27,1	41,3	6,6
26 Kleefeld	7.019	55,5	26,0	10,7	7,8	14,5	64,1	21,4	42,9	5,2
27 Heideviertel	2.980	5,4	48,8	41,0	4,8	24,3	46,2	29,4	47,7	8,6
28 Kirchrode	5.859	16,1	38,4	21,6	23,9	11,7	38,3	50,0	56,6	0,6
29 Döhren	8.406	39,3	36,3	17,9	6,5	11,2	69,5	19,3	45,5	2,3
30 Seelhorst	1.590	10,1	43,8	15,0	31,1	8,1	40,4	51,6	47,0	1,4
31 Wülfel	2.336	32,5	44,4	10,7	12,5	14,3	65,5	20,3	38,0	6,3
32 Mittelfeld	4.319	12,7	73,7	5,7	7,9	8,8	66,4	24,7	35,8	36,2
33 Linden-Nord	9.805	67,9	18,1	9,3	4,8	16,6	71,4	12,0	38,8	12,0
34 Linden-Mitte	6.567	60,0	20,3	13,4	6,3	12,7	57,3	30,0	41,9	3,2
35 Linden-Süd	5.226	46,6	33,4	16,9	3,1	18,2	64,7	17,1	36,3	13,9
36 Limmer	3.756	41,3	42,5	11,2	4,9	17,4	68,6	13,9	39,8	1,8
37 Davenstedt	5.404	9,2	19,1	61,6	10,0	12,9	57,0	30,1	42,7	15,5
38 Badenstedt	5.998	28,4	36,4	16,8	18,3	11,0	62,1	26,9	39,1	10,7
39 Bornum	645	9,1	65,6	15,7	9,6	5,7	58,4	35,8	40,9	21,7
40 Ricklingen	8.076	35,3	42,7	16,6	5,4	21,2	65,3	13,5	40,5	1,7
41 Oberricklingen	5.828	37,4	47,6	7,1	7,9	9,8	62,4	27,8	40,4	9,4
42 Mühlenberg	3.092	0,1	27,1	71,9	0,9	13,6	61,1	25,3	34,1	19,7
43 Wettbergen	6.245	2,0	15,8	47,9	34,3	6,9	57,6	35,6	43,3	7,5
44 Ahlem	5.395	8,2	50,7	20,9	20,2	14,9	58,9	26,1	39,2	1,9
45/49 Vinnhorst/Brink-Hafen	3.513	19,7	44,4	21,4	14,5	9,7	58,4	31,9	40,7	11,3
47 Bemerode	9.045	3,9	14,2	22,4	59,5	10,4	53,5	36,1	41,9	8,5
48 Isernhagen-Süd	1.450	8,1	42,3	27,4	22,1	4,8	27,9	67,4	73,1	0,2
50 Misburg-Nord	11.304	10,7	34,8	33,8	20,7	12,8	52,9	34,2	43,1	8,4
51 Misburg-Süd	1.353	16,6	41,9	26,1	15,4	6,8	58,5	34,7	41,7	2,0
52 Anderten	4.229	10,6	20,8	47,3	21,4	12,4	59,1	28,4	45,6	11,2
53 Wülfenode	435	14,9	43,0	15,9	26,2	3,2	36,8	60,0	56,3	0,0
<b>...nach Stadtbezirken</b>										
01 Mitte	22.778	33,7	52,8	7,4	6,1	22,8	57,7	19,5	46,8	1,8
02 Vahrenwald-List	40.938	38,7	45,6	8,8	6,9	13,2	67,9	18,9	43,0	3,1
03 Bothfeld-Vahrenheide	23.176	6,0	43,8	31,8	18,3	8,3	54,7	37,1	42,7	11,2
04 Buchholz-Kleefeld	24.183	22,7	36,4	31,8	9,2	18,8	55,4	25,8	42,5	6,4
05 Misburg-Anderten	16.886	11,1	31,9	36,6	20,4	12,3	54,9	32,8	43,6	8,6
06 Kirchrode-Bemerode-Wülfenode	15.339	8,9	24,3	21,9	45,0	10,7	47,2	42,1	47,8	5,2
07 Südstadt-Bult	26.738	34,3	56,9	5,6	3,2	15,3	64,3	20,4	46,7	1,2
08 Döhren-Wülfel	18.597	29,9	47,3	13,5	9,3	10,8	62,8	26,3	42,9	10,4
09 Ricklingen	23.886	21,8	35,5	29,6	13,1	13,3	61,9	24,9	40,3	8,0
10 Linden-Limmer	25.354	57,5	25,4	12,2	4,8	16,1	65,9	18,0	39,2	8,6
11 Ahlem-Badenstedt-Davenstedt	16.797	15,7	35,4	32,5	16,3	12,9	59,4	27,7	40,3	9,4
12 Herrenhausen-Stöcken	19.742	22,0	55,7	11,1	11,2	15,5	66,6	17,9	37,2	8,3
13 Nord	17.741	34,7	43,0	10,7	11,7	19,4	62,0	18,6	38,7	9,3
<b>Landeshauptstadt Hannover</b>	<b>292.155</b>	<b>27,8</b>	<b>41,8</b>	<b>18,3</b>	<b>12,0</b>	<b>14,6</b>	<b>60,9</b>	<b>24,4</b>	<b>42,4</b>	<b>6,6</b>

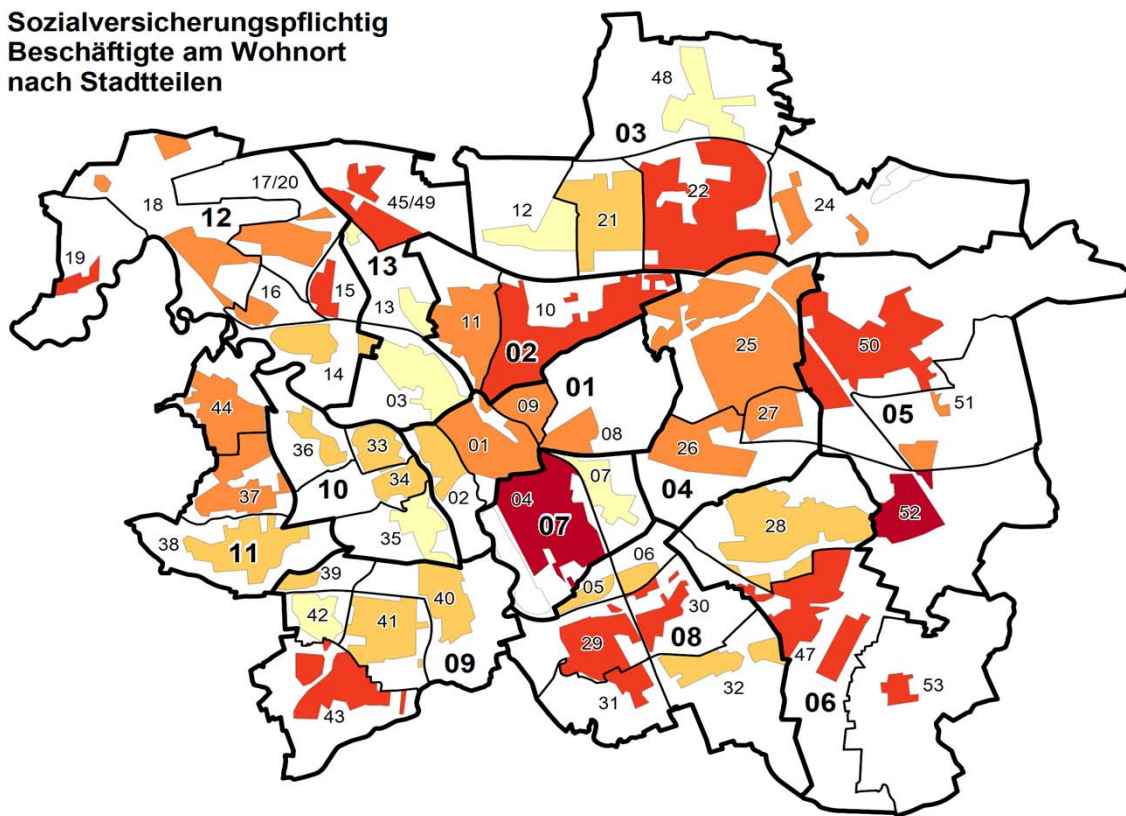


## VII. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort nach Stadtteilen und Stadtbezirken

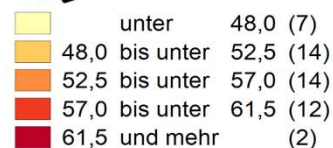
In den nachfolgenden Karten und den Übersichtstabellen werden folgende Merkmale dargestellt:

Tabellenspalte/ Kartenseite	Merkmal	Beschreibung
Spalte 1/ Karte VII -2	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort am 30. Juni 2014	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte sind alle Arbeitnehmer einschließlich der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten (Auszubildende u.ä.), die in der gesetzlichen Kranken-, Renten- oder Pflegeversicherung und/oder beitragspflichtig nach dem Recht der Arbeitsförderung sind oder für die von den Arbeitgebern Beitragsanteile nach dem Recht der Arbeitsförderung gezahlt werden. Nicht zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zählen grundsätzlich die Selbstständigen, mithelfende Familienangehörige, Beamtinnen und Beamte sowie die kurzfristig Beschäftigten. Beim Nachweis nach dem Wohnortprinzip erfolgt die Zuordnung der Beschäftigten zum Wohnort nach den dem Arbeitgeber mitgeteilten Angaben.
Spalte 2	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Frauen	Anteil der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Frauen an allen sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Wohnort (in Prozent).
Spalte 3	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Ausländerinnen und Ausländer	Anteil der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Ausländerinnen und Ausländer an allen sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Wohnort (in Prozent).
Spalte 4	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Personen im Alter von unter 25 Jahren	Anteil der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Alter von unter 25 Jahren an allen sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Wohnort (in Prozent).
Spalte 5 - 8/ Karte VII - 2/ Karte VII - 3/ Karte VII - 4/ Karte VII - 5	Anteil an der jeweiligen Bevölkerungsgruppe am Ort der Hauptwohnung	Spalte 5/Karte VI - 2: Anteil der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Wohnort insg. an der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung im erwerbsfähigen Alter von 18 bis unter 65 Jahren. Spalte 6/Karte VI - 3: Anteil der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Frauen am Wohnort an der weiblichen Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung im Alter von 18 bis unter 65 Jahren. Spalte 7/Karte VI - 4: Anteil der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Ausländerinnen und Ausländer am Wohnort an der ausländischen Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung im Alter von 18 bis unter 65 Jahren. Spalte 8/ Karte VI - 5: Anteil der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Alter von unter 25 Jahren am Wohnort an der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung im Alter von 18 bis unter 25 Jahren.

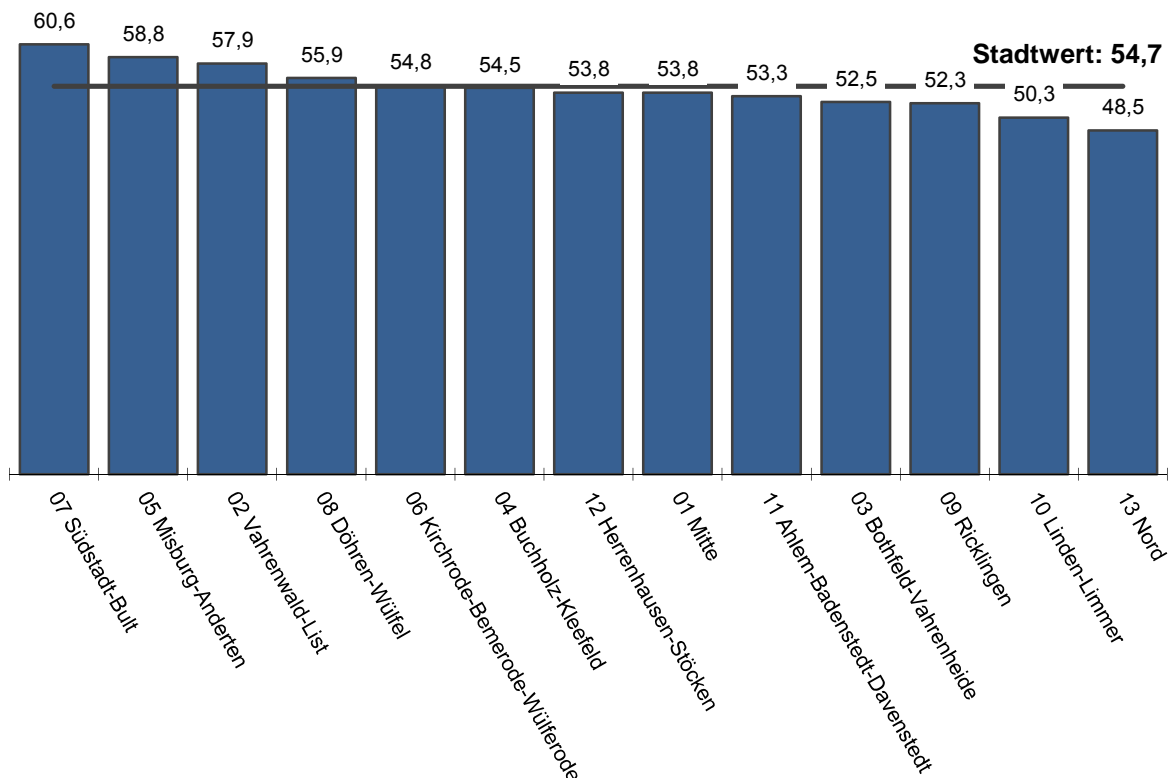
## Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort nach Stadtteilen



Anteil der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Wohnort an der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung im erwerbsfähigen Alter (18 bis 64 Jahre) im Juni 2014 (in Prozent)

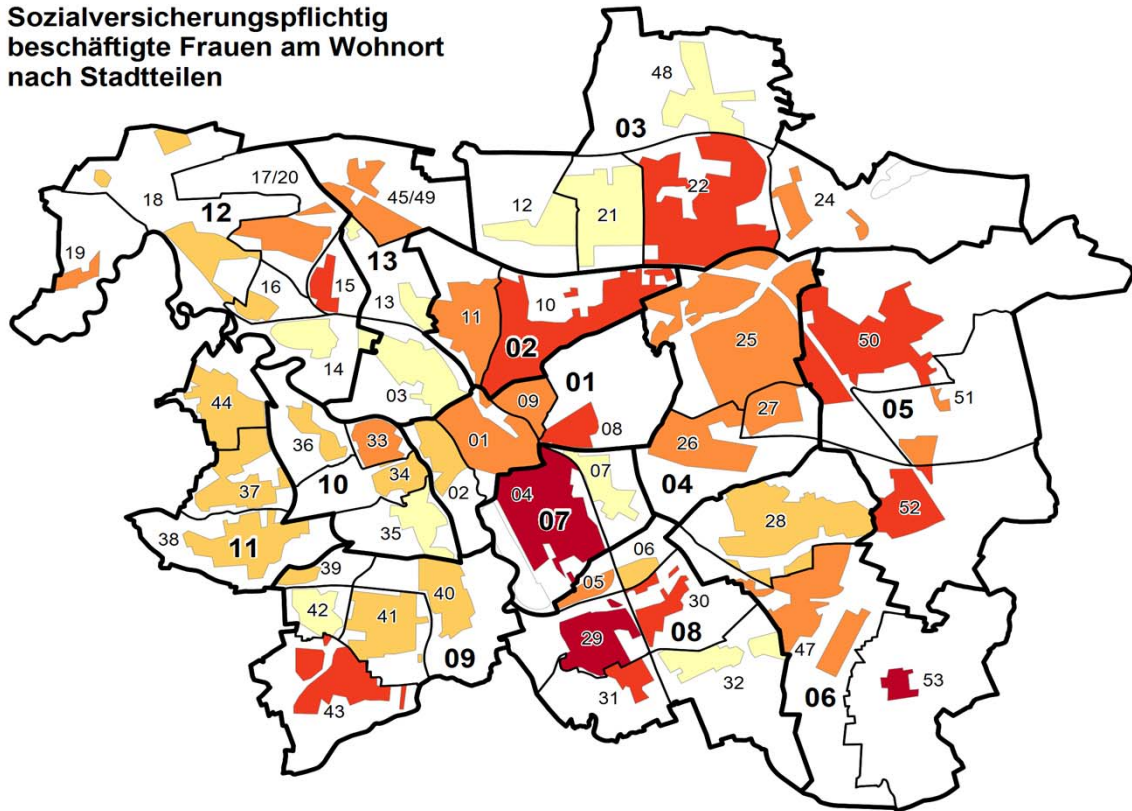


## nach Stadtbezirken

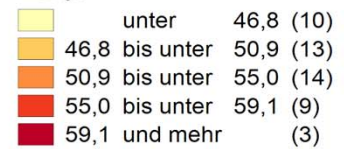




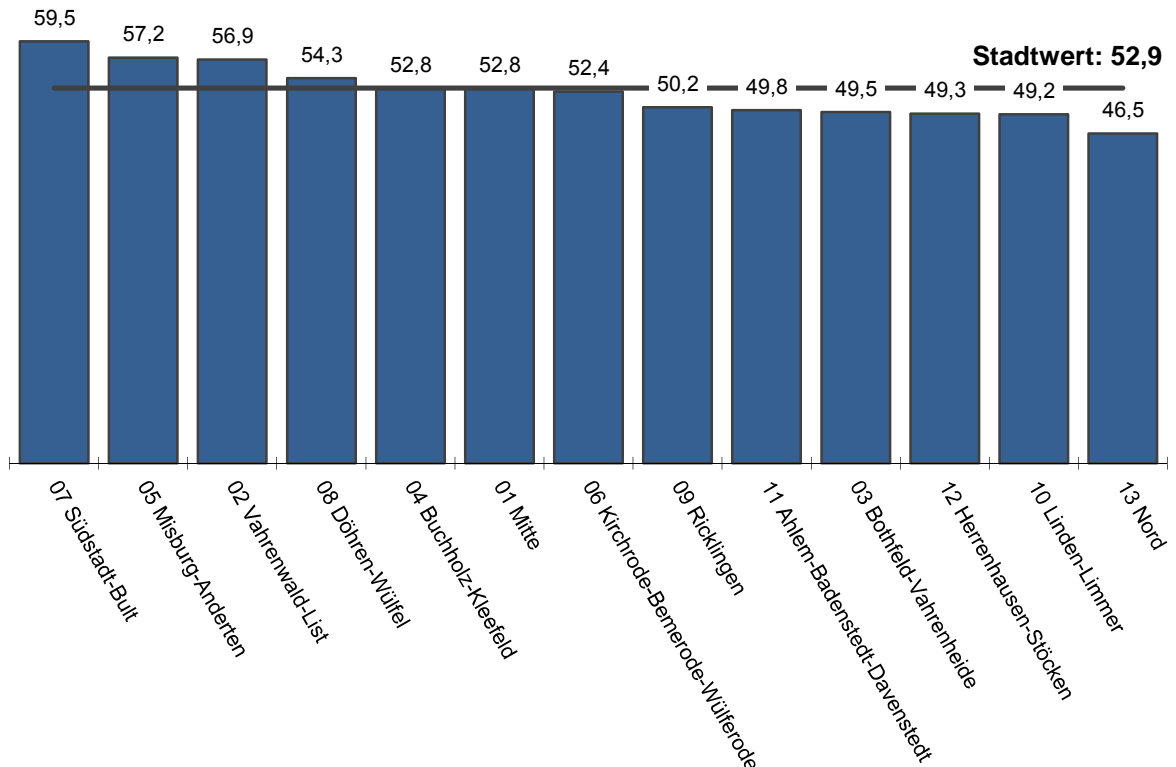
## Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Frauen am Wohnort nach Stadtteilen



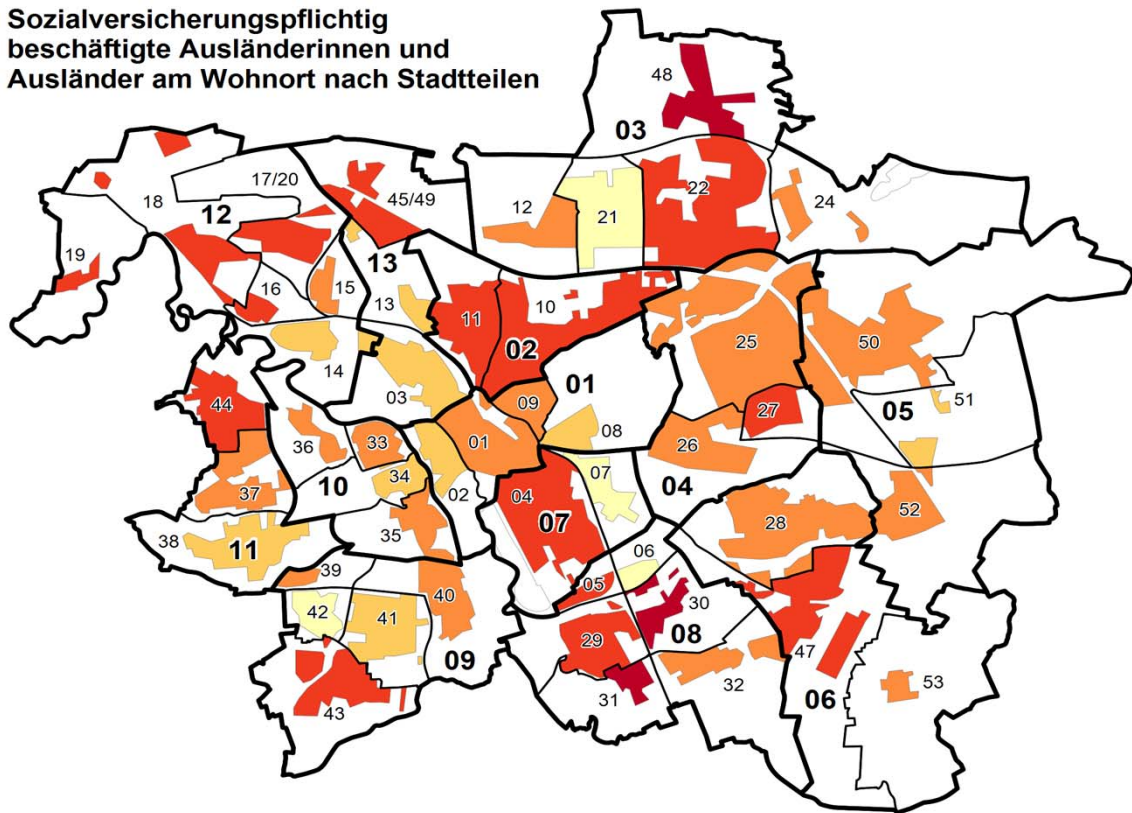
Anteil der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Frauen am Wohnort an allen Frauen im erwerbsfähigen Alter (18 bis 64 Jahre) am Ort der Hauptwohnung im Juni 2014 (in Prozent)



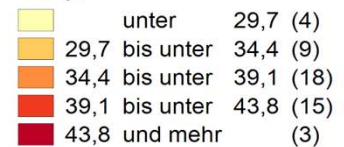
## nach Stadtbezirken



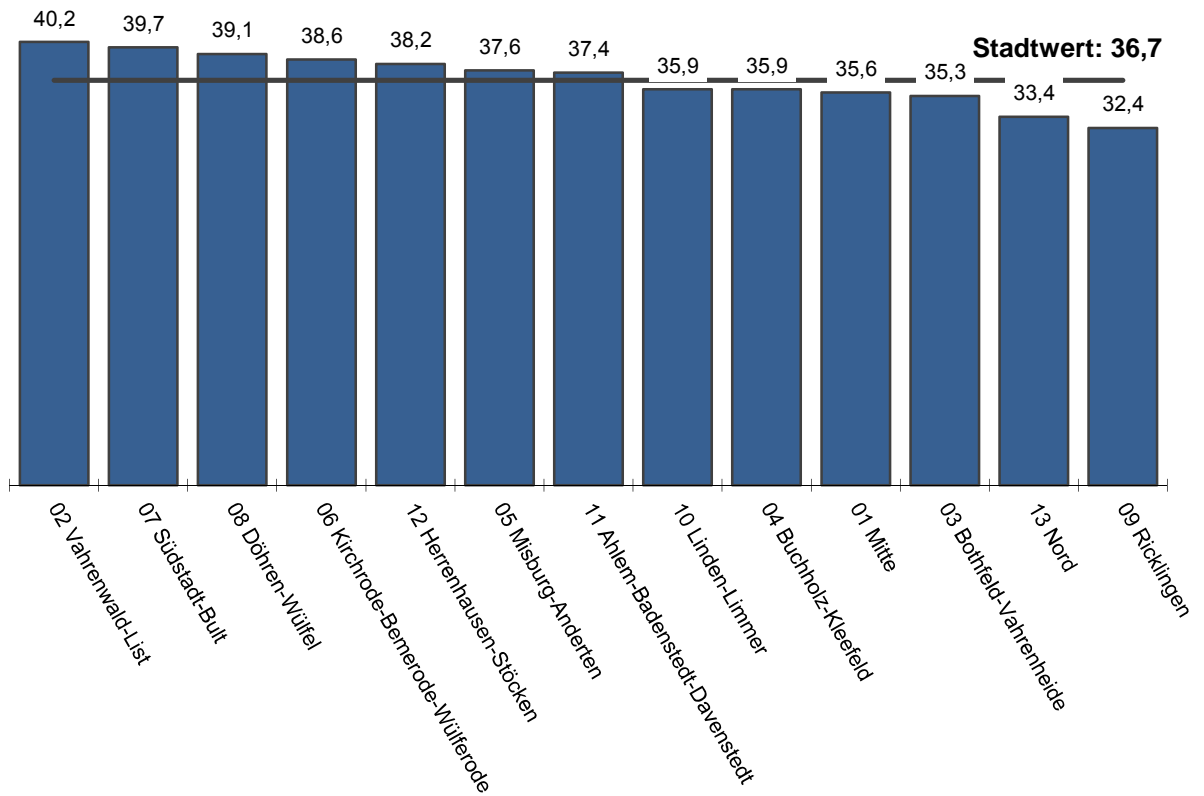
**Sozialversicherungspflichtig  
beschäftigte Ausländerinnen und  
Ausländer am Wohnort nach Stadtteilen**



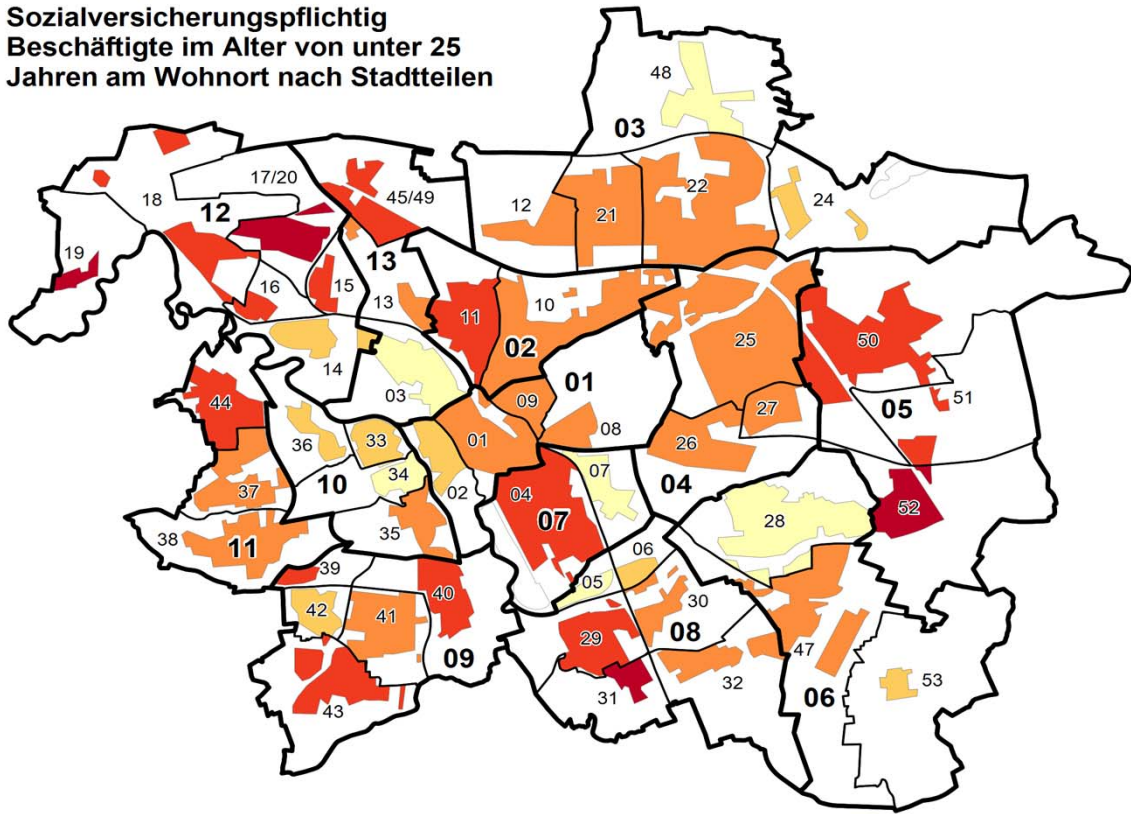
Anteil der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Ausländerinnen und Ausländer an allen Ausländerinnen und Ausländern im erwerbsfähigen Alter (18 bis 64 Jahre) am Ort der Hauptwohnung im Juni 2014 (in Prozent)



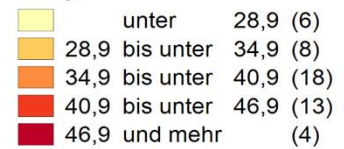
**nach Stadtbezirken**



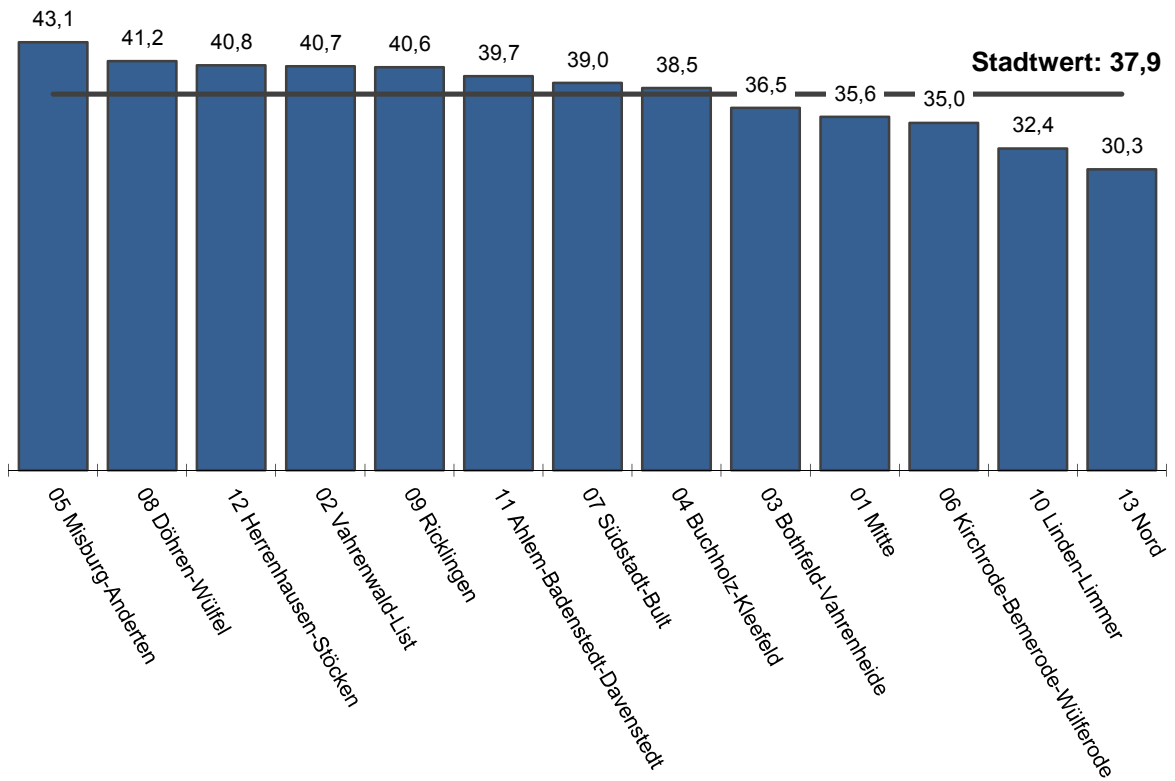
**Sozialversicherungspflichtig  
Beschäftigte im Alter von unter 25  
Jahren am Wohnort nach Stadtteilen**



Anteil der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Alter von unter 25 Jahren an der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung im Alter von 18 bis 24 Jahren im Juni 2014 (in Prozent)



**nach Stadtbezirken**



## Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort nach Stadtteilen und Stadtbezirken

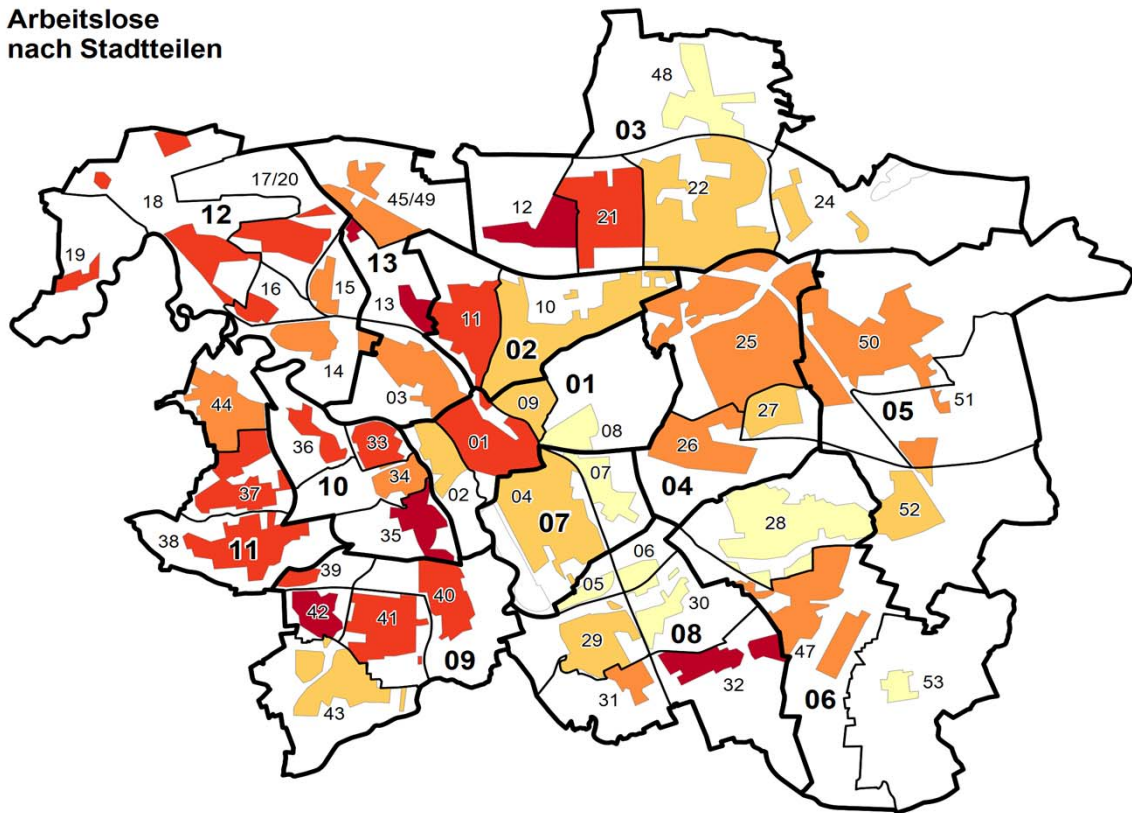
Stadtteile Stadtbezirke Landeshauptstadt Hannover	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort im Juni 2014							
	insgesamt	darunter (in Prozent von Spalte 1)			Anteil an der jeweiligen Bevölkerungsgruppe am Ort der Hauptwohnung im Alter von 18 bis unter 65 Jahren (in Prozent)			
		Frauen	Ausländere- rinnen und Ausländer	im Alter von unter 25 Jahren	insgesamt	Frauen	Ausländere- rinnen und Ausländer	im Alter von unter 25 Jahren
<b>...nach Stadtteilen</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>7</b>	<b>8</b>
01 Mitte	4.160	42,8	18,9	10,9	52,8	51,0	36,7	35,6
02 Calenberger Neustadt	2.567	44,5	12,3	12,0	49,8	48,6	31,9	33,9
03 Nordstadt	6.081	45,1	15,5	10,0	47,0	46,0	31,0	25,9
04 Südstadt	17.405	51,7	6,6	8,1	61,5	60,4	41,6	40,9
05 Waldhausen	629	51,4	6,5	6,2	49,8	51,5	39,8	27,9
06 Waldheim	498	49,8	2,2	6,2	48,8	47,9	24,4	29,8
07 Bult	829	49,3	12,8	10,0	46,4	44,5	26,2	22,0
08 Zoo	1.707	52,9	6,6	6,6	56,3	56,7	33,4	36,8
09 Oststadt	5.702	50,5	10,3	7,2	55,9	54,8	36,8	36,7
10 List	18.140	51,3	8,9	7,1	58,9	58,0	40,1	39,1
11 Vahrenwald	9.631	48,1	16,1	10,6	56,2	54,8	40,4	42,8
12 Vahrenheide	2.564	44,5	26,8	11,7	44,7	40,1	35,9	35,6
13 Hainholz	2.201	43,6	27,4	12,0	44,4	42,1	33,7	35,2
14 Herrenhausen	2.805	45,2	18,6	13,8	48,5	46,0	31,4	31,8
15 Burg	1.304	49,4	8,7	9,4	58,2	56,3	36,0	42,7
16 Leinhausen	1.050	45,0	14,4	12,2	54,5	48,7	40,8	44,4
17/20 Ledeburg/Nordhafen	2.089	44,5	15,0	12,0	55,8	52,5	39,9	48,9
18 Stöcken	4.538	41,4	23,8	13,2	54,5	47,6	41,7	43,6
19 Marienwerder	855	44,0	12,7	10,8	58,2	53,0	42,1	47,2
21 Sahlkamp	4.177	45,5	13,1	10,1	50,7	46,2	29,6	37,9
22 Bothfeld	6.987	49,9	7,7	6,8	58,3	56,2	41,5	37,0
24 Lahe	638	48,3	7,4	7,1	53,1	53,0	36,7	34,1
25 Groß-Buchholz	8.877	48,7	13,7	9,4	54,3	52,7	35,0	39,9
26 Kleefeld	4.464	49,6	11,4	9,8	54,1	52,6	36,9	36,2
27 Heideviertel	1.505	50,6	8,2	8,0	56,8	54,5	43,0	37,9
28 Kirchrode	3.055	52,0	6,4	5,7	49,8	49,9	36,1	28,3
29 Döhren	5.421	52,0	7,8	8,4	60,3	59,4	39,4	44,4
30 Seelhorst	1.260	49,8	6,3	5,7	58,1	58,2	46,2	36,0
31 Wülfel	1.670	47,0	16,5	11,4	58,1	55,0	43,9	47,4
32 Mittelfeld	2.527	44,0	17,2	10,3	49,0	44,4	35,7	38,8
33 Linden-Nord	6.370	47,3	13,1	8,5	52,0	50,9	38,9	33,8
34 Linden-Mitte	4.474	49,1	11,1	7,3	50,3	50,1	31,8	27,9
35 Linden-Süd	3.264	45,0	24,6	13,2	46,4	44,5	34,9	35,8
36 Limmer	2.130	46,3	14,5	8,2	51,8	50,2	38,8	30,8
37 Davenstedt	3.247	47,8	10,8	8,8	54,3	50,6	36,6	40,5
38 Badenstedt	3.815	47,8	12,3	11,0	50,9	49,0	34,3	37,8
39 Bornum	429	45,0	16,8	11,4	52,3	49,9	37,3	42,2
40 Ricklingen	4.339	46,7	16,6	12,7	51,3	50,4	35,5	41,3
41 Oberricklingen	3.481	47,1	11,8	10,0	52,4	50,8	31,7	40,6
42 Mühlenberg	1.638	43,1	19,9	11,0	41,7	36,6	22,6	31,0
43 Wettbergen	4.529	49,0	7,2	8,7	58,9	56,0	43,0	45,8
44 Ahlem	3.514	44,2	14,3	9,3	55,3	50,0	41,6	41,7
45/49 Vinnhorst/Brink-Hafen	2.499	44,9	13,8	9,5	57,7	52,7	41,2	42,2
47 Bemerode	6.681	48,5	9,1	8,0	57,2	53,3	39,5	38,2
48 Isernhagen-Süd	646	51,2	7,7	5,7	45,2	44,2	45,0	28,2
50 Misburg-Nord	7.941	49,5	8,0	8,6	58,1	57,0	38,3	41,8
51 Misburg-Süd	1.075	44,8	10,2	10,3	56,6	54,9	32,2	43,0
52 Anderten	2.933	48,3	6,4	8,5	61,6	58,7	38,9	47,2
53 Wülferode	314	49,7	2,9	4,1	60,7	59,5	34,6	30,2
99 nicht zuzuordnen	603	45,4	9,0	6,5	-	-	-	-
<b>...nach Stadtbezirken</b>								
01 Mitte	14.136	47,5	12,7	9,1	53,8	52,8	35,6	35,6
02 Vahrenwald-List	27.771	50,2	11,4	8,3	57,9	56,9	40,2	40,7
03 Bothfeld-Vahrenheide	15.012	47,8	12,5	8,5	52,5	49,5	35,3	36,5
04 Buchholz-Kleefeld	14.846	49,1	12,5	9,4	54,5	52,8	35,9	38,5
05 Misburg-Anderten	11.949	48,8	7,8	8,7	58,8	57,2	37,6	43,1
06 Kirchrode-Bemerode-Wülferode	10.050	49,6	8,1	7,1	54,8	52,4	38,6	35,0
07 Südstadt-Bult	18.234	51,6	6,9	8,1	60,6	59,5	39,7	39,0
08 Döhren-Wülfel	12.005	49,3	10,6	8,7	55,9	54,3	39,1	41,2
09 Ricklingen	14.416	47,1	12,9	10,5	52,3	50,2	32,4	40,6
10 Linden-Limmer	16.238	47,2	15,1	9,1	50,3	49,2	35,9	32,4
11 Ahlem-Badenstedt-Davenstedt	10.576	46,6	12,5	9,7	53,3	49,8	37,4	39,7
12 Herrenhausen-Stöcken	12.641	44,1	18,1	12,5	53,8	49,3	38,2	40,8
13 Nord	10.781	44,7	17,5	10,3	48,5	46,5	33,4	30,3
99 nicht zuzuordnen	603	45,4	9,0	6,5	-	-	-	-
<b>Landeshauptstadt Hannover</b>	<b>189.258</b>	<b>48,2</b>	<b>12,1</b>	<b>9,1</b>	<b>54,7</b>	<b>52,9</b>	<b>36,7</b>	<b>37,9</b>

## VIII. Arbeitslose nach Stadtteilen und Stadtbezirken

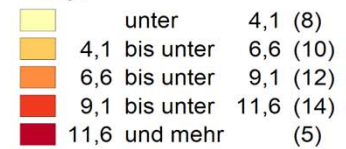
In den nachfolgenden Karten und den Übersichtstabellen werden folgende Merkmale dargestellt:

Tabellenspalte/ Kartenseite	Merkmal	Beschreibung
Spalte 1/ Karte VII - 2	Arbeitslose im Dezember 2014 insgesamt	Arbeitslose sind nach dem Dritten Buch Sozialgesetzbuch (§ 16 SGB III) Personen, die vorübergehend nicht in einem Beschäftigungsverhältnis stehen, das 15 Wochenstunden und mehr umfasst, eine versicherungspflichtige Beschäftigung von mindestens 15 Wochenstunden suchen und dabei den Vermittlungsbemühungen der Agenturen für Arbeit bzw. der Träger der Grundsicherung zur Verfügung stehen und sich dort persönlich arbeitslos gemeldet haben. Die Arbeitslosenstatistik der Bundesagentur für Arbeit wird aus den Geschäftsdaten der Agenturen für Arbeit und der Träger der Grundsicherung für Arbeitsuchende gewonnen.
Spalte 2	Anteil der Arbeitslosen an der Bevölkerung im Alter von 18 bis 64 Jahren	Der Anteil der Arbeitslosen bezieht sich auf die Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung im erwerbsfähigen Alter von 18 bis unter 65 Jahren am Jahresende. Der hier ausgewiesene Arbeitslosenanteil ist somit nicht identisch mit der Arbeitslosenquote der Agentur für Arbeit, der auf der Basis der (abhängig zivilen) Erwerbspersonen (Erwerbstätige und Arbeitslose) berechnet wird.
Spalte 3/ Karte VII - 6	Erwerbsfähige Hilfebedürftige (SGB II)	Erwerbsfähige Hilfebedürftige nach dem SGB II sind arbeitslos gemeldete Personen im Alter von 15 bis unter 65 Jahren, die erwerbsfähig sowie hilfebedürftig sind und ihren gewöhnlichen Aufenthalt in der Bundesrepublik Deutschland haben.
Spalte 4	Anteil der erwerbsfähigen Hilfebedürftigen (SGB II) an der Bevölkerung im Alter von 18 bis 64 Jahre	Anteil der erwerbsfähigen Hilfebedürftigen nach dem SGB II an der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung im erwerbsfähigen Alter von 18 bis unter 65 Jahren am Jahresende (in Prozent).
Spalte 5 Karte VII - 3	Anteil der Arbeitslosen im Alter von unter 25 an der Bevölkerung im Alter von 18 bis 24 Jahren	Anteil der Arbeitslosen im Alter von unter 25 Jahren an der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung im Alter von 18 bis unter 25 Jahren am Jahresende (in Prozent).
Spalte 6 Karte VII - 4	Anteil der Arbeitslosen im Alter von 55 und älter an der Bevölkerung im Alter von 55 bis 64 Jahren	Anteil der Arbeitslosen im Alter von 55 Jahren und älter an der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung im Alter von 55 bis unter 65 Jahren am Jahresende (in Prozent).
Spalte 7 Karte VII - 5	Anteil der arbeitslosen Ausländerinnen und Ausländer an der ausländischen Bevölkerung im Alter von 18 bis 64 Jahren	Anteil der arbeitslosen Ausländerinnen und Ausländer an der ausländischen Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung im erwerbsfähigen Alter von 18 bis unter 65 Jahren am Jahresende (in Prozent).

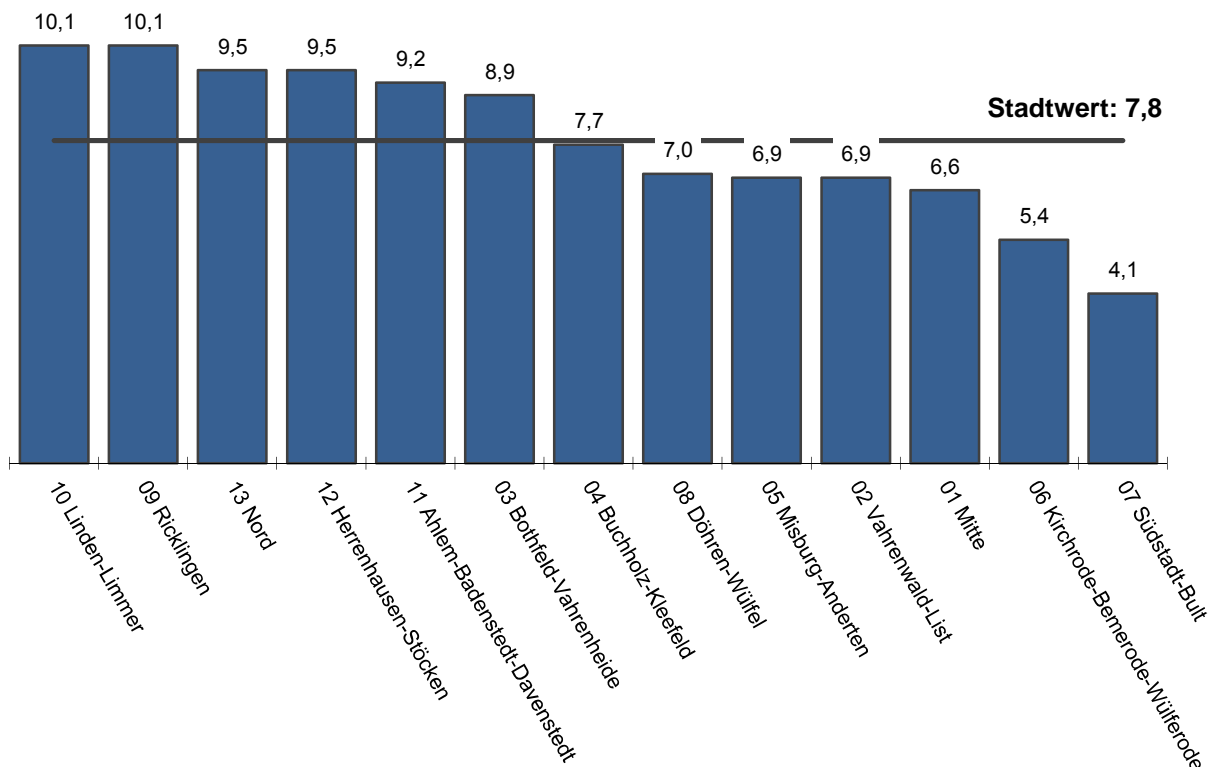
## Arbeitslose nach Stadtteilen



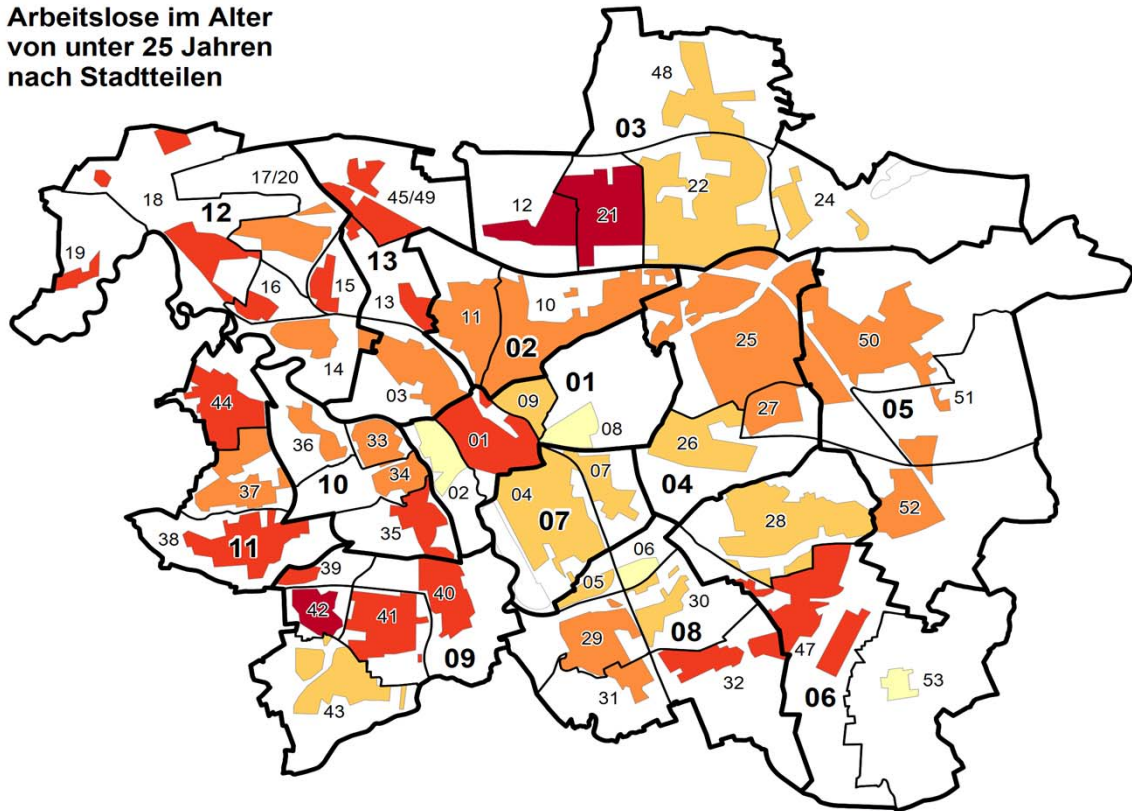
Anteil der Arbeitslosen an der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung im Alter von 18 bis 64 Jahren im Dezember 2014 (in Prozent)



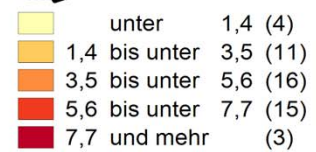
## nach Stadtbezirken



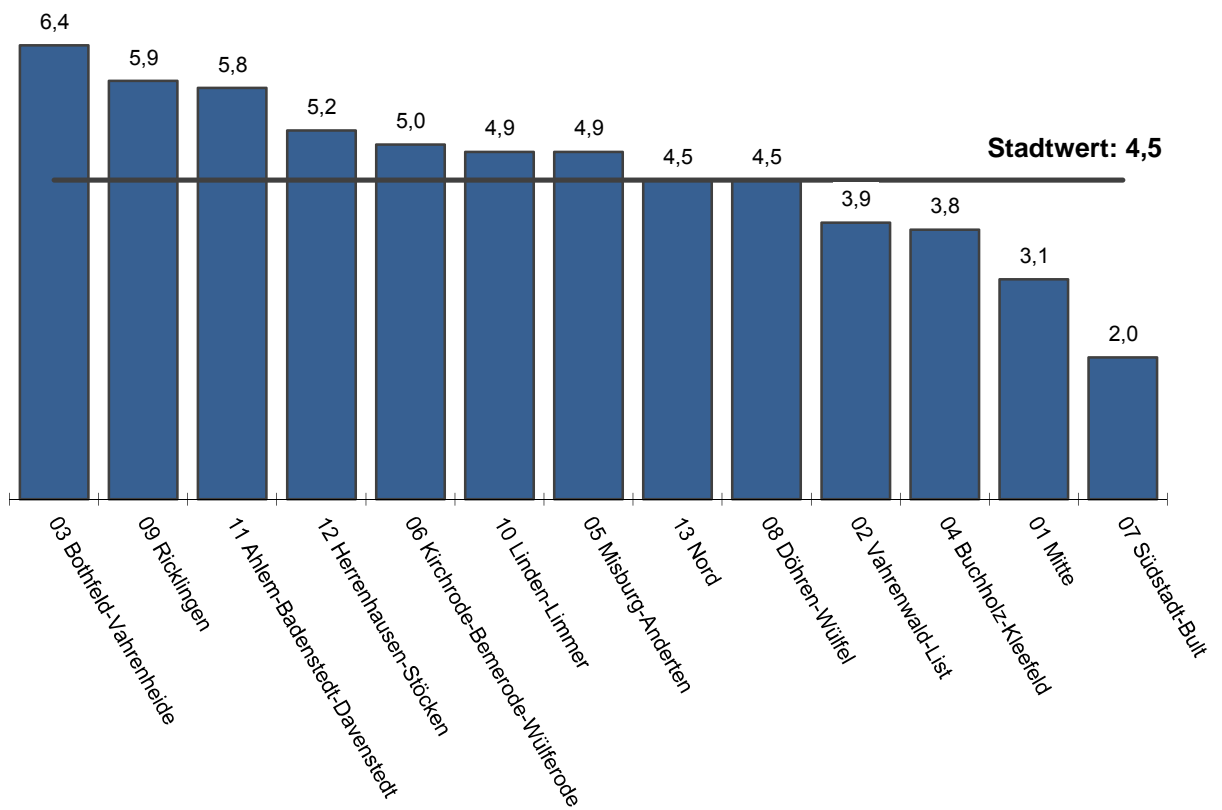
## Arbeitslose im Alter von unter 25 Jahren nach Stadtteilen



Anteil der Arbeitslosen unter 25 Jahren an der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung im Alter von 18 bis 24 Jahren im Dezember 2014 (in Prozent)

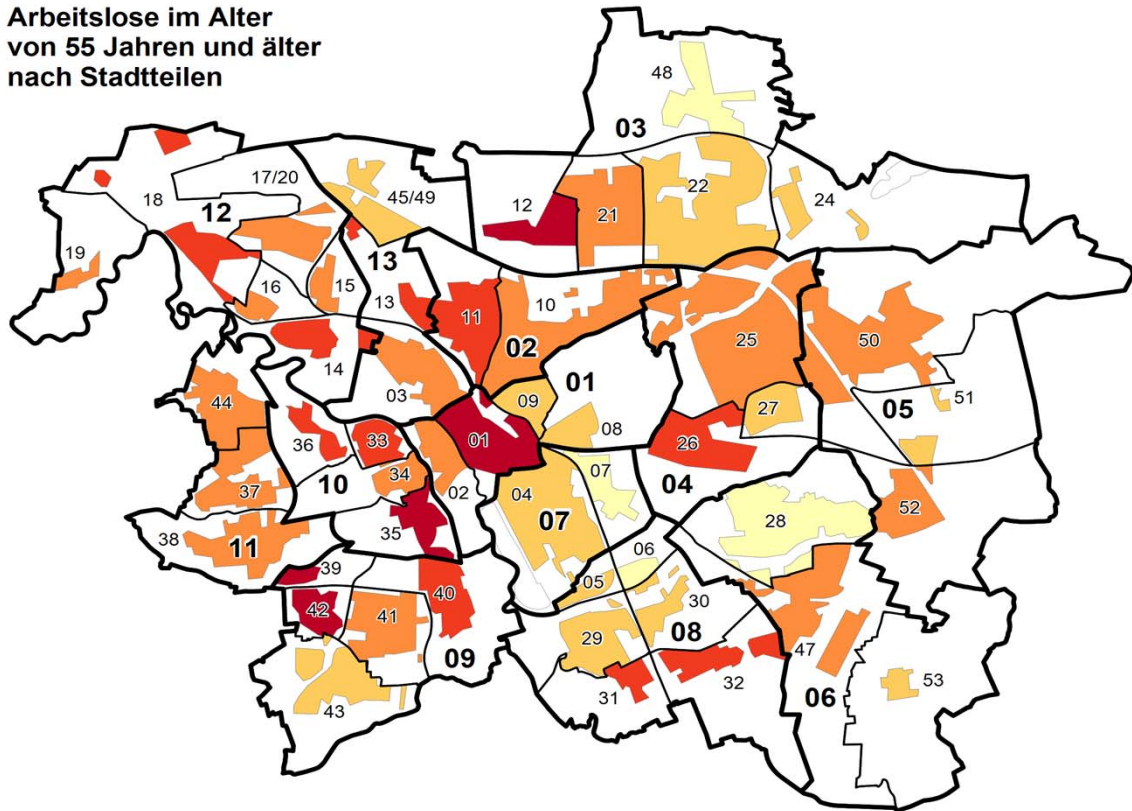


## nach Stadtbezirken

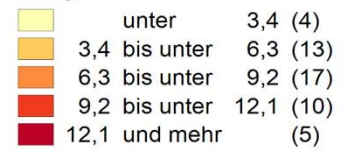


Landeshauptstadt Hannover ■ Sachgebiet Wahlen und Statistik ■ Strukturdaten 2015

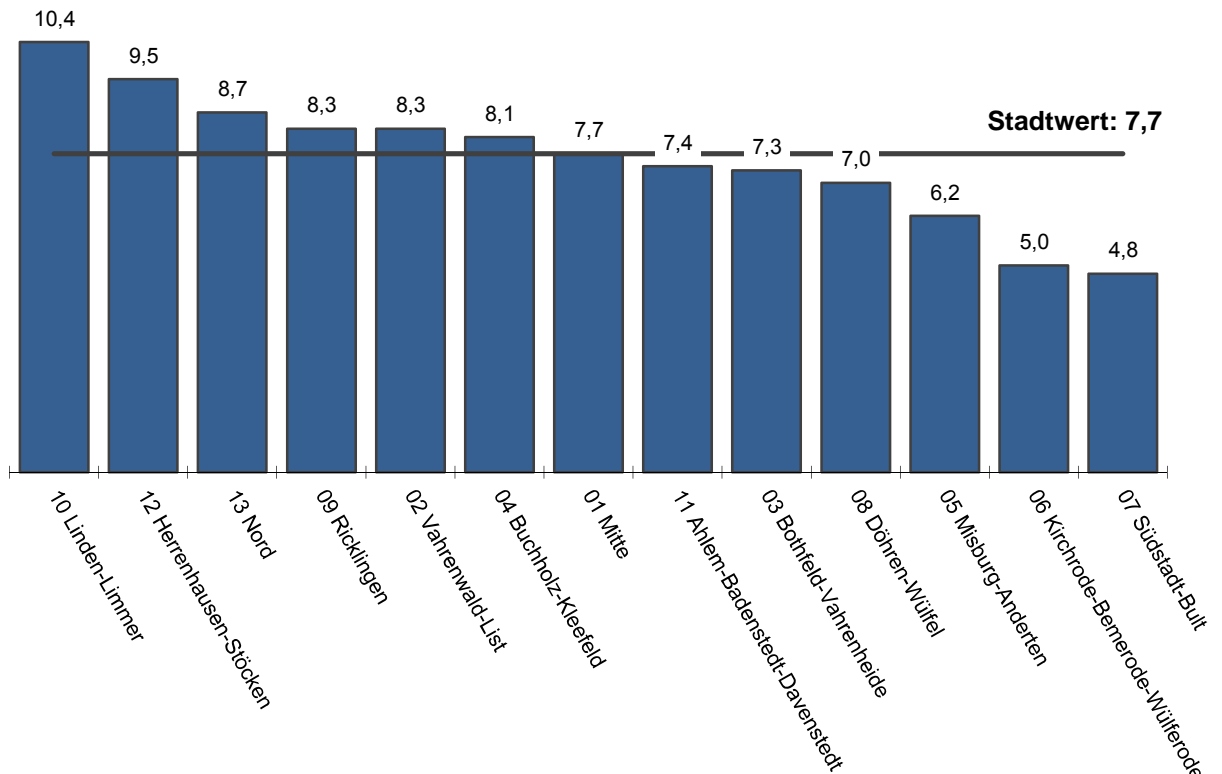
## Arbeitslose im Alter von 55 Jahren und älter nach Stadtteilen



Anteil der Arbeitslosen im Alter von 55 Jahren und älter an der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung im Alter von 55 bis 64 Jahren im Dezember 2014 (in Prozent)

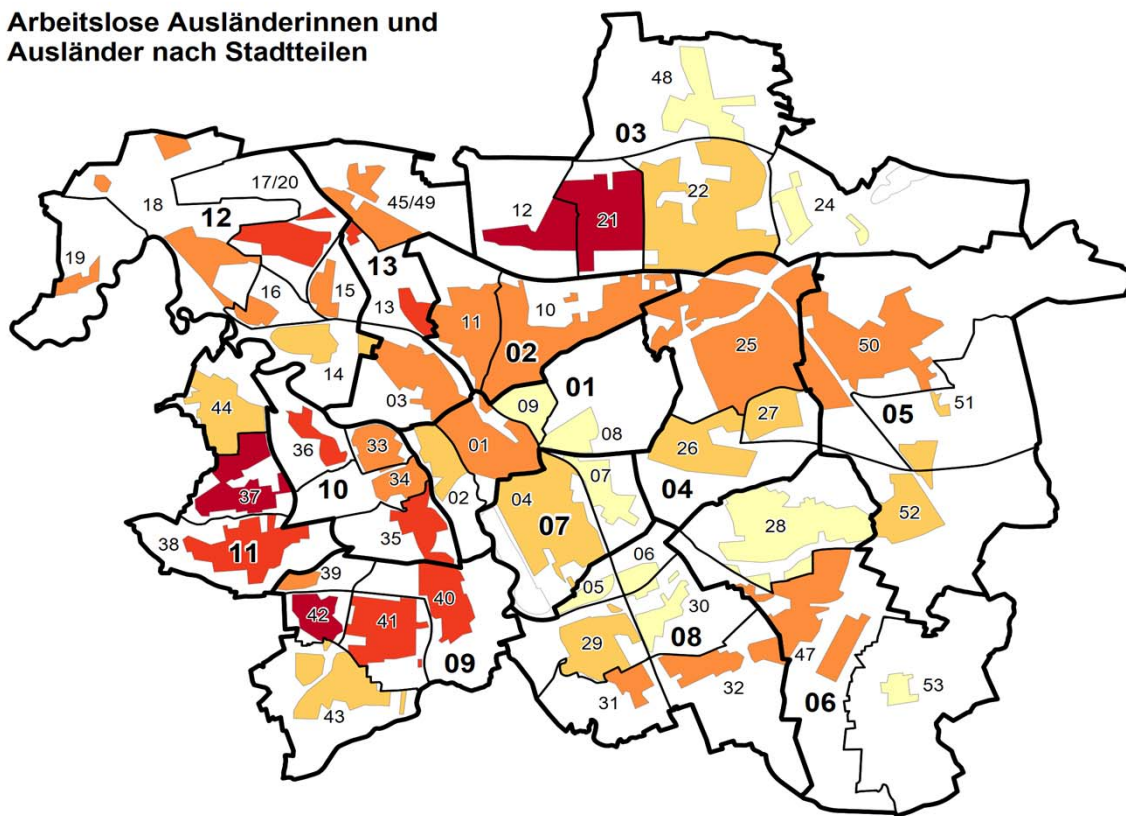


## nach Stadtbezirken

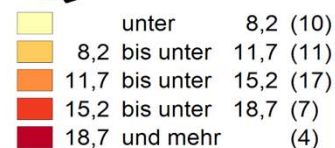




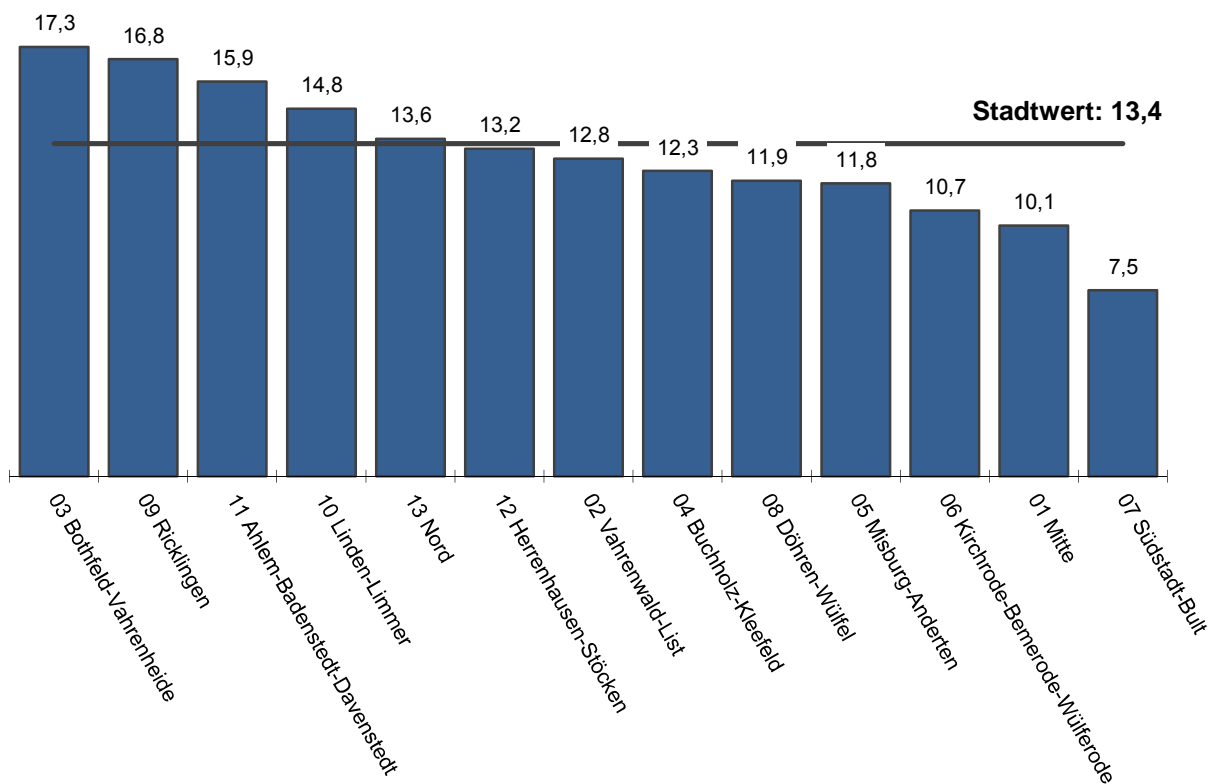
## Arbeitslose Ausländerinnen und Ausländer nach Stadtteilen



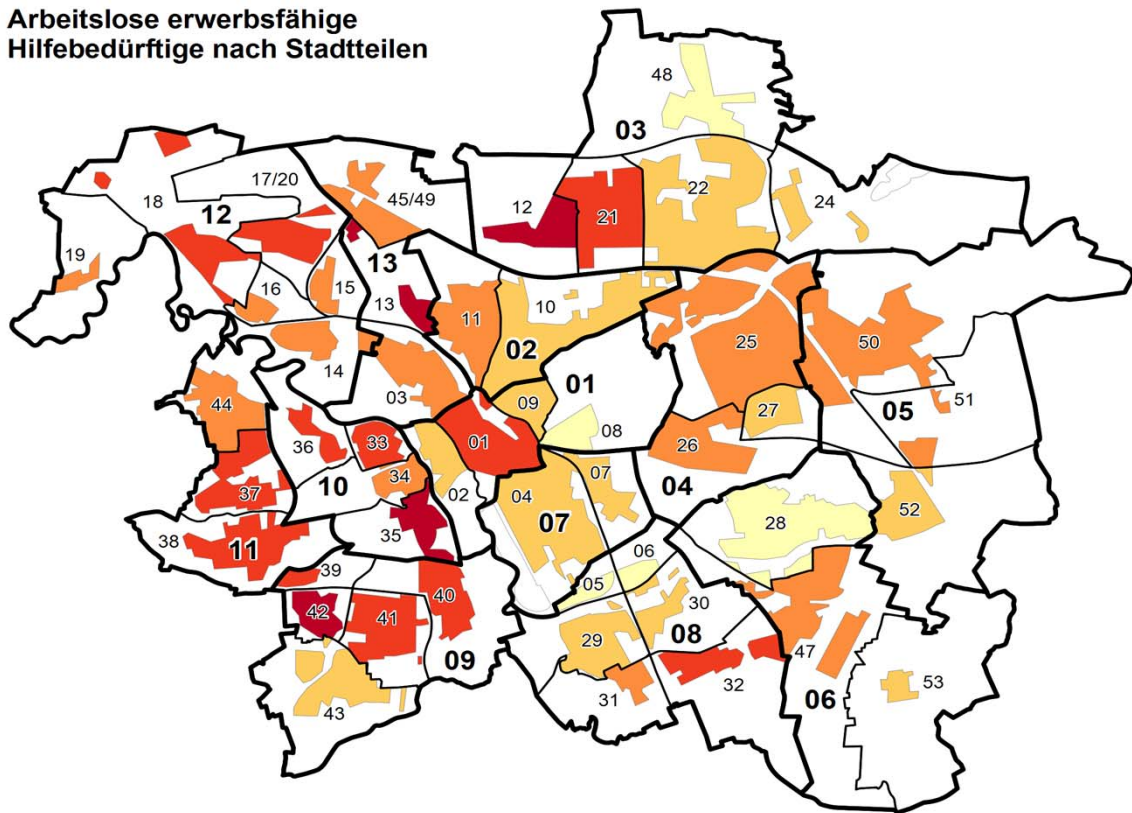
Anteil der arbeitslosen Ausländerinnen und Ausländer an der nichtdeutschen Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung im Alter von 18 bis 64 Jahren im Dezember 2014 (in Prozent)



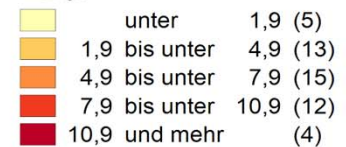
### nach Stadtbezirken



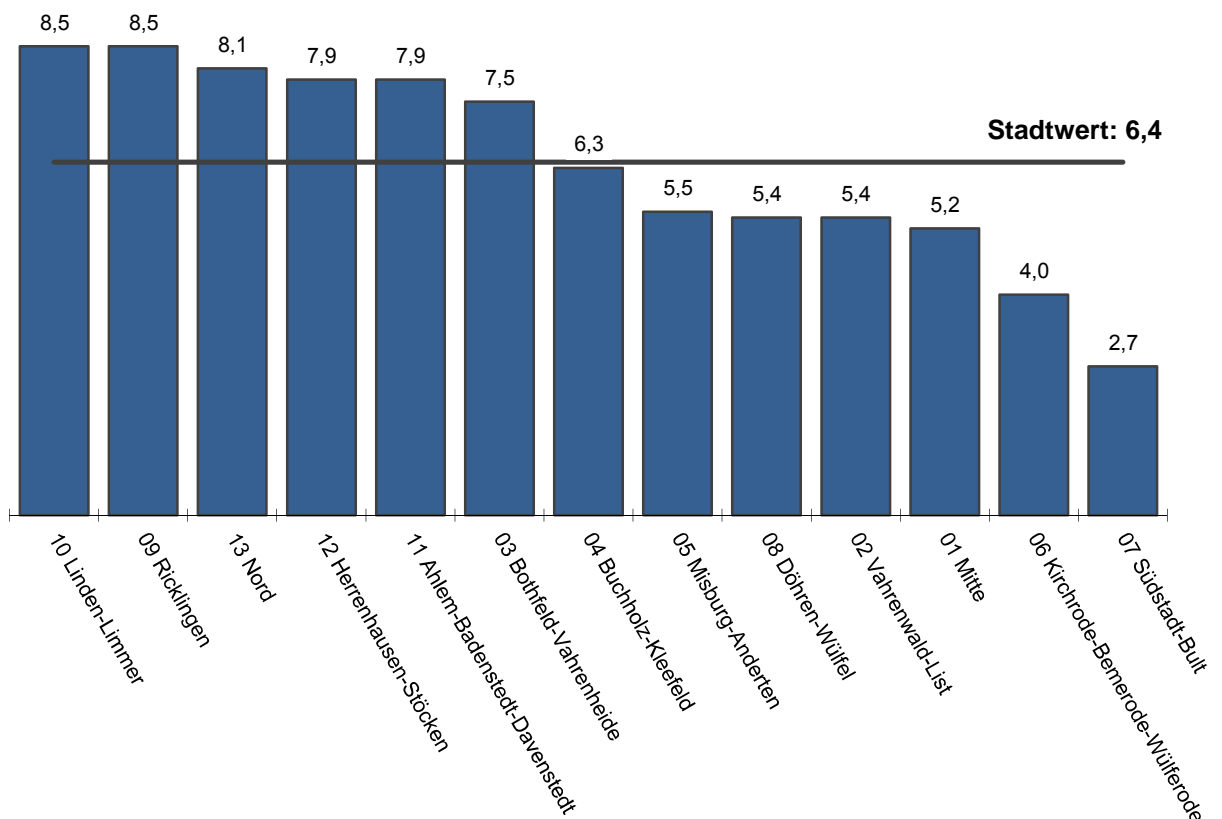
## Arbeitslose erwerbsfähige Hilfebedürftige nach Stadtteilen



Anteil der arbeitslosen erwerbsfähigen Hilfebedürftigen (SGB II) an der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung im Alter von 18 bis 64 Jahren im Dezember 2014 (in Prozent)



## nach Stadtbezirken



# Arbeitslose nach Stadtteilen und Stadtbezirken

Stadtteile Stadtbezirke Landeshauptstadt Hannover	Arbeitslose im Dezember 2014						
	insgesamt		von den Arbeitslosen insgesamt sind ...				Ausländerinnen und Ausländer
	abs.	Anteil an der Bev. im Alter von 18 bis 64 Jahren	erwerbsfähige Hilfebedürftige (SGB II)		im Alter von ...		
			abs.	Anteil an der Bev. im Alter von 18 bis 64 Jahren	unter 25 an der Bev. im Alter von	55 u. älter an der Bev. im Alter von	
					18 bis 24 Jahren	55 bis 64 Jahren	
in %	in %	in %	in %	in %	in %		
...nach Stadtteilen	1	2	3	4	5	6	7
01 Mitte	872	10,9	752	9,4	5,6	12,1	13,7
02 Calenberger Neustadt	310	5,9	248	4,7	1,3	8,5	9,3
03 Nordstadt	1.133	8,7	952	7,3	3,6	9,1	13,0
04 Südstadt	1.171	4,1	789	2,8	2,0	4,9	8,2
05 Waldhausen	37	2,9	20	1,6	2,2	3,9	2,9
06 Waldheim	19	1,8	10	1,0	1,0	2,2	4,5
07 Bult	57	3,1	43	2,3	1,8	3,1	3,8
08 Zoo	77	2,5	34	1,1	0,6	4,0	3,5
09 Oststadt	490	4,8	343	3,4	2,4	6,2	7,1
10 List	1.732	5,6	1.312	4,2	3,5	6,9	12,3
11 Vahrenwald	1.585	9,2	1.308	7,6	4,5	11,1	13,5
12 Vahrenheide	990	17,1	916	15,8	10,2	15,8	19,7
13 Hainholz	671	13,3	607	12,1	5,9	11,4	15,3
14 Herrenhausen	496	8,5	424	7,3	3,6	11,9	10,6
15 Burg	183	8,1	142	6,3	5,7	7,0	14,8
16 Leinhausen	183	9,4	142	7,3	7,1	8,1	14,9
17/20 Ledeburg/Nordhafen	381	10,1	310	8,2	5,1	8,9	16,2
18 Stöcken	874	10,3	753	8,9	5,9	10,3	13,5
19 Marienwerder	141	9,6	112	7,6	6,9	6,9	13,7
21 Sahlkamp	945	11,4	829	10,0	8,5	8,7	21,7
22 Bothfeld	536	4,5	363	3,0	3,0	4,1	9,7
24 Lahe	60	4,9	48	3,9	1,5	4,1	6,2
25 Groß-Buchholz	1.372	8,3	1.131	6,9	4,1	8,3	13,0
26 Kleefeld	598	7,2	492	5,9	3,4	9,3	11,0
27 Heideviertel	138	5,1	100	3,7	3,7	4,5	9,8
28 Kirchrode	153	2,5	77	1,2	2,6	2,4	2,5
29 Döhren	520	5,8	368	4,1	3,6	5,3	9,8
30 Seelhorst	65	3,0	40	1,9	2,7	4,7	3,4
31 Wülfel	250	8,5	196	6,7	5,2	9,3	13,7
32 Mittelfeld	613	11,8	529	10,2	6,8	11,5	15,0
33 Linden-Nord	1.186	9,7	972	7,9	4,5	11,6	14,1
34 Linden-Mitte	789	8,9	648	7,3	5,2	7,8	14,8
35 Linden-Süd	852	12,2	771	11,0	5,6	12,8	15,2
36 Limmer	424	10,2	357	8,6	4,5	9,3	15,4
37 Davenstedt	566	9,5	493	8,3	5,4	6,4	22,1
38 Badenstedt	722	9,5	628	8,3	5,6	7,8	16,4
39 Bornum	95	11,4	79	9,5	6,6	13,0	12,3
40 Ricklingen	949	11,2	814	9,6	5,7	10,9	15,4
41 Oberricklingen	655	9,8	547	8,2	6,2	7,4	15,8
42 Mühlenberg	712	17,5	641	15,8	11,7	12,4	22,8
43 Wettbergen	391	5,1	266	3,5	1,9	4,4	10,9
44 Ahlem	578	8,7	474	7,1	6,3	8,1	11,3
45/49 Vinnhorst/Brink-Hafen	324	7,5	260	6,0	6,6	5,6	12,2
47 Bemerode	835	7,1	656	5,6	6,2	6,7	14,0
48 Isernhagen-Süd	30	2,1	11	0,8	1,5	2,2	3,4
50 Misburg-Nord	1.010	7,3	818	5,9	5,3	6,3	12,4
51 Misburg-Süd	128	6,9	105	5,7	3,5	4,7	10,1
52 Anderten	279	5,8	208	4,3	4,3	6,6	10,8
53 Wülferode	16	3,1	10	1,9	0,0	4,6	3,4
99 nicht zuzuordnen	74	-	57	-	-	-	-
<b>...nach Stadtbezirken</b>							
01 Mitte	1.749	6,6	1.377	5,2	3,1	7,7	10,1
02 Vahrenwald-List	3.317	6,9	2.620	5,4	3,9	8,3	12,8
03 Bothfeld-Vahrenheide	2.561	8,9	2.167	7,5	6,4	7,3	17,3
04 Buchholz-Kleefeld	2.108	7,7	1.723	6,3	3,8	8,1	12,3
05 Misburg-Anderten	1.417	6,9	1.131	5,5	4,9	6,2	11,8
06 Kirchrode-Bemerode-Wülferode	1.004	5,4	743	4,0	5,0	5,0	10,7
07 Südstadt-Bult	1.228	4,1	832	2,7	2,0	4,8	7,5
08 Döhren-Wülfel	1.504	7,0	1.163	5,4	4,5	7,0	11,9
09 Ricklingen	2.802	10,1	2.347	8,5	5,9	8,3	16,8
10 Linden-Limmer	3.251	10,1	2.748	8,5	4,9	10,4	14,8
11 Ahlem-Badenstedt-Davenstedt	1.866	9,2	1.595	7,9	5,8	7,4	15,9
12 Herrenhausen-Stöcken	2.258	9,5	1.883	7,9	5,2	9,5	13,2
13 Nord	2.128	9,5	1.819	8,1	4,5	8,7	13,6
99 nicht zuzuordnen	74	-	57	-	-	-	-
<b>Landeshauptstadt Hannover</b>	<b>27.267</b>	<b>7,8</b>	<b>22.205</b>	<b>6,4</b>	<b>4,5</b>	<b>7,7</b>	<b>13,4</b>

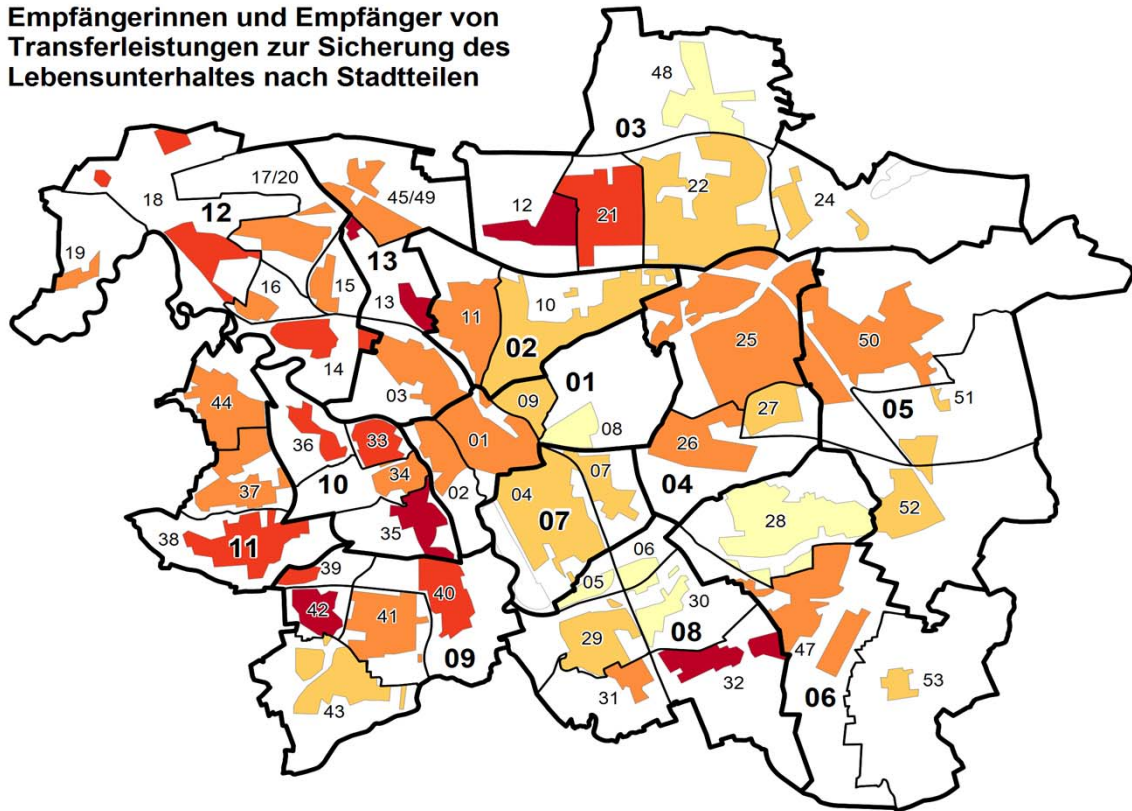


## IX. Empfängerinnen und Empfänger von Transferleistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes nach Stadtteilen und Stadtbezirken

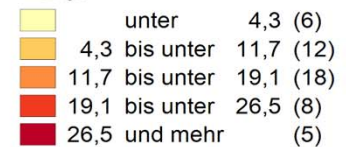
In den nachfolgenden Karten und den Übersichtstabellen werden folgende Merkmale dargestellt:

Tabellenspalte/ Kartenseite	Merkmal	Beschreibung
Spalte 1	Empfängerinnen und Empfänger von Transferleistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes am 1. Januar 2014	Hierin enthalten sind Empfängerinnen und Empfänger von Leistungen nach dem SGB II (Arbeitslosengeld II und Sozialgeld) sowie Empfängerinnen und Empfänger von Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem SGB XII und Empfängerinnen und Empfänger von Grundsicherung nach dem SGB XII.
Spalte 2/ Karte VIII - 2	Anteil der Empfängerinnen und Empfänger von Transferleistungen an der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung	Anteil der Empfängerinnen und Empfänger von Transferleistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes bezogen auf die Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung am Jahresanfang (in Prozent).
Spalte 3	Bedarfsgemeinschaften von Empfängerinnen und Empfängern von Transferleistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes am 1. Januar 2014	Eine Bedarfsgemeinschaft bezeichnet eine Konstellation von Personen, die im selben Haushalt leben und gemeinsam wirtschaften. Zu einer Bedarfsgemeinschaft gehören der oder die Hilfebedürftige sowie ggf. die (Ehe-)Partnerin/der (Ehe-)Partner, die eingetragene Lebenspartnerin/der eingetragene Lebenspartner sowie die im Haushalt lebenden eigenen Kinder und die Kinder des Partners, solange diese das 25. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, unverheiratet sind und kein ausreichendes eigenes Einkommen oder Vermögen haben, die im Haushalt lebenden Eltern oder der im Haushalt lebende Elternteil eines unverheirateten, hilfebedürftigen Kindes, das das 25. Lebensjahr noch nicht vollendet hat, und die/der im Haushalt lebende Partnerin/Partner dieses Elternteils.
Spalte 4/ Karte VIII - 3	Bedarfsgemeinschaften von Empfängerinnen und Empfängern von Transferleistungen an allen Haushalten	Anteil der Bedarfsgemeinschaften an allen Privathaushalten am Jahresanfang (in Prozent).
Spalte 5/ Karte VIII - 4	Bedarfsgemeinschaften von Empfängerinnen und Empfängern von Transferleistungen mit Kind(ern) an allen Familienhaushalten	Anteil der Bedarfsgemeinschaften mit Kindern an allen Familienhaushalten am Jahresanfang (in Prozent).
Spalte 6/ Karte VIII - 5	Bedarfsgemeinschaften von EmpfängerInnen von Transferleistungen mit Alleinerziehenden an allen alleinerziehenden Personen	Anteil der Bedarfsgemeinschaften von Alleinerziehenden an allen Alleinerziehendenhaushalten am Jahresanfang (in Prozent).

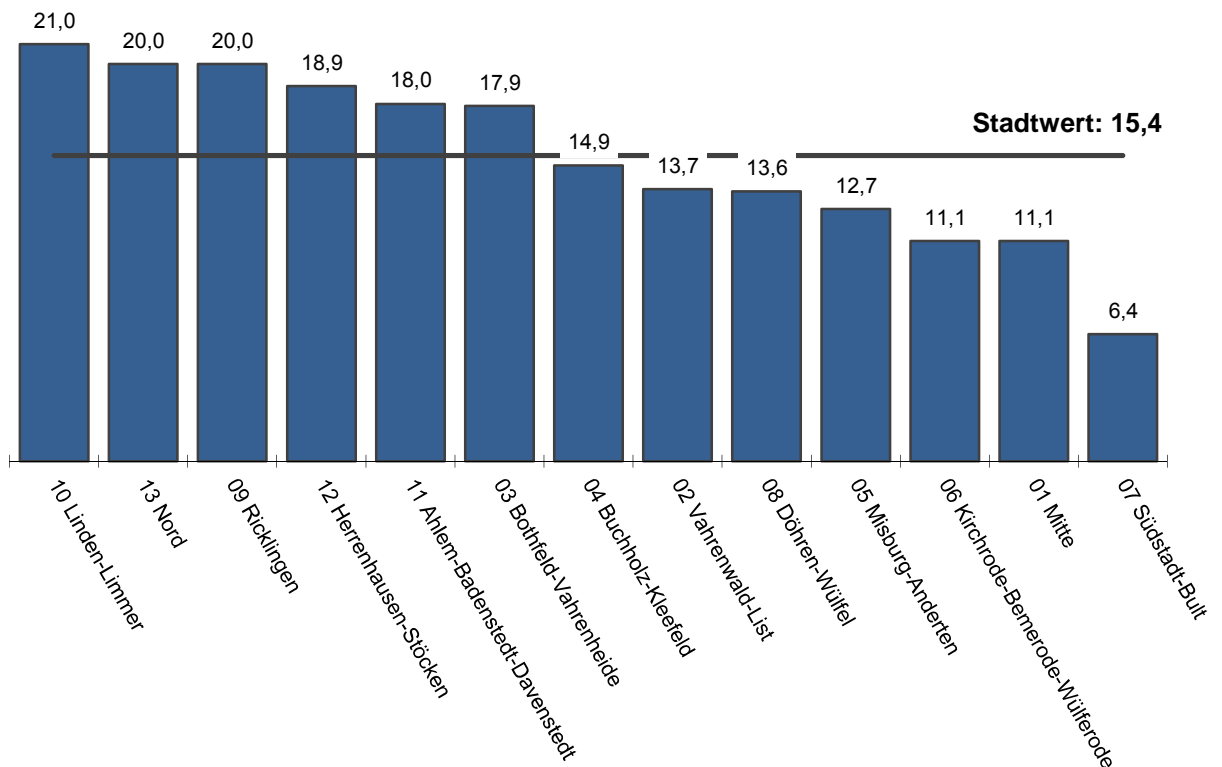
## Empfängerinnen und Empfänger von Transferleistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes nach Stadtteilen



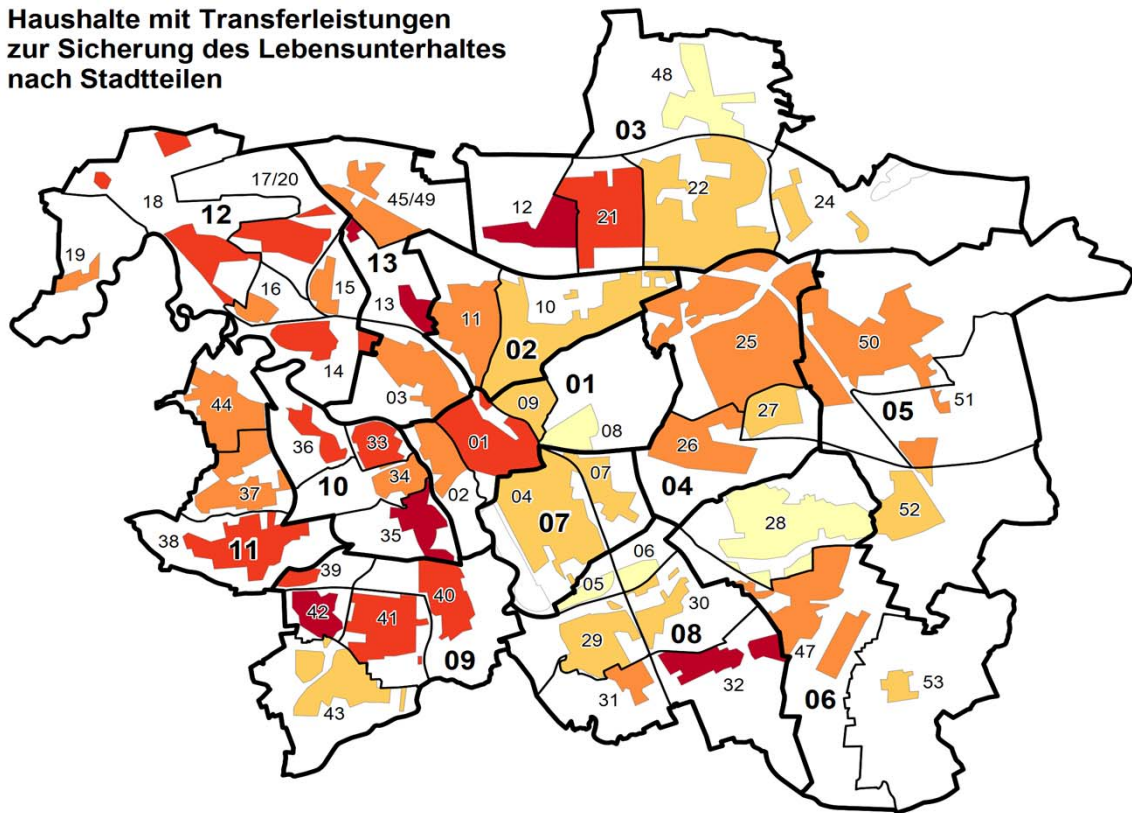
Anteil der Empfängerinnen und Empfänger von Arbeitslosengeld II und Sozialgeld (SGB II) sowie Hilfe zum Lebensunterhalt und Grundsicherung (SGB XII) an der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung am 1. Januar 2014 (in Prozent)



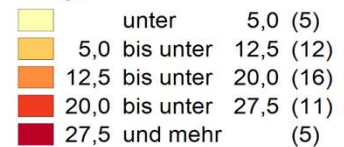
### nach Stadtbezirken



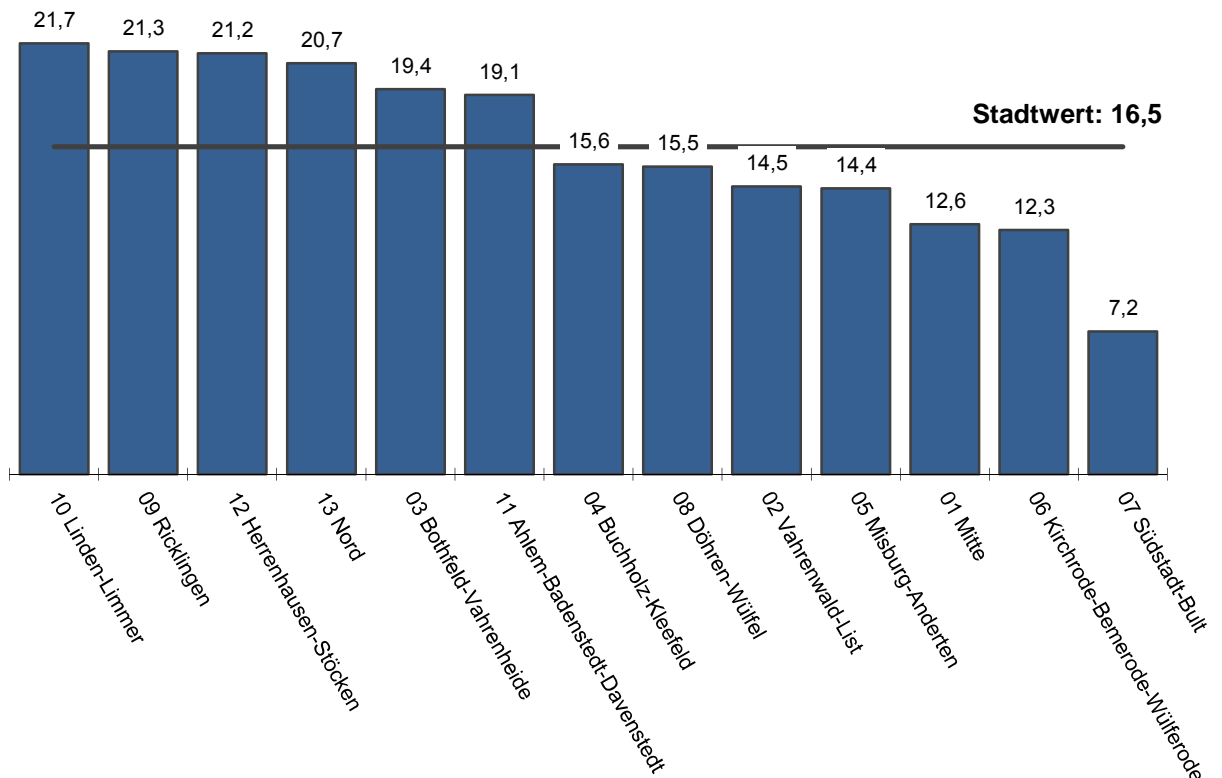
## Haushalte mit Transferleistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes nach Stadtteilen



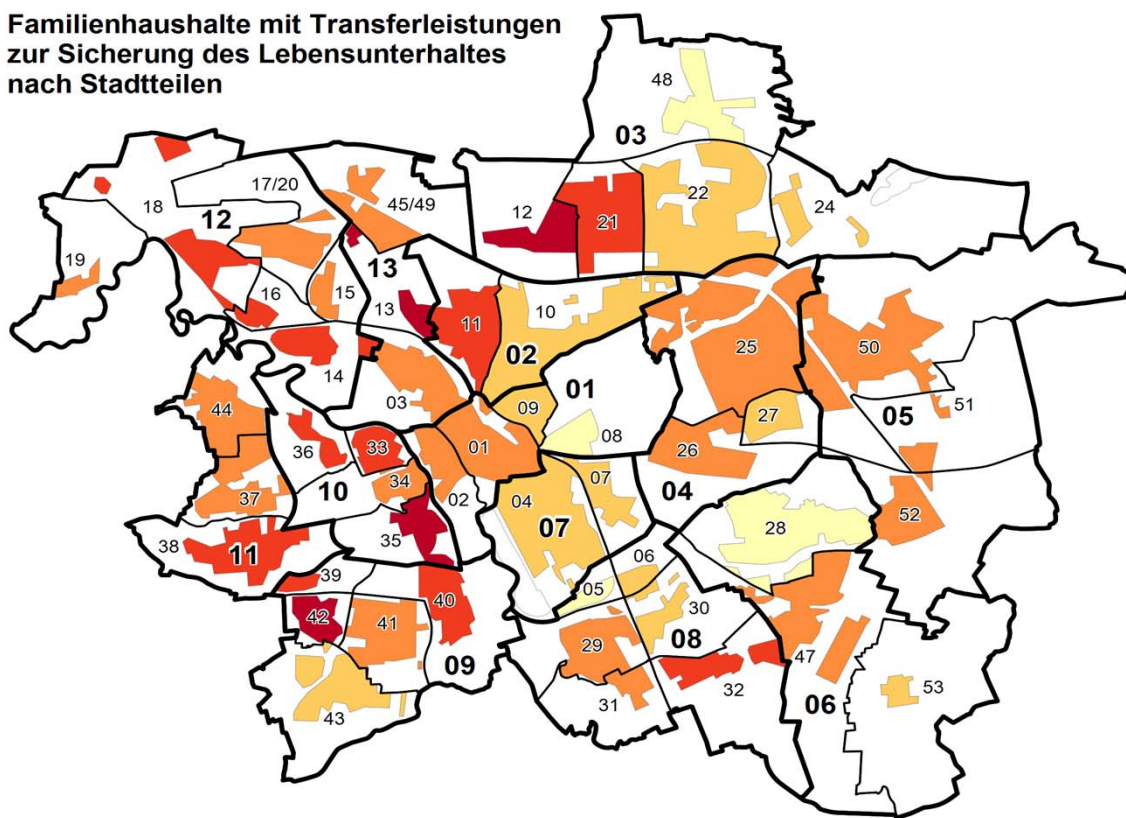
Anteil der Bedarfsgemeinschaften mit Arbeitslosengeld II und Sozialgeld (SGB II) sowie Hilfe zum Lebensunterhalt und Grundsicherung (SGB XII) an der Anzahl der Haushalte insgesamt am 1. Januar 2014 (in Prozent)



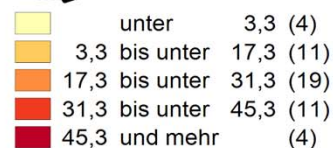
### nach Stadtbezirken



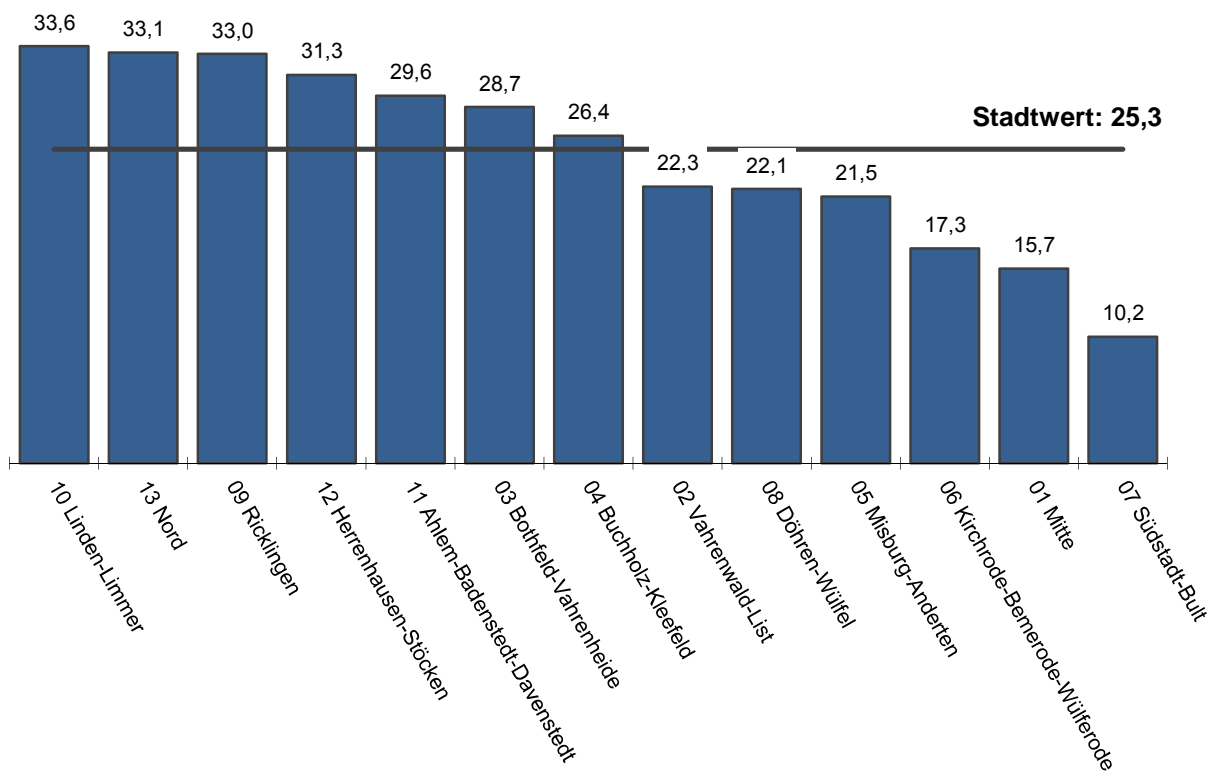
## Familienhaushalte mit Transferleistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes nach Stadtteilen



Anteil der Bedarfsgemeinschaften mit Kind(ern), die Arbeitslosengeld II und Sozialgeld (SGB II) sowie Hilfe zum Lebensunterhalt und Grundsicherung (SGB XII) erhalten, an den Haushalten mit Kind(ern) insgesamt am 1. Januar 2014 (in Prozent)

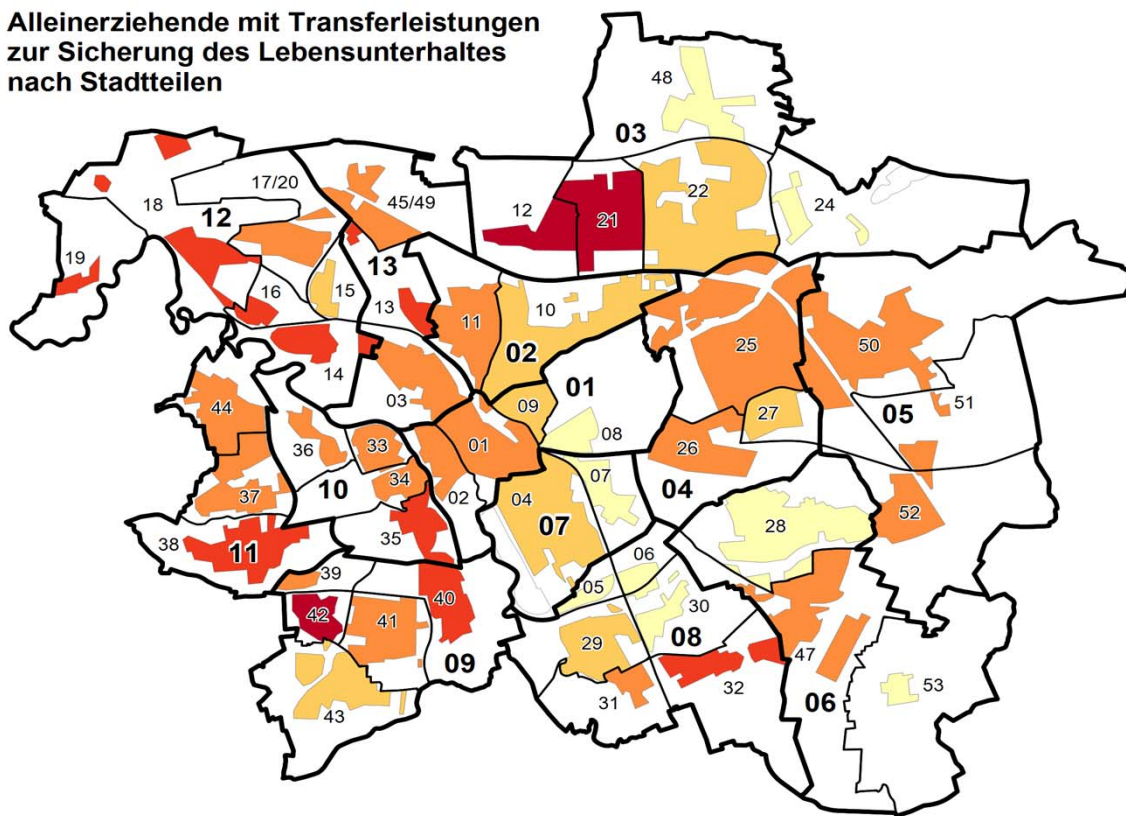


## nach Stadtbezirken

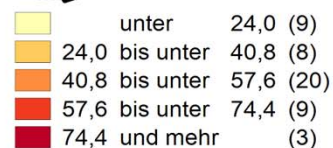




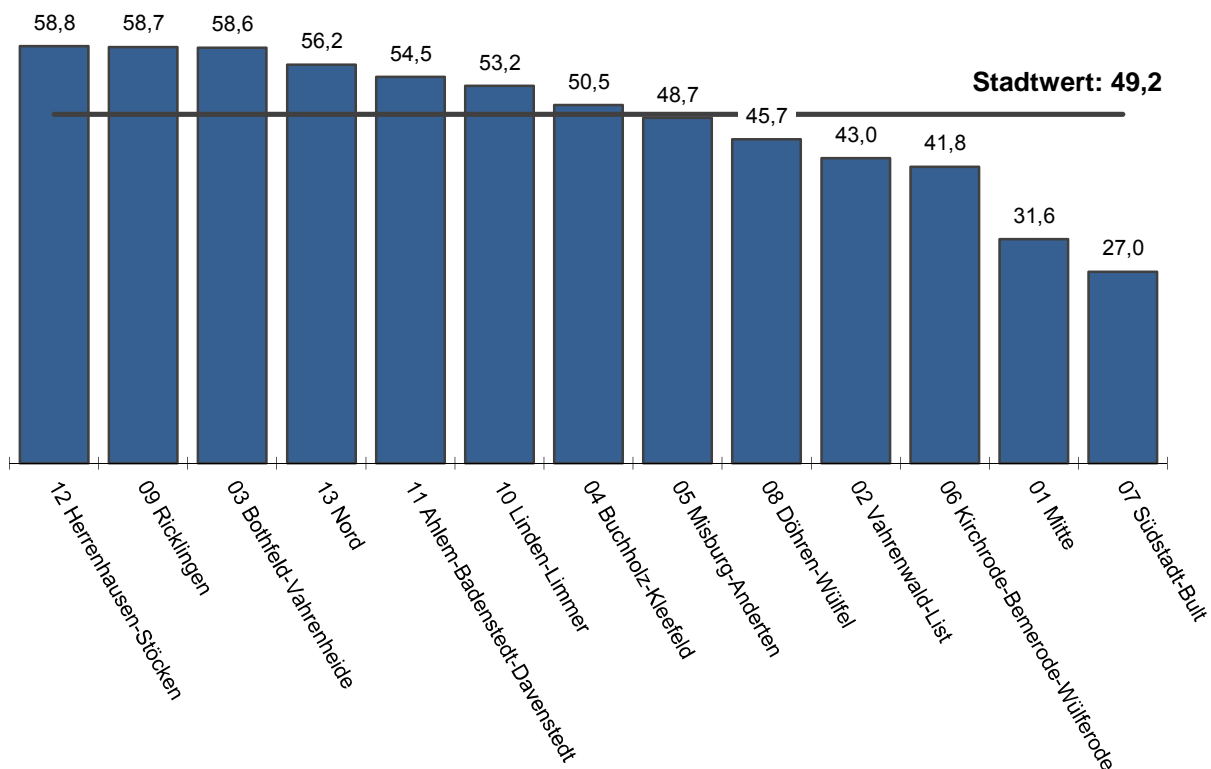
## Alleinerziehende mit Transferleistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes nach Stadtteilen



Anteil der alleinerziehenden Empfängerinnen und Empfänger von Arbeitslosengeld II und Sozialgeld (SGB II) sowie Hilfe zum Lebensunterhalt und Grundsicherung (SGB XII) an den Alleinerziehenden insgesamt am 1. Januar 2014 (in Prozent)



## nach Stadtbezirken



## Empfängerinnen und Empfänger von Transferleistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes nach Stadtteilen und Stadtbezirken

Stadtteile Stadtbezirke Landeshauptstadt Hannover	Empfängerinnen und Empfänger von Transferleistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes <sup>1)</sup> am 1.1.2014		Bedarfsgemeinschaften von EmpfängerInnen von Transferleistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes <sup>1)</sup> am 1.1.2014			
	insgesamt	Anteil an der Bevölkerung am Ort der Hauptwhg.	insgesamt	Anteil an allen Haushalten	darunter	
		in %			mit Kind(ern) an allen Familien- haushalten	Alleinerziehende an allen alleinerzieh. Personen
				in %	in %	in %
...nach Stadtteilen	1	2	3	4	5	6
01 Mitte	1.820	18,2	1.387	20,0	29,4	49,0
02 Calenberger Neustadt	848	12,9	569	13,3	25,1	52,8
03 Nordstadt	3.053	17,9	1.882	17,8	30,0	50,4
04 Südstadt	2.585	6,6	1.825	7,3	10,6	27,6
05 Waldhausen	62	2,9	50	4,4	3,0	10,3
06 Waldheim	38	2,1	28	3,9	3,9	22,6
07 Bult	133	4,5	99	6,4	5,1	13,5
08 Zoo	113	2,4	87	3,3	2,7	8,4
09 Oststadt	1.103	7,9	819	9,3	11,0	24,3
10 List	4.845	10,9	3.032	11,6	16,2	34,3
11 Vahrenwald	4.684	18,9	2.963	19,7	34,8	57,3
12 Vahrenheide	3.608	38,1	1.897	41,9	54,4	76,3
13 Hainholz	2.134	30,6	1.268	33,5	47,6	67,6
14 Herrenhausen	1.624	20,2	1.081	21,5	37,5	63,6
15 Burg	517	13,9	363	17,0	20,8	32,5
16 Leinhausen	536	17,8	280	16,7	40,0	60,2
17/20 Ledeburg/Nordhafen	1.060	17,4	638	20,6	22,6	43,4
18 Stöcken	2.667	21,2	1.646	24,5	33,7	68,8
19 Marienwerder	401	16,1	219	17,6	27,5	58,1
21 Sahlkamp	3.431	25,0	1.663	26,5	41,4	74,5
22 Bothfeld	1.436	7,0	806	7,9	12,2	34,0
24 Lahe	102	5,7	84	11,5	3,3	*
25 Groß-Buchholz	4.444	16,7	2.310	17,1	29,1	54,7
26 Kleefeld	1.765	14,2	1.051	14,7	24,7	46,2
27 Heideviertel	376	7,4	235	9,7	15,1	39,3
28 Kirchrode	311	2,7	230	4,2	3,1	11,2
29 Döhren	1.403	10,4	929	11,3	19,8	36,7
30 Seelhorst	126	3,6	90	5,5	3,5	9,8
31 Wülfel	738	16,7	424	18,0	26,4	52,7
32 Mittelfeld	2.215	26,5	1.341	30,3	40,5	69,4
33 Linden-Nord	3.202	19,6	2.174	20,7	31,8	49,2
34 Linden-Mitte	1.883	15,6	1.213	16,9	22,3	41,2
35 Linden-Süd	2.978	30,9	1.702	30,2	50,9	72,0
36 Limmer	1.181	19,7	794	21,4	32,4	52,8
37 Davenstedt	1.795	16,5	917	17,1	28,9	52,2
38 Badenstedt	2.508	21,3	1.367	22,6	34,3	59,7
39 Bornum	311	23,5	152	22,9	39,8	52,5
40 Ricklingen	2.718	21,1	1.857	23,4	35,9	61,6
41 Oberricklingen	1.973	18,5	1.244	21,1	28,4	57,5
42 Mühlenberg	2.579	38,5	1.149	37,5	59,8	80,8
43 Wettbergen	1.238	9,9	655	10,5	16,9	38,4
44 Ahlem	1.574	15,6	919	17,2	24,9	49,8
45/49 Vinnhorst/Brink-Hafen	1.026	14,7	533	15,7	25,6	54,7
47 Bemerode	3.121	16,6	1.539	17,5	24,6	51,5
48 Isernhagen-Süd	47	1,7	31	2,4	2,0	*
50 Misburg-Nord	2.959	13,4	1.751	15,5	22,1	48,6
51 Misburg-Süd	308	11,2	179	12,6	19,5	55,2
52 Anderten	866	11,3	505	12,2	20,1	46,7
53 Wülferode	41	4,7	26	6,3	7,2	15,8
keine Angabe	235	-	188	-	-	-
<b>...nach Stadtbezirken</b>						
01 Mitte	3.884	11,1	2.862	12,6	15,7	31,6
02 Vahrenwald-List	9.529	13,7	5.995	14,5	22,3	43,0
03 Bothfeld-Vahrenheide	8.624	17,9	4.481	19,4	28,7	58,6
04 Buchholz-Kleefeld	6.585	14,9	3.596	15,6	26,4	50,5
05 Misburg-Anderten	4.133	12,7	2.435	14,4	21,5	48,7
06 Kirchrode-Bemerode-Wülferode	3.473	11,1	1.795	12,3	17,3	41,8
07 Südstadt-Bult	2.718	6,4	1.924	7,2	10,2	27,0
08 Döhren-Wülfel	4.582	13,6	2.862	15,5	22,1	45,7
09 Ricklingen	8.819	20,0	5.057	21,3	33,0	58,7
10 Linden-Limmer	9.244	21,0	5.883	21,7	33,6	53,2
11 Ahlem-Badenstedt-Davenstedt	5.877	18,0	3.203	19,1	29,6	54,5
12 Herrenhausen-Stöcken	6.805	18,9	4.227	21,2	31,3	58,8
13 Nord	6.213	20,0	3.683	20,7	33,1	56,2
nicht zuzuordnen	235	-	188	-	-	-
<b>Landeshauptstadt Hannover</b>	<b>80.721</b>	<b>15,4</b>	<b>48.191</b>	<b>16,5</b>	<b>25,3</b>	<b>49,2</b>

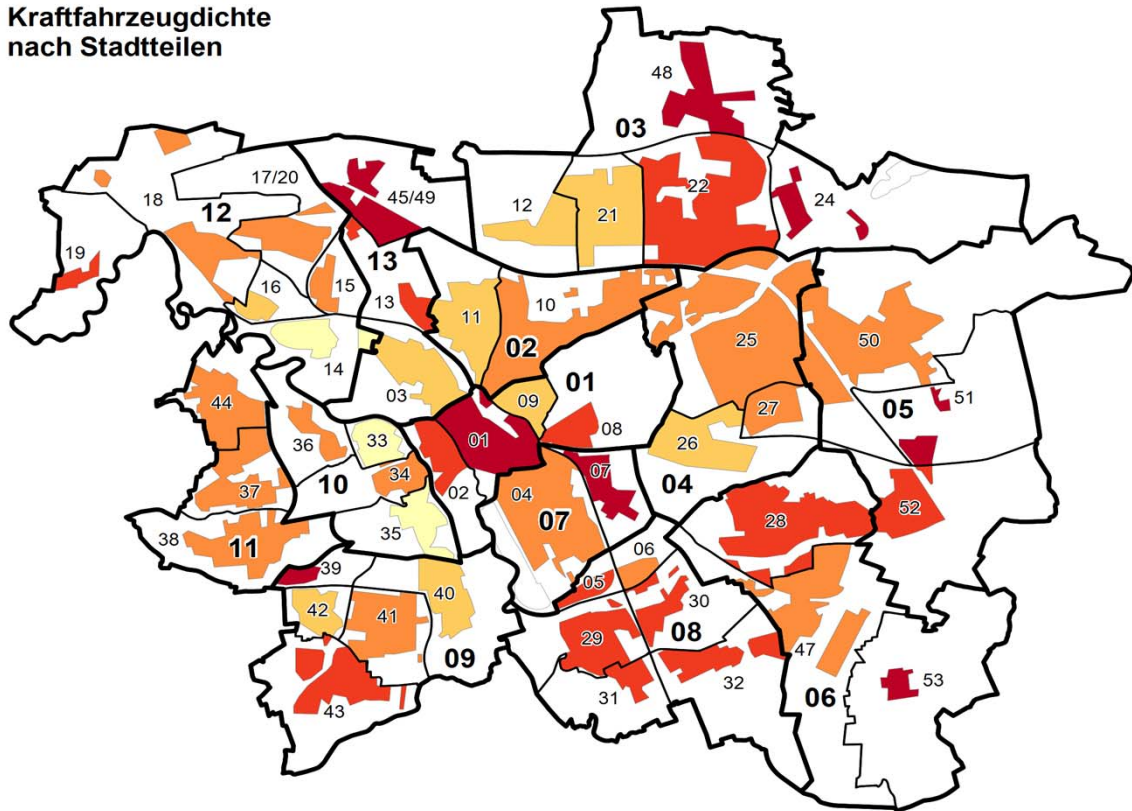
<sup>1)</sup> Empfängerinnen und Empfänger von Arbeitslosengeld II und Sozialgeld (SGB II) sowie von Hilfe zum Lebensunterhalt und Grundsicherung (SGB XII)

## X. Zugelassene Kraftfahrzeuge nach Stadtteilen und Stadtbezirken

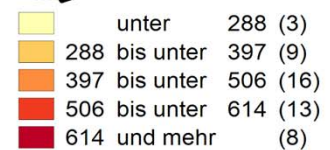
In den nachfolgenden Karten und den Übersichtstabellen werden folgende Merkmale dargestellt:

<b>Tabellenspalte/ Kartenseite</b>	<b>Merkmal</b>	<b>Beschreibung</b>
Spalte 1	Kraftfahrzeuge insgesamt am 1. Januar 2015	Die Summe der zugelassenen Kraftfahrzeuge insgesamt umfasst die Anzahl der am 1. Januar gemeldeten Personenkraftwagen, Nutzfahrzeuge, selbstfahrenden Zug- und Arbeitsmaschinen sowie Krafträder.
Spalte 2/ Karte IX - 2	Kraftfahrzeuge auf 1.000 Einwohnerinnen und Einwohner	Anzahl der Kraftfahrzeuge bezogen auf 1.000 am Jahresanfang mit Hauptwohnung gemeldete Einwohnerinnen und Einwohner
Spalte 3	Personenkraftwagen (PKW) insgesamt am 1. Januar 2015	Anzahl der zugelassenen Personenkraftwagen
Spalte 4	Personenkraftwagen (PKW) auf 1.000 Einwohnerinnen und Einwohner	Anzahl der Personenkraftwagen (PKW) bezogen auf 1.000 am Jahresanfang mit Hauptwohnung gemeldete Einwohnerinnen und Einwohner
Spalte 5	privat genutzte PKW	Anzahl der Personenkraftwagen, die ausschließlich privat und nicht gewerblich genutzt werden
Spalte 6/ Karte IX - 3	privat genutzte PKW auf 1.000 Einwohnerinnen und Einwohner	Anzahl der privat genutzten Personenkraftwagen (PKW) bezogen auf 1.000 am Jahresanfang mit Hauptwohnung gemeldete Einwohnerinnen und Einwohner
Spalte 7	Krafträder insgesamt	Krafträder sind Kraftfahrzeuge mit zwei Rädern. Dazu zählen Motorräder, Motorroller sowie Kleinkrafträder (Mofas und Mopeds).
Spalte 8	Nutzfahrzeuge insgesamt	Nutzfahrzeuge sind alle Kraftfahrzeuge, die zum gewerblichen Personen- und Gütertransport genutzt werden.

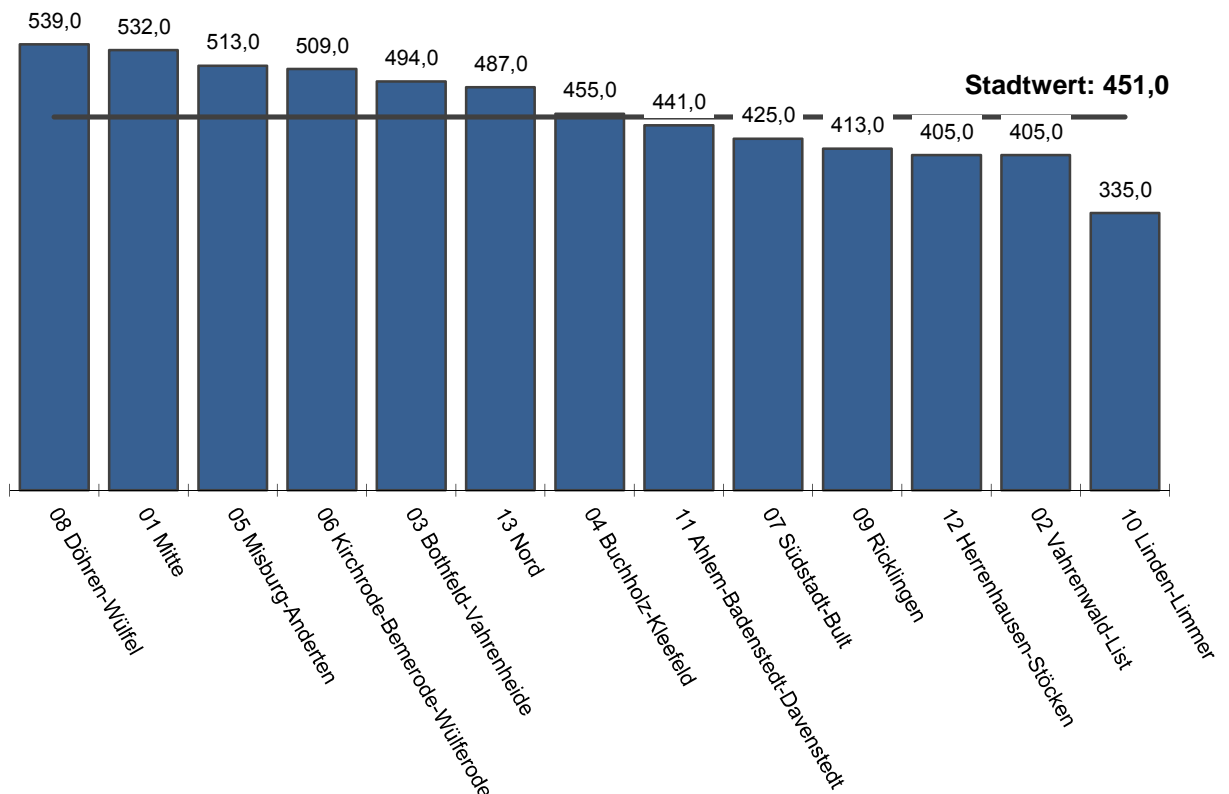
## Kraftfahrzeugdichte nach Stadtteilen



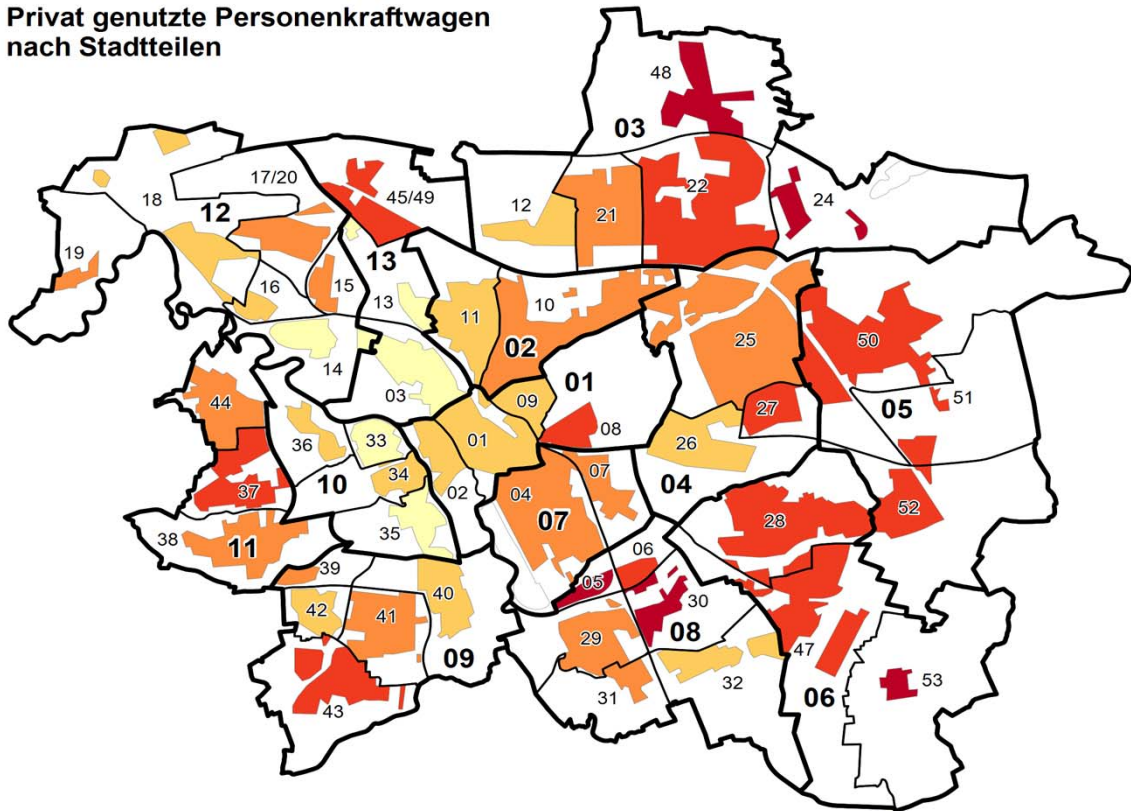
Kraftfahrzeuge auf 1.000 Einwohner am Ort der Hauptwohnung am 1. Januar 2015



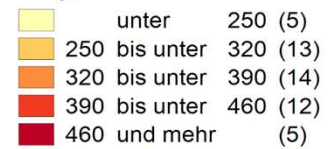
## nach Stadtbezirken



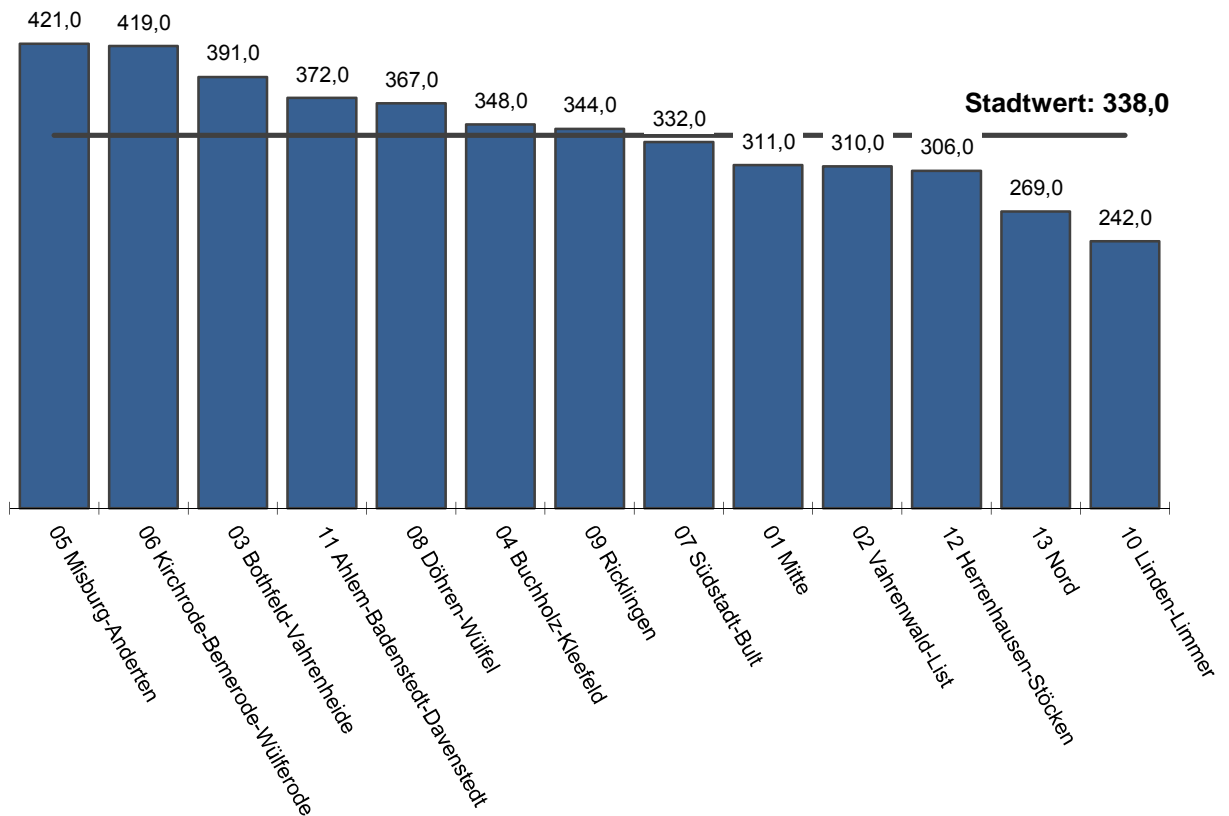
## Privat genutzte Personenkraftwagen nach Stadtteilen



Privat genutzte Personenkraftwagen auf 1.000 Einwohner am Ort der Hauptwohnung am 1. Januar 2015



## nach Stadtbezirken



Landeshauptstadt Hannover ■ Sachgebiet Wahlen und Statistik ■ Strukturdaten 2015

## Zugelassene Kraftfahrzeuge nach Stadtteilen und Stadtbezirken

Stadtteile Stadtbezirke Landeshauptstadt Hannover	Kraftfahrzeuge am 1. Januar 2015							
	insgesamt		davon				Krafträder insgesamt	Nutz- fahrzeuge insgesamt
			Personenkraftwagen (PKW)		darunter privat genutzt			
	abs.	auf 1000 Einwohner	abs.	auf 1000 Einwohner		abs.	auf 1000 Einwohner	
1	2	3	4	5	6	7	8	
<b>...nach Stadtteilen</b>								
01 Mitte	7.195	712	5.774	571	2.967	294	271	1.150
02 Calenberger Neustadt	3.730	551	3.031	448	1.781	263	264	435
03 Nordstadt	5.347	309	4.602	266	3.940	228	413	332
04 Südstadt	16.102	406	14.241	359	13.111	331	1.166	695
05 Waldhausen	1.209	557	1.103	508	1.021	470	84	22
06 Waldheim	837	468	752	420	735	411	63	22
07 Bult	2.045	673	1.767	582	1.054	347	61	217
08 Zoo	2.702	557	2.490	514	2.091	431	131	81
09 Oststadt	5.323	382	4.690	337	4.230	304	410	223
10 List	19.280	431	17.018	380	14.799	331	1.307	955
11 Vahrenwald	8.840	358	7.814	316	6.705	271	580	446
12 Vahrenheide	3.765	390	3.111	322	2.493	258	133	521
13 Hainholz	3.818	532	3.082	429	1.759	245	158	578
14 Herrenhausen	2.263	278	1.994	245	1.921	236	153	116
15 Burg	1.712	448	1.531	401	1.442	378	92	89
16 Leinhausen	1.028	334	939	305	925	300	60	29
17/20 Ledeburg/Nordhafen	2.759	451	2.366	386	2.196	359	207	186
18 Stöcken	5.461	427	4.669	365	3.726	292	297	495
19 Marienwerder	1.529	610	1.321	527	935	373	71	137
21 Sahlkamp	5.270	380	4.839	349	4.792	345	319	112
22 Bothfeld	10.974	536	9.890	483	9.193	449	657	427
24 Lahe	2.181	1.194	1.835	1.005	891	488	81	265
25 Groß-Buchholz	12.918	481	11.169	416	9.493	353	684	1.065
26 Kleefeld	4.829	387	4.354	349	3.909	313	250	225
27 Heideviertel	2.486	488	2.264	445	2.073	407	139	83
28 Kirchrode	6.531	558	5.965	510	5.220	446	320	246
29 Döhren	7.093	524	6.354	469	5.027	371	433	306
30 Seelhorst	2.118	609	1.773	509	1.644	472	168	177
31 Wülfel	2.393	537	1.794	403	1.431	321	134	465
32 Mittelfeld	4.626	548	4.221	500	2.593	307	198	207
33 Linden-Nord	4.476	274	3.837	235	3.774	231	467	172
34 Linden-Mitte	5.332	438	4.094	336	3.286	270	408	830
35 Linden-Süd	2.539	263	2.212	229	2.031	210	209	118
36 Limmer	2.467	409	2.058	341	1.632	270	176	233
37 Davenstedt	4.928	454	4.472	412	4.411	407	333	123
38 Badenstedt	5.215	437	4.489	376	4.161	349	439	287
39 Bornum	1.085	814	680	510	506	380	62	343
40 Ricklingen	4.306	334	3.728	289	3.583	278	366	212
41 Oberricklingen	4.420	414	3.837	359	3.677	344	382	201
42 Mühlberg	2.099	299	1.972	281	1.830	261	71	56
43 Wettbergen	6.523	515	5.832	460	5.726	452	443	248
44 Ahlem	4.551	431	3.956	375	3.836	363	367	228
45/49 Vinnhorst/Brink-Hafen	6.187	879	5.525	785	2.773	394	268	394
47 Bemerode	8.888	471	7.967	422	7.439	394	447	474
48 Isernhagen-Süd	1.839	647	1.705	600	1.658	583	115	19
50 Misburg-Nord	10.514	474	9.472	427	9.264	418	764	278
51 Misburg-Süd	2.040	738	1.465	530	1.153	417	124	451
52 Anderten	4.178	547	3.566	467	3.301	432	225	387
53 Wülferode	594	688	517	598	513	594	52	25
99 nicht zuzuordnen	107	-	95	-	33	-	2	10
<b>...nach Stadtbezirken</b>								
01 Mitte	18.950	532	15.985	448	11.069	311	1.076	1.889
02 Vahrenwald-List	28.120	405	24.832	358	21.504	310	1.887	1.401
03 Bothfeld-Vahrenheide	24.029	494	21.380	439	19.027	391	1.305	1.344
04 Buchholz-Kleefeld	20.233	455	17.787	400	15.475	348	1.073	1.373
05 Misburg-Anderten	16.732	513	14.503	445	13.718	421	1.113	1.116
06 Kirchrode-Bemerode-Wülferode	16.013	509	14.449	460	13.172	419	819	745
07 Südstadt-Bult	18.147	425	16.008	375	14.165	332	1.227	912
08 Döhren-Wülfel	18.276	539	15.997	472	12.451	367	1.080	1.199
09 Ricklingen	18.433	413	16.049	360	15.322	344	1.324	1.060
10 Linden-Limmer	14.814	335	12.201	276	10.723	242	1.260	1.353
11 Ahlem-Badenstedt-Davenstedt	14.694	441	12.917	388	12.408	372	1.139	638
12 Herrenhausen-Stöcken	14.752	405	12.820	352	11.145	306	880	1.052
13 Nord	15.352	487	13.209	419	8.472	269	839	1.304
99 nicht zuzuordnen	107	-	95	-	33	-	2	10
<b>Landeshauptstadt Hannover</b>	<b>238.652</b>	<b>451</b>	<b>208.232</b>	<b>394</b>	<b>178.684</b>	<b>338</b>	<b>15.024</b>	<b>15.396</b>



## **LANDESHAUPTSTADT HANNOVER**

Der Oberbürgermeister  
Fachbereich Personal und Organisation  
Sachgebiet Wahlen und Statistik  
Trammplatz 2, 30159 Hannover

Stand:  
Januar 2016

---

Diese Publikation wird im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit  
der Landeshauptstadt Hannover herausgegeben.  
Sie darf weder von Parteien, Wählergruppen noch von  
Wahlbewerberinnen und Wahlbewerbern während des Wahlkampfes  
zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden.